



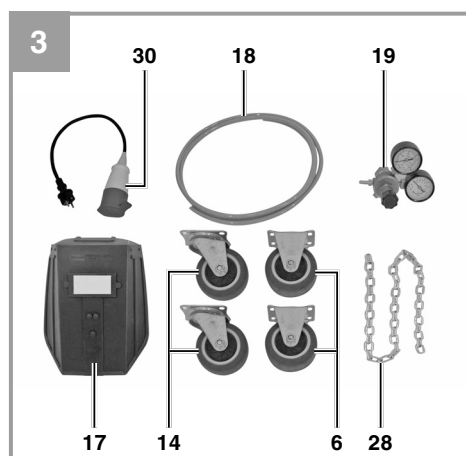
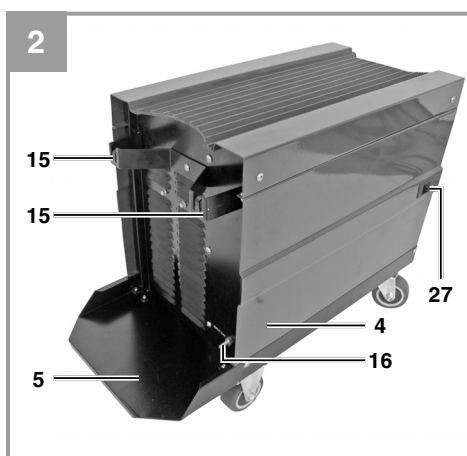
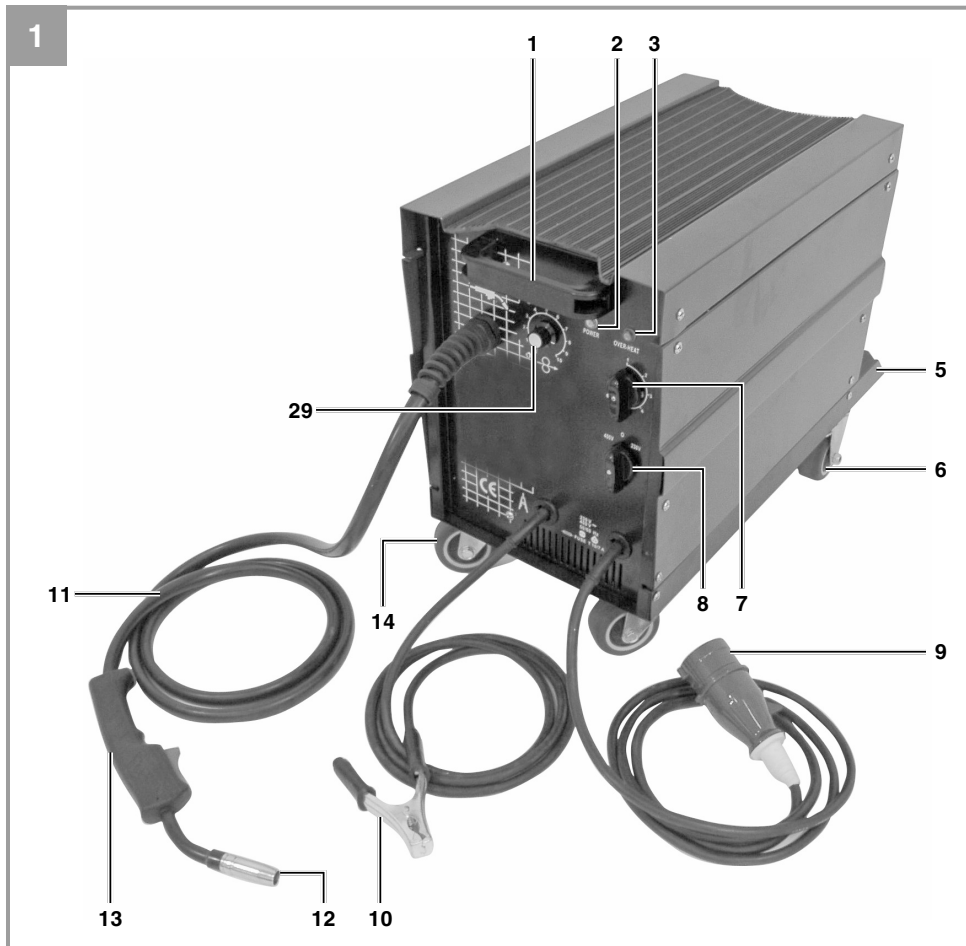
HSG 190 D

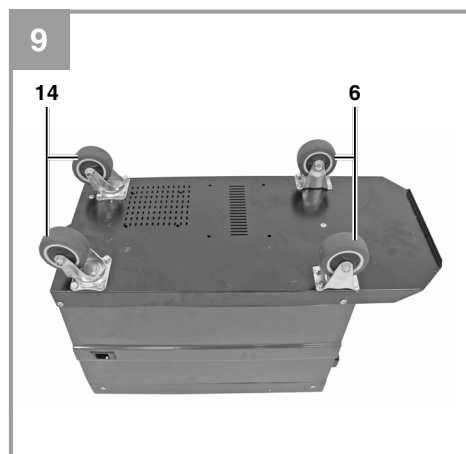
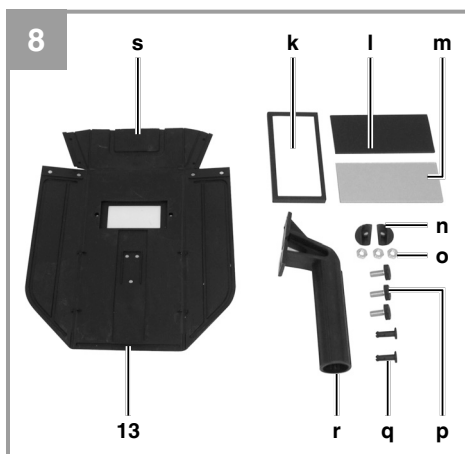
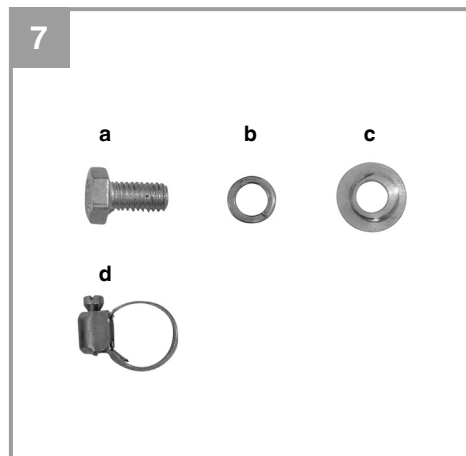
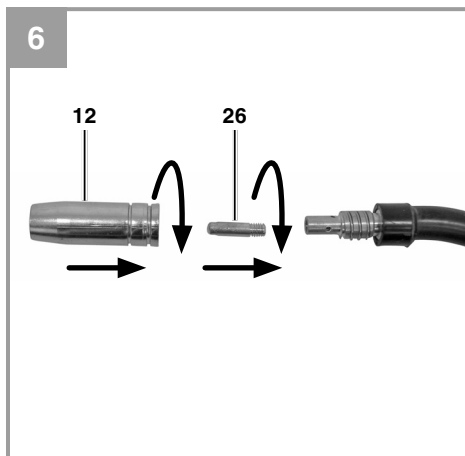
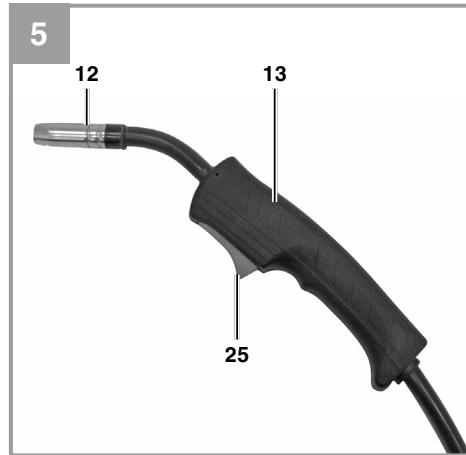
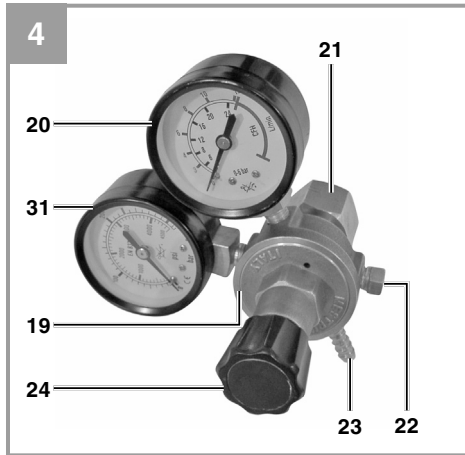
DE	Originalbetriebsanleitung Schutzgasschweißgerät	BA	Originalne upute za uporabu Uređaj za plinsko zavarivanje
GB	Original operating instructions Shielding gas welder	RS	Originalna uputstva za upotrebu Uređaj za zavarivanje sa zaštitnim gasom
FR	Instructions d'origine Appareil à souder au gaz inerte	TR	Orijinal Kullanma Talimatı Gazaltı Kaynak Makinesi
IT	Istruzioni per l'uso originali Saldatrice a gas inerte	RU	Оригинальное руководство по эксплуатации Газосварочный аппарат
ES	Manual de instrucciones original Soldador de hilo	DK	Original betjeningsvejledning Beskyttelsesgas-svejsesapparat
NL	Originele handleiding Schermgaslasinstallatie	NO	Original-driftsveiledning Sveiseapparat for dekkgass
PL	Instrukcja oryginalną Półautomat spawalniczy	IS	Upprunalegar notandaleiðbeiningar MIG-MAG suðutæki
CZ	Originální návod k obsluze Svářečka pro svařování v ochranné atmosféře	SE	Original-bruksanvisning MIG/MAG-svets
SK	Originálny návod na obsluhu Zváračka v ochrannej atmosfére	FI	Alkuperäiskäyttöohje Suojakaasuhitsauslaite
HU	Eredeti használati utasítás Védőgáz-hegesztőkészülék	EE	Originaalkasutusjuhend Inertgaasikeevitusseade
SI	Originalna navodila za uporabo Varilni aparat na zaščitni plin	LV	Originālā lietošanas instrukcija Metināšanas aparāts ar aizsarggāzi
HR	Originalne upute za uporabu Uređaj za plinsko zavarivanje	LT	Originali naudojimo instrukcija Suvirinimo aparatas
BG	Оригинално упътване за употреба СО заваръчен апарат		

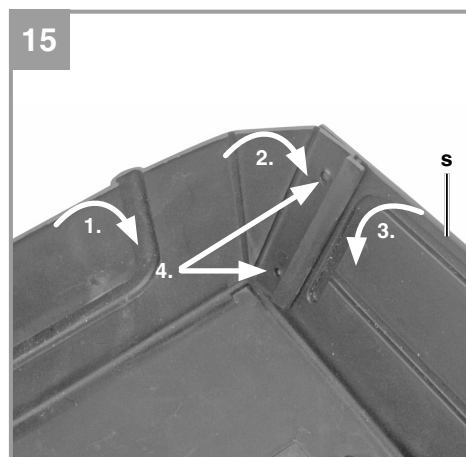
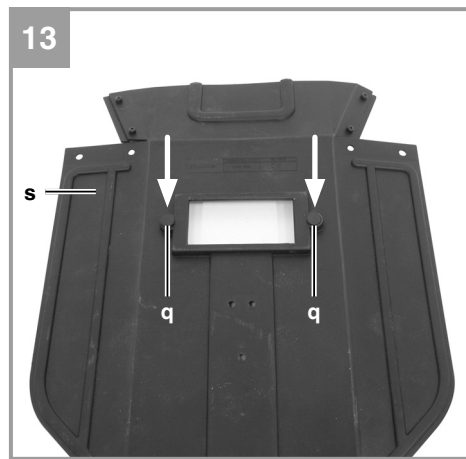
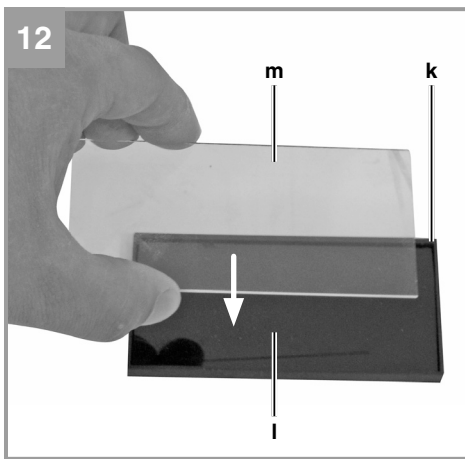
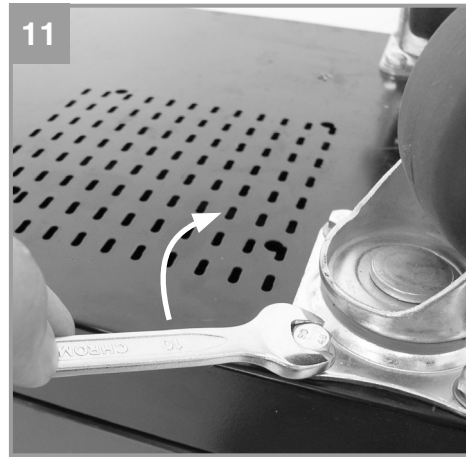
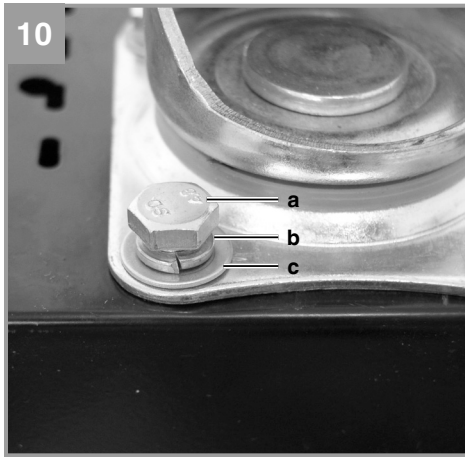


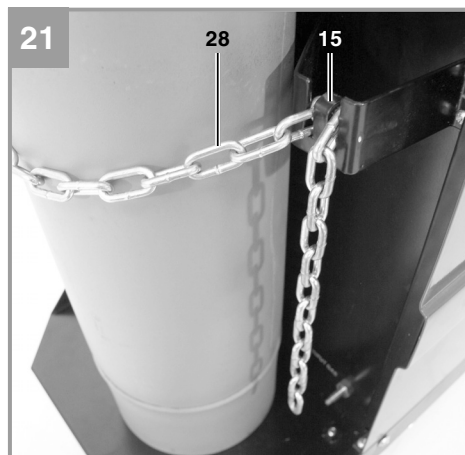
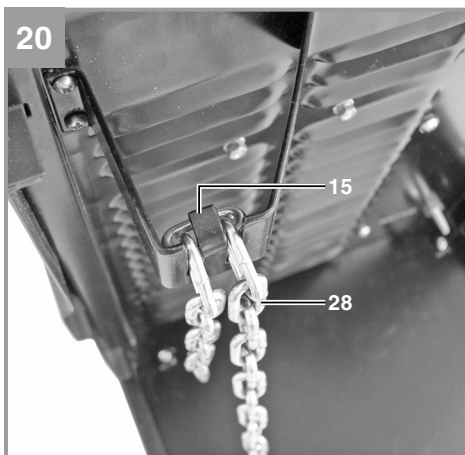
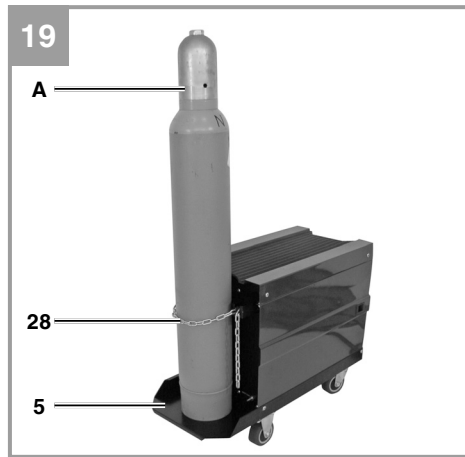
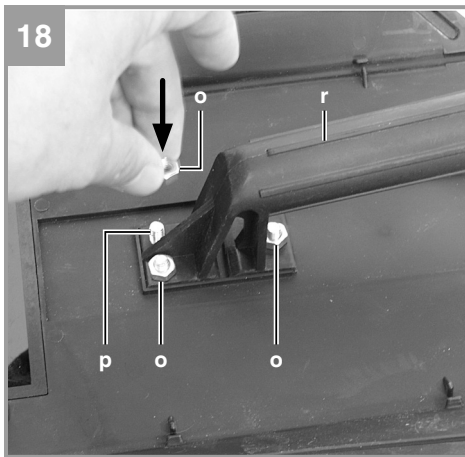
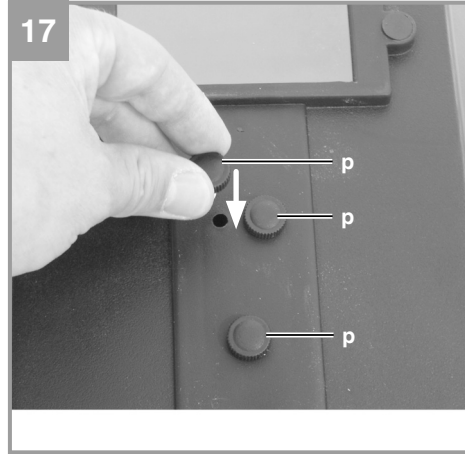
Art.-Nr.: 15.749.91

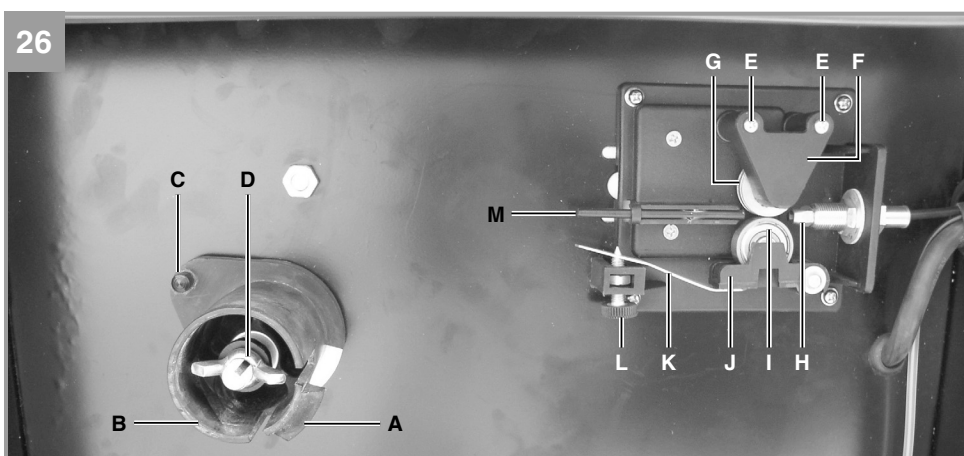
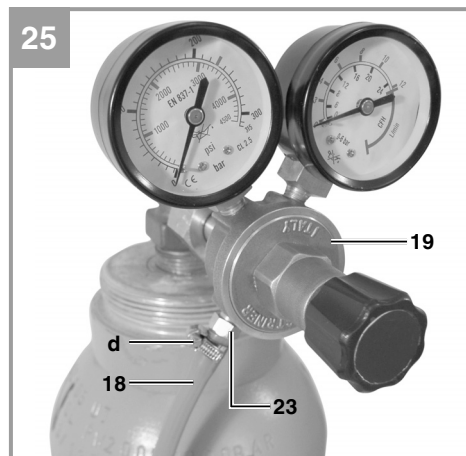
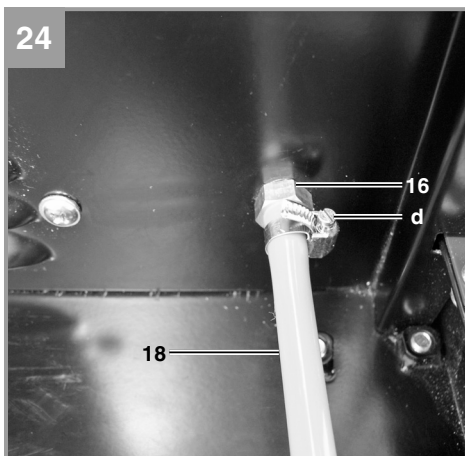
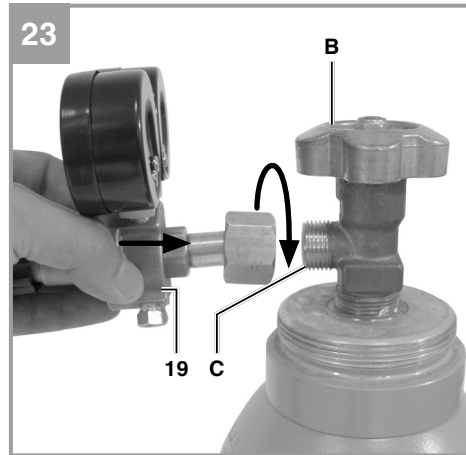
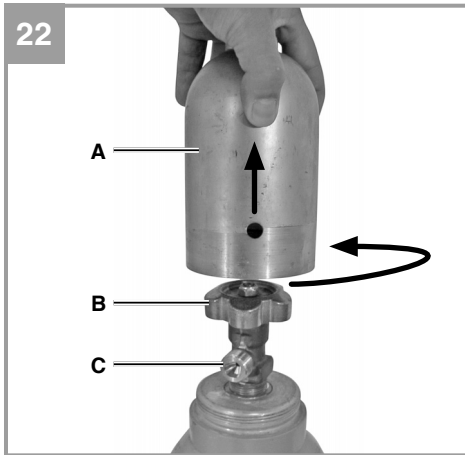
I.-Nr.: 11020

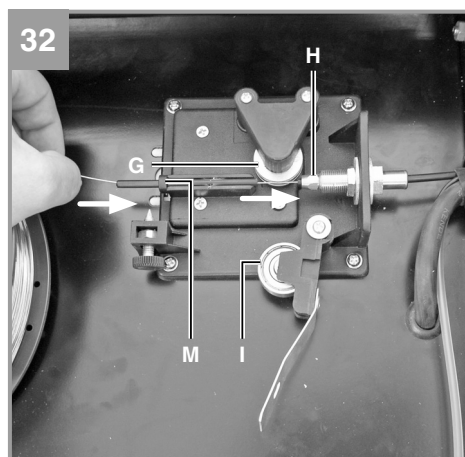
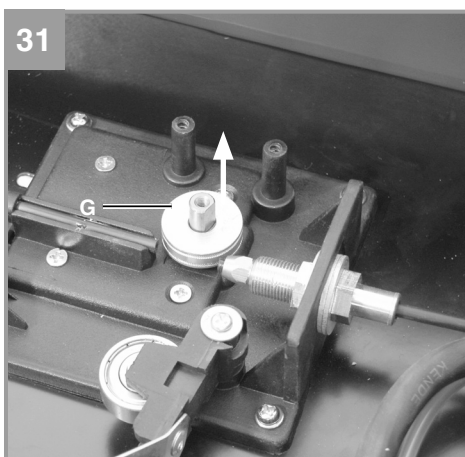
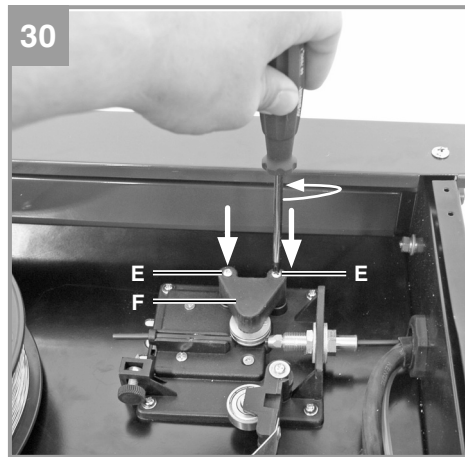
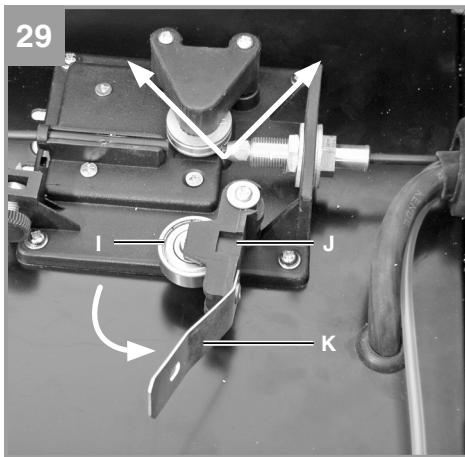
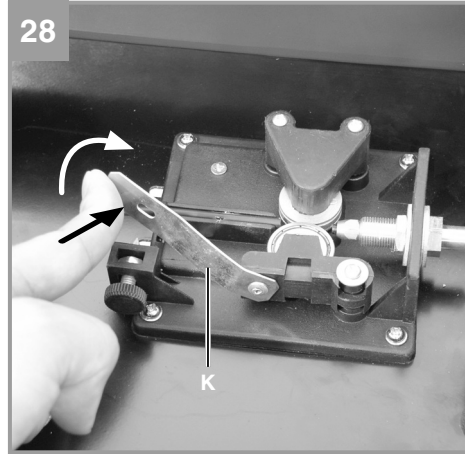
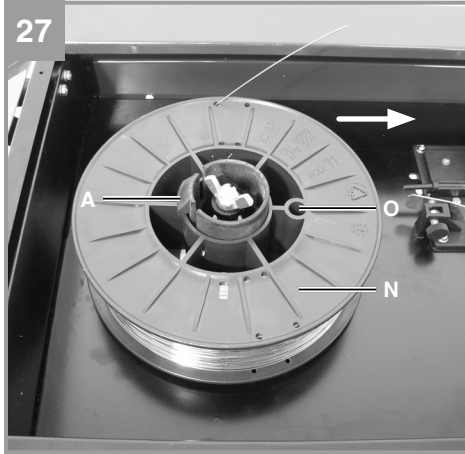


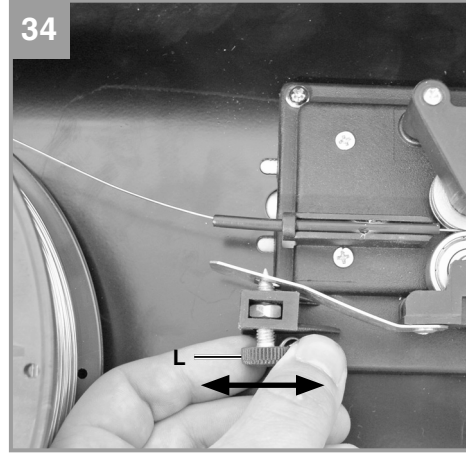
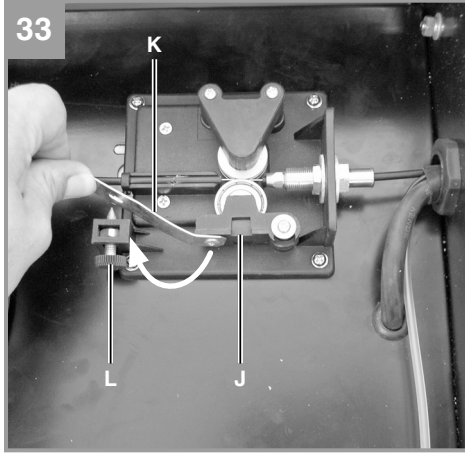












Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-8)**

1. Handgriff
2. Betriebsanzeige
3. Kontrollleuchte Thermowächter
4. Gehäuseabdeckung
5. Gasflaschen-Abstellfläche
6. Laufrollen
7. Schweißstrom-Schalter
8. Ein-/Aus-/Spannungswahlschalter
9. CeCon-Stecker
10. Masseklemme
11. Schlauchpaket
12. Gasdüse
13. Brenner
14. Lenkrollen
15. Kettenhaken
16. Gaszuführungsanschluss
17. Schweißschirm
18. Schutzgasschlauch
19. Druckminderer
20. Manometer (Gasdurchflussmenge)

21. Verschraubung
22. Sicherheitsventil
23. Anschluss Schutzgasschlauch
24. Drehknopf
25. Brennerschalter
26. 3 x Kontaktrohr
27. Griff für Gehäuseabdeckung
28. Sicherungskette
29. Schweißdraht-Geschwindigkeitsregler
30. Adapterkabel
31. Manometer (Flaschendruck)

- a. 16 x Schraube für Lauf- /Lenkrollen
- b. 16 x Sprengring für Lauf- /Lenkrollen
- c. 16 x Unterlegscheibe für Lauf- /Lenkrollen
- d. 2 x Schlauchklemme
- k. 1 x Rahmen Schutzglas
- l. 1 x Schweißglas
- m. 1 x Transparentes Schutzglas
- n. 2 x Haltebuchsen Schutzglas
- o. 3 x Mutter für Haltegriff
- p. 3 x Schrauben für Haltegriff
- q. 2 x Haltestift Schutzglas
- r. 1 x Handgriff
- s. 1 x Schweißschirm-Rahmen

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeutel, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Schweißgerät
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schutzgasschweißgerät ist ausschließlich zum Schweißen von Stählen im MAG (Metall-Aktiv-Gas)-Verfahren unter Verwendung der entsprechenden Schweißdrähte und Gase geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss

Das Gerät unterfällt der Klasse A der Norm EN 60974-10, d. h. es ist nicht für den Gebrauch in Wohnbereichen, in denen die Stromversorgung über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, vorgesehen, weil es dort bei ungünstigen Netzverhältnissen Störungen verursachen kann. Wenn Sie das Gerät in Wohnbereichen, in denen die Stromversorgung über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, einsetzen möchten, ist der Einsatz eines elektromagnetischen Filters notwendig, welcher die elektromagnetischen Störungen so weit reduziert, dass sie für den Benutzer nicht mehr als störend empfunden werden.

In Industriegebieten oder anderen Bereichen, in denen die Stromversorgung nicht über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, kann das Gerät ohne den Einsatz eines solchen Filters verwendet werden.

Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

Der Benutzer ist verantwortlich, das Gerät gemäß den Angaben des Herstellers fachgerecht zu installieren und zu nutzen. Soweit elektromagnetische Störungen festgestellt werden sollten, liegt es in der Verantwortung des Benutzers, diese mit den oben unter dem Punkt „Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss“ genannten technischen Hilfsmitteln zu beseitigen.

Emissionsreduzierung

Hauptstromversorgung

Das Schweißgerät muss gemäß den Angaben des Herstellers an der Hauptstromversorgung angeschlossen werden. Wenn Störungen auftreten, kann es notwendig sein, zusätzliche Vorkehrungen einzurichten, z. B. das Anbringen eines Filters an der Hauptstromversorgung (siehe oben unter dem Punkt „Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss“). Die Schweißkabel sollten so kurz wie möglich gehalten werden.

Herzschrittmacher

Personen, die ein elektronisches Lebenserhaltungsgerät (wie z.B. Herzschrittmacher etc.) tragen, sollten Ihren Arzt befragen, bevor sie sich in die Nähe von Lichtbogen-, Schneid-, Ausbrenn- oder Punktschweißanlagen begeben, um sicherzustellen, dass die magnetischen Felder in Verbindung mit den hohen elektrischen Strömen ihre Geräte nicht beeinflussen.

Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate bei gewerblicher Nutzung, 24 Monate für Verbraucher und beginnt mit dem Zeitpunkt des Kaufs des Gerätes.

4. Symbole und Technische Daten

EN 60974-1

Europäische Norm für Lichtbogenschweiß-einrichtungen und Schweißstromquellen mit beschränkter Einschaltdauer

U₀
Nennleerlaufspannung

U₁
Netzspannung

Ø mm
Schweißdrahtdurchmesser

I_{1,max}
höchster Netzstrom Bemessungswert

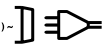
I₂
Schweißstrom


~ 50 Hz
Netzfrequenz


IP 21
Schutzart

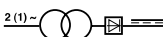
H
Isolationsklasse

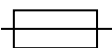
X
Einschaltdauer



Netzanschluss



Metall-Inert- und Aktivgas-Schweißen einschließlich der Verwendung von Fülldraht


Symbol für fallende Kennlinie


Transformator


Sicherung mit Nennwert in Ampere im Netzanschluss


Lagern oder verwenden Sie das Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder im Regen


Vor Gebrauch des Schweißgerätes die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und beachten

Netzanschluss: 230 V/400 V ~ 50 Hz
Schweißstrom: 25-160 A (max. 190 A)

Einschaltdauer X%:	10	15	25	35	60	100
Schweißstrom I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nenleerlaufspannung U₀: 41 V
Schweißdrahttrommel max.: 5 kg
Schweißdrahtdurchmesser: 0,6/0,8/1,0 mm
Absicherung: 16 A
Gewicht: 36,3 kg

Die Schweißzeiten gelten bei einer Umgebungstemperatur von 40°C.

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Montage (Abb. 5-21)

5.1.1 Montage der Lauf- und Lenkrollen (6/14)

Laufrollen (6) und Lenkrollen (14) wie in den Abbildungen 7, 9, 10, 11 dargestellt, montieren.

5.1.2 Montage des Schweißschirmes (17)

- Schweißglas (l) und darüber transparentes Schutzglas (m) in Rahmen für Schutzglas (k) legen (Abb. 12).
- Haltestifte Schutzglas (q) außen in Bohrungen im Schweißschirm Rahmen (s) drücken. (Abb. 13)
- Rahmen für Schutzglas (k) mit Schweißglas (l) und transparentem Schutzglas (m) von innen in die Aussparung im Schweißschirm-Rahmen (s) legen, Haltebuchsen Schutzglas (n) auf Haltestifte Schutzglas (q) drücken, bis diese einrasten, um den Rahmen für Schutzglas (k) zu sichern. Das transparente Schutzglas (m) muss auf der Außenseite liegen. (Abb. 14)
- Oberkante von Schweißschirm-Rahmen (s) nach innen biegen (Abb. 15/1.) und Ecken der Oberkante einknicken (Abb. 15/2.). Nun Außenseiten des Schweißschirm-Rahmens (s) nach innen biegen (Abb. 15/3.) und diese durch festes Zusammendrücken der Oberkantenecken und Außenseiten verbinden. Pro Seite müssen beim Einrasten der Haltestifte 2 deutliche Klickgeräusche wahrnehmbar sein (Abb. 15/4.)
- Sind beide oberen Ecken des Schweißschirms, wie in Abbildung 16 dargestellt, verbunden, Schrauben für Haltegriff (p) von außen durch die 3 Löcher im Schweißschirm stecken. (Abb. 17)
- Schweißschirm umdrehen und Handgriff (r) über die Gewinde der 3 Schrauben für Haltegriff (p) führen. Handgriff (r) mit den 3 Muttern für Haltegriff (o) am Schweißschirm festschrauben. (Abb. 18)

5.2 Gasanschluss (Abb. 4-6, 19-25)

5.2.1 Gasarten

Beim Schweißen mit durchgehendem Draht ist Gasschutz notwendig, die Zusammensetzung des Schutzgases ist vom gewählten Schweißverfahren abhängig:

Schutzgas	CO ₂	Argon/CO ₂
Zu schweißendes Metall: Unlegierter Stahl	X	X

5.2.2 Gasflasche auf dem Gerät montieren (Abb. 19-25)

Gasflasche ist nicht im Lieferumfang enthalten!

Montieren Sie die Gasflasche wie in den Abbildungen 19 - 21 dargestellt. Achten Sie auf festen Sitz der Sicherungskette (28) und darauf, dass das Schweißgerät kipp sicher steht.

Gefahr! Auf der Gasflaschen-Abstellfläche (Abb. 19/5) dürfen nur Gasflaschen bis maximal 20 Liter montiert werden. Bei Verwendung größerer Gasflaschen besteht Kippgefahr, diese dürfen daher nur neben dem Gerät aufgestellt werden. Ist dies der Fall muss die Gasflasche ausreichend gegen Umkippen geschützt werden!

5.2.3 Anschluss der Gasflasche

Nach dem Abnehmen der Schutzkappe (Abb. 22/A) Flaschenventil (Abb. 22/B) in vom Körper abgewandter Richtung kurz öffnen. Anschlussgewinde (Abb. 22/C) gegebenenfalls mit einem trockenen Lappen, ohne Zuhilfenahme irgendwelcher Reinigungsmittel, von Verschmutzungen reinigen. Kontrollieren ob Dichtung am Druckminderer (19) vorhanden und in einwandfreiem Zustand ist. Druckminderer (19) im Uhrzeigersinn auf das Anschlussgewinde (Abb. 23/C) der Gasflasche schrauben (Abb. 23). Die beiden Schlauchschellen (d) über den Schutzgasschlauch (18) führen. Schutzgasschlauch (18) auf Anschluss Schutzgasschlauch (23) am Druckminderer (19) und Gaszuführungsanschluss (16) am Schweißgerät stecken und an beiden Anschlussstellen mit den Schlauchschellen (d) sichern. (Abb. 24 - 25)

Gefahr! Achten Sie auf Dichtheit sämtlicher Gasanschlüsse und Verbindungen! Kontrollieren Sie die Anschlüsse und Verbindungsstellen mit Leckspray oder Seifenwasser.

5.2.4 Erklärung des Druckminderers (Abb. 4/19)

Das Manometer (31) zeigt den Flaschendruck in bar an. Am Drehknopf (24) kann die Gasdurchflussmenge eingestellt werden. Die eingestellte Gasdurchflussmenge kann am Manometer (20) in Litern pro Minute (l/min) abgelesen werden. Das Gas tritt am Anschluss Schutzgasschlauch (23) aus und wird über den Schutzgasschlauch (Abb. 3/18) zum Schweißgerät weiterbefördert. (siehe 5.2.3)

Hinweis! Verfahren Sie zum Einstellen der Gasdurchflussmenge immer wie unter Punkt 6.1.3 beschrieben.

Der Druckminderer wird mit Hilfe der Verschraubung (21) an der Gasflasche montiert (siehe 5.2.3).

Gefahr! Eingriffe und Reparaturen am Druckminderer dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden. Senden Sie defekte Druckminderer gegebenenfalls an die Serviceadresse.

5.3 Netzanschluss

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Das Gerät darf nur an ordnungsgemäß geerdeten und abgesicherten Steckdosen betrieben werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um die Gefahr von Feuer, eines elektrischen Schlages oder Verletzungen von Personen zu vermeiden:

- Benutzen Sie das Gerät niemals mit einer 400 V Nennspannung, wenn das Gerät auf 230 V eingestellt ist. Vorsicht: Brandgefahr!
- Bitte trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung bevor Sie die Nennspannung einstellen.
- Ein Verstellen der Nennspannung während des Betriebs des Schweißgeräts ist verboten.
- Vor Betrieb des Schweißgeräts bitte sicherstellen, dass die eingestellte Nennspannung des Geräts mit der der Stromquelle übereinstimmt.

Anmerkung:

Das Schweißgerät ist mit einem 400V~ 16 A-CeCon-Stecker ausgerüstet. Wenn das Schweißgerät mit 230 V~ betrieben werden soll, ist das beiliegende Adapterkabel Nr. 30 zu verwenden.

5.4 Montage der Drahtspule (Abb. 1, 5, 6, 26-34)

Drahtspule ist nicht im Lieferumfang enthalten!

5.4.1 Drahtarten

Je nach Anwendungsfall werden verschiedene Schweißdrähte benötigt. Das Schweißgerät kann mit Schweißdrähten mit einem Durchmesser von 0,6, 0,8 und 1,0 mm verwendet werden. Die entsprechende Vorschubrolle und Kontaktrohr liegen dem Gerät bei. Vorschubrolle, Kontaktrohr und Drahtquerschnitt müssen immer zusammen passen.

5.4.2 Drahtspulenkapazität

In dem Gerät können Drahtspulen bis maximal 5kg montiert werden.

5.4.3 Einsetzen der Drahtspule

- Gehäuseabdeckung (Abb. 2/4) öffnen, dazu Griff für Gehäuseabdeckung (Abb. 2/27) nach hinten schieben und Gehäuseabdeckung (Abb. 2/4) aufklappen.
- Kontrollieren, dass sich die Wicklungen auf der Spule nicht überlagern, um ein gleichmäßiges Abwickeln des Drahtes zu gewährleisten.

Beschreibung der Drahtführungseinheit (Abb. 26-27)

- A Spulenarretierung
- B Spulenhalter
- C Mitnehmerstift
- D Justierschraube für Rollenbremse
- E Schrauben für Vorschubrollenhalter
- F Vorschubrollenhalter
- G Vorschubrolle
- H Schlauchpaketaufnahme
- I Druckrolle
- J Druckrollenhalter
- K Druckrollenfeder
- L Justierschraube für Gegendruck
- M Führungsrohr
- N Drahtspule
- O Mitnahmeöffnung der Drahtspule

Einsetzen der Drahtspule (Abb. 26,27)

Drahtspule (N) auf Spulenhalter (B) legen. Darauf achten, dass das Ende des Schweißdrahtes auf der Seite der Drahtführung abgewickelt wird, siehe Pfeil. Beachten, dass die Spulenarretierung (A) eingedrückt wird und der Mitnehmerstift (C) in der Mitnahmeöffnung der Drahtspule (O) sitzt. Die Spulenarretierung (A) muss wieder über der Drahtspule (N) einrasten. (Abb. 27)

Einführen des Schweißdrahtes und justieren der Drahtführung (Abb. 28-34)

- Druckrollenfeder (K) nach oben drücken und nach vorne schwenken (Abb. 28).
- Druckrollenhalter (J) mit Druckrolle (I) und Druckrollenfeder (K) nach unten klappen (Abb. 29)
- Schrauben für Vorschubrollenhalter (E) lösen und Vorschubrollenhalter (F) nach oben abziehen (Abb. 30).
- Vorschubrolle (G) überprüfen. Auf der oberen Seite der Vorschubrolle (G) muss die entsprechende Drahtstärke angegeben sein. Die Vorschubrolle (G) ist mit 2 Führungsnuten ausgestattet. Vorschubrolle (G) gegebenenfalls umdrehen oder austauschen. (Abb. 31)
- Vorschubrollenhalter (F) wieder aufsetzen und festschrauben.
- Gasdüse (Abb. 5/12) unter Rechtsdrehung vom Brenner (Abb. 5/13) abziehen, Kontaktrohr (Abb. 6/26) abschrauben (Abb. 5 - 6). Schlauchpaket (Abb. 1/11) möglichst gerade vom Schweißgerät wegführend auf den Boden legen.
- Die ersten 10 cm des Schweißdrahtes so abschneiden, dass ein gerader Schnitt ohne Vorsprünge, Verzug und Verschmutzungen entsteht. Ende des Schweißdrahtes entgraten.
- Schweißdraht durch das Führungsrohr (M), zwischen Druck- und Vorschubrolle (G/I) hindurch in die Schlauchpaketaufnahme (H) schieben. (Abb. 32) Schweißdraht vorsichtig von Hand so weit in das Schlauchpaket schieben bis er am Brenner (Abb. 5/13) um ca. 1 cm herausragt.
- Justierschraube für Gegendruck (L) um einige Umdrehungen lösen. (Abb. 34)
- Druckrollenhalter (J) mit Druckrolle (I) und Druckrollenfeder (K) wieder nach oben klappen und Druckrollenfeder (K) wieder an Justierschraube für Gegendruck (L) einhängen (Abb. 33)
- Justierschraube für Gegendruck (L) nun so einstellen, dass der Schweißdraht fest zwischen Druckrolle (I) und Vorschubrolle (G) sitzt ohne gequetscht zu werden. (Abb. 34)
- Passendes Kontaktrohr (Abb. 6/26) für den verwendeten Schweißdrahtdurchmesser auf den Brenner (Abb. 5/13) schrauben und Gasdüse (Abb. 5/12) unter Rechtsdrehung aufstecken.
- Justierschraube für Rollenbremse (D) so einstellen, dass sich der Draht noch immer führen lässt und die Rolle nach Abbremsen

der Drahtführung automatisch stoppt.

6. Bedienung

6.1 Einstellung

Da die Einstellung des Schweißgeräts je nach Anwendungsfall unterschiedlich erfolgt, empfehlen wir, die Einstellungen anhand einer Probenschweißung vorzunehmen.

6.1.1 Einstellen des Schweißstromes

Der Schweißstrom kann in 6 Stufen am Schweißstrom-Schalter (Abb. 1/7) eingestellt werden. Der erforderliche Schweißstrom ist abhängig von der Materialstärke, der gewünschten Einbrenntiefe und dem verwendeten Schweißdrahtdurchmesser.

6.1.2 Einstellen der Drahtvorschub-Geschwindigkeit

Die Drahtvorschub-Geschwindigkeit wird automatisch an die verwendete StromEinstellung angepasst. Eine Feineinstellung der Drahtvorschub-Geschwindigkeit kann stufenlos am Schweißdraht-Geschwindigkeitsregler (Abb. 1/29) vorgenommen werden. Es ist empfehlenswert bei der Einstellung in Stufe 5 zu beginnen, welche einen Mittelwert darstellt, und gegebenenfalls nachzuregeln. Die erforderliche Drahtmenge ist abhängig von der Materialdicke, der Einbrenntiefe, dem verwendeten Schweißdrahtdurchmesser, und auch von der Größe zu überbrückender Abstände der zu verschweißenden Werkstücke.

6.1.3 Einstellen der Gasdurchflussmenge

Die Gasdurchflussmenge kann stufenlos am Druckminderer (Abb. 4/19) eingestellt werden. Sie wird am Manometer (Abb. 4/20) in Liter pro Minute (l/min) angegeben. Empfohlene Gasdurchflussmenge in zugluftfreien Räumen: 5 – 15 l/min.

Zum Einstellen der Gasdurchflussmenge zuerst Druckrollenfeder (Abb. 26/K) der Drahtvorschub-Einheit lösen, um unnötigen Drahtverschleiß zu vermeiden (siehe 5.4.3). Netzanschluss herstellen (siehe Punkt 5.3), und Ein- /Aus- /Spannungswahl-schalter (Abb. 1/8) entsprechend einstellen. Schweißstrom-Schalter (Abb. 1/7; 8) auf Stufe 1; 230 V/400 V stellen und Brennerschalter (Abb. 5/25) betätigen, um Gasdurchfluss freizugeben. Nun am Druckminderer (Abb. 4/19) gewünschte Gasdurchflussmenge einstellen.

Linksdrehung des Drehknopfes (Abb. 4/24): geringere Durchflussmenge

Rechtsdrehung des Drehknopfes (Abb. 4/24): höhere Gasdurchflussmenge

Druckrollenfeder (Abb. 26/K) der Drahtvorschub-Einheit wieder festklemmen.

6.2 Elektrischer Anschluss

6.2.1 Netzanschluss

Siehe Punkt 5.3

6.2.2 Anschluss der Masseklemme (Abb. 1/10)

Masseklemme (10) des Gerätes möglichst in unmittelbarer Nähe der Schweißstelle anklammern. Auf metallisch blanken Übergang an der Kontaktstelle achten.

6.3 Schweißen

Sind alle elektrischen Anschlüsse für Stromversorgung und Schweißstromkreis sowie der Schutzgasanschluss vorgenommen, kann folgendermaßen verfahren werden:

Die zu schweißenden Werkstücke müssen im Bereich der Schweißung frei von Farbe, metallischen Überzügen, Schmutz, Rost, Fett und Feuchtigkeit sein.

Stellen Sie Schweißstrom, Drahtvorschub und Gasdurchflussmenge (siehe 6.1.1 – 6.1.3) entsprechend ein.

Halten Sie den Schweißschirm (Abb. 3/17) vor das Gesicht, und führen Sie die Gasdüse an die Stelle des Werkstücks, an der geschweißt werden soll. Betätigen Sie nun den Brennerschalter (Abb. 5/25).

Brennt der Lichtbogen, fördert das Gerät Draht in das Schweißbad. Ist die Schweißlinse groß genug, wird der Brenner langsam an der gewünschten Kante entlang geführt. Gegebenenfalls leicht pendeln, um das Schweißbad etwas zu vergrößern.

Die ideale Einstellung von Schweißstrom, Drahtvorschub-Geschwindigkeit und Gasdurchflussmenge anhand einer Probenschweißung ermitteln. Im Idealfall ist ein gleichmäßiges Schweißgeräusch zu hören. Die Einbrenntiefe sollte möglichst tief sein, das Schweißbad jedoch nicht durch das Werkstück hindurch fallen.

6.4 Schutzeinrichtungen

6.4.1 Thermowächter

Das Schweißgerät ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet, welcher den Schweißtrafo vor Überhitzung schützt. Sollte der Überhitzungsschutz ansprechen, so leuchtet die Kontrolllampe (3) an Ihrem Gerät. Lassen Sie das Schweißgerät einige Zeit abkühlen.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

8.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

8.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

11. Störungssuche

Fehler	Ursache	Abhilfe
Vorschubrolle dreht nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung fehlt - Regler Drahtvorschub auf 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Anschluss überprüfen - Einstellung überprüfen
Vorschubrolle dreht, jedoch keine Drahtzuführung	<ul style="list-style-type: none"> - Schlechter Rollendruck (siehe 5.4.3) - Rollenbremse zu fest eingestellt (siehe 5.4.3) - Verschmutzte / beschädigte Vorschubrolle (siehe 5.4.3) - Beschädigtes Schlauchpaket - Kontaktrohr falsche Größe / verschmutzt / verschlissen (siehe 5.4.3) - Schweißdraht an Gasdüse/Kontaktrohr festgeschweißt 	<ul style="list-style-type: none"> - Einstellung überprüfen - Einstellung überprüfen - Reinigen bzw. austauschen - Mantel der Drahtführung überprüfen - Reinigen / austauschen - lösen
Gerät funktioniert nach längerem Betrieb nicht mehr, Kontrollleuchte Thermowächter (3) leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät hat sich durch zu lange Anwendung bzw. Nichteinhaltung der Rücksetzzeit überhitzt 	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät mindestens 20-30 Minuten abkühlen lassen
Sehr schlechte Schweißnaht	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Strom-/Vorschubeinstellung (siehe 6.1.1/6.1.2) - Kein / zu wenig Gas (siehe 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Einstellung überprüfen - Einstellung überprüfen bzw. Fülldruck der Gasflasche kontrollieren



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Vorschubrolle, Drahtseele, Massezange
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Schweissdraht, Düsen, Kontaktrohr
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben, zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info · Internet: www.isc-gmbh.info

Danger!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

Danger!**Read all safety regulations and instructions.**

Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.**2. Layout and items supplied****2.1 Layout (Fig. 1-8)**

1. Handle
2. Operating status indicator
3. Thermostat control lamp
4. Housing cover
5. Gas bottle support surface
6. Castors
7. Welding current switch
8. ON/OFF/Voltage selector switch
9. CeCon plug
10. Earth terminal
11. Hose package
12. Gas nozzle
13. Burner
14. Guide rollers
15. Chain hook
16. Gas supply connector
17. Welding screen
18. Shielding gas hose
19. Pressure reducer
20. Pressure gage (gas flow rate)
21. Screw connector
22. Safety valve
23. Shielding gas hose connector
24. Rotary knob

25. Burner switch
26. 3 x contact pipe
27. Handle for housing cover
28. Safety chain
29. Welding wire speed controller
30. Adapter cable
31. Pressure gage (bottle pressure)

- a. 16 x Screw for castors
- b. 16 x Spring ring for castors
- c. 16 x Washer for castors
- d. 2 x Hose clip
- k. 1 x Safety glass frame
- l. 1 x Welding glass
- m. 1 x Transparent safety glass
- n. 2 x Safety glass retaining bushes
- o. 3 x Nut for handle
- p. 3 x Screws for handle
- q. 2 x Safety glass retaining pin
- r. 1 x Handle
- s. 1 x Welding screen frame

2.2 Items supplied

Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the sales outlet where you made your purchase at the latest within 5 working days after purchasing the product and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the service information at the end of the operating instructions.

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Danger!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Welding set
- Original operating instructions
- Safety instructions

3. Proper use

The shielding gas welding set is exclusively designed for welding steel with the MAG (Metal Active Gas) method using the appropriate welding wires and gases.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Important information about the power connection

This equipment falls under Class A of the standard EN 60974-10, i.e. it is not designed for use in residential areas in which the power supply is based on a public low-voltage supply system because given unfavorable conditions in the power supply the equipment may cause interference. If you want to use the equipment in residential areas in which the power supply is based on a public low-voltage supply system, you must use an electromagnetic filter which reduces the electromagnetic interference to the point where the user no longer notices any disturbance.

In industrial parks or other areas in which the power supply is not based on a public low-voltage supply system the equipment can be used without such a filter.

General safety information

It is the user's responsibility to install and use the equipment properly in accordance with the instructions issued by the manufacturer. If electromagnetic interference is noticed, it is the user's responsibility to eliminate said interference with the technical devices mentioned in the section "Important information about the power connection".

Reduction of emissions

Main current supply

The welder must be connected to the main current supply in accordance with the instructions issued by the manufacturer. If interference occurs, it may be necessary to introduce additional measures, e.g. fitting a filter to the main current supply (see above in the section "Important information about the power connection"). The welding cables should be kept as short as possible.

Pacemakers

Persons using an electronic life support device (e.g. a pacemaker) should consult their doctor before they go near electric sparking, cutting, burning or spot-welding equipment in order to be sure that the combination of magnetic fields and high electric currents does not affect their devices.

For commercial users the guarantee period is 12 months and for normal users 24 months, beginning from the date of purchase.

4. Symbols and technical data

EN 60974-1

European standard for arc welding sets and welding power supplies with limited on time

U_0
Rated idling voltage

U_1
Mains voltage

\varnothing mm
Welding wire diameter

I_{1max}
Rated maximum mains current

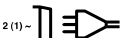
I_2
Welding current


~ 50 Hz
Mains frequency

IP 21
Protection type

H
Insulation class

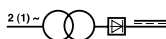
X
On-load factor


Mains connection

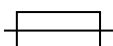

Metal inert and active gas welding including the use of filler wire



Symbol for falling characteristic curve



Transformer



Fuse with rated value in A in the mains connection



Do not store or use the equipment in wet or damp conditions or in the rain



Read the operating instructions carefully before using the welding set and follow them

Mains connection: 230 V/400 V ~ 50 Hz
 Welding current: 25-160 A (max. 190 A)

Duty cycle r X%:	10	15	25	35	60	100
Welding current I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Rated idling voltage U₀: 41 V
 Max. welding wire drum: 5 kg
 Welding wire diameter 0.6/0.8/1.0 mm
 Fuse: 16 A
 Weight: 36,3 kg

The welding times apply for an ambient temperature of 40° C.

5. Before starting the equipment

5.1 Assembly (Fig. 5-21)

5.1.1 Installing the castors and guide rollers (6/14)

Install the castors (6) and guide rollers (14) as shown in Figures 7, 9, 10 and 11.

5.1.2 Fitting the welding screen (17)

- Place the welding glass (l) and the transparent safety glass (m) over it in the frame for the safety glass (k) (Fig. 12).
- Press the safety glass retaining pins (q) into the holes in welding screen frame (s) from the outside. (Fig. 13)
- Place the frame for the safety glass (k) with the welding glass (l) and transparent safety glass (m) from the inside into the recess in the welding frame (s), press the safety glass retaining bushes (n) on to the safety glass retaining pins (q) until they engage to secure the frame for the safety glass (k). The transparent safety glass (m) must be on the outside. (Fig. 14)
- Bend the top of the welding screen frame (s) inwards (Fig. 15/1) and fold down the top corners (Fig. 15/2) Now bend the outer sides of the welding screen frame (s) inwards (Fig. 15/3) and connect them by pressing the top corners and outer sides together. As the retaining pins engage, you should be able to hear to clear clicks on each side (Fig. 15/4).
- When the top corners of the welding screen are connected as shown in Figure 16, place the screws for the handle (p) from the outside through the three holes in the welding screen. (Fig. 17)
- Turn over the welding screen and place the handle (r) over the threads on the three screws for the handle (p). Secure the handle (r) to the welding screen the three nuts for the handle (o) (Fig. 18).

5.2 Gas connection (Fig. 4-6, 19-25)

5.2.1 Gas types

Gas shielding is required for welding with continuous wire, the composition of the shielding gas depends on the welding method you wish to use.

Shielding gas	CO2	Argon/CO2
Metal to be welded:	X	X
Non-alloyed steel		

5.2.2 Fitting the gas bottle on the unit (Fig. 19-25)

The gas bottle is not supplied.

Fit the gas bottle cables as shown in Figures 19 - 21. Ensure that the safety chain (28) is secure and that the welding set cannot tip over.

Danger! Only gas bottles with a maximum capacity of 20 liters may be fitted on the gas bottle support area (Fig. 19/5). If you wish to use larger gas bottles, there is a risk that they will tip over and therefore they may only be placed next to the unit. In this case the gas bottle must be secured to prevent it tipping over.

5.2.3 Connecting the gas bottle

After removing the protective cap (Fig. 22/A), open the bottle valve (Fig. 22/B) briefly, ensuring it is pointing away from your body.

Clean any dirt off the connecting thread (Fig. 22/C) if necessary using a dry cloth without adding any cleaning products. Check whether there is a seal on the pressure reducer (19) and that it is in perfect condition. Turn the pressure reducer (19) clockwise on to the connection thread (Fig. 23/C) on the gas bottle (Fig. 23). Place the two hose clips (d) over the shielding gas hose (18). Connect the shielding gas hose (18) to the shielding gas hose connection (23) on the pressure reducer (19) and gas supply connector (16) on the welding set and secure it to both connectors using the hose clips (d). (Fig. 24-25)

Danger! Check all gas and other connection for leaks. Check the connections using leak spray or soap suds.

5.2.4 Information about the pressure reducer (Fig. 4/19)

The pressure gage (31) shows the bottle pressure in bar. The gas delivery rate can be adjusted using the rotary knob (24). The set gas delivery rate can be read off the pressure gage (20) in liters per minute (l/min). The gas is discharged at the shielding gas hose connector (23) and is then forwarded to the welding set through the shielding gas hose (Fig. 3/18). (see 5.2.3)

Important. Always proceed as described in point 6.1.3 for setting the gas delivery rate.

The pressure reducer is fitted on the gas bottle using the screw connector (21) (see 5.2.3).

Danger! The pressure reducer may only be adjusted and repaired by trained personnel. Send defective pressure reducers to the service address if necessary.

5.3 Mains connection

- Before you connect the equipment to the mains supply make sure that the data on the rating plate are identical to the mains data.
- The equipment may only be operated from properly earthed and fused sockets.

Please read the following to prevent the risk of fire, an electric shock and personal injury:

- Never use the welding set with a rated voltage of 400 V if it is set to 230 V. Caution: Fire risk.
- Disconnect the welding set from the power supply before you adjust the mains voltage.
- Do not change the rated voltage whilst the welding set is operating.
- Before using the welding set, ensure that the rated voltage setting is identical to that from the power source.

Please note:

The welding unit is equipped with a 400 V ~ 16 A CeCon plug. Use the supplied adapter cable No. 30 to operate the welding unit with 230 V~.

5.4 Fitting the wire spool (Fig. 1, 5, 6, 26 – 34)

The wire spool is not supplied.

5.4.1 Wire types

Various welding wires are required for different applications. The welding set can be used with welding wires with a diameter of 0.6/0.8 and 1.0 mm. The appropriate feed rollers and contact tubes are supplied with the set. The feed roller, contact tube and wire cross-section must always match each other.

5.4.2 Wire spool capacity

Wire spools with a maximum weight of 5 kg can be fitted in the welding set.

5.4.3 Inserting the wire spool

- Open the housing cover (Fig. 2/4) by pushing the handle for the housing cover (Fig. 2/27) backwards and opening the housing cover (Fig. 2/4).
- Check that the windings on the spool do not overlap so as to ensure that the wire can be unwound evenly.

Description of the wire guide unit (Fig. 26-27)

- A Spool lock
- B Spool holder
- C Cam pin
- D Adjusting screw for roller brake

- E Screws for feed roller holder
- F Fee roller holder
- G Feed roller
- H Hose package mounting
- I Pressure roller
- J Pressure roller holder
- K Pressure roller spring
- L Adjusting screw for counter-pressure
- M Guide tube
- N Wire spool
- O Cam opening in wire spool

Inserting the wire spool (Fig. 26, 27)

Place the wire spool (N) on the spool holder (B). Ensure that the end of the welding wire is unwound on the side of the wire guide, see arrow. Ensure that the spool lock (A) is pushed in and the cam pin (C) is engaged in the cam opening in the wire spool (O). The spool lock (A) must engage again over the wire spool (N). (Fig. 27)

Inserting the welding wire and adjusting the wire guide (Fig. 28-34)

- Push the pressure roller spring (K) upwards and swing it forwards (Fig. 28).
- Pull the pressure roller holder (J) with the pressure roller (I) and pressure roller spring (K) downwards (Fig. 29).
- Undo the screws for the feed roller holder (E) and pull off the feed roller holder (F) upwards (Fig. 30).
- Check the feed roller (G). The appropriate wire thickness must be specified on the top of the feed roller (G). The feed roller (G) is fitted with two guide grooves. Turn the feed roller (G) over if necessary or replace it. (Fig. 31)
- Position the feed roller holder (F) again and secure it.
- Remove the gas nozzle (Fig. 5/12) from the burner (Fig. 5/13) by turning it clockwise, unscrew the contact tube (Fig. 6/26). (Fig. 5 – 6). Place the hose package (Fig. 1/11) on the floor as straight as possible pointing away from the welding set.
- Cut off the first 10 cm of the welding wire to produce a straight cut with no shoulders, warping or dirt. Deburr the end of the welding wire.
- Push the welding wire through the guide tube (M) between the pressure and feed rollers (G/I) into the hose package mounting (H). (Fig. 32) Carefully push the welding wire by hand into the hose package until it projects out of the hose package by approx. 1 cm at the burner (Fig. 5/13).

- Undo the adjusting screw for counter-pressure (L) a few turns. (Fig. 34)
- Push the pressure roller holder (J) with pressure roller (I) and pressure roller spring (K) upwards again and attach the pressure roller spring (K) to the adjusting screw for counter-pressure (L) again (Fig. 33).
- Now set the adjusting screw for counter-pressure (L) so that the welding wire is positioned firmly between the pressure roller (I) and feed roller (G) without being crushed. (Fig. 34)
- Screw the appropriate contact tube (Fig. 6/26) for the welding wire diameter on to the burner (Fig. 5/13) and fit the gas nozzle, turning it clockwise (Fig. 5/12).
- Set the adjusting screw for the roller brake (D) so that the wire can still be moved and the roller stops automatically after the wire guide has been braked.

6. Operation

6.1 Setting

Since the welding set must be set to suit the specific application, we recommend that the settings be made on the basis of a test weld.

6.1.1 Setting the welding current

The welding current can be set to 6 different levels using the welding current switch (Fig. 1/7). The required welding current depends on the material thickness, the required penetration depth and the welding wire diameter.

6.1.2 Setting the wire feed speed

The wire feed speed is automatically adjusted to the current setting. The final wire feed speed setting can be made on the welding wire speed controller (Fig. 1/29). We recommend that you start the setting work at level 5 which is the middle value, and then adjust it from there. The required quantity of wire depends on the material thickness, the penetration depth, the welding wire diameter and also of the size of the gap to be bridged between the workpieces you wish to weld.

6.1.3 Setting the gas delivery rate

The gas delivery rate can be infinitely adjusted on the pressure reducer (Fig. 4/19). It is shown on the pressure gage (Fig. 4/20) in liters per minute (l/min). Recommended gas delivery rate in rooms with no drafts: 5 – 15 l/min.

To set the gas flow rate, first release the clamp lever (Fig. 26/K) on the wire feed unit to prevent unnecessary wire wear (Fig. 5.4.3). Connecting to the mains (see point 5.3), set the ON/OFF/Welding current switch (Fig. 1/7:8) to setting 1; 230 V/400 V and press the burner switch (Fig. 5/25) to start the gas flow. Now set the required gas delivery rate on the pressure reducer (Fig. 4/19).

Turn the rotary knob (Fig. 4/24) counter-clockwise:

Lower gas delivery rate

Turn the rotary knob (Fig. 4/24) clockwise:

Higher gas delivery rate

Secure the pressure roller spring (Fig. 26/K) to the wire feed unit again.

6.2 Electrical connection

6.2.1 Mains connection

See point 5.3

6.2.2 Connecting the earth terminal (Fig. 1/10)

Connect the welding set's earth terminal (10) in the immediate vicinity of the welding position if possible.

Ensure that the contact point is bare metal.

6.3 Welding

When all the electrical connections for the power supply and welding current circuit have been made and the shielding gas has also been connected, you can proceed as follows:

The workpieces for welding must be clear of paint, metallic coatings, dirt, rust, grease and moisture in the area where they are to be welded.

Set the welding current, wire feed and gas flow rate (see 6.1.1 – 6.1.3) as required.

Hold the welding screen (Fig. 3/17) in front of your face and move the gas nozzle to the point on the workpiece where you wish to complete the weld. Now press the burner switch (Fig. 5/25).

When the arc is burning, the welding set will feed wire into the weld pool. When the weld nugget is large enough, move the burner slowly along the required edge. Move it to and fro if necessary to enlarge the weld pool a little.

Find the ideal setting of the welding current, wire feed speed and gas delivery rate by carrying out

a test weld. Ideally an even welding noise will be audible. The penetration depth should be as deep as possible, but the weld pool must not be allowed to fall through the workpiece.

6.4 Safety equipment

6.4.1 Thermostat

The welding set is fitted with an overheating guard that protects the welding transformer from overheating. If the overheating guard trips, the control lamp (3) on your set will be lit. Allow the welding set to cool for a time.

7. Replacing the power cable

Danger!

If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its after-sales service or similarly trained personnel to avoid danger.

8. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts

Danger!

Always pull out the mains power plug before starting any cleaning work.

8.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device. The ingress of water into an electric tool increases the risk of an electric shock.

8.2 Maintenance

There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

8.3 Ordering replacement parts:

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

9. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection center for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.

10. Storage

Store the equipment and accessories in a dark and dry place at above freezing temperature. The ideal storage temperature is between 5 and 30 °C. Store the electric tool in its original packaging.

11. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
Feed roller does not turn	<ul style="list-style-type: none"> - Power supply not connected - Wire feed controller set to 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Check connection - Check setting
Feed roller turns, but does not feed any wire	<ul style="list-style-type: none"> - Incorrect roller pressure (see 5.4.3) - Roller brake set too firmly (see 5.4.3) - Dirty / damaged feed roller (see 5.4.3) - Damaged hose package - Contact tube wrong size / dirty / worn (see 5.4.3) - Welding wire welded to the gas nozzle / contact tube 	<ul style="list-style-type: none"> - Check setting - Check setting - Clean or replace - Check the wire guide jacket - Clean or replace - Release
After a lengthy period of use the welding set does not work any longer, the thermostat (3) control light is lit	<ul style="list-style-type: none"> - The welding set has overheated due to being used for too long and a failure to observe the reset time 	<ul style="list-style-type: none"> - Leave the set to cool down for at least 20 – 30 minutes
Very poor weld	<ul style="list-style-type: none"> - Incorrect current / feed setting (see 6.1.1/6.1.2) - No / too little gas (see 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Check setting - Check setting and filling pressure of the gas bottle



For EU countries only

Never place any electric power tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2012/19/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric power tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the return request:

As an alternative to returning the equipment to the manufacturer, the owner of the electrical equipment must make sure that the equipment is properly disposed of if he no longer wants to keep the equipment. The old equipment can be returned to a suitable collection point that will dispose of the equipment in accordance with the national recycling and waste disposal regulations. This does not apply to any accessories or aids without electrical components supplied with the old equipment.

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the iSC GmbH.

Subject to technical changes

Service information

We have competent service partners in all countries named on the guarantee certificate whose contact details can also be found on the guarantee certificate. These partners will help you with all service requests such as repairs, spare and wearing part orders or the purchase of consumables.

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Category	Example
Wear parts*	Feed roller, wire core, mass tongs
Consumables*	Welding wire, nozzles, contact tube
Missing parts	

* Not necessarily included in the scope of delivery!

In the event of defects or faults, please register the problem on the internet at www.isc-gmbh.info. Please ensure that you provide a precise description of the problem and answer the following questions in all cases:

- Did the equipment work at all or was it defective from the beginning?
- Did you notice anything (symptom or defect) prior to the failure?
- What malfunction does the equipment have in your opinion (main symptom)?
Describe this malfunction.

Warranty certificate

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card or the sales outlet from where you bought the device. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These warranty terms regulate additional warranty services, which the manufacturer mentioned below promises to buyers of its new products in addition to their statutory rights of guarantee. Your statutory guarantee claims are not affected by this guarantee. Our guarantee is free of charge to you.
2. The warranty services cover only defects due to material or manufacturing faults on a product which you have bought from the manufacturer mentioned below and are limited to either the rectification of said defects on the product or the replacement of the product, whichever we prefer.
Please note that our devices are not designed for use in commercial, trade or professional applications. A guarantee contract will not be created if the device has been used by commercial, trade or industrial business or has been exposed to similar stresses during the guarantee period.
3. The following are not covered by our guarantee:
 - Damage to the device caused by a failure to follow the assembly instructions or due to incorrect installation, a failure to follow the operating instructions (for example connecting it to an incorrect mains voltage or current type) or a failure to follow the maintenance and safety instructions or by exposing the device to abnormal environmental conditions or by lack of care and maintenance.
 - Damage to the device caused by abuse or incorrect use (for example overloading the device or the use of unapproved tools or accessories), ingress of foreign bodies into the device (such as sand, stones or dust, transport damage), the use of force or damage caused by external forces (for example by dropping it).
 - Damage to the device or parts of the device caused by normal or natural wear or tear or by normal use of the device.
4. The guarantee is valid for a period of 60 months starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies if an on-site service is used.
5. Please report the defective device on the following internet address to register your guarantee claim: www.isc-gmbh.info. If the defect is covered by our guarantee, then the item in question will either be repaired immediately and returned to you or we will send you a new replacement device.

Also refer to the restrictions of this warranty concerning wear parts, consumables and missing parts as set out in the service information in these operating instructions.

Danger !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veuillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veuillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

Danger !

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

2. Description de l'appareil et volume de livraison**2.1 Description de l'appareil (figure 1-8)**

1. Poignée
2. Indicateur d'état
3. Témoin du contrôleur thermique
4. Recouvrement du boîtier
5. Emplacement pour les bouteilles de gaz
6. Galets de roulement
7. Interrupteur de courant de soudage
8. Sélecteur de tension en /hors circuit
9. Fiche CeCon
10. Borne de mise à la terre (masse)
11. Faisceau de câbles
12. Buse de gaz
13. Chalumeau
14. Roues directrices
15. Crochet à chaîne
16. Raccordement de l'alimentation en gaz
17. Ecran de soudage
18. Tuyau de gaz inerte
19. Réducteur de pression
20. Manomètre (débit de gaz)

21. Vissage
22. Soupape de sécurité
23. Raccord du tuyau de gaz inerte
24. Bouton rotatif
25. Interrupteur du brûleur
26. 3 tubes de contact
27. Poignée pour le recouvrement du boîtier
28. Chaîne de sécurité
29. Variateur de vitesse du fil de soudage
30. Câble adaptateur
31. Manomètre (pression de la bouteille)

- a. 16 vis pour galets de roulement
- b. 16 circlips pour galets de roulement
- c. 16 rondelles pour galets de roulement
- d. 2 pinces pour flexible
- k. 1 cadre de verre de protection
- l. 1 verre de soudage
- m. 1 verre de protection transparent
- n. 2 douilles de maintien du verre de protection
- o. 3 écrous pour poignée de retenue
- p. 3 vis pour poignée de retenue
- q. 2 chevilles d'arrêt du verre de protection
- r. 1 poignée
- s. 1 cadre d'écran de soudage

2.2 Volume de livraison

Veillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, adressez-vous dans un délai de 5 jours maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin où vous avez acheté l'appareil muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les informations service après-vente à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Danger !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Appareil à souder
- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

3. Utilisation conforme à l'affectation

Le poste à souder sous gaz de protection est à utiliser uniquement pour la soudure d'aciers avec le procédé MAG (soudage à l'arc en atmosphère active), avec utilisation des fils à souder et des gaz correspondants.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Remarque importante concernant le branchement électrique

L'appareil est classé dans la catégorie A de la norme EN 60974-10, cela signifie qu'il n'est pas prévu pour une utilisation dans les zones d'habitation dans lesquelles l'électricité est acheminée par un réseau public de distribution de l'électricité en basse tension car il peut provoquer des interférences en cas de conditions de réseau défavorables. Si vous souhaitez exploiter l'appareil dans des zones d'habitation dans lesquelles l'électricité est acheminée par un réseau public de distribution de l'électricité en basse tension, il est nécessaire d'utiliser un filtre électromagnétique qui réduit les interférences de façon à ce qu'elles ne soient plus ressenties comme dérangeantes pour l'utilisateur.

Dans les zones industrielles ou autres zones dans lesquelles l'électricité n'est pas acheminée par un réseau public de distribution de l'électricité en basse tension, l'appareil peut être exploité sans l'utilisation d'un tel filtre.

Mesures de sécurité générales

Il incombe à l'utilisateur d'installer et d'utiliser l'appareil de façon appropriée conformément aux indications du fabricant. Si des interférences électromagnétiques sont constatées, il appartient à l'utilisateur de les éliminer à l'aide des moyens techniques mentionnés ci-dessus au point « Remarque importante concernant le branchement

électrique ».

Réduction des émissions

Alimentation réseau

L'appareil à souder doit être branché sur le réseau conformément aux indications du fabricant. Si des interférences se produisent, il peut être nécessaire de prendre des mesures supplémentaires, par ex. de poser un filtre sur le branchement réseau (voir ci-dessus le point « Remarque importante concernant le branchement électrique »). Les câbles de soudage devraient être aussi courts que possible.

Stimulateur cardiaque

Les personnes qui portent un appareil de stimulation cardiaque (par ex. pacemaker etc.), doivent consulter leur médecin avant de s'approcher d'installations de soudage à arc électrique, de coupage, de brûlage ou de soudage par point afin de s'assurer que les champs magnétiques en relation avec les courants électriques élevés n'interfèrent pas avec leurs appareils.

La durée de garantie se monte à 12 mois en cas d'utilisation commerciale, 24 mois pour les consommateurs et débute au moment de l'achat de l'appareil.

4. Symboles et caractéristiques techniques

EN 60974-1

Norme européenne pour les dispositifs de soudage à l'arc et les sources de courant de soudage avec durée limitée de fonctionnement

U_0

Tension nominale de marche à vide

U_1

Tension du réseau

\emptyset (mm)

Diamètre du fil de soudage

I_{1max}

Valeur admissible de courant de réseau le plus élevé

I_2

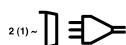
Courant de soudage

~ 50 Hz
Fréquence de réseau

IP 21
Type de protection

H
Classe d'isolation

X
Durée de fonctionnement



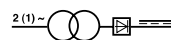
Branchement secteur



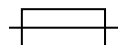
Soudage sous gaz inerte et sous gaz actif y compris l'utilisation de fil fourré



Symbole pour caractéristique descendante



Transformateur



Sécurité avec valeur nominale en ampère dans le raccordement réseau



Ne stockez pas et n'utilisez pas l'appareil dans un environnement humide ou mouillé ou sous la pluie



Lisez et respectez attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil de soudage

Branchement secteur : 230 V/400 V ~ 50 Hz
Courant de soudage : 25-160 A (max. 190 A)

Durée de mise en circuit X%:	10	15	25	35	60	100
Courant de soudage I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Tension de marche à vide nominale U₀: 41 V
Bobine de fil plein maxi. : 5 kg
Diamètre du fil plein : 0,6/0,8/1,0 mm
Fusible : 16 a
Poids : 36,3 kg

Les durées de scellage sont valables à une température ambiante de 40°C.

5. Avant la mise en service

5.1 Montage (fig. 5-21)

5.1.1 Montage des galets de roulement et des roues directrices (6/14)

Montez les galets de roulement (6) et les roues directrices (14) comme indiqué dans les figures 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montage de l'écran de soudage (17)

- Placez le verre de soudage (l) et par dessus, le verre de protection transparent (m) dans le cadre pour le verre de protection (k) (fig. 12).
- Enfoncez les goupilles de fixation du verre de protection (q) extérieur dans les perçages du cadre de l'écran de soudage (s). (fig. 13)
- Mettez le cadre du verre de protection (k) avec le verre de soudage (l) et le verre de protection transparent (m) de l'intérieur dans l'encoche dans le cadre de l'écran de soudage (s), appuyez les douilles de maintien du verre de protection (n) sur les broches de maintien du verre de protection (q), jusqu'à ce qu'elles s'engagent afin de sécuriser le cadre du verre de protection (k). Le verre de protection transparent (m) doit se trouver sur le côté extérieur. (fig. 14)
- Plier le bord supérieur du cadre de l'écran de soudage (s) vers l'intérieur (fig. 15/1.) et fléchir les coins du bord supérieur (fig. 15/2.). Plier à présent les côtés extérieurs du cadre de l'écran de soudage (s) vers l'intérieur (fig. 15/3.) et joindre, en appuyant avec force sur les coins des bords supérieurs et les côtés

extérieurs. Il faut entendre nettement deux bruits d'encliquetage lorsque les broches de support s'encrangent pour chaque côté (fig. 15/4.)

- Si les deux angles supérieurs de l'écran de soudage sont reliés, comme indiqué en figure 16, enfoncez les vis de la poignée de retenue (p) de l'extérieur dans les 3 trous de l'écran de soudage. (fig. 17)
- Retournez l'écran de soudage et mettez la poignée (r) via le filetage des 3 vis de poignée de retenue (p). Vissez à fond la poignée (r) avec les 3 écrous de la poignée de retenue (o) sur l'écran de soudage. (fig. 18)

5.2 Raccord de gaz (fig. 4-6, 19-25)

5.2.1 Type de gaz

Lorsque l'on soude avec un fil ininterrompu, une protection antigaz est nécessaire, la composition du gaz inerte dépend du procédé de soudage sélectionné :

Gaz inerte	CO2	Argon/CO2
Métal à souder: Acier non allié	X	X

5.2.2 Montez la bouteille de gaz sur l'appareil (fig. 19-25)

La bouteille de gaz n'est pas comprise dans la livraison !

Montez la bouteille de gaz comme indiqué dans les figures 19 à 21. Veillez à ce que la chaîne de sécurité (28) tienne correctement et à ce que l'appareil à souder ne puisse pas basculer.

Danger ! Il est uniquement autorisé de monter des bouteilles de gaz de 20 l au maximum sur les emplacements réservés aux bouteilles de gaz (fig. 19/5). Si vous utilisez des bouteilles de gaz, elles risquent de basculer, raison pour laquelle elles doivent être placées uniquement à côté de l'appareil. Dans un tel cas, il faut alors bloquer la bouteille de gaz pour l'empêcher de basculer.

5.2.3 Raccord de la bouteille de gaz

Après avoir enlevé le capuchon de protection (fig. 22/A), ouvrez brièvement la valve de la bouteille dans le sens écarté du corps (fig. 22/B). Nettoyez le cas échéant les salissures du filetage de raccordement (fig. 22/C) avec un chiffon sec, sans produit de nettoyage. Contrôlez si le joint sur le réducteur de pression (19) est présent et s'il

est dans un état impeccable. Vissez le réducteur de pression (19) dans le sens des aiguilles d'une montre sur le filetage de raccordement (fig. 23/C) de la bouteille de gaz (fig. 23). Faites passer les deux colliers de serrage (d) au-dessus du tuyau de gaz inerte (18). Enfichez le tuyau de gaz inerte (18) sur le raccord du tuyau de gaz inerte (23) sur le réducteur de pression (19) et le raccordement de l'alimentation en gaz (16) sur l'appareil à souder et bloquez-le au niveau des deux points de raccordement à l'aide des colliers de serrage (d). (fig. 24-25)

Danger ! Veillez à ce que tous les raccords (de gaz ou autres) soient bien étanches ! Contrôlez les raccords et les points de raccordement à l'aide d'un spray à fuites ou en utilisant de l'eau savonneuse.

5.2.4 Explication du réducteur de pression (fig. 4/19)

Le manomètre (31) indique la pression de la bouteille en bars. On peut régler le débit du gaz sur le bouton rotatif (24). Le débit de gaz réglé peut être lu sur le manomètre (20) en litres par minute (l/min). Le gaz sort du raccord du tuyau de gaz inerte (23) et est refoulé ensuite via le tuyau de gaz inerte (fig. 3/18) jusqu'à l'appareil à souder. (voir 5.2.3)

Remarque ! Pour régler le débit de gaz, procédez toujours comme indiqué au point 6.1.3.

Le réducteur de pression se monte sur la bouteille de gaz à l'aide du raccord vissé (21) (voir 5.2.3).

Danger ! Seul le personnel dûment qualifié est autorisé à travailler sur le réducteur de pression et à le réparer. Envoyez le cas échéant le réducteur de pression défectueux à l'adresse du service après-vente.

5.3 Raccord réseau

- Assurez-vous, avant de connecter la machine, que les données se trouvant sur la plaque de signalisation correspondent bien aux données du réseau.
- Il est uniquement autorisé de faire fonctionner l'appareil lorsqu'il est raccordé à des prises de courants mises à la terre dans les règles de l'art.

Veillez respecter les consignes suivantes afin d'éviter tout risque d'incendie, de décharge électrique ou de blessures de personnes :

- N'utilisez jamais l'appareil avec une tension nominale de 400 V lorsque celui-ci est réglé sur 230 V. Attention : Risque d'incendie !
- Veuillez déconnecter l'appareil de l'alimentation électrique avant de régler la tension nominale.
- Il est interdit de régler la tension nominale pendant le service de l'appareil à souder.
- Veuillez vérifier avant de faire marcher l'appareil à souder que la tension nominale de l'appareil concorde bien avec celle de la source électrique.

Remarque :

L'appareil à souder est équipé d'un connecteur 400 V ~ 16 A-CeCon. Si l'appareil à souder doit fonctionner avec 230 V ~, utilisez le câble adaptateur n° 30 ci-joint.

5.4 Montage de la bobine de fil (fig. 1, 5, 6, 26 – 34)

La bobine de fil n'est pas comprise dans la livraison !

5.4.1 Types de fil

En fonction des cas d'application, on a besoin de différents fils de soudage. On peut utiliser l'appareil à souder avec des fils d'un diamètre allant de 0,6/0,8 à 1,0 mm. Le cylindre d'avance et les tubes de contact correspondants se trouvent dans l'appareil. Le cylindre d'avance, le tube de contact et le diamètre du fil doivent toujours être adaptés.

5.4.2 Capacité de la bobine de fil

On peut monter des bobines de fil de maximum cinq kilos dans l'appareil.

5.4.3 Montage de la bobine de fil

- Ouvrez le recouvrement du boîtier (fig. 2/4), pour ce faire, poussez la poignée du recouvrement du boîtier (fig. 2/27) en arrière et rabattez le recouvrement (fig. 2/4) vers le haut.
- Contrôlez que les enroulements sur la bobine ne se superposent pas pour pouvoir garantir un déroulement homogène du fil.

Description de l'unité de guidage de fil (fig. 26-27)

- A Arrêt de bobine
- B Support de la bobine
- C Broche d'entraînement
- D Vis d'ajustage pour le frein du rouleau
- E Vis pour le support des cylindres d'avance
- F Support des cylindres d'avance
- G Cylindre d'avance
- H Logement du paquet de tuyaux
- I Rouleau presseur
- J Support des rouleaux presseurs
- K Ressort du cylindre presseur
- L Vis d'ajustage pour contre-pression
- M Tube de guidage
- N Bobine fil
- O Orifice d'entraînement de la bobine fil

Montage de la bobine de fil (fig. 26, 27)

Montez la bobine de fil (N) sur le support de la bobine (B). Veillez à ce que l'extrémité du fil plein soit bien déroulée sur le côté du guidage de fil métallique, voir la flèche.

Veillez au fait que l'arrêt de bobine (A) soit enfoncé et que la broche d'entraînement (C) se trouve bien dans l'orifice d'entraînement de la bobine de fil (O). L'arrêt de bobine (A) doit à nouveau s'enclencher au-dessus de la bobine de fil (N). (fig. 27)

Introduction du fil plein et ajustage du guidage de fil métallique (fig. 28-34)

- Poussez le ressort du cylindre presseur (K) vers le haut et faites-le tourner vers l'avant (fig. 28).
- Rabattez vers le bas le support des rouleaux presseurs (J) avec le rouleau presseur (I) et le ressort du cylindre presseur (K) (fig. 29)
- Desserrez les vis du support des cylindres d'avance (E) et retirez le support des cylindres d'avance (F) vers le haut (fig. 30).
- Contrôlez le cylindre d'avance (G). L'épaisseur du fil correspondante doit être indiquée sur la face supérieure du cylindre d'avance (G). Le cylindre d'avance (G) est doté de 2 rainures de guidage. Retournez le cylindre d'avance (G) le cas échéant, ou remplacez-le. (fig. 31)
- Remettre le support des cylindres d'avance (F) et vissez-le à fond.
- Retirez la buse de gaz (fig. 5/12) en tournant le brûleur vers la droite (fig. 5/13), dévissez le tube de contact (fig. 6/26) (fig. 5 - 6). Posez le faisceau de tuyaux (fig. 1/11) le plus droit possible sur le sol en partant de l'appareil à

souder.

- Couper les premiers 10 cm du fil plein de manière à obtenir une coupe droite, sans saillie, distorsion ni salissure. Enlever les bavures de l'extrémité du fil plein.
- Poussez l'électrode à fil plein dans le tube de guidage (M), entre le cylindre de pression et celui d'avance (G/I) dans le logement du faisceau de tuyaux (H). (Fig. 32) Introduisez précautionneusement le fil plein à la main dans le faisceau de tuyaux jusqu'à ce qu'il dépasse d'env. 1 cm du brûleur (fig. 5/13).
- Desserrez la vis d'ajustage de la contre-pression (L) de quelques tours. (fig. 34)
- Rabattez le support des rouleaux presseurs (J) avec le rouleau presseur (I) et le ressort du cylindre presseur (K) vers le haut et accrochez le ressort du cylindre presseur (K) à nouveau à la vis d'ajustage pour la contre-pression (L) (fig. 33)
- Réglez à présent la vis d'ajustage de la contre-pression (L) de manière que l'électrode à fil plein se trouve entre le rouleau presseur (I) et le cylindre d'avance (G) sans être écrasé. (fig. 34)
- Vissez le tube de contact qui convient (fig. 6/26) au diamètre du fil plein utilisé sur le brûleur (fig. 5/13) et enfichez la buse de gaz en tournant vers la droite (fig. 5/12).
- Réglez la vis d'ajustage du frein du rouleau (D) de manière que le fil puisse encore être guidé et que la bobine s'arrête automatiquement après le freinage du guidage de fil.

6. Commande

6.1 Réglage

Comme le réglage de l'appareil de soudage se fait de façon différente en fonction du cas d'application, entreprenez les réglages sur la base d'un soudage test.

6.1.1 Réglage du courant de soudage

Le courant de soudage peut être réglé en 6 étapes sur l'interrupteur de mise en /hors circuit du courant de soudage (fig. 1/7). Le courant de soudage requis dépend de l'épaisseur du matériau, de la profondeur de marquage désirée et du diamètre du fil plein utilisé.

6.1.2 Réglage de la vitesse de l'avance de fil

La vitesse de l'avance de fil est automatiquement adaptée au réglage du courant utilisé. Un réglage de précision de la vitesse de l'avance de fil peut se faire en continu sur le variateur de vitesse du fil de soudage (fig. 1/29). Il est recommandé de commencer le réglage à l'étape 5 qui représente une moyenne et de régler une nouvelle fois ultérieurement, le cas échéant. La quantité de fil requise dépend de l'épaisseur du matériau, de la profondeur de marquage, du diamètre du fil plein utilisé et même de la grandeur des distances à ponter des pièces à souder.

6.1.3 Réglage du débit de gaz

Le débit de gaz peut être réglé en continu sur le réducteur de pression (fig. 4/19). Il est indiqué sur le manomètre (fig. 4/20) en litres par minute (l/min). Débit de gaz recommandé dans les pièces sans courant d'air : 5 – 15 l/min.

Pour réguler le débit du gaz, desserrez tout d'abord le levier de serrage (fig. 26/K) de l'unité d'avance de fil afin d'éviter une usure inutile du fil (voir 5.4.3). Etablissez le branchement secteur (voir point. 5.3), mettez l'interrupteur de mise en /hors circuit du courant de soudage (fig. 1/7;8) sur le niveau 1; 230 V/400 V et actionnez l'interrupteur du brûleur (fig. 5/25) pour libérer le flux de gaz. Réglez à présent le flux de gaz désiré sur le réducteur de pression (fig. 4/19).

Rotation à gauche du bouton rotatif (fig. 4/24) :

Débit moindre

Rotation à droite du bouton rotatif (fig. 4/24) :

Débit de gaz plus important

Serrez à fond le ressort du cylindre presseur (fig. 26/K) de l'unité d'avance de fil.

6.2 Raccordement électrique

6.2.1 Raccord réseau

Cf. point 5.3

6.2.2 Raccord de la borne de mise à la terre (fig. 1/10)

Connecter la borne de mise à la terre (10) de l'appareil dans la mesure du possible à proximité immédiate de la soudure.

Attention au raccord métallique nu sur l'endroit de contact.

6.3 Soudage

Lorsque tous les raccordements électriques de l'alimentation en courant et du circuit de courant de soudage, ainsi que le raccord de gaz inerte sont établis, on peut alors procéder de la manière suivante :

les pièces à souder doivent être exemptes de toutes couleurs, de tout recouvrement métallique, de salissures, rouille, graisse et humidité dans la zone de soudage.

Réglez le courant de soudage, l'avance de fil et le débit de gaz (voir 6.1.1 – 6.1.3) en fonction.

Maintenez l'écran de soudage (fig. 3/17) devant le visage et mettez la buse de gaz sur le point de la pièce à usiner qui doit être soudé. Actionnez à présent l'interrupteur du brûleur (fig. 5/25).

Lorsque l'arc apparaît, l'appareil introduit du fil dans le bain de fusion. Si la lentille de soudage est assez grande, le brûleur est déplacé doucement le long de l'arrête désirée. Le cas échéant, faites-le mouvoir comme un pendule pour augmenter le bain de fusion.

Déterminer le réglage parfait du courant de soudage, de la vitesse de l'avance de fil et du débit de gaz en effectuant un essai de soudage. Dans le cas idéal, on entend un léger bruit de soudage régulier. Le marquage doit être le plus profond possible, le bain de fusion ne doit cependant pas traverser la pièce à usiner.

6.4 Dispositifs de protection

6.4.1 Contrôleur thermique

L'appareil à souder est équipé d'une protection contre la surchauffe qui protège le transformateur de soudage de la surchauffe. Si la protection contre la surchauffe se déclenche, la lampe de contrôle (3) de votre appareil s'allume. Laissez l'appareil à souder refroidir pendant un moment.

7. Remplacement de le câble d'alimentation réseau

Danger !

Si le câble d'alimentation réseau de cet appareil est endommagée, il faut la faire remplacer par le producteur ou son service après-vente ou par une personne de qualification semblable afin d'éviter tout risque.

8. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Danger !

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

8.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.

8.2 Maintenance

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

8.3 Commande de pièces de rechange :

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

9. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

10. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel tout comme inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

11. Recherche de dérangement

Erreur	Origine	Remède
Le cylindre d'avance ne tourne pas	<ul style="list-style-type: none"> - Tension secteur manque - Régulateur de l'avance de fil sur 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôler le raccord - Contrôler le réglage
Le cylindre d'avance tourne, cependant aucune amenée de fil	<ul style="list-style-type: none"> - Mauvaise pression de cylindre (voir 5.4.3) - Frein du rouleau réglé trop durement (voir 5.4.3) - Cylindre d'avance encrassé / endommagé (voir 5.4.3) - Faisceau de tuyaux endommagé - Tube de contact, mauvaise taille / encrassé / usé (voir 5.4.3) - Electrode à fil plein fixement soudé à la buse de gaz/au tube de contact 	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôler le réglage - Contrôler le réglage - Nettoyer ou encore remplacer - Contrôler l'enveloppe du guidage de fil - Nettoyer remplacer - Détacher
L'appareil ne fonctionne plus après un long service, le témoin du contrôleur thermique (3) s'allume	<ul style="list-style-type: none"> - L'appareil est surchauffé après l'avoir utilisé pendant trop longtemps ou encore lorsque l'on n'a pas respecté le temps de remise à zéro 	<ul style="list-style-type: none"> - Laisser l'appareil refroidir pendant au moins 20 à 30 minutes
Très mauvaise soudure	<ul style="list-style-type: none"> - Mauvais réglage du courant ou de l'avance (voir 6.1.1/6.1.2) - Pas de gaz ou pas assez (voir 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôler le réglage - Contrôler le réglage ou encore la pression de charge de la bouteille de gaz



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2012/19/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

Informations service après-vente

Nous disposons dans tous les pays mentionnés dans le bon de garantie de partenaires de service après-vente compétents dont vous trouverez les coordonnées dans le bon de garantie. Ceux-ci se tiennent à votre disposition pour tout ce qui concerne le service après-vente comme les réparations, l'approvisionnement en pièces de rechange et d'usure ou l'achat de pièces de consommation.

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Catégorie	Exemple
Pièces d'usure*	molette d'entraînement, noyau d'acier, pince de masse
Matériel de consommation/ pièces de consommation*	fil à souder, buses, tube de contact
Pièces manquantes	

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En cas de vices ou de défauts, nous vous prions d'enregistrer le cas du défaut sur internet à l'adresse www.isc-gmbh.info. Veuillez donner une description précise du défaut et répondre dans tous les cas aux questions suivantes :

- est-ce que l'appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dès le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l'appareil à votre avis (symptôme principal) ?
Décrivez ce défaut de fonctionnement.

Bon de garantie

Chère cliente, cher client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si toutefois, il arrivait que cet appareil ne fonctionne pas parfaitement, nous en sommes désolés et nous vous prions de vous adresser à notre service après-vente à l'adresse indiquée sur ce bon de garantie ou au magasin où vous avez acheté cet appareil. La garantie est valable dans les conditions suivantes :

1. Les conditions de garantie réglementent les prestations de garantie supplémentaires que le fabricant mentionné ci-dessous promet aux acheteurs de ses appareils en supplément de la prestation de garantie légale. Vos droits légaux en matière de garantie restent inchangés. Notre prestation de garanti est gratuite pour vous.
2. La prestation de garantie s'étend exclusivement aux défauts résultant d'une erreur de fabrication ou de matériau d'un appareil neuf du fabricant mentionné ci-dessous et acheté par vos soins. La prestation de garantie se limite selon notre décision soit à la résolution de tels défauts sur l'appareil, soit à l'échange de l'appareil.
Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Il n'y a donc pas de contrat de garantie quand l'appareil a été utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles ou exposé à une sollicitation semblable pendant la durée de la garantie.
3. Sont exclus de notre garantie :
 - les dommages liés au non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation incorrecte, au non-respect du mode d'emploi (en raison par ex. du branchement de l'appareil sur la tension de réseau ou le type de courant incorrect), au non-respect des dispositions de maintenance et de sécurité ou résultant d'une exposition de l'appareil à des conditions environnementales anormales ou d'un manque d'entretien et de maintenance.
 - les dommages résultant d'une utilisation abusive ou non conforme (comme par ex. une surcharge de l'appareil ou une utilisation d'outils ou d'accessoires non autorisés), de la pénétration d'objets étrangers dans l'appareil (comme par ex. du sable, des pierres ou de la poussière), de l'utilisation de la force ou de la violence (comme par ex. les dommages liés aux chutes).
 - les dommages sur l'appareil ou des parties de l'appareil résultant de l'usure normale liée à l'utilisation de l'appareil ou de toute autre usure naturelle.
4. La durée de garantie est de 60 mois et débute à la date d'achat de l'appareil. Les droits à la garantie doivent être revendiqués avant l'expiration de la durée de garantie dans un délai de deux semaines après avoir constaté le défaut. La revendication de droits à la garantie après expiration de la durée de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne ni une extension de la durée de garantie ni le début d'une nouvelle durée de garantie pour cet appareil ou toute autre pièce de rechange installée sur l'appareil. Cela est valable également dans le cas d'une intervention du service après-vente à domicile.
5. Pour faire valoir vos droits à la garantie, veuillez enregistrer l'appareil défectueux à l'adresse suivante : www.isc-gmbh.info. Si le défaut de l'appareil est inclut dans la garantie, vous recevrez sans délai un appareil réparé ou un nouvel appareil.

Pour les pièces d'usure, de consommation et manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux informations du service après-vente de ce mode d'emploi.

Pericolo!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

Pericolo!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti**2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-8)**

1. Impugnatura
2. Indicatore di esercizio
3. Spia di controllo termostato
4. Copertura della scocca
5. Superficie di appoggio bombola del gas
6. Rotelle
7. Interruttore della corrente di saldatura
8. Interruttore ON/OFF/selettore di tensione
9. Connettore CeCon
10. Morsetto massa
11. Pacchetto cavi flessibili
12. Ugello del gas
13. Cannello
14. Rotelle orientabili
15. Ganci per catena
16. Attacco alimentazione gas
17. Visiera protettiva
18. Tubo flessibile di gas inerte
19. Riduttore di pressione
20. Manometro (quantità flusso di gas)
21. Collegamento a vite
22. Valvola di sicurezza

23. Attacco tubo flessibile di gas inerte
24. Manopola
25. Interruttore del cannello
26. 3 x Tubo di contatto
27. Impugnatura per copertura della scocca
28. Catena di sicurezza
29. Regolatore velocità filo per saldatura
30. Cavo dell'adattatore
31. Manometro (pressione bombola)

- a. 16 x viti per rotelle
- b. 16 x anelli di sicurezza per rotelle
- c. 16 x rosette per rotelle
- d. 2 x stringitubo
- k. 1 x telaio per il vetro protettivo
- l. 1 x vetro di saldatura
- m. 1 x vetro protettivo trasparente
- n. 2 x bussole di attacco del vetro protettivo
- o. 3 x dadi per impugnatura
- p. 3 x viti per impugnatura
- q. 2 x perni a prigioniero per vetro protettivo
- r. 1 x impugnatura
- s. 1 x telaio della visiera protettiva

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Pericolo!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Saldatrice
- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

3. Utilizzo proprio

La saldatrice a gas inerte è adatta esclusivamente per saldare acciaio nel processo MAG (Metal Active Gas) usando i fili per saldatura e gas relativi adatti.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Avvertenza importante per il collegamento elettrico

L'apparecchio rientra nella classe A della norma EN 60974-10, vale a dire che non è destinato all'uso in abitazioni in cui l'alimentazione elettrica sia fornita da una rete pubblica a bassa tensione, perché può causare anomalie in caso di condizioni di rete sfavorevoli. Se volete utilizzare l'apparecchio in abitazioni in cui l'alimentazione elettrica sia fornita da una rete pubblica a bassa tensione, è necessario impiegare un filtro elettromagnetico che riduca le anomalie elettromagnetiche tanto che queste non disturbino più l'utilizzatore.

L'apparecchio può essere utilizzato senza questo filtro nelle aree industriali o in altri ambienti in cui l'alimentazione elettrica non sia fornita da una rete pubblica a bassa tensione.

Misure generali di sicurezza

L'utilizzatore è responsabile di un montaggio e di un impiego corretti dell'apparecchio conformemente alle indicazioni del produttore. Nel caso in cui si presentino anomalie elettromagnetiche, l'utilizzatore è tenuto a eliminarle ricorrendo ai mezzi tecnici indicati al punto "Avvertenza importante per il collegamento elettrico".

Riduzione delle emissioni

Alimentazione di corrente principale
La saldatrice deve venire collegata all'alimentazione di corrente principale conformemente a quanto indicato dal produttore. In caso di anomalie, può essere necessario adottare misure addizionali, per es. applicare un filtro all'alimentazione di corrente principale (vedi il punto "Avvertenza importante per il collegamento elettrico"). I cavi di saldatura dovrebbero essere tenuti corti il più possibile.

Pacemaker

Le persone che portano un dispositivo elettronico salvavita (come ad es. pacemaker, ecc.) dovrebbero consultare il medico prima di avvicinarsi a impianti di saldatura ad arco, a taglio, per fusione o a punti, per accertarsi che i campi magnetici connessi ai forti flussi elettrici non influenzino il dispositivo salvavita.

Il periodo di garanzia è di 12 mesi in caso di uso commerciale e di 24 per i consumatori e ha inizio a partire dalla data di acquisto dell'apparecchio.

4. Simboli e caratteristiche tecniche

EN 60974-1

Norma europea per apparecchiature per saldatura ad arco e sorgenti di corrente di saldatura a servizio limitato

U_0
Tensione nominale a vuoto

U_1
Tensione di rete

\varnothing mm
Diametro del filo di saldatura

I_{1max}
Valore nominale massimo della corrente di rete

I_2
Corrente di saldatura

~ 50 Hz
Frequenza di rete

IP 21
Tipo di protezione

H
Classe di isolamento

X
Durata di inserimento

 $2(1) \sim$
Collegamento alla rete



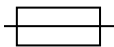
Saldatura metallo - gas inerte e gas attivo incluso l'uso di filo animato



Simbolo per linea caratteristica discendente



Trasformatore



Fusibile con valore nominale in ampere nel collegamento alla rete



Non tenete e non usate l'apparecchio in un ambiente umido o bagnato e sotto la pioggia.



Prima di usare la saldatrice leggete attentamente e rispettate le istruzioni per l'uso

Allacciamento alla rete: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Corrente di saldatura: 25-160 A (max. 190 A)

Durata di inserimento X%:	10	15	25	35	60	100
Corrente di saldatura ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Tensione nominale a vuoto U_0 41 V

Tamburo filo per saldatura max.: 5 kg

Diametro filo per saldatura: 0,6/0,8/1,0 mm

Protezione: 16 A

Peso: 36,3 kg

I tempi di saldatura valgono solo in caso di temperatura ambiente di 40°C.

5. Prima della messa in esercizio

5.1 Montaggio (Fig. 5-21)

5.1.1 Montaggio delle rotelle e delle rotelle orientabili (6/14)

Montate le rotelle (6) e le rotelle orientabili (14) come indicato nelle figure 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montaggio della visiera protettiva per saldatura (17)

- Mettete il vetro di saldatura (l) e sopra ad esso il vetro protettivo trasparente (m) nel telaio per il vetro protettivo (k) (Fig. 12).
- Premete i prigionieri del vetro protettivo (q) all'esterno nei fori nel telaio della visiera protettiva per saldatura (s). (Fig. 13)
- Per fissare il telaio per il vetro protettivo (k) infilate dall'interno il telaio per il vetro protettivo (k) assieme al vetro di saldatura (l) e al vetro protettivo trasparente (m) nella cavità nel telaio della visiera protettiva per saldatura (s) e premete le bussole di attacco (n) sui prigionieri del vetro protettivo (q) fino a che non scattano. Il vetro protettivo trasparente (m) deve essere posizionato sul lato esterno. (Fig. 14)
- Piegate verso l'interno il bordo superiore del telaio della visiera protettiva per saldatura (s) (Fig. 15/1.) e gli angoli del bordo superiore (Fig. 15/2.). Dopodiché piegate verso l'interno i lati esterni del telaio della visiera protettiva per saldatura (s) (Fig. 15/3.) e collegateli premendo con forza gli angoli del bordo superiore e i lati esterni. Ad ogni lato si devono sentire 2 chiari click quando i prigionieri scattano in posizione (Fig. 15/4.)
- Quando i due angoli superiori della visiera protettiva per saldatura sono collegati come rappresentato in Fig. 16, inserite dall'esterno le viti per l'impugnatura (p) attraverso i 3 fori nella visiera protettiva per saldatura. (Fig. 17)
- Capovolgete la visiera protettiva per saldatura e infilate la maniglia (r) attraverso i filetti delle 3 viti per l'impugnatura (p). Avvitate la maniglia (r) con i 3 dadi per l'impugnatura (o) sulla visiera protettiva per saldatura. (Fig. 18)

5.2 Attacco gas (Abb. 4-6, 19-25)

5.2.1 Tipi di gas

Nella saldatura a filo continuo è necessaria la protezione tramite gas, la composizione del gas inerte dipende dal processo di saldatura scelto.

Gaz inerte	CO2	Argon/CO2
Metallo da saldare Acciaio non legato	X	X

5.2.2 Montaggio della bombola del gas sull'apparecchio (Fig. 19-25)

La bombola del gas non è compresa tra gli elementi forniti!

Montate la bombola come indicato nelle Fig. 19-21. Assicuratevi che la catena di sicurezza (28) sia ben fissata e che la saldatrice non possa ribaltarsi.

Pericolo! È possibile montare sulla superficie di appoggio (Abb. 19/5) solo bombole del gas della capacità massima di 20 litri. Se vengono usate bombole più grandi c'è pericolo di ribaltamento, è però possibile posizionarle vicino all'apparecchio. In caso la bombola del gas deve essere adeguatamente protetta dal rischio di ribaltamento!

5.2.3 Attacco della bombola del gas

Dopo aver tolto il tappo protettivo (Fig. 22/A) aprite brevemente la valvola della bombola (Fig. 22/B) girandola nella direzione opposta al corpo. Eventualmente togliete le impurità dal filetto dell'attacco (Fig. 22/C) con un panno asciutto senza utilizzare alcun tipo di detergente. Controllate che la guarnizione del riduttore di pressione (19) non presenti danni e che sia in perfette condizioni. Avvitare il riduttore di pressione (19) al filetto di collegamento (Fig. 23/C) della bombola del gas (Fig. 23) in senso orario.

Portate entrambe le fascette (d) sopra il tubo flessibile del gas inerte (18).

Inserite il cavo flessibile di gas inerte (18) nell'apposito attacco (23) sul riduttore di pressione (19) e l'attacco alimentazione gas (16) alla saldatrice e fissateli ad entrambi i punti di collegamento con le fascette per tubo flessibile (d). (Fig. 24-25)

Pericolo! Controllate la tenuta di tutti gli attacchi del gas e dei collegamenti! Controllate tutti gli attacchi e i punti di raccordo con uno spray per la localizzazione di perdite o con acqua saponata.

5.2.4 Spiegazione del riduttore di pressione (Fig. 4/19)

Il manometro (31) indica la pressione della bombola in bar. La quantità di flusso del gas può essere impostata sulla manopola (24). La quantità di flusso del gas impostata può essere letta sul manometro (20) in litri al minuto (l/min). Il gas fuoriesce dall'attacco del tubo flessibile di gas inerte (23) e viene poi convogliato tramite questo (Abb. 3/18) alla saldatrice. (vedi 5.2.3)

Avviso! Per l'impostazione della quantità di flusso del gas procedete sempre come indicato al punto 6.1.3.

Il riduttore di pressione viene montato sulla bombola del gas con l'aiuto di un collegamento a vite (21) (vedi 5.2.3).

Pericolo! Gli interventi e le riparazioni al riduttore di pressione devono essere eseguiti soltanto da personale specializzato. Eventualmente spedite il riduttore di pressione difettoso all'indirizzo del servizio assistenza.

5.3 Collegamento alla rete

- Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.
- L'apparecchio deve essere usato solo se collegato ad una regolare presa con messa a terra protetta.

Osservate le seguenti avvertenze per evitare il pericolo di incendio, di scosse elettriche o di lesioni alle persone.

- Non usate mai l'apparecchio con una tensione nominale di 400 V, se l'apparecchio è impostato su 230 V. Attenzione Pericolo di incendio!
- Staccate l'apparecchio dall'alimentazione di corrente prima di impostare la tensione nominale.
- È vietato modificare l'impostazione della tensione nominale durante l'esercizio della saldatrice.
- Prima di usare la saldatrice accertatevi che la tensione nominale impostata per l'apparecchio corrisponda a quella della fonte di alimentazione.

Osservazione

La saldatrice è dotata di un connettore CeCon da 400 V ~ 16 A. Se la saldatrice viene fatta funzionare con 230 V ~ si deve usare il cavo dell'adattatore n. 30 accluso.

5.4 Montaggio della bobina per filo (Fig. 1, 5, 6, 26 – 34)

La bobina per filo non è compresa tra gli elementi forniti!

5.4.1 Tipi di filo

A seconda dell'utilizzo possono essere utili vari tipi di fili per saldatura. La saldatrice può essere utilizzata con fili di diametro di 0,6/0,8 e 1,0 mm. Il rullo di alimentazione relativo e i tubi di contatto sono acclusi all'apparecchio. Il rullo di alimentazione, il tubo di contatto e la sezione del cavo devono sempre corrispondere.

5.4.2 Capacità delle bobine del filo

Nell'apparecchio possono essere montate al massimo bobine da 5 kg.

5.4.3 Inserimento della bobina del filo

- Aprite la copertura della scocca (Fig. 2/4), a tal fine spingete indietro l'impugnatura per la copertura della scocca (Fig. 2/27) e aprite tale copertura (Fig. 2/4).
- Controllate che gli avvolgimenti sulla bobina non si sovrappongano per garantire che il filo si svolga in maniera uniforme.

Descrizione dell'unità di guida per il filo (Fig. 26-27)

- A Arresto della bobina
- B Supporto della bobina
- C Perno del trascinatore
- D Vite di regolazione per freno del rullo
- E Viti per supporto rullo di alimentazione
- F Supporto rullo di alimentazione
- G Rullo di alimentazione
- H Sede del pacchetto cavi flessibili
- I Rullo pressore
- J Supporto rullo pressore
- K Molla rullo pressore
- L Vite di regolazione per contropressione
- M Tubo di guida
- N Bobina per filo
- O Apertura di trascinamento della bobina per filo

Inserimento della bobina del filo (Fig. 26, 27)

Mettete la bobina del filo (N) sul supporto della bobina (B). Fate attenzione che la fine del filo per saldatura venga svolto sul lato della guida del filo, vedi freccia.

Controllate che il bloccaggio della bobina (A) venga premuto e che il perno del trascinatore (C) sia nell'apertura di trascinamento della bobina del filo (O). Il bloccaggio della bobina (A) deve scattare sopra la bobina del filo (N). (Fig. 27)

Infilare il filo per saldatura e regolare la guida del filo (Fig. 28-34)

- Premete verso l'alto la molla rullo pressore (K) e ribaltatela in avanti (Fig. 28).
- Ribaltate verso il basso il supporto rullo pressore (J) con il rullo pressore (I) e la molla rullo pressore (K) (Fig. 29)
- Allentate le viti per il supporto rullo di alimentazione (E) e togliete il supporto rullo di alimentazione (F) verso l'alto (Fig. 30).
- Controllate il rullo di alimentazione (G). Sul lato superiore del rullo di alimentazione (G) deve essere indicato lo spessore rispettivo del filo. Il rullo di alimentazione (G) è dotato di 2 scanalature. Se necessario, capovolgete o sostituite il rullo di alimentazione (G). (Fig. 31)
- Montate di nuovo il supporto rullo di alimentazione (F) e avvitatelo bene.
- Togliete l'ugello del gas (Fig. 5/12) dal cannello (Fig. 5/13) girandolo verso destra, svitate il tubo di contatto (Fig. 6/26) (Fig. 5-6). Mettete sul pavimento il pacchetto cavi flessibili (Fig. 1/11) in modo che si allontani per quanto possibile diritto dalla saldatrice.
- Tagliate i primi 10 cm del filo per saldatura in modo che ne risulti un taglio diritto senza sporgenze, deformazione e sporco. Sbavate l'estremità del filo per saldatura.
- Spingete il filo per saldatura attraverso il tubo di guida (M), fra rullo pressore e di alimentazione (G/I) nella sede del pacchetto cavi flessibili (H). (Fig. 32) Con cautela spingete manualmente il filo per saldatura nel pacchetto cavi flessibili fino a sporge di ca. 1 cm dal cannello (Fig. 5/13).
- Allentate la vite di regolazione per contropressione (L) di alcuni giri. (Fig. 34)
- Ribaltate di nuovo verso l'alto il supporto rullo pressore (J) con il rullo pressore (I) e la molla rullo pressore (K) e agganciate la molla rullo pressore (K) di nuovo alla vite di regolazione per contropressione (L) (Fig. 33)
- Regolate la vite di regolazione per contropressione (L) in modo che il filo per saldatura

sia in una posizione fissa fra rullo pressore (I) e rullo di alimentazione (G) senza essere incastrato. (Fig. 34)

- Avvitare il tubo di contatto adatto (Fig. 6/26) per il diametro usato del filo per saldatura sul cannello (Fig. 5/13) e inserire l'ugello per gas girandolo verso destra (Fig. 5/12).
- Regolare le vite di regolazione per il freno del rullo (D) in modo che sia ancora possibile guidare il filo e che il rullo si fermi automaticamente dopo la decelerazione della guida del filo.

6. Uso

6.1 Impostazione

Dato che l'impostazione della saldatrice avviene in modo differente a seconda dell'utilizzo, consigliamo di effettuare l'impostazione per mezzo di una saldatura di prova.

6.1.1 Impostare la corrente di saldatura

La corrente di saldatura può venir regolata in 6 livelli all'interruttore della corrente di saldatura (Fig. 1/7). La corrente di saldatura necessaria dipende dallo spessore del materiale, dalla profondità di infiltrazione desiderata e dal diametro del filo di saldatura usato.

6.1.2 Impostare la velocità di alimentazione filo

La velocità di alimentazione filo viene adattata automaticamente all'impostazione della corrente usata. L'impostazione fine della velocità di alimentazione filo può essere effettuata in continuo sul regolatore della velocità del filo per saldatura (Fig. 1/29). Consigliamo di iniziare l'impostazione al livello 5, che rappresenta un valore medio, e di regolarla di nuovo se necessario. La quantità del filo necessaria dipende dallo spessore del materiale, dalla profondità di infiltrazione, dal diametro del filo di saldatura usato e anche dalla lunghezza delle distanze da collegare dei pezzi da saldare.

6.1.3 Impostare la quantità flusso di gas

La quantità flusso di gas può essere regolata in continuo sul riduttore di pressione (Fig. 4/19). Viene indicata sul manometro (Fig. 4/20) in litri al minuto (l/min). Quantità di flusso gas raccomandata in locali senza corrente d'aria: 5 – 15 l/min.

Per regolare la quantità di flusso gas prima allentate la leva di bloccaggio (Fig. 26/K) dell'unità di

alimentazione filo per evitare l'usura inutile del filo (vedi 5.4.3). Realizzare l'allacciamento alla rete (vedi punto 5.3), ruotate l'interruttore ON/OFF della corrente di saldatura (Fig. 1/7; 8) in posizione 1; 230 V/400 V e azionate l'interruttore del cannello (Fig. 5/25) per abilitare il flusso di gas. Adesso impostate la quantità desiderata di flusso gas sul riduttore di pressione (Fig. 4/19).

Se girate la manopola verso sinistra (Fig. 4/24): quantità di flusso minore

Se girate la manopola verso destra (Fig. 4/24): quantità di flusso gas maggiore

Fissate di nuovo la molla rullo pressore (Fig. 26/K) dell'unità alimentazione filo.

6.2 Collegamento elettrico

6.2.1 Collegamento alla rete

Vedi punto 5.3

6.2.2 Collegamento del morsetto di massa (Fig. 1/10)

Se possibile collegate il morsetto di massa (10) nelle immediate vicinanze del punto di saldatura. Verificate il passaggio in metallo lucido del punto di contatto.

6.3 Saldatura

Quando tutti i collegamenti elettrici per l'alimentazione di corrente e per il circuito della corrente di saldatura come anche l'attacco per gas inerte sono eseguiti procedete nel modo seguente.

I pezzi da saldare devono essere liberi da colore, rivestimenti metallici, sporco, ruggine, grasso e umidità nell'area di saldatura.

Regolate la quantità della corrente di saldatura, dell'alimentazione del filo e del flusso di gas (vedi 6.1.1 - 6.1.3) in modo corrispondente.

Tenete la visiera protettiva per saldatura davanti al viso (Fig. 3/17) e conducete l'ugello per gas nella posizione del pezzo da lavorare nella quale deve essere saldato.

Adesso azionate l'interruttore del cannello (Fig. 5/25).

Non appena innescato l'arco luminoso, l'apparecchio trasporta del filo nel bagno di saldatura. Quando la lente di saldatura ha raggiunto una grandezza sufficiente, il cannello viene con-

dotto lungo il bordo desiderato. Se necessario eseguite delle leggere oscillazioni per ampliare un po' il bagno di saldatura.

Determinate la regolazione ideale della corrente di saldatura, della velocità di alimentazione filo e del flusso gas per mezzo di una saldatura di prova. Nel caso ideale si sente un rumore di saldatura uniforme. La profondità di infiltrazione dovrebbe essere il più profonda possibile, ma il bagno di saldatura non deve cadere attraverso il pezzo da lavorare.

6.4 Dispositivi di protezione

6.4.1 Termostato

La saldatrice è dotata di una protezione dal surriscaldamento che protegge il trasformatore di saldatura. Se scatta la protezione di surriscaldamento si illumina la spia di controllo (3) dell'apparecchio. Fate raffreddare la saldatrice per qualche minuto.

7. Sostituzione del cavo di alimentazione

Pericolo!

Se il cavo di alimentazione di questo apparecchio viene danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona al pari qualificata al fine di evitare pericoli.

8. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Pericolo!

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.

8.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiare con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detersivi o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica

dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un elettrotensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.

8.2 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

8.3 Ordinazione di pezzi di ricambio:

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

9. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

10. Conservazione

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30 °C. Conservate l'elettrotensile nell'imballaggio originale.

11. Localizzazione delle anomalie

Anomalia	Causa	Rimedio
Il rullo di alimentazione non gira	<ul style="list-style-type: none"> - Manca la tensione di rete - Regolatore alimentazione filo su 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllate il collegamento - Controllate l'impostazione
Rullo di alimentazione gira, ma nessun alimentazione del filo	<ul style="list-style-type: none"> - Pressione errata del rullo (vedi 5.4.3) - Freno del rullo impostato troppo fisso (vedi 5.4.3) - Rullo di alimentazione sporco / danneggiato (vedi 5.4.3) - Pacchetto cavi flessibili danneggiato - Tubo di contatto di dimensioni scorrette / sporco / usurato (vedi 5.4.3) - Filo di saldatura saldato all'ugello per gas/tubo di contatto 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllate l'impostazione - Controllate l'impostazione - Pulite o sostituite il pezzo - Controllate la guaina della guida del filo - Pulite / sostituite il pezzo - Staccatelo
L'apparecchio non funziona più dopo utilizzo prolungato, spia di controllo termostato (3) illuminata	<ul style="list-style-type: none"> - L'apparecchio si è surriscaldato a causa dell'utilizzo prolungato o dell'inosservanza del tempo di ripristino 	<ul style="list-style-type: none"> - Lasciate raffreddare l'apparecchio per almeno 20 - 30 minuti
Cordone di saldatura di cattiva qualità	<ul style="list-style-type: none"> - Impostazione sbagliata della corrente / dell'alimentazione (vedi 6.1.1/6.1.2) - Nessun / insufficiente gas (vedi 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllate l'impostazione - Controllate l'impostazione ovvero controllate la pressione della bombola del gas



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettrodomestici nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2012/19/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:

il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Informazioni sul Servizio Assistenza

In tutti i Paesi indicati nel certificato di garanzia disponiamo di competenti partner per il Servizio Assistenza (per i relativi dati di contatto si veda il certificato di garanzia), che sono a vostra disposizione per tutte le richieste di assistenza come riparazione, fornitura di pezzi di ricambio e parti di usura o vendita di materiali di consumo.

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Categoria	Esempio
Parti soggette ad usura *	Rullo di avanzamento, anima filo metallico, pinza di massa
Materiale di consumo/parti di consumo *	Filo per saldatura, ugelli, tubo di contatto
Parti mancanti	

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

In presenza di difetti o errori vi preghiamo di denunciare il caso sul sito internet www.isc-gmbh.info. Vi preghiamo di descrivere con precisione l'anomalia e a tal riguardo di rispondere in ogni caso alle seguenti domande:

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
Descrivete che cosa non funziona.

Certificato di garanzia

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se tuttavia una volta l'apparecchio non dovesse funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro Servizio Assistenza all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Le presenti condizioni di garanzia regolano prestazioni di garanzia supplementari che il produttore su indicato concede in aggiunta alla garanzia legale agli acquirenti di nuovi apparecchi. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso in garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente i difetti di un nuovo apparecchio da voi acquistato del produttore di cui sopra, riconducibili a errori di materiale o di produzione, ed è limitata, a nostra discrezione, all'eliminazione di questi difetti dell'apparecchio o alla sostituzione dell'apparecchio stesso.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale. Pertanto un contratto di garanzia non viene concluso se l'apparecchio è stato usato entro il periodo di garanzia in attività artigianali, imprenditoriali o industriali o se è stato sottoposto a sollecitazioni equivalenti.

3. Sono esclusi dalla nostra garanzia:
 - Danni all'apparecchio causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio o per un'installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come ad es. collegamento a una tensione di rete o a un tipo di corrente non corretti), dalla mancata osservanza delle norme relative alla manutenzione e alla sicurezza, dall'esposizione dell'apparecchio a condizioni ambientali anomale o per la mancata esecuzione di pulizia e manutenzione.
 - Danni all'apparecchio dovuti a usi impropri o illeciti (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili di ricambio o accessori non consentiti), alla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere, danni dovuti al trasporto), all'impiego della forza o a influssi esterni (come per es. danni causati da caduta).
 - Danni all'apparecchio o a parti di esso da ricondurre a un'usura comune, dovuta all'uso o di altro tipo naturale.
4. Il periodo di garanzia è 60 mesi e inizia a partire dalla data di acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Ciò vale anche nel caso in cui si ricorra a un servizio sul posto.
5. Per rivendicare il diritto di garanzia vi preghiamo di denunciare l'apparecchio difettoso sul sito internet: www.isc-gmbh.info. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete prontamente l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo.

Per parti mancanti, di consumo e soggette a usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le informazioni sul Servizio Assistenza di queste istruzioni per l'uso.

Peligro!

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

1. Instrucciones de seguridad

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto.

Peligro!

Lea todas las instrucciones de seguridad e indicaciones. El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede provocar descargas, incendios y/o daños graves. **Guarde todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.**

2. Descripción del aparato y volumen de entrega**2.1 Descripción del aparato (fig. 1-8)**

1. Empuñadura
2. Indicador de servicio
3. Piloto de controlador térmico
4. Cubierta de la carcasa
5. Bandeja para colocar las bombonas de gas
6. Rodillos guía
7. Interruptor de corriente para soldadura
8. Selector de tensión/ON/OFF
9. Enchufe CeCon
10. Borne de masa
11. Juego tubos de goma
12. Tobera de gas
13. Quemador
14. Ruedecillas orientables
15. Gancho de cadena
16. Conexión de la alimentación del gas
17. Pantalla de soldadura
18. Tubo de goma para gas inerte
19. Regulador de presión
20. Manómetro (volumen de gas)
21. Junta atornillada

22. Válvula de seguridad
23. Conexión tubo de goma para gas inerte
24. Botón giratorio
25. Botón quemador
26. 32 tubos de contacto
27. Empuñadura para cubierta de la carcasa
28. Cadena de sujeción
29. Regulador de velocidad de la varilla soldadora
30. Cable de adaptador
31. Manómetro (presión de bombona)
 - a. 16 tornillos para ruedecillas
 - b. 16 anillos de sujeción para ruedecillas
 - c. 16 arandelas para ruedecillas
 - d. 2 abrazaderas
 - k. 1 armazón cristal protector
 - l. 1 cristal de soldadura
 - m. 1 cristal protector transparente
 - n. 2 manguitos de sujeción del cristal protector
 - o. 3 tuercas para asidero
 - p. 3 tornillos para asidero
 - q. 2 pernos de sujeción cristal protector
 - r. 1 empuñadura
 - s. 1 armazón de la pantalla de soldadura

2.2 Volumen de entrega

Sirviéndose de la descripción del volumen de entrega, comprobar que el artículo esté completo. Si faltase alguna pieza, dirigirse a nuestro Service Center o a la tienda especializada más cercana en un plazo máximo de 5 días laborales tras la compra del artículo presentando un recibo de compra válido. A este respecto, observar la tabla de garantía de las condiciones de garantía que se encuentran al final del manual.

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

Peligro!

¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!

- Aparato soldador
- Manual de instrucciones original
- Instrucciones de seguridad

3. Uso adecuado

El soldador en atmósfera protectora ha sido concebido exclusivamente para soldar aceros según el procedimiento MAG (metal y gas activo) utilizando los alambres para soldar y gases adecuados.

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indiquen explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

Información importante sobre la conexión eléctrica

El aparato pertenece a la clase A de la norma EN 60974-10, es decir, no ha sido previsto para el uso en zonas residenciales donde la corriente la suministra una red pública de baja tensión puesto que puede causar interferencias en caso de que las condiciones de la red sean desfavorables. Si se desea emplear el aparato en zonas residenciales donde la corriente es suministrada por una red pública de baja tensión, será preciso utilizar un filtro electromagnético que reduzca las interferencias electromagnéticas hasta tal punto que no tengan influencia negativa para los usuarios.

En los polígonos industriales o áreas donde el suministro no tenga lugar a través de una red pública de baja tensión, el aparato se podrá utilizar sin necesidad de emplear ese tipo de filtro.

Medidas generales de seguridad

El usuario es el responsable de instalar y emplear el aparato de manera adecuada siguiendo las instrucciones del fabricante. Si se detectan interferencias electromagnéticas, el usuario se deberá encargar de subsanarlas implementando las medidas técnicas indicadas en el apartado anterior „Información importante sobre la conexión eléctrica“.

Reducción de emisiones

Suministro principal de corriente

El soldador se debe conectar al suministro principal de corriente siguiendo las instrucciones del fabricante. Si se producen interferencias puede que resulte necesario tomar medidas adicionales, como por ejemplo instalar un filtro en el suministro principal de corriente (ver el punto anterior „Información importante sobre la conexión eléctrica“). Los cables de soldadura deben ser lo más corto posible.

Marcapasos

Las personas que lleven un dispositivo médico electrónico (p. ej. marcapasos, etc.) deberán consultar a su médico antes de aproximarse a equipos que generen arcos voltaicos, de corte, de corrosión o soldadores por puntos con el fin de evitar que los campos electromagnéticos en combinación no las elevadas corrientes eléctricas no influyan en sus dispositivos.

El plazo de garantía es de 12 meses para el empleo industrial, 24 meses para el empleo privado y comienza en el momento en el que se efectúa la compra del aparato.

4. Símbolos y características técnicas

EN 60974-1:

Norma europea sobre equipos de soldadura por arco voltaico y fuentes de potencia para soldadura en servicio limitado

U_0

Tensión nominal en vacío

U_1

Tensión de red

\varnothing mm

Diámetro del hilo de soldadura

$I_{1 \max}$

Valor máximo de medición de la corriente

I_2

Corriente para soldadura

~ 50 Hz

Frecuencia de red

IP 21

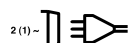
Tipo de protección

H

Clase de aislamiento

X

Duración de funcionamiento



Tensión de red



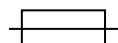
Sobre cómo soldar metal inerte y gas activo incluyendo el uso de alambre de relleno



Símbolo para curva característica descendente



Transformador



Fusible con valor nominal en amperios, ver conexión de red



No guardar ni utilizar el aparato en ambiente húmedo o mojado o bajo la lluvia



Antes de usar el aparato soldador, leer atentamente y observar el manual de instrucciones

Tensión de red: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Corriente para soldadura: 25-160 A (max. 190 A)

Duración de funcionamiento X%:	10	15	25	35	60	100
Corriente para soldadura I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Tensión nominal en vacío U₀: 41 V

Tambor de alambre para soldar máx.: 5 kg

Diámetro de alambre para soldar: 0,6/0,8/1,0 mm

Fusible: 16 A

Peso: 36,3 kg

os tiempos de soldadura son válidos para una temperatura ambiente de 40°C.

5. Antes de la puesta en marcha

5.1 Montaje (fig. 5-21)

5.1.1 Montaje de las ruedecillas de desplazamiento y orientables (6/14)

Montar dichas ruedecillas de desplazamiento(6) y orientables (14) según se muestra en las figuras 7, 9, 10 y 11.

5.1.2 Montaje de la pantalla de soldadura (17)

- Colocar el cristal de soldadura (l) y encima el cristal protector transparente (m) en el armazón para el cristal protector (k) (fig. 12).
- Presionar los pernos de sujeción del cristal protector (q) en el exterior en los orificios del armazón de la pantalla de soldadura (s). (fig. 13)
- Colocar desde el interior el armazón para el cristal protector (k) con cristal de soldadura (l) y cristal protector transparente (m) en la cavidad en el armazón de la pantalla de soldadura (s), presionar los manguitos de sujeción del cristal protector (n) en los pernos de sujeción del cristal protector (q) hasta que se enclaven con el fin de asegurar el armazón del cristal protector (k). El cristal protector transparente (m) debe encontrarse en el exterior. (fig. 14)
- Doblar hacia dentro el borde superior del armazón de la pantalla de soldadura (s) (fig. 15/1) y plegar las esquinas del borde superior (fig. 15/2.). A continuación, doblar hacia dentro los lados exteriores del armazón de la pantalla de soldadura (s) (fig. 15/3) y conectarlos presionando las esquinas de los bordes superiores y los lados exteriores. Al enclavar los pernos de sujeción se deben oír claramente 2 clics en cada lado (fig. 15/4.)
- Una vez unidas las dos esquinas superiores de la pantalla de soldadura, según se muestra en la fig. 16, introducir los tornillos para el asidero (p) desde fuera en las 3 perforaciones de la pantalla de soldadura. (fig. 17)
- Dar la vuelta a la pantalla de soldadura y colocar la empuñadura (r) a través de la rosca de los 3 tornillos para el asidero (p). Atornillar la empuñadura (r) con las 3 tuercas para el asidero (o) a la pantalla de soldadura. (fig. 18)

5.2 Tubo de goma para el gas (fig. 4-6, 19-25)

5.2.1 Tipos de gas

Al soldar con alambre continuo se necesita protección antigas, la composición del gas inerte depende del procedimiento de soldadura elegido:

Gas inerte	CO2	Argon/CO2
Metal a soldar	X	X
Acero no aleado		

5.2.2 Montar la bombona de gas en el aparato (fig. 19-25)

¡La bombona de gas no se incluye en el volumen de entrega!

Montar la bombona de gas según se ilustra en las figuras 19 y 21. Asegurarse de que la cadena (28) quede bien sujeta y el soldador se encuentre en posición estable.

Peligro! En la bandeja (fig. 19/5) solo se podrán colocar bombonas de gas de máx. 20 litros. Si se utilizan bombonas mayores existe peligro de que se vuelquen, por lo que solo se podrán colocar al lado del aparato. De ser este el caso, proteger convenientemente la bombona para que no se vuelque.

5.2.3 Conexión de la bombona de gas

Tras quitar la tapa protectora (fig. 22/A) abrir brevemente la válvula de la bombona (fig. 22/B) en sentido apartado del cuerpo.

De ser necesario, limpiar la rosca de conexión (fig. 22/C) con un paño seco, sin añadir detergente alguno. Comprobar que el regulador de presión (19) tenga su junta impermeable y en perfecto estado. Atornillar el regulador de presión (19), girando en el sentido de las agujas del reloj, a la rosca de conexión (fig. 23/C) de la bombona de gas (fig. 23). Poner las dos abrazaderas (d) en el tubo de goma para gas inerte (18). Introducir el tubo de goma para gas inerte (18) en la conexión (23) en el regulador de presión (19) y la conexión de la alimentación del gas (16) en el soldador y asegurar en los dos puntos de conexión con las abrazaderas (d). (fig. 24-25)

Peligro! ¡Asegurar que las conexiones de gas y uniones sean herméticas! Controlar las conexiones y puntos de unión con un aerosol para la detección de fugas de gas o con agua y jabón.

5.2.4 Explicación del regulador de presión (fig. 4/19)

El manómetro (31) muestra la presión de la bombona en bar. En el botón giratorio (24) se puede regular el volumen de gas. El volumen de gas ajustado se podrá consultar en el manómetro (20) en litros por minuto (l/min). El gas sale en la conexión del tubo de goma para gas inerte (23) y se transporta por el mismo (fig. 3/18) hacia el soldador. (véase 5.2.3)

Advertencia! Para regular el volumen de gas proceder según se indica en el apartado 6.1.3.

El regulador de presión se monta en la bombona de gas (véase 5.2.3) con ayuda de la atornilladura (21).

Peligro! Sólo el personal especializado está autorizado a realizar trabajos y reparaciones en el regulador de presión. En caso necesario, enviar el regulador de presión defectuoso a nuestra dirección de servicio técnico.

5.3 Tensión de red

- Antes de conectar la máquina, asegurarse de que los datos de la placa de identificación coincidan con los datos de la red eléctrica.
- El aparato solo se puede conectar a cajas de enchufe adecuadas con puesta a tierra y fusible.

Es preciso observar las siguientes advertencias con el fin de evitar los posibles riesgos de incendio, descarga eléctrica o lesiones:

- No utilizar nunca el aparato con una tensión nominal de 400 V cuando esté ajustado a 230 V. Cuidado: ¡Peligro de incendio!
- Es preciso desenchufar el aparato de la toma de corriente antes de ajustar la tensión nominal.
- Está terminantemente prohibido reajustar la tensión nominal mientras el aparato soldador esté en funcionamiento.
- Antes de poner el aparato soldador en funcionamiento es preciso asegurarse de que la tensión nominal ajustada coincida con la fuente de energía.

Observación:

El soldador está dotado de un enchufe CeCon de 400 V ~ 16 A. En caso de desear que el soldador funcione con 230 V, utilizar el cable de adaptador núm. 30 adjunto.

5.4 Montaje de la bobina de alambre (fig. 1, 5, 6, 26 – 34)

¡La bobina de alambre no se incluye en el volumen de entrega!

5.4.1 Tipos de alambre

Dependiendo del uso que se pretende dar al aparato se utilizan distintos alambres de soldadura. El soldador se puede operar con alambres de soldadura con un diámetro de 0,6; 0,8 y 1,0 mm. El rodillo de avance y tubos de contacto se adjuntan al aparato. El rodillo de avance, el tubo de contacto y la sección del alambre deben concordar siempre.

5.4.2 Capacidad de las bobinas de alambre

En el aparato se pueden montar bobinas de hasta máx. 5 kg.

5.4.3 Colocar la bobina de alambre

- Abrir la cubierta de la carcasa (fig. 2/4), para ello, empujar hacia atrás la empuñadura para la cubierta de la carcasa (fig. 2/27) y abrir la cubierta (fig. 2/4).
- Controlar que las vueltas de la bobina se superpongan para garantizar que el alambre se desenrolle de forma homogénea.

Descripción de la unidad de guía del alambre (fig. 26-27)

- A Dispositivo de retención de la bobina
- B Portabobinas
- C Vástago de arrastre
- D Tornillo de reglaje para freno de rodillo
- E Tornillos para portarrodillo de avance
- F Portarrodillo de avance
- G Rodillo de avance
- H Alojamiento del juego de tubos de goma
- I Rodillo de presión
- J Portarrodillo de presión
- K Resorte del rodillo de presión
- L Tornillo de reglaje para contrapresión
- M Tubo guía
- N Bobina del alambre
- O Perforación de arrastre para bobina

Colocar la bobina (fig. 26, 27)

Colocar la bobina (N) en el portabobinas (B). Asegurar que el extremo del alambre se desenrolle en el lado de la guía del alambre, véase flecha.

Asegurarse de pulsar el dispositivo de retención de la bobina (A) y de que el vástago de arrastre (C) quede situado en la perforación de arrastre de la bobina (O). El dispositivo de retención de

la bobina (A) debe encajarse por encima de la bobina (N). (fig. 27)

Introducir el alambre de soldadura y ajustar la guía del mismo (fig. 28-34)

- Pulsar hacia arriba el resorte del rodillo de presión (K) y girarlo hacia delante (fig. 28).
- Plegar hacia abajo el portarrodillo de presión (J) con rodillo de presión (I) y resorte del rodillo de presión (K) (fig. 29).
- Soltar los tornillos (E) del portarrodillo de avance (F) y sacarlo hacia arriba (fig. 30)
- Comprobar el rodillo de avance (G). En la parte superior del rodillo de avance (G) debe estar indicado el grosor correspondiente del alambre. El rodillo de avance (G) está dotado de 2 ranuras guía. En caso necesario dar la vuelta o cambiar el rodillo de avance (G). (fig. 31)
- Volver a poner el portarrodillo de avance (F) y atornillarlo.
- Sacar la tobera de gas (fig. 5/12) girando el quemador (fig. 5/13), desatornillar el tubo de contacto (fig. 6/26) (fig. 5 - 6). Colocar en el suelo el juego de tubos de goma (fig. 1/11) apartándolo del soldador lo más recto posible.
- Cortar los 10 primeros cm del alambre de soldadura de forma que el corte sea lo más limpio posible, sin salientes, deformaciones o suciedad. Desbarbar el extremo del alambre de soldadura.
- Introducir el alambre a través del tubo guía (M) entre el rodillo de presión y de avance (G/I) hasta el alojamiento del juego de tubos de goma (H). (fig. 32) Introducir con la mano cuidadosamente el alambre de soldadura en el juego de tubos de goma hasta que salga aprox. 1 cm del quemador (fig. 5/13).
- Soltar el tornillo de reglaje para la contrapresión (L) dándole unas vueltas. (fig. 34)
- Volver a plegar hacia arriba el portarrodillo de presión (J) con rodillo de presión (I) y resorte del rodillo de presión (K) y volver a colgar el resorte del rodillo de presión (K) en el tornillo de reglaje para la contrapresión (L) (fig. 33).
- Ajustar el tornillo para la contrapresión (L) de forma que el alambre de soldadura se quede firmemente sujeto entre el rodillo de presión (I) y el de avance (G) sin estar excesivamente apretado. (fig. 34)
- Atornillar el tubo de contacto (fig. 6/26) adecuado para el diámetro de alambre utilizado al quemador (fig. 5/13) y encajar la tobera de gas (fig. 5/12) girándola hacia la derecha.

- Ajustar el tornillo de reglaje para el freno del rodillo (D) de forma que se pueda seguir guiando el alambre y el rodillo se pare automáticamente tras frenar la guía del alambre.

6. Manejo

6.1 Ajuste

Puesto que el ajuste del aparato soldador varía según el uso que se le pretenda dar, recomendamos realizar los ajustes haciendo una soldadura de prueba.

6.1.1 Ajustar la corriente para soldadura

La corriente para soldadura se puede ajustar en 6 niveles en el interruptor corriente para soldadura (fig. 1/7). La corriente para soldadura necesaria depende de la densidad del material, la profundidad deseada y del diámetro del alambre de soldadura utilizado.

6.1.2 Ajustar la velocidad de avance del alambre

La velocidad de avance del alambre se adapta automáticamente al ajuste utilizado de la corriente. Es posible realizar un ajuste de precisión continuo en cuanto a la velocidad de avance del alambre, usando para ello el regulador de velocidad del alambre de soldadura (fig. 1/29). Se recomienda comenzar con el ajuste en el nivel 5 puesto que es un valor medio y, a partir de ahí, ir reajustando. La cantidad de alambre necesaria depende del espesor del material, de la profundidad, del diámetro del alambre utilizado, así como de la separación entre las piezas a soldar.

6.1.3 Ajustar el volumen de gas

El volumen de gas se puede ajustar de forma continua en el regulador de presión (fig. 4/19). Se indica en el manómetro (fig. 4/20) en litros por minuto (l/min). Volumen de gas recomendado en salas no expuestas a las corrientes de aire: 5 – 15 l/min.

Para regular el volumen de gas, primero soltar la palanca tensora (fig. 26/K) de la unidad de avance del alambre con el fin de evitar que éste se desgaste innecesariamente (véase 5.4.3). Enchufar a la red eléctrica (véase punto 5.3), poner el interruptor corriente para soldadura/ON/OFF (fig. 1/7; 8) en el nivel 1; 230 V/400 V y activar el interruptor del quemador (fig. 5/25) para dejar que salga el gas. Ajustar el volumen de gas de-

seado en el regulador de presión (fig. 4/19).

Girar a la izquierda el botón giratorio (fig. 4/24): volumen de paso inferior
Girar a la derecha el botón giratorio (fig. 4/24): volumen de paso mayor

Volver a sujetar el resorte del rodillo de presión (fig. 26/K) de la unidad del avance del alambre.

6.2 Conexión eléctrica

6.2.1 Tensión de red

Véase punto 5.3

6.2.2 Conexión del borne de masa (fig. 1/10)

Conectar el borne de masa (10) del aparato lo más cerca posible del punto a soldar. Comprobar que la junta metálica en el punto de contacto esté limpia y lisa.

6.3 Soldar

Una vez realizadas todas las conexiones eléctricas para el suministro de corriente y el circuito de soldadura, así como la conexión para el gas inerte, proceder como sigue:

Las piezas a soldar deben estar libres de pintura, revestimientos metálicos, suciedad, óxido, grasa y humedad en el punto de soldadura.

Ajustar adecuadamente la corriente de soldadura, el avance del alambre y el volumen de gas (véase 6.1.1 – 6.1.3).

Mantener la pantalla protectora (fig. 3/17) a la altura de la cara y apuntar con la tobera el punto de la pieza que se desea soldar.

Activar a continuación el interruptor del quemador (fig. 5/25).

Cuando el arco voltaico se enciende, el aparato impulsa el alambre al baño de soldadura. Si el punto de soldadura es lo suficientemente grande, guiar el quemador lentamente a lo largo del borde deseado. En caso necesario, oscilar ligeramente para aumentar el alcance de soldadura.

Determinar el ajuste ideal de la corriente de soldadura, la velocidad del avance del alambre y el volumen de gas realizando una soldadura de prueba. Lo ideal es percibir un ruido de soldadura regular. La profundidad debe ser lo mayor posible sin que el material líquido caiga entre las piezas.

6.4 Dispositivos de protección

6.4.1 Controlador térmico

El soldador está dotado de una protección que evita el sobrecalentamiento del transformador. Tan pronto como se active dicha protección, se iluminará la luz de control (3) en el aparato. Dejar que el soldador se enfríe durante cierto tiempo.

7. Cambio del cable de conexión a la red eléctrica

Peligro!

Cuando el cable de conexión a la red de este aparato esté dañado, deberá ser sustituido por el fabricante o su servicio de asistencia técnica o por una persona cualificada para ello, evitando así cualquier peligro.

8. Mantenimiento, limpieza y pedido de piezas de repuesto

Peligro!

Desenchufar siempre antes de realizar algún trabajo de limpieza.

8.1 Limpieza

- Reducir al máximo posible la suciedad y el polvo en los dispositivos de seguridad, las rendijas de ventilación y la carcasa del motor. Frotar el aparato con un paño limpio o soplarlo con aire comprimido manteniendo la presión baja.
- Se recomienda limpiar el aparato tras cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato. Si entra agua en el aparato eléctrico existirá mayor riesgo de una descarga eléctrica.

8.2 Mantenimiento

No hay que realizar el mantenimiento a más piezas en el interior del aparato.

8.3 Pedido de piezas de recambio:

Al solicitar recambios se indicarán los datos siguientes:

- Tipo de aparato
- No. de artículo del aparato
- No. de identidad del aparato
- No. del recambio de la pieza necesitada.

Encontrará los precios y la información actual en www.isc-gmbh.info

9. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Los aparatos defectuosos no deben tirarse a la basura doméstica. Para su eliminación adecuada, el aparato debe entregarse a una entidad recolectora prevista para ello. En caso de no conocer ninguna, será preciso informarse en el organismo responsable del municipio.

10. Almacenamiento

Guardar el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco, protegido de las heladas e inaccesible para los niños. La temperatura de almacenamiento óptima se encuentra entre los 5 y 30 °C. Guardar la herramienta eléctrica en su embalaje original.

11. Búsqueda de averías

Fallo	Causa	Solución
El rodillo de avance no gira	<ul style="list-style-type: none"> - Falta tensión de red - Regulador avance de alambre a 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Comprobar la conexión - Comprobar ajuste
El rodillo de avance gira, no obstante, pero no hay guía de alambre	<ul style="list-style-type: none"> - Presión de rodillo insuficiente (véase 5.4.3) - Ajuste excesivo del freno de rodillo (véase 5.4.3) - Rodillo de avance sucio/dañado (véase 5.4.3) - Juego de tubos de goma dañado - Tubo de contacto tamaño inadecuado/sucio/desgastado (véase 5.4.3) - Alambre soldado a tobera de gas/tubo de contacto 	<ul style="list-style-type: none"> - Comprobar ajuste - Comprobar ajuste - Limpiar o cambiar - Comprobar el revestimiento de la guía del alambre - Limpiar/cambiar - Soltar
El aparato deja de funcionar tras haber soldado largo tiempo, el piloto de control del controlador térmico (3) se enciende	<ul style="list-style-type: none"> - El aparato se ha recalentado por utilizarlo demasiado o no respetar el tiempo de reposo 	<ul style="list-style-type: none"> - Dejar que el aparato se enfríe durante mín. 20-30 minutos
Hilo de soldadura deficiente	<ul style="list-style-type: none"> - Ajuste de corriente/avance inadecuado (véase 6.1.1/6.1.2) - No sale gas o sale muy poco (véase 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Comprobar ajuste - Comprobar ajuste o controlar presión de llenado de la bombona de gas



Sólo para países miembros de la UE

No tirar herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2012/19/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recojerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

Sólo está permitido copiar la documentación y documentos anexos del producto, o extractos de los mismos, con autorización expresa de iSC GmbH.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas

Información de servicio

En todos los países mencionados en el certificado de garantía disponemos de distribuidores competentes cuyos datos de contacto podrán consultar en dicho certificado. Dichos distribuidores están a su disposición para cualquier asunto relacionado con el servicio como reparación, suministro de piezas de repuesto y desgaste, o con respecto a los materiales de consumo.

Es preciso tener en cuenta, que las siguientes piezas de este producto se someten a desgaste natural o provocado por el uso o que se necesitan las siguientes piezas como materiales de consumo.

Categoría	Ejemplo
Piezas de desgaste*	Rodillo de avance, alma del cable, pinza de puesta a tierra
Material de consumo/Piezas de consumo*	Alambre de soldadura, boquillas, tubo de contacto
Falta de piezas	

*¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

En caso de deficiencia o fallo, rogamos que lo registre en la página web www.isc-gmbh.info. Describa exactamente el fallo y responda siempre a las siguientes preguntas:

- ¿Ha funcionado el aparato en algún momento o estaba defectuoso desde el principio?
- ¿Le ha llamado algo la atención antes de surgir el fallo (indicio antes del fallo)?
- ¿Qué fallo de funcionamiento le parece que presenta el aparato (indicio principal)?
Describa ese fallo en el funcionamiento.

Certificado de garantía

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, si este aparato no funcionase correctamente, lo lamentamos sinceramente y le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía o a la tienda donde ha comprado el aparato. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones adicionales de garantía que el fabricante abajo mencionado se compromete a otorgar, de manera adicional a la garantía legal, a los compradores de sus nuevos aparatos. Las prestaciones de garantía que le corresponden conforme a ley no se ven afectadas por la presente. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La garantía se extiende exclusivamente a defectos en un aparato nuevo adquirido por usted del fabricante abajo mencionado, ocasionados por fallos de material o de producción, y está limitada, según nuestra elección, a la reparación de los defectos o al cambio del aparato.
Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato dentro del periodo de garantía en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.
3. Nuestra garantía no cubre:
 - Daños en el aparato ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada) o la no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad o por la exposición del aparato a condiciones anormales del entorno o por la falta de cuidado o mantenimiento.
 - Daños en el aparato ocasionados por aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo, daños producidos por el transporte), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas).
 - Daños en el aparato o en piezas del aparato provocados por el desgaste natural, habitual o producido por el uso.
4. El periodo de garantía es de 60 meses y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio in situ.
5. Para hacer efectivo su derecho a garantía, registre su aparato defectuoso en: www.isc-gmbh.info. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Para piezas de desgaste, de repuesto y falta de piezas nos remitimos a las limitaciones de esta garantía conforme a la información de servicio de este manual de instrucciones.

Gevaar!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

1. Veiligheidsaanwijzingen

De overeenkomstige veiligheidsinstructies vindt u in de bijgaande brochure.

Gevaar!

Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Nalatigheden bij de inachtneming van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of zware letsels tot gevolg hebben. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.**

2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang**2.1 Beschrijving van het gereedschap (fig. 1-8)**

1. Handvat
2. Bedrijfsindicatie
3. Controlelampje thermobewaker
4. Afdekking van de behuizing
5. Legvlak voor gasflessen
6. Loopwielen
7. Lasstroomschakelaar
8. Aan/Uit-/spanningskeuzeschakelaar
9. CeCon-stekker
10. Massaklem
11. Slangpakket
12. Gasbek
13. Brander
14. Zwenkwielen
15. Kettinghaak
16. Gastoevoeraansluiting
17. Lasscherm
18. Gasslang
19. Drukregelaar
20. Manometer (gasdebiet)
21. Schroefverbinding

22. Veiligheidsklep
23. Aansluiting gasslang
24. Draaiknop
25. Branderschakelaar
26. 3 x contactbuis
27. Greep voor afdekking van de behuizing
28. Borgketting
29. Lasdraad-snelheidsregelaar
30. Adapterkabel
31. Manometer (flesdruk)

- a. 16 x schroef voor loop-/stuurwielen
- b. 16 x snapring voor loop-/stuurwielen
- c. 16 x onderlegplaatje voor loop-/stuurwielen
- d. 2 x slangklem
- k. 1 x frame schutglas
- l. 1 x lasglas
- m. 1 x transparant schutglas
- n. 2 x bevestigingsbus schutglas
- o. 3 x moer voor handvat
- p. 3 x schroef voor handvat
- q. 2 x bevestigingspen schutglas
- r. 1 x handvat
- s. 1 x frame lasscherm

2.2 Leveringsomvang

Gelieve de volledigheid van het artikel te controleren aan de hand van de beschreven omvang van de levering. Indien er onderdelen ontbreken, gelieve u dan binnen 5 werkdagen na aankoop van het artikel te wenden tot ons servicecenter of tot het verkooppunt waar u het apparaat heeft gekocht, en leg een geldig bewijs van aankoop voor. Gelieve daarvoor de garantietabel in de serviceinformatie aan het einde van de handleiding in acht te nemen.

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

Gevaar!

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Lasapparaat
- Originele handleiding
- Veiligheidsinstructies

3. Reglementair gebruik

Het MIG/MAG lasapparaat is uitsluitend geschikt voor het lassen van staal in het MAG (metaal-acetief-gas) procedé met gebruik van de betreffende lasdraden en gassen.

De machine mag alleen worden gebruikt voor werkzaamheden waarvoor hij is bedoeld. Elk daarboven uitgaand gebruik is niet-doelmatig. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener aansprakelijk, en niet de fabrikant.

Belangrijke informatie over de stroomaansluiting

Het apparaat valt onder de klasse A van de norm EN 60974-10, d.w.z. het is niet voorzien voor het gebruik in woonruimtes waarin de stroomtoevoer gebeurt via een openbaar laagspannings-voedingssysteem, omdat het daar bij ongunstige netverhoudingen storingen kan veroorzaken. Indien u het apparaat wilt inzetten in woonruimtes waarin de stroomtoevoer gebeurt via een openbaar laagspannings-voedingssysteem, dan is de inzet van een elektromagnetisch filter noodzakelijk, dat de elektromagnetische storingen in die mate reduceert, dat ze door de gebruiker niet meer als storend worden ervaren.

In industriegebieden of andere omgevingen waarin de stroomtoevoer niet gebeurt via een openbaar laagspannings-voedingssysteem, kan het apparaat zonder de inzet van zo'n filter worden gebruikt.

Algemene veiligheidsmaatregelen

De gebruiker is er verantwoordelijk voor om het apparaat conform de opgaven van de fabrikant vakkundig te installeren en te gebruiken. Indien er elektromagnetische storingen zouden worden vastgesteld, dan is het de verantwoordelijkheid van de gebruiker om deze aan de hand van de hierboven onder het punt „Belangrijke informatie over de stroomaansluiting“ genoemde technische hulpmiddelen te elimineren.

Vermindering van emissies

Hoofdstroomtoevoer

Het apparaat moet conform de opgaven van de fabrikant worden aangesloten aan de hoofdstroomtoevoer. Als er storingen optreden, dan kan het noodzakelijk zijn om aanvullende voorzorgsmaatregelen te treffen, bijv. het aanbrengen van een filter aan de hoofdstroomtoevoer (zie hierboven onder het punt „Belangrijke informatie over de stroomaansluiting“). De laskabels moeten zo kort mogelijk worden gehouden.

Pacemakers

Personen die een elektronisch levensreddend apparaat (zoals bijv. pacemakers enz.) dragen, moeten navraag doen bij hun arts voordat ze zich in de buurt van lichtboog-, snij-, uitbrand- of puntlasinstallaties begeven, om te garanderen dat de magnetische velden in combinatie met de hoge elektrische stromen hun apparaten niet beïnvloeden.

De garantieperiode bedraagt 12 maanden bij industrieel gebruik, 24 maanden voor consumenten en begint met het moment van aankoop van het apparaat.

4. Symbolen en technische gegevens

EN 60974-1

Europese norm voor vlambooglasinrichtingen en lasstroombronnen met beperkte inschakelduur

U_0
Nominale nullastspanning

U_1
Netspanning

\emptyset mm
Lasdraaddiameter

$I_{1\max}$
Hoogste netstroom ontwerpwaarde

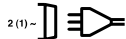
I_2
Lasstroom

~ 50 Hz
Netfrequentie

IP 21
Beschermmklasse

H
Isolatieklasse

X
Inschakelduur



Netaansluiting



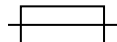
Metaal-inert- en actief gaslassen inclusief het gebruik van vuldraad



Symbol voor vallende karakteristiek



Transformator



Zekering met nominale waarde in ampère in de netaansluiting



Berg het apparaat niet op of gebruik het niet in een vochtige of natte omgeving of in de regen.



Vóór gebruik van het lasapparaat de handleiding zorgvuldig lezen en in acht nemen.

Netaansluiting: 230 V/400 V ~ 50 Hz
Lasstroom: 25-160 A (max. 190 A)

Inschakelduur X%:	10	15	25	35	60	100
Lasstroom I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nominale nullastspanning U₀: 41 V
Lasdraadtrommel max.: 5 kg
Lasdraaddiameter: 0,6/0,8/1,0 mm
Zekering: 16 A
Gewicht: 36,3 kg

De lastijden gelden bij een omgevingstemperatuur van 40°C.

5. Vóór inbedrijfstelling

5.1 Montage (fig. 5-21)

5.1.1 Montage van de loop- en stuurwielen (6/14)

Loopwielen (6) en stuurwielen (14) monteren zoals voorgesteld in de afbeeldingen 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montage van het lasscherm (17)

- Lasglas (l) en daarboven transparant schutglas (m) in het frame voor het schutglas (k) leggen (fig. 12).
- Bevestigingspennen van het schutglas (q) buiten in de boringen in het frame van het lasscherm (s) drukken (fig. 13).
- Frame voor het schutglas (k) met lasglas (l) en transparant schutglas (m) van binnen in de uitsparing in het frame aan het lasscherm (s) leggen, bevestigingsbussen van het schutglas (n) op de bevestigingspen (q) drukken tot deze inklikken, om het frame voor het schutglas (k) te borgen. Het transparante schutglas (m) moet aan de buitenkant liggen (fig. 14).
- Bovenkant van het frame van het lasscherm (s) naar binnen buigen (fig. 15/1.) en hoeken van de bovenkant inknikken (fig. 15/2.). Nu buitenkanten van het frame van het lasscherm (s) naar binnen buigen (fig. 15/3.) en deze verbinden door de hoeken van de bovenkant en de buitenkanten samen te drukken. Aan elke kant moeten bij het vergrendelen van de bevestigingspennen duidelijke inklikgeluiden te horen zijn (fig. 15/4.).
- Als de beide bovenste hoeken van het lasscherm, zoals voorgesteld in figuur 16, zijn verbonden, de schroeven voor het handvat (p) van buiten door de 3 gaten in het lasscherm steken (fig. 17).
- Lasscherm omdraaien en het handvat (r) via de schroefdraad van de 3 schroeven voor het handvat (p) leiden. Handvat (r) met de 3 moeren voor het handvat (o) vastschroeven aan het lasscherm (fig. 18).

5.2 Gasaansluiting (fig. 4-6, 19-25)

5.2.1 Soorten gas

Bij het lassen met doorlopende draad is een gasmasker noodzakelijk, de samenstelling van het schermgas is afhankelijk van het gekozen lasprocedé:

Schermgas	CO ₂	Argon/CO ₂
Te lassen metaal: onlegeerd staal	X	X

5.2.2 Gasfles monteren op het apparaat (fig. 19-25)

Gasfles is niet meegeleverd! Monteer de gasfles zoals voorgesteld in de afbeeldingen 19 - 21. Let op de goede bevestiging van de borgketting (28) en zorg ervoor dat het lasapparaat niet kan kantelen.

Gevaar! Op het legvlak voor de gasflessen (fig. 19/5) mogen alleen flessen tot maximaal 20 liter worden gemonteerd. Bij het gebruik van grotere gasflessen bestaat kantelgevaar; deze mogen daarom alleen naast het apparaat worden opgesteld. Als dit het geval is, dan moet de gasfles voldoende tegen omkantelen worden beveiligd!

5.2.3 Aansluiting van de gasfles

Na de beschermkap (fig. 22/A) eraf te hebben genomen het ventiel van de fles (fig. 22/B) in een van het lichaam afgewende richting kort openen. Aansluitschroefdraad (fig. 22/C) eventueel met een droge doek, zonder daarbij ook maar enig reinigingsmiddel te gebruiken, reinigen van vervuilingen. Controleren of de afdichting aan de drukregelaar (19) voorhanden en in foutloze staat is. Drukregelaar (19) met de klok mee op de aansluitschroefdraad (fig. 23/C) van de gasfles schroeven (fig. 23). De beide slangklemmen (d) over de schermgasslang (18) leiden. Schermgasslang (18) op de aansluiting voor de slang (23) aan de drukregelaar (19) en de gastoevoeraansluiting (16) aan het lasapparaat steken en aan beide aansluitpunten borgen met de slangklemmen (d) (fig. 24 - 25).

Gevaar! Controleer de dichtheid van alle gasaansluitingen en verbindingen! Controleer de aansluitingen en verbindingpunten met lekspray of zeepwater.

5.2.4 Verklaring van de drukregelaar (fig. 4/19)

De manometer (31) geeft de druk van de fles in bar aan. Aan de draaiknop (24) kan het gasdebiet worden ingesteld. Het ingestelde gasdebiet kan aan de manometer (20) in liter per minuut (l/min) worden afgelezen. Het gas treedt aan de aansluiting van de schermgasslang (23) uit en wordt via de slang (fig. 3/18) verder getransporteerd naar het lasapparaat (zie 5.2.3).

Aanwijzing! Ga voor het instellen van het gasdebiet altijd te werk zoals beschreven onder punt 6.1.3.

De drukregelaar wordt met behulp van de schroefverbinding (21) gemonteerd aan de gasfles (zie 5.2.3).

Gevaar! Ingrepn en reparaties aan de drukregelaar mogen alleen worden uitgevoerd door vakpersoneel. Stuur defecte drukregelaars eventueel aan het serviceadres.

5.3 Netaansluiting

- Controleer of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet, alvorens het apparaat aan te sluiten.
- Het apparaat mag alleen aan zoals voorgeschreven gemaakte en beveiligde contactdozen worden ingezet

Gelieve de volgende instructies in acht te nemen om het gevaar van brand, een elektrische schok of verwondingen van personen te vermijden:

- Gebruik het apparaat nooit met 400 V nominale spanning, als het is ingesteld op 230 V. Voorzichtig: brandgevaar!
- Isoleer het apparaat van de stroomtoevoer, voordat u de nominale spanning instelt.
- Het verstellen van de nominale spanning tijdens het bedrijf van het lasapparaat is verboden.
- Controleer vóór de inzet van het lasapparaat of de ingestelde nominale spanning van het apparaat overeenstemt met de stroombron.

Opmerking:

Het lasapparaat is uitgerust met een 400V~ 16 ACeCon stecker. Indien u het lasapparaat wilt inzetten met 230 V~, dan moet de meegeleverde adapterkabel nr. 30 worden gebruikt.

5.4 Montage van de draadspoel (fig. 1, 5, 6, 26-34)

Draadspoel is niet meegeleverd!

5.4.1 Soorten draden

Al naargelang de toepassing zijn verschillende lasdraden nodig. Het lasapparaat kan worden ingezet met lasdraden met een diameter van 0,6, 0,8 en 1,0 mm. De bijhorende aanzetrollen en contactbuizen zijn bij het apparaat gevoegd. Aanzetrol, contactbuis en draaddiameter moeten altijd bij elkaar passen.

5.4.2 Capaciteit van de draadspoel

In het apparaat kunnen draadspoelen tot maximaal 5kg worden gemonteerd.

5.4.3 Onderhoud van de draadspoel

- Afdekking van de behuizing (fig. 2/4) openen; daarvoor de greep aan de afdekking (fig. 2/27) naar achter schuiven en de afdekking (fig. 2/4) openklappen.
- Controleer of de wikkelingen op de spoel elkaar niet overlappen, om te garanderen dat de draad gelijkmatig wordt afgewikkeld.

Beschrijving van de draadgeleidingseenheid (fig. 26-27)

- A Spoelarrêt
- B Spoelhouder
- C Meenemerpen
- D Afstelschroef voor rolrem
- E Schroeven voor houder van de aanzetrol
- F Houder van de aanzetrol
- G Aanzetrol
- H Drager van het slangpakket
- I Drukrol
- J Drukrolhouder
- K Drukrolveer
- L Afstelschroef voor tegendruk
- M Geleidebuis
- N Draadspoel
- O Meeneemopening van de draadspoel

Erin zetten van de draadspoel (fig. 26, 27)
Draadspoel (N) op de spoelhouder (B) leggen.
Erop letten dat het uiteinde van de lasdraad aan de kant van de draadgeleiding wordt afgewikkeld, zie pijl. Ervoor zorgen dat het spoelarrêt (A) wordt ingedrukt en dat de meenemerpen (C) in de meeneemopening van de draadspoel (O) zit.
Het spoelarrêt (A) moet weer boven de draadspoel (N) inklikken (fig. 27).

Erin leiden van de lasdraad en afstellen van de draadgeleiding (fig. 28-34)

- Drukrolveer (K) naar boven drukken en naar voor zwenken (fig. 28).
- Drukrolhouder (J) met drukrol (I) en drukrolveer (K) naar beneden klappen (fig. 29).
- Schroeven voor aanzetrolhouder (E) losdraaien en aanzetrolhouder (F) naar boven eraf trekken (fig. 30).
- Aanzetrol (G) controleren. Aan de bovenste kant van de aanzetrol (G) moet de juiste dikte van de draad zijn aangegeven. De aanzetrol (G) is uitgerust met 2 geleidegroeven. Aanzetrol (G) eventueel omdraaien of vervangen (fig. 31).
- Aanzetrolhouder (F) weer erop zetten en vastschroeven.
- Gasbek (fig. 5/12) door hem naar rechts te draaien van de brander (fig. 5/13) aftrekken, contactbuis (fig. 6/26) eraf schroeven (fig. 5 - 6). Slangpakket (fig. 1/11) zo recht mogelijk van het lasapparaat weggeleiden en op de grond leggen.
- De eerste 10 cm van de lasdraad zo afsnijden, dat er een rechte snede zonder uitsteeksel, kromtrekking en vervuilingen ontstaat. Einde van de lasdraad ontbramen.
- Lasdraad door de geleidebuis (M), tussen druk- een aanzetrol (G/I) heen in de drager van het slangpakket (H) schuiven (fig. 32). Lasdraad voorzichtig met de hand zo ver in het slangpakket schuiven, tot hij aan de brander (fig. 5/13) ca. 1 cm uitsteekt.
- Afstelschroef voor tegendruk (L) enkele omdraaiingen losdraaien (fig. 34).
- Drukrolhouder (J) met drukrol (I) en drukrolveer (K) weer naar boven klappen en de drukrolveer (K) weer inhangen aan de afstelschroef voor tegendruk (L) (fig. 33).
- Afstelschroef voor tegendruk (L) nu zo instellen, dat de lasdraad vast tussen drukrol (I) en aanzetrol (G) zit zonder bekneld te raken (fig. 34).
- Passende contactbuis (fig. 6/26) voor de gebruikte lasdraaddiameter op de brander (fig. 5/13) schroeven en het gasmondstuk (fig. 5/12) door het naar rechts te draaien erop steken.
- Afstelschroef voor rolrem (D) zo instellen, dat de draad nog altijd kan worden geleid en de rol na afremmen van de draadgeleiding automatisch stopt.

6. Bediening

6.1 Instelling

Aangezien de instelling van het lasapparaat al naargelang de toepassing verschillend gebeurt, raden wij aan om de instellingen uit te voeren aan de hand van een proeflas.

6.1.1 Instellen van de lasstroom

De lasstroom kan in 6 trappen worden ingesteld aan de lasstroomschakelaar (fig. 1/7). De vereiste lasstroom is afhankelijk van de dikte van het materiaal, de gewenste inbranddiepte en de gebruikte lasdraaddiameter.

6.1.2 Instellen van de snelheid van de draadaanzet

De snelheid van de draadaanzet wordt automatisch aangepast aan de gebruikte stroominstelling. Een fijninstelling van de snelheid van de draadaanzet kan traploos worden uitgevoerd aan de snelheidsregelaar voor de lasdraad (fig. 1/29). Het valt aan te bevelen om bij de instelling in trap 5, die een gemiddelde waarde vormt, te beginnen en eventueel bij te regelen. De vereiste hoeveelheid draad is afhankelijk van de dikte van het materiaal, de inbranddiepte, de gebruikte lasdraaddiameter, en ook van de grootte van te overbruggen afstanden van de aaneen te lassen werkstukken.

6.1.3 Instellen van het gasdebiet

Het gasdebiet kan traploos worden ingesteld aan de drukregelaar (fig. 4/19). Het wordt aan de manometer (fig. 4/20) aangegeven in liter per minuut (l/min). Aanbevolen gasdebiet in tochtvrije ruimtes: 5 – 15 l/min.

Om het gasdebiet in te stellen eerst de drukrolveer (fig. 26/K) van de draadaanzetenschap losmaken, om onnodige slijtage van de draad te vermijden (zie 5.4.3). Netaansluiting maken (zie punt 5.3) en Aan/Uit-/spanningskeuzeschakelaar (fig. 1/8) dienovereenkomstig instellen. Lasstroomschakelaar (fig. 1/7; 8) op niveau 1; 230 V/400 V zetten en branderschakelaar (fig. 5/25) activeren om de gasstroming vrij te geven. Nu aan de drukregelaar (fig. 4/19) het gewenste gasdebiet instellen.

Naar links draaien van de draaiknop (fig. 4/24): lager gasdebiet

Naar rechts draaien van de draaiknop (fig. 4/24): hoger gasdebiet

Drukrolveer (fig. 26/K) van de draadaanzetenschap weer vastklemmen.

6.2 Elektrische aansluiting

6.2.1 Netaansluiting

Zie punt 5.3

6.2.2 Aansluiting van de massaklem (fig. 1/10)

Massaklem (10) van het apparaat zo dicht mogelijk in de buurt van de plaats waar wordt gelast aanklemmen. Op metalen blanke overgang aan het contactvlak letten.

6.3 Lassen

Als alle elektrische aansluitingen voor stroomtoevoer en lasstroomkring en de schermgasaansluiting zijn uitgevoerd, dan kan men als volgt te werk gaan:

De te lassen werkstukken moeten in de buurt van de las vrij zijn van verf, metalen coatings, vuil, roest, vet en vocht.

Stel de lasstroom, draadaanzet en het gasdebiet (zie 6.1.1 – 6.1.3) juist in.

Houd het lasscherm (fig. 3/17) voor het gezicht en leid de gasbek naar de plaats van het werkstuk, waar gelast moet worden. Activeer nu de branderschakelaar (fig. 5/25).

Als de lichtboog brandt, dan transporteert het apparaat draad naar het lasbad. Als de laslens groot genoeg is, dan wordt de brander langzaam langs de gewenste rand geleid. Eventueel licht pendelen om het lasbad iets te vergroten.

De ideale instelling van lasstroom, snelheid van de draadaanzet en gasdebiet vaststellen aan de hand van een proeflas. In het ideale geval valt er een gelijkmatig lasgeluid te horen. De inbranddiepte moet zo diep mogelijk zijn, het lasbad mag echter niet door het werkstuk heen vallen.

6.4 Bescherminrichtingen

6.4.1 Thermobewaker

Het lasapparaat is voorzien van een beveiliging tegen oververhitting, die de lastransformator beschermt tegen oververhitting. Mocht de oververhittingsbeveiliging reageren, dan gaat het controlelampje (3) op uw apparaat branden. Laat het lasapparaat dan enige tijd afkoelen.

7. Vervanging van de netaansluitleiding

Gevaar!

Als de netaansluitleiding van dit apparaat beschadigd wordt, dan moet hij door de fabrikant of diens klantendienst of door een gelijkwaardig gekwalificeerde persoon vervangen worden, om gevaren te vermijden.

8. Reiniging, onderhoud en bestellen van wisselstukken

Gevaar!

Trek vóór alle schoonmaakwerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact.

8.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt. Door binnendringen van water in een elektrische apparatuur verhoogt het risico van een elektrische schok.

8.2 Onderhoud

In het toestel zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

8.3 Bestellen van wisselstukken:

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info

9. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Defecte toestellen horen niet thuis in het huisvuil. Om zich van het toestel naar behoren te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.

10. Opbergen

Bewaar het toestel en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats die voor kinderen ontoegankelijk is. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5° C en 30° C. Bewaar het elektrische gereedschap in de originele verpakking.

11. Foutopsporing

Fout	Oorzaak	Oplossing
Aanzetrol draait niet	<ul style="list-style-type: none"> - Netspanning ontbreekt - Regelaar draadaanzet op 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Aansluiting controleren - Instelling controleren
Aanzetrol draait, maar geen draadtoevoer	<ul style="list-style-type: none"> - Slechte roldruk (zie 5.4.3) - Rolrem te vast ingesteld (zie 5.4.3) - Vervuilde / beschadigde aanzetrol (zie 5.4.3) - Beschadigd slangpakket - Contactbuis verkeerde grootte / vervuild / versleten (zie 5.4.3) - Lasdraad aan gasbek/contactbuis vastgelast 	<ul style="list-style-type: none"> - Instelling controleren - Instelling controleren - Reinigen resp. vervangen - Mantel van de draadgeleiding controleren - Reinigen / vervangen - Losmaken
Apparaat functioneert na langer bedrijf niet meer, controlelampje thermobewaker (3) brandt	<ul style="list-style-type: none"> - Apparaat is door te lang gebruik resp. niet-naleving van de terugsteltijd oververhit geraakt 	<ul style="list-style-type: none"> - Apparaat minstens 20-30 minuten laten afkoelen
Zeer slechte lasnaad	<ul style="list-style-type: none"> - Verkeerde stroom-/aanzetinstelling (zie 6.1.1/6.1.2) - Geen / te weinig gas (zie 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Instelling controleren - Instelling controleren resp. vuldruk van de gasfles controleren



Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis!

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het toestel terug te sturen:

De eigenaar van het elektrische toestel is alternatief verplicht, i.p.v. het toestel terug te sturen, mede te werken bij de behoorlijke recyclage in geval hij zich van het eigendom ontdoet. Het afgedankte toestel kan hiervoor ook bij een verzamelplaats worden afgegeven die voor een verwijdering als bedoeld in de wetgeving in zake recyclage en afvalverwerking zorgt. Hieronder vallen niet bij de afgedankte toestellen gevoegde accessoires en hulpmiddelen zonder elektrische componenten.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van iSC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden

Service-informatie

Wij werken in alle landen die in het garantiebewijs zijn genoemd, samen met competente servicepartners, wier contactgegevens u kunt afleiden uit het garantiebewijs. Deze staan voor alle diensten zoals reparatie, het verschaffen van wisselstukken of slijtdelen of voor de aankoop van verbruiksmaterialen te uwer beschikking.

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Categorie	Voorbeeld
Slijtstukken*	Aanvoerrol, draadkern, massaklem
Verbruiksmateriaal/verbruiksstukken*	Lasdraad, straalpijpen, contactbuis
Ontbrekende onderdelen	

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Bij gebreken of defecten verzoeken wij u om de fout te melden op het internet onder www.isc-gmbh.info. Gelieve te zorgen voor een nauwkeurige beschrijving van de fout en daarbij in elk geval de volgende vragen te beantwoorden:

- Heeft het toestel reeds eenmaal gewerkt of was het vanaf het begin defect?
- Is u iets opgevallen voordat het defect zich voordeed (symptoom vóór het defect)?
- Welke foutieve werkwijze vertoont het toestel volgens u (hoofdsymptoom)?
Beschrijf deze foutieve werkwijze.

Garantiebewijs

Geachte klant,
onze producten worden onderworpen aan een strenge kwaliteitscontrole. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren werken, spijt het ons ten zeerste en verzoeken wij u zich te wenden tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs, of tot het verkooppunt waar u het toestel heeft gekocht. Voor eisen in verband met het recht garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden regelen aanvullende garantieprestaties, die de hieronder genoemde fabrikant kopers van zijn nieuwe apparaten toezegt in aanvulling tot de wettelijke garantie. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetaast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor u gratis.
2. De garantieprestatie geldt uitsluitend voor gebreken aan een door u aangekocht nieuw apparaat van de hieronder genoemde fabrikant die aantoonbaar berusten op een materiaal- of productiefout, en is naar onze keuze beperkt tot het verhelpen van zulke gebreken aan het apparaat of de vervanging ervan.
Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Van een garantiecontract is derhalve geen sprake, als het apparaat binnen de garantieperiode in commerciële, ambachtelijke of industriële bedrijven werd ingezet of aan een daarmee gelijk te stellen belasting werd blootgesteld.
3. Van onze garantie zijn uitgesloten:
 - Schade aan het apparaat als gevolg van niet-inachtneming van de montagehandleiding of op grond van ondeskundige installatie, als gevolg van niet-inachtneming van de gebruiksaanwijzing (zoals bijv. door aansluiting aan een verkeerde netspanning of stroomsoort) of niet-inachtneming van de onderhouds- en veiligheidsvoorschriften, door blootstelling van het apparaat aan abnormale omgevingsvoorwaarden of door nalatig onderhoud en verzorging.
 - Schade aan het apparaat als gevolg van misbruik of ondeskundige toepassingen (zoals bijv. overbelasting van het apparaat of de inzet van niet toegelaten gereedschappen of toebehoren), binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals bijv. zand, stenen of stof, transportschade), gebruik van geweld of als gevolg van externe invloeden (zoals bijv. schade door vallen).
 - Schade aan het apparaat of aan delen van het apparaat die valt te herleiden tot slijtage als gevolg van gebruik, en als gevolg van normale of andere natuurlijke slijtage.
4. De garantieperiode bedraagt 60 maanden en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het indienen van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt niet tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
5. Gelieve om een garantieclaim geldend te maken het defecte apparaat aan te melden onder: www.isc-gmbh.info. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie, dan bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Voor slijtstukken, verbruiksmateriaal en ontbrekende onderdelen wordt verwezen naar de beperkingen van deze garantie conform de service-informatie van deze handleiding.

Niebezpieczeństwo!

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszycie!

Niebezpieczeństwo!

Przeczytać wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcję. Nieprzestrzeganie instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa może wywołać porażenia prądem, niebezpieczeństwo pożaru lub ciężkie zranienia. **Proszę zachować na przyszłość wskazówki bezpieczeństwa i instrukcję.**

2. Opis urządzenia i zakres dostawy**2.1 Opis urządzenia (rys. 1-8)**

1. Uchwyt
2. Wskaźnik włączenia
3. Lampka kontrolna wyłącznika ciepła
4. Pokrywa obudowy
5. Butle gazowe – powierzchnia odstawienia
6. Rolki
7. Przełącznik prądu spawania
8. Włącznik / Wyłącznik przełącznika napięcia
9. Wtyczka CeCon
10. Klema masy
11. Przewód
12. Dysza gazowa
13. Palnik
14. Rolki kierujące
15. Haki na łańcuchy
16. Podłączenie doprowadzenia gazu
17. Maski spawalnicza
18. Wąż gazu obojętnego
19. Reduktor ciśnienia
20. Manometr (ilość gazu przepływowego)
21. Złącze śrubowe

22. Zawór bezpieczeństwa
23. Podłączenie węża gazu obojętnego
24. Przycisk obrotowy
25. Przełącznik palnika
26. 3 x rura stykowa
27. Uchwyt pokrywy obudowy
28. Łańcuch zabezpieczający
29. Drut spawalniczy – regulator prędkości
30. Kabel adaptera
31. Manometr (ciśnienie butli)

- a. 16 x śrub do rolek bieżnych
- b. 16 x pierścieni osadczycy do rolek bieżnych
- c. 16 x podkładek do rolek bieżnych
- d. 2 x zaciskacz do węża
- k. 1 x ramy gazu obojętnego
- l. 1 x szkło spawalnicze
- m. 1 x transparentne szkło spawalnicze
- n. 2 x tuleja trzymająca gaz obojętny
- o. 3 x nakrętka uchwytu
- o. 3 x śruby do uchwytu
- q. 2 x trzpień trzymający gaz obojętny
- r. 1 x uchwyt
- s. 1 x ramy maski spawalniczej

2.2 Zakres dostawy

Prosimy sprawdzić na podstawie podanego zakresu dostawy czy produkt jest kompletny. Jeżeli stwierdzono brak części, prosimy zwrócić się w ciągu 5 dni roboczych od zakupu produktu do naszego centrum serwisowego lub punktu zakupu urządzenia przedstawiając dowód zakupu. Prosimy wziąć pod uwagę umieszczoną w informacjach serwisowych na końcu tej instrukcji tabelę świadczeń gwarancyjnych.

- Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyciągnąć urządzenie.
- Zdjąć opakowanie oraz zabezpieczenia do transportu (jeśli jest).
- Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.
- Sprawdzić, czy urządzenie i wyposażenie dodatkowe nie zostały uszkodzone w transporcie.
- W razie możliwości zachować opakowanie, aż do upływu czasu gwarancji.

Niebezpieczeństwo!

Urządzenie i opakowanie nie są zabawkami! Dzieci nie mogą bawić się częściami z tworzywa sztucznego, folią i małymi elementami! Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia się!

- Spawarka
- Instrukcją oryginalną
- Wskazówki bezpieczeństwa

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Spawarka do spawania w atmosferze gazów ochronnych przeznaczona jest wyłącznie do spawania MAG (matal-aktiv-gas) stali przy użyciu odpowiednich drutów spawalniczych i gazów.

Urządzenie używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Ważna wskazówka na temat podłączenia do zasilania energią elektryczną

Urządzenie podlega klasie A normy EN 60974-10, tzn. nie nadaje się do użytku w obszarach mieszkalnych, w których zasilanie energią elektryczną następuje z publicznej sieci elektroenergetycznej niskiego napięcia, ponieważ w przypadku zaistnienia niekorzystnych warunków w sieci urządzenie może spowodować powstawanie zakłóceń. Jeżeli chcą Państwo pracować z urządzeniem na terenie mieszkalnym, zasilanym energią elektryczną z publicznej sieci elektroenergetycznej niskiego napięcia, konieczne jest zastosowanie filtra elektromagnetycznego, który ograniczy na tyle powstawanie zakłóceń elektromagnetycznych, że nie będą one powodować trudności dla innych użytkowników.

W obiektach przemysłowych oraz w innych obszarach, w których zasilanie energią elektryczną nie następuje z publicznej sieci elektroenergetycznej niskiego napięcia, urządzenie może być stosowane bez użycia dodatkowego filtra.

Ogólne środki bezpieczeństwa

Użytkownik odpowiada za prawidłowe, zgodne z zaleceniami producenta zainstalowanie i użytkowanie urządzenia. W przypadku stwierdzenia zakłóceń elektromagnetycznych użytkownik urządzenia odpowiada za ich usunięcie zgodnie z zamieszczonym wyżej punktem „Ważna wskazówka na temat podłączenia do zasilania energią elektryczną“.

Redukcja emisji

Zasilanie z głównej sieci elektroenergetycznej Spawarkę należy podłączyć zgodnie z instrukcją producenta do sieci zasilania energią elektryczną. W przypadku wystąpienia zakłóceń może zaistnieć konieczność podjęcia dodatkowych kroków, np. zainstalowania filtra obniżającego powstawanie zakłóceń na sieci zasilającej (patrz punkt „Ważna wskazówka na temat podłączenia do zasilania energią elektryczną“). Przewody spawalnicze powinny być jak najkrótsze.

Stymulator serca (rozrusznik)

Osoby, u których stosuje się elektroniczne urządzenia podtrzymujące życie (np. stymulator serca, czyli tzw. „rozrusznik“, itp.), zanim znajdą się w pobliżu maszyn do spawania łukowego, zgrzewania punktowego, wypalania i cięcia, powinny zasięgnąć konsultacji lekarskiej czy pola magnetyczne w połączeniu z wysokimi prądami elektrycznymi nie mają wpływu na działanie tych urządzeń.

Okres gwarancji wynosi 12 miesięcy w przypadku profesjonalnego i 24 miesięcy w przypadku prywatnego użytku. Bieg okresu gwarancji rozpoczyna się z dniem zakupu urządzenia.

4. Symbole i dane techniczne

EN 60974-1

Norma Europejska odnośnie sprzętu do spawania łukowego i spawalniczych źródeł energii o ograniczonym czasie obciążenia

U_0

Znamionowe napięcie biegu jałowego

U_1

Napięcie sieciowe

Ø mm

Średnica drutu spawalniczego

I_{1max}

Maksymalna wartość pomiarowa prądu sieciowego

I_2

Prąd spawania

~ 50 Hz

Częstotliwość sieci

IP 21

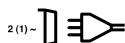
Stopień ochrony

H

Klasa izolacji

X

Czas załączenia



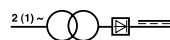
Podłączenie do sieci



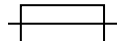
Spawanie łukowe elektrodą metalową w osłonie gazu obojętnego i w osłonie gazów aktywnych wyłącznie przy użyciu drutu spawalniczego



Symbol dla opadającej krzywej charakterystycznej



Transformator



Bezpiecznik o prądzie znamionowym w amperach w sieci



Nie przechowywać ani nie użytkować urządzenia w wilgotnym bądź mokrym otoczeniu lub na deszczu



Przed użyciem spawarki dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi i stosować się do niej

Napięcie znamionowe: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Prąd spawania: 25- 160 A (max. 190 A)

Czas pracy X%:	10	15	25	35	60	100
Prąd spawania I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Napięcie znamionowe biegu jałowego U₀: 41 V

Bęben na drut spawalniczy max.: 5 kg

Średnica drutu spawalniczego: ... 0,6/0,8/1,0 mm

Bezpiecznik: 16 A

Waga: 36,3 kg

Podane czasy spawania odnoszą się do temperatury otoczenia 40°C.

5. Przed uruchomieniem**5.1 Montaż (rys. 5- 21)****5.1.1 Montaż rolek bieżnych i rolek kierujących (6/14)**

Roleki bieżne (6) i roleki kierujące (14) zamontować zgodnie z rys. 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montaż maski spawalniczej (17)

- Szkło spawalnicze (l) i w tym przezroczyste szkło ochronne (m) położyć w ramach szkła ochronnego (k) (rys. 12).
- Trzpienie trzymające szkło ochronne (q) wcisnąć na zewnątrz w otwory ram (s) maski spawalniczej. (Rys. 13)
- Aby zabezpieczyć ramy dla szkła ochronnego (k), należy położyć ramy szkła ochronnego (k) ze szkłem spawalniczym (l) i przezroczystym szkłem ochronnym (m) od wewnątrz we wgłębienie w ramach maski spawalniczej (s), na trzpieniach trzymających szkło ochronne (q) wcisnąć tuleje trzymające szkło ochronne (n), do momentu aż zaskoczą. Przezroczyste szkło ochronne (m) musi leżeć na stronie zewnętrznej. (Rys. 14)
- Górne krawędzie ram maski spawalniczej (s) zgiąć do wewnątrz (rys. 15/1) i zgiąć rogi górnych krawędzi (rys. 15/2). Następnie zgiąć do wewnątrz zewnętrzne strony ram maski spawalniczej (s) (rys. 15/3) i połączyć poprzez mocne dociśnięcie rogów krawędzi górnych i zewnętrznych stron. Przy zatrzasknięciu jednej strony musi być słyszalny podwójny wyraźny

odgłos kliknięcia (rys. 15/4).

- Jeśli oba górne rogi maski spawalniczej są połączone, tak jak przedstawiono na rys. 16, należy włożyć śruby uchwyty (p) od zewnątrz przez 3 otwory w masce spawalniczej. (Rys. 17)
- Okręcić maskę spawalniczą i przeprowadzić uchwyt (r) przez gwint 3 śrub uchwyty (p). Na masce spawalniczej przykręcić uchwyt (r) za pomocą 3 nakrętek uchwyty (o). (Rys. 18)

5.2 Podłączenie gazu (rys. 4-6, 19-25)

5.2.1 Rodzaje gazu

Przy spawaniu ze zespolonym drutem konieczna jest osłona gazu, skład gazu obojętnego zależy jest od wybranego procesu spawania:

Gaz obojętny	CO2	Argon/CO2
Do spawanego metalu: Stal niestopowa	X	X

5.2.2 Montowanie butli gazowej na urządzeniu (rys. 19-25)

Urządzenie dostarczane bez butli gazowej!

Zamontować butlę gazową jak przedstawiono na rysunkach 19 - 21. Uważać na mocne osadzenie łańcucha zabezpieczającego (28) oraz na to, żeby spawarka stała zabezpieczona na wypadek wywrócenia.

Niebezpieczeństwo! Na powierzchni odstawienia butli gazowych (rys. 19/5) montować tylko butle gazowe do max. 20 L. W przypadku użycia większych butli gazowych istnieje niebezpieczeństwo wywrócenia, takie butle stawiać tylko obok urządzenia. W takim wypadku butla gazowa musi być wystarczająco zabezpieczona na wypadek wywrócenia!

5.2.3 Podłączenie butli gazowej

Po zdjęciu kłapy ochronnej (rys. 22/A) na krótko otworzyć wentyl butli (rys. 22/B) w stronę przeciwną do ciała. Ewentualnie za pomocą suchej szczołki wyczyścić gwint podłączenia (rys. 22/C) bez użycia jakichkolwiek środków czyszczących. Kontrolować, czy na reduktorze ciśnienia (19) jest uszczelka i czy jej stan jest bez zarzutu. Reduktor ciśnienia (19) przykręcić w kierunku wskazówek zegara na gwincie podłączenia (rys. 23/ C) butli gazowej (rys. 23). Obydwa zaciski do węża (d) poprowadzić przez wąż gazu obojętnego (18). Wąż gazu obojętnego

(18) włożyć do podłączenia węża gazu obojętnego (23) na reduktorze ciśnienia (19) i podłączenia prowadzenia gazu (16) na spawarce i zabezpieczyć oba miejsca podłączenia zaciskami do węża (d). (Rys. 24-25)

Niebezpieczeństwo! Uważać na szczelność wszystkich połączeń gazu i połączeń! Kontrolować podłączenia i miejsca połączeń za pomocą spray'u na nieszczelności i lub mydlin.

5.2.4 Objaśnienie reduktora ciśnienia (rys. 4/19)

Manometr (31) pokazuje ciśnienie butli w barach. Na przycisku obrotowym (24) może być ustawiona ilość przepływowego gazu. Ustawiona ilość przepływowego gazu może być odczytywana z manometru (20) w litrach na minutę (l/min). Gaz wychodzi przez podłączenie węża gazu obojętnego (23) i jest dostarczany za pomocą węża gazu obojętnego (rys. 3/18) do spawarki. (patrz 5.2.3)

Wskazówka! W celu ustawienia ilości przepływowego gazu postępować zawsze zgodnie z punktem 6.1.3.

Reduktor ciśnienia podłączyć na butli gazowej za pomocą łączna śrubowego (21) (patrz 5.2.3).

Niebezpieczeństwo! Ustawienia i naprawy na reduktorze ciśnienia mogą być przeprowadzane tylko przez specjalistę. Ewentualnie uszkodzony reduktor ciśnienia wysłać do autoryzowanego serwisu.

5.3 Podłączenie do sieci

- Przed podłączeniem urządzenia należy się upewnić, że dane na tabliczce znamionowej urządzenia są zgodne z danymi zasilania.
- Urządzenie może zostać podłączone wyłącznie do odpowiednio uziemionego i zabezpieczonego gniazdko.

Aby uniknąć niebezpieczeństwa ognia, porażenia prądem lub zranienia osób proszę przestrzegać następujących wskazówek.

- Nigdy nie podłączać urządzenia do prądu z napięciem 400 V, jeśli urządzenie ustawione jest na 230 V. Uwaga: Niebezpieczeństwo pożaru!
- Przed ustawieniem napięcia znamionowego proszę oddzielić urządzenie od napięcia zasilania.
- Przesławianie napięcia znamionowego podczas użytkowania spawarki jest zabronione.

- Przed użyciem spawarki proszę się upewnić, że ustawione napięcie znamionowe urządzenia zgadza się ze źródłem prądu.

Uwaga:

Spawarka wyposażona jest we wtyczkę 400V 16 A-CeCon. Jeżeli spawarka ma być podłączona do prądu o napięciu 230 V~ należy użyć kabla z adapterem nr 30.

5.4 Montaż szpuli z drutem (rys. 1, 5, 6, 26-34)

Urządzenie dostarczane bez szpuli z drutem!

5.4.1 Rodzaje drutów

W zależności od zastosowania potrzebne są różne druty spawalnicze. Spawarka może być używana z drutami spawalniczymi o średnicy 0,6; 0,8 i 1,0 mm. Odpowiednia rolka przesuwana i rury stykowe dołączone są do urządzenia. Rolka przesuwana, rura stykowa i przekrój drutu muszą do siebie zawsze pasować.

5.4.2 Pojemność szpuli na drut

W urządzeniu mogą być montowane szpule z drutem do maksymalnie 5 kg.

5.4.3 Zakładanie szpuli z drutem

- Otworzyć pokrywę obudowy (rys. 2/4), przy tym uchwyt pokrywy obudowy (rys. 2/27) przesunąć do tyłu i podnieść pokrywę obudowy (rys. 2/4).
- W celu zapewnienia równomiernego rozwinięcia drutu kontrolować, czy uzwojenia na szpuli nie nałożyły się na siebie.

Opis podajnika drutu spawalniczego (rys. 26-27)

- A Blokada szpuli
- B Uchwyt szpuli
- C Kołek zabierakowy
- D Śruba regulująca hamulce rolek
- E Śruby uchwytu rolek przesuwanych
- F Uchwyt rolek przesuwanych
- G Rolka przesuwna
- H Uchwyt przewodu
- I Krążek dociskowy
- J Uchwyt krążka dociskowego
- K Sprężyna krążka dociskowego
- L Śruba regulująca docisk
- M Rura prowadząca
- N Szpula z drutem
- O Otwór zabierakowy szpuli z drutem

Zakładanie szpuli z drutem (rys. 26,27)

Położyć szpulę (N) na uchwyt szpuli (B). Zwracać uwagę na to, żeby końcówka drutu spawalniczego była rozwijana na stronie przewodnicy drutu, patrz strzałki. Uważać, żeby blokada szpuli (A) była wciśnięta i kołek zabierakowy (C) był osadzony w otworze zabierakowym szpuli z drutem (O). Blokada szpuli (A) musi ponownie zatrzaskać się nad szpulą z drutem (N). (Rys. 27)

Wprowadzenie drutu spawalniczego i ustawienie przewodnicy drutu(rys. 28-34).

- Wcisnąć sprężynę krążka dociskowego (K) do góry i obrócić do przodu (rys. 28).
- Uchwyt krążka zaciskowego (J) z krążkiem zaciskowym (I) i sprężynę krążka zaciskowego (K) rozłożyć do dołu (rys. 29).
- Poluzować śruby uchwytu rolek przesuwanych (E) i odkręcić do góry uchwyt rolek przesuwanych (F) (rys. 30).
- Skontrolować rolkę przesuwną (G). Na górnej stronie rolki przesuwniej (G) musi być podana odpowiednia grubość drutu. Rolka przesuwna (G) wyposażona jest w 2 rowki prowadzące. W razie konieczności okręcić rolkę przesuwną lub wymienić. (Rys. 31)
- Ponownie nałożyć uchwyt rolek przesuwanych (F) i dokręcić.
- Zdjąć dyszę gazową (rys. 5/12) z palnika poprzez okręcenie w prawą stronę, odkręcić rurę stykową (rys. 6/26) (rys. 5-6). Przewód (rys. 1/11) możliwe prosto wyprowadzony ze spawarki położyć na ziemi.
- Pierwsze 10 cm drutu spawalniczego odciąć tak, żeby powstało proste cięcie bez wypustów, skrzywień czy zabrudzeń. Okroić końcówkę drutu spawalniczego.
- Za pomocą rurki prowadzącej (M) wsunąć drut spawalniczy pomiędzy krążkiem dociskowym i rolką przesuwną (G/I) w uchwyt (H) przewodu. (Rys. 32) Drut spawalniczy ostrożnie wsunąć z ręki tak daleko w przewód, aż będzie wystawał na palniku (rys. 5/13) o ok. 1 cm.
- Poluzować śrubę regulacyjną przeciwności (L) o kilka obrotów. (Rys. 34)
- Uchwyt krążka dociskowego (J) z krążkiem dociskowym (I) oraz sprężynę krążka dociskowego (K) ponownie rozłożyć do góry i zawiesić sprężynę krążka zaciskowego na śrubie regulującej docisk (L) (rys. 33).
- Tak ustawić śrubę regulacyjną przeciwności (L), aby drut spawalniczy był mocno osadzony pomiędzy krążkiem dociskowym (I) i rolką przesuwną (G) bez

- spłaszczania. (Rys. 34)
- Pasującą rurę stykową (rys. 6/26) do przekroju używanego drutu przykręcić na palniku (rys. 5/13) i nałożyć dyszę gazową poprzez dokręcenie w prawą stronę (rys. 5/12).
- Tak ustawić śrubę regulacyjną hamulca rolek (D), żeby drut pozwalał się cały czas prowadzić i rolka zatrzymywała się automatycznie po zatrzymaniu przewodnicy drutu.

6. Obsługa

6.1 Ustawienie

Ponieważ ustawienie spawarki jest różne w zależności od zastosowania, zalecamy przeprowadzenie ustawień za pomocą spawania próbnego.

6.1.1 Ustawianie prądu spawania

Prąd spawania może być ustawiany w 6 stopniach na włączniku/ wyłączniku (rys. 1/7) prądu spawania. Wymagany prąd spawania jest zależny od grubości materiału, wymaganej głębokości wypalania oraz od przekroju użytego drutu spawania.

6.1.2 Ustawianie prędkości przesuwu drutu

Prędkość przesuwu drutu zostaje automatycznie dopasowana do używanego ustawienia prądu. Ustawienie precyzyjne prędkości przesuwu drutu można przeprowadzić bezstopniowo na regulatorze prędkości przesuwu drutu (rys. 1/ 29). Zaleca się rozpoczęcie ustawień w 5 stopniach, które przedstawiają średnią wartość, ewentualnie doregulować. Niezbędna ilość drutu zależna jest od grubości materiału, głębokości wypalania, przekroju użytego drutu spawalniczego oraz od wielkości omijanych odstępów do spawanego przedmiotu.

6.1.3 Ustawianie ilości gazu przepływowego

Ilość przepływowego gazu może być ustawiona bezstopniowo na reduktorze ciśnienia (rys. 4/19). Zostaje podana na manometrze (rys. 4/20) w litrach na minutę (l/min). Zalecana ilość gazu przepływowego w nieprzewodnych pomieszczeniach: 5-15 l/min

W celu ustawienia ilości gazu przepływowego należy najpierw poluzować dźwignię napinającą (rys. 26/K) jednostki przesuwu drutu, aby uniknąć niepotrzebnego zużycia drutu (patrz 5.4.3). Utworzyć połączenie sieci (patrz punkt 5.3),

włącznik/ wyłącznik przełącznika prądu spawania (rys. 1/7; 8) ustawić na stopniu 1; 230 V/400 V i uruchomić przełącznik palnika (rys. 5/25), aby uwolnić przepływ gazu. W tym momencie ustawić na reduktorze ciśnienia (4/19) wymaganą ilość gazu przepływowego.

Okręcanie w lewą stronę przycisku obrotowego (rys. 4/24):

Mniejsza ilość gazu przepływowego

Okręcanie w prawą stronę przycisku obrotowego (rys. 4/24):

Większa ilość gazu przepływowego

Zablokować dźwignię napinającą (rys. 26/K) podajnika drutu spawalniczego.

6.2 Podłączenie elektryczne

6.2.1 Napięcie sieciowe

patrz punkt 5.3

6.2.2 Podłączenie klemy masy (rys. 1/10)

Klemę masy (10) urządzenia ustawić możliwie w bezpośrednim pobliżu miejsca spawania. Uważać na metalicznie połyskujące złącze na miejscu stykowym.

6.3 Spawanie

Jeśli są wszystkie elektryczne połączenia do napięcia zasilania i obiegu prądu spawania, jak i podłączenie gazu obojętnego, można postępować następująco:

Spawane przedmioty w obszarze spawania muszą być wolne od farby, metalicznych powłok, zabrudzeń, rdzy, tłuszczu i wilgoci.

Odpowiednio ustawić prąd spawania, przesuw drutu, ilość gazu przepływowego (patrz 6.1.1-6.1.3).

Trzymać maskę spawalniczą (rys. 3/17) przed twarzą i prowadzić dyszę gazową do miejsca na przedmiocie, które powinno być spawane. Uruchomić włącznik palnika (rys. 5/25).

Jeśli pali się łuk elektryczny, urządzenie prowadzi drut do kąpiel spawania. Jeśli jądro zgrzeli jest wystarczająco duże, palnik będzie prowadzony powoli wzdłuż wymaganego brzegu. Ewentualnie lekko popchać wahadłowo, aby zwiększyć kąpiel spawalniczą.

Idealne ustawienie prądu spawania, prędkości przesuwu drutu i ilość gazu przepływowego określić za pomocą spawania próbnego. W idealnym przypadku słyszalny jest równy szmer spawania. Głębokość wypalania powinna być możliwie głęboka, żeby kąpiel spawalnicza nie wylała się przez obrabiany przedmiot.

6.4 Elementy zabezpieczające

6.4.1 Wyłącznik cieplny

Spawarka wyposażona jest w ochronę przed przegrzaniem, chroniącą przed przegrzaniem transformatora spawalniczego. W momencie zadziałania ochrony przed przegrzaniem włączy się lampka kontrolna (3). Spawarkę pozostawić na jakiś czas do schłodzenia.

7. Wymiana przewodu zasilającego

Niebezpieczeństwo!

W razie uszkodzenia przewodu zasilającego, przewód musi być wymieniony przez autoryzowany serwis lub osobę posiadającą podobne kwalifikacje, aby uniknąć niebezpieczeństwa.

8. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Niebezpieczeństwo!

Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac związanych z czyszczeniem wyciągnąć wtyczkę z gniazodka.

8.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające, szczeliny powietrza i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wycierać czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda. Wniknięcie wody do urządzenia podwyższa ryzyko porażenia prądem.

8.2 Konserwacja

We wnętrzu urządzenia nie ma części wymagających konserwacji.

8.3 Zamawianie części wymiennych:

Podczas zamawiania części zamiennych należy podać następujące dane:

- Typ urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer części zamiennej

Aktualne ceny artykułów i informacje znajdują się na stronie: www.isc-gmbh.info

9. Utylizacja i recykling

Sprzęt umieszczony jest w opakowaniu zapobiegającym uszkodzeniom w czasie transportu. Opakowanie jest surowcem i nadaje się do powtórnego użytku lub do recyklingu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Nie wyrzucać uszkodzonych urządzeń do śmietnika! W celu odpowiedniej utylizacji należy oddać urządzenie do specjalistycznego punktu zbiórki odpadów. Informacji o specjalistycznych punktach zbiórki odpadów udziela administracja komunalna.

10. Przechowywanie

Urządzenie i wyposażenie dodatkowe przechowywać w miejscu ciemnym, suchym i wolnym od przemarzania, zabezpieczyć przed dziećmi. Optymalna temperatura przechowywania 5 do 30°C. Przechowywać urządzenie w oryginalnym opakowaniu.

11. Wyszukiwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Sposób usunięcia
Rolka przesuwna nie obraca się	<ul style="list-style-type: none"> - Brak zasilania - Regulator przesuwu drutu na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprawdzić podłączenie - Sprawdzić ustawienie
Rolka przesuwna obraca się, jednak bez prowadnicy drutu	<ul style="list-style-type: none"> - Zły nacisk rolek (patrz 5.4.3) - Hamulce rolek za mocno wyregulowane (patrz 5.4.3) - Brudna / uszkodzona rolka przesuwna (patrz 5.4.3) - Uszkodzony przewód - Złej wielkości rura stykowa/ zabrudzona/ zużyta (patrz 5.4.3) - Druk spawalniczy na dyszy gazowej/ rura ssąca przyspawana 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprawdzić ustawienie - Sprawdzić ustawienie - Wyczyścić, ewentualnie wymienić - Skontrolować osłonę prowadnicy drutu - Wyczyścić/ wymienić - Poluzować
Urządzenie nie funkcjonuje po dłuższym użyciu, świeci się lampka kontrolna (3) wyłącznika ciepła	<ul style="list-style-type: none"> - Urządzenie przegrzało się przez zbyt długie używanie, ewentualnie przez nieprzestrzeganie czasu wyłączenia 	<ul style="list-style-type: none"> - Pozostawić urządzenie na 20-30 minut do schłodzenia
Bardzo zła spoina spawalnicza	<ul style="list-style-type: none"> - Złe ustawienie prądu/ przesuwu (patrz 6.1.1/6.1.2) - Brak/ za mało gazu (patrz 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprawdzić ustawienie - Sprawdzić ustawienie, ewentualnie skontrolować ciśnienie napełniania butli gazowej



Tylko dla krajów Unii Europejskiej

Nie wyrzucać elektronarzędzi do śmieci!

Według europejskiej dyrektywy 2012/19/EG o starych urządzeniach elektrycznych i elektronicznych oraz włączenia ich do prawa krajowego, zużyte elektronarzędzia należy zbierać oddzielnie i oddawać do punktu zbiórki surowców wtórnych.

Alternatywa recyklingu wobec obowiązku zwrotu urządzenia:

Właściciel elektronarzędzi w przypadku przekazania własności, jest zobowiązany, zamiast odesłania, do współudziału we właściwym przetworzeniu. Stare urządzenie może być dostarczone do punktu zbiorczego, który przeprowadza eliminację w myśl krajowego obiegu gospodarczego i ustawy o odpadach. Nie dotyczy to osprzętu i środków pomocniczych załączonych do starego urządzenia, które nie mają części elektrycznych.

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy iSC GmbH.

Zmiany techniczne zastrzeżone

Informacje serwisowe

Posiadamy partnerów serwisowych we wszystkich krajach wymienionych w tym certyfikacie gwarancji. Odpowiednie dane kontaktowe znajdują Państwo w tym certyfikacie gwarancji. Nasi partnerzy są do Państwa dyspozycji we wszystkich kwestiach serwisowych takich jak naprawa, zamawianie części zamiennych i zużywalnych oraz materiałów eksploatacyjnych.

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Kategoria	Przykład
Części zużywające się*	Rolka przesuwna, rdzeń drutu, zacisk masy
Materiał eksploatacyjny/części eksploatacyjne*	Drut spawalniczy, dysze, rura stykowa
Brakujące części	

* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

W przypadku stwierdzenia wad lub błędów prosimy o odpowiednie zgłoszenie na stronie internetowej www.isc-gmbh.info. Prosimy zamieścić dokładny opis błędu oraz odpowiedzieć na poniższe pytania:

- Czy urządzenie na początku działało czy też było uszkodzone od samego początku?
- Czy przed wystąpieniem usterki zwrócili Państwo uwagę na coś szczególnego (oznaki przed usterką)?
- Pod jakim względem urządzenie działa Państwa zdaniem nieprawidłowo (główny objaw)?
Prosimy o podanie opisu.

Certyfikat gwarancji

Szanowny kliencie, szanowna klientko!

Nasze produkty podlegają surowej kontroli jakości. Jeżeli mimo to stwierdzą Państwo usterki w funkcjonowaniu urządzenia, przepraszamy za spowodowane niedogodności i prosimy o zwrócenie się do naszego biura serwisowego pod wskazanym na karcie gwarancyjnej adresem lub do punktu zakupu urządzenia. Dla spełnienia roszczeń gwarancyjnych obowiązują następujące postanowienia:

1. Poniższe warunki gwarancji obejmują świadczenia w ramach dodatkowej gwarancji, które producent urządzenia oferuje nabywcom nowych urządzeń dodatkowo do przysługującej zgodnie z przepisami prawa rękojmi. Poprzez udzielenie tej gwarancji przyznane Państwu ustawowo uprawnienia z tytułu rękojmi nie ulegają zmianie. Nasze świadczenia gwarancyjne udzielane są Państwu bezpłatnie.
2. Świadczenie gwarancyjne obejmuje wyłącznie wady nowego urządzenia tego producenta wynikające z błędów w produkcji urządzenia lub w materiale i ogranicza się do usunięcia powyższych wad bądź wymiany urządzenia, według decyzji producenta.
Prosimy pamiętać o tym, że zgodnie z przeznaczeniem nasze produkty nie zostały skonstruowane do prac w ramach działalności o charakterze gospodarczym, rzemieślniczym bądź profesjonalnym. Tym samym, w przypadku użytku urządzenia podczas okresu gwarancyjnego w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych i innej działalności gospodarczej lub eksploatacji pod podobnym obciążeniem postanowienia umowy gwarancyjnej tracą moc.
3. Gwarancji nie podlegają:
 - szkody wynikające z niestosowania się do instrukcji montażu lub nieprawidłowej instalacji, nieprzestrzegania instrukcji obsługi (np. podłączenie do nieprawidłowego napięcia sieciowego lub nieprawidłowego rodzaju prądu), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, oddziaływania anormalnych warunków otoczenia (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia), jak i szkody powstałe na skutek niedostatecznej konserwacji i pielęgnacji urządzenia.
 - szkody wynikające z niedozwolonego lub nieprawidłowego stosowania urządzenia (np. przeciążenia urządzenia lub stosowanie innych niż zalecane narzędzi i akcesoriów), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, szkody powstałe na skutek ciał obcych w urządzeniu (np. piasek, kamienie, pył lub kurz oraz szkody podczas transportu), stosowania siły przy obsłudze urządzenia lub oddziaływania zewnętrznego (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia).
 - uszkodzenia urządzenia lub jego części, które powstały na skutek normalnego prawidłowego lub innego naturalnego zużycia.
4. Okres gwarancji wynosi 60 miesięcy licząc od dnia kupna urządzenia. Roszczenia gwarancyjne winny być zgłaszane przed upływem dwóch tygodni od momentu stwierdzenia usterki. Po upływie okresu objętego gwarancją wyklucza się możliwość spełnienia roszczeń gwarancyjnych. Naprawa bądź wymiana urządzenia nie powodują przedłużenia okresu gwarancyjnego ani rozpoczęcia biegu nowego okresu gwarancyjnego na zamienione urządzenie ani na zastosowane części zamienne. Obowiązuje to również w przypadku interwencji serwisowej na miejscu.
5. W celu przedstawienia roszczeń gwarancyjnych należy zgłosić uszkodzone urządzenie na następującej stronie: www.isc-gmbh.info. Jeżeli wada objęta jest świadczeniem gwarancyjnym, otrzymają Państwo niezwłocznie naprawione lub nowe urządzenie.

W przypadku części zużywających się, materiałów eksploatacyjnych oraz brakujących części zwracamy uwagę na ograniczenia tej gwarancji zgodnie z informacjami serwisowymi zamieszczonymi w tej instrukcji obsługi.

Nebezpečí!

Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/ je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/ bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v příložené brožurce.

Nebezpečí!

Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce. Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění. **Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.**

2. Popis přístroje a rozsah dodávky**2.1 Popis přístroje (obr. 1-8)**

1. Rukojeť
2. Indikace provozu
3. Kontrolka tepelné pojistky
4. Kryt skříně
5. Odstavná plocha pro plynové láhve
6. Kolečka
7. Vypínač svařovacího proudu
8. Za-/vypínač/volič síťového napětí
9. Zástrčka Cekon
10. Ukostřovací svorka
11. Balík hadice
12. Plynová tryska
13. Hořák
14. Vychylovací kolečka
15. Řetězový hák
16. Přípojka přivádění plynu
17. Svářečský štít
18. Hadice ochranného plynu
19. Redukční ventil
20. Manometr (množství průtoku plynu)
21. Šroubení
22. Pojistný ventil
23. Přípojka hadice ochranného plynu

24. Otočný regulátor
25. Vypínač hořáku
26. 3 x kontaktní trubička
27. Rukojeť krytu skříně
28. Zajišťovací řetěz
29. Regulátor rychlosti svařovacího drátu
30. Adaptérový kabel
31. Manometr (tlak v láhvi)
 - a. 16 x šroub pro kolečka
 - b. 16 x rozpěrný pojistný kroužek pro kolečka
 - c. 16 x podložka pro kolečka
 - d. 2 x hadicová spona
 - k. 1 x rám ochranného skla
 - l. 1 x svařovací sklo
 - m. 1 x průhledné ochranné sklo
 - n. 2 x přídržné pouzdro ochranného skla
 - o. 3 x matice pro rukojeť
 - p. 3 x šroub pro rukojeť
 - q. 2 x přídržný kolík ochranného skla
 - r. 1 x rukojeť
 - s. 1 x rám svářečského štítu

2.2 Rozsah dodávky

Zkontrolujte prosím úplnost výrobku na základě popsaného rozsahu dodávky. V případě chybějících dílů se prosím obraťte nejpozději během 5 pracovních dnů po zakoupení výrobku za předložení platného dokladu o koupi na naše servisní středisko nebo prodejnu, kde jste přístroj zakoupili. Dbejte prosím na tabulku o záruce v servisních informacích na konci návodu.

- Otevřete balení a přístroj opatrně vyjměte z balení.
- Odstraňte obalový materiál a ochrany balení / dopravní pojistky (jsou-li k dispozici).
- Překontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a příslušenství, zda nebyly při přepravě poškozeny.
- Balení si pokud možno uložte až do uplynutí záruční doby.

Nebezpečí!

Přístroj a obalový materiál nejsou dětská hračka! Děti si nesmějí hrát s plastovými sáčky, fóliemi a malými díly! Hrozí nebezpečí spolknutí a udušení!

- Svářečka
- Originální návod k obsluze
- Bezpečnostní pokyny

3. Použití podle účelu určení

Svářečka pro svařování v ochranné atmosféře je vhodná výhradně pro svařování ocelí technologií MAG (Metall-Aktiv-Gas/kov-aktivní plyn) za použití příslušných svařovacích drátů a plynů.

Stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další toto překračující použití neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Důležité upozornění k elektrické přípojce

Přístroj spadá do třídy A normy EN 60974-10, tzn. že není určen pro použití v obytných prostorech, ve kterých probíhá zásobování proudem prostřednictvím veřejného nízkonapěťového zásobovacího systému, protože tam může při nepříznivých síťových poměrech způsobit rušení. Pokud chcete přístroj používat v obytných prostorech, ve kterých probíhá zásobování proudem prostřednictvím veřejného nízkonapěťového zásobovacího systému, je nutné použít elektromagnetický filtr, který snižuje elektromagnetické rušení natolik, že ho už uživatel nevnímá jako rušivé.

V průmyslovém použití nebo jiných oblastech, ve kterých neprobíhá zásobování proudem prostřednictvím veřejného nízkonapěťového zásobovacího systému, může být přístroj používán bez použití takového filtru.

Všeobecná bezpečnostní opatření

Uživatel je zodpovědný za odbornou instalaci a používání přístroje podle údajů výrobce. Jakmile bylo zjištěno elektromagnetické rušení, je uživatel zodpovědný za jeho odstranění pomocí technických prostředků, uvedených v bodě „Důležité upozornění k elektrické přípojce“.

Redukce emisí

Hlavní zásobování proudem
Svářečka musí být připojena podle údajů výrobce k hlavnímu zásobování proudem. Pokud se vyskytne rušení, může být potřebné nainstalovat dodatečná opatření, např. montáž filtru k hlavnímu zásobování proudem (viz výše v bodě „Důležité upozornění k elektrické přípojce“). Svařovací kabely by měly být co možná nejkratší.

Kardiostimulátor

Osoby, které nosí elektronický přístroj k udržování životních funkcí (jako např. kardiostimulátor, atd.), by se měly poradit se svým lékařem předtím, než se dostanou do blízkosti obloukové, řezací, vypalovací nebo bodové svářečky, aby se ujistili, že magnetická pole ve spojení s vysokým elektrickým prouděním nebudou negativně ovlivňovat jejich přístroje.

Záruční doba činí 12 měsíců v případě živnostenského používání, resp. 24 měsíců pro spotřebitele a začíná dobou zakoupení přístroje.

4. Symboly a technické parametry

EN 60974-1

Evropská norma pro zařízení k obloukovému svařování a zdroje svařovacího proudu s omezenou dobou zapnutí

U_0
jmenovité napětí naprázdno

U_1
síťové napětí

\varnothing mm
průměr svařovací elektrody

I_{1max}
maximální síťový proud, výpočtová hodnota

I_2
svařovací proud

~ 50 Hz
síťový kmitočet

IP 21
druh krytí

H
třída izolace

X
doba zapnutí

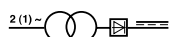

síťová přípojka



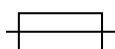
svařování kovů v ochranné atmosféře inertního a aktivního plynu včetně použití plněné drátové elektrody



symbol pro klesající charakteristiku



transformátor



Pojistka s jmenovitou hodnotou v ampérech v síťové přípoje



Neskladujte a nepoužívejte přístroj ve vlhkém nebo mokřím prostředí nebo v dešti



Před použitím svářečky si pečlivě přečtěte a dodržujte návod k obsluze

Síťová přípojka: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Svařovací proud: 25 - 160 A (max. 190 A)

Doba zapnutí X%:	10	15	25	35	60	100
Svařovací proud I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Jmenovité napětí chodu naprázdno U_0 : 41 V

Cívka svařovacího drátu max.: 5 kg

Průměr svařovacího drátu: 0,6/0,8/1,0 mm

Jištění: 16 A

Hmotnost: 36,3 kg

Uvedené doby svařování platí při okolní teplotě 40°C.

5. Před uvedením do provozu

5.1 Montáž (obr. 5 - 21)

5.1.1 Montáž koleček a vychylovacích koleček (6/14)

Kolečka (6) a vychylovací kolečka (14) namontovat tak, jak je znázorněno na obrázcích 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montáž svářečského štítu (17)

- Do rámu ochranného skla (k) položit svařovací sklo (l) a na něj průhledné ochranné sklo (m) (obr. 12).
- Přídržné kolíky ochranného skla (q) nastrčit z vnější strany do otvorů v rámu svářečského štítu (s) (obr. 13).
- Rám ochranného skla (k) se svařovacím sklem (l) a průhledným ochranným sklem (m) vložit zevnitř do vybrání v rámu svářečského štítu (s), přídržná pouzdra ochranného skla (n) nastrčit na přídržné kolíky ochranného skla (q), až zaskočí, aby byl rám ochranného skla (k) zajištěn. Průhledné ochranné sklo (m) musí ležet na vnější straně (obr. 14).
- Horní hranu rámu svářečského štítu (s) ohnout dovnitř (obr. 15/1) a rohy horní hrany zahrnout (obr. 15/2). Nyní ohnout dovnitř vnější strany rámu svářečského štítu (s) (obr. 15/3) a tyto pevným smáčknutím rohů horní hrany a vnějších stran spojit. Na každé straně musí být při zaskočení přídržných kolíků slyšitelná 2 zřetelná zacvaknutí (obr. 15/4).
- Jsou-li oba horní rohy svářečského štítu spojeny tak, jak je znázorněno na obrázku 16, zastrčit z vnější strany skrze 3 otvory ve svářečském štítu šrouby pro rukojeť (p) (obr. 17).
- Svářečský štít otočit a rukojeť (r) položit na otvory se závity 3 šroubů rukojeti (p). Rukojeť (r) přišroubovat na svářečském štítu 3 maticemi rukojeti (o) (obr. 18).

5.2 Připojení plynu (obr. 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Druhy plynu

Při svařování s nepřetržitým svařovacím drátem je ochranná atmosféra nutná, složení ochranného plynu je závislé na zvolené svařovací technologii:

Ochranný plyn	CO2	Argon/CO2
Svařovaný kov: Nelegovaná ocel	X	X

5.2.2 Namontování plynové láhve na přístroj (obr. 19 - 25)

Plynová láhev není v rozsahu dodávky obsažena!

Plynovou láhev namontujte tak, jak je znázorněno na obrázcích 19 – 21. Dbejte na to, aby zajišťovací řetěz (28) pevně držel a aby svářečka stála bezpečně proti převrácení.

Nebezpečí! Na odstavnou plochu pro plynové láhve (obr. 19/5) smí být namontovány pouze plynové láhve do max. 20 litrů. Při použití větších plynových láhví existuje nebezpečí převrácení, tyto smí být proto postaveny pouze vedle přístroje. V tomto případě musí být plynová láhev dostatečně zabezpečena proti převrácení!

5.2.3 Připojení plynové láhve

Po odejmutí čepičky (obr. 22/A) krátce směrem od těla otevřít ventil láhve (obr. 22/B).

Pokud je to potřeba, odstranit bez použití jakýchkoliv čisticích prostředků z připojovacího závitu (obr. 22/C) suchým hadrem nečistoty. Zkontrolovat, zda je na redukčním ventilu (19) těsnění a zda je v bezvadném stavu. Redukční ventil (19) našroubovat ve směru hodinových ručiček na připojovací zavit (obr. 23/C) plynové láhve (obr. 23). Obě hadicové spony (d) nasadit na hadici ochranného plynu (18). Hadici ochranného plynu (18) nastříct na přípojku hadice ochranného plynu (23) na redukčním ventilu (19) a na přípojku přivádění plynu (16) na svářečce a na obou místech připojení zabezpečit pomocí hadicových spon (d) (obr. 24 - 25).

Nebezpečí! Dbejte na těsnost veškerých spojení a přípojek plynu! Přípojky a spoje zkontrolujte pomocí spreje na netěsnosti nebo mýdlové vody.

5.2.4 Popis redukčního ventilu (obr. 4/19)

Manometr (31) ukazuje tlak v láhvi v barech. Otočným regulátorem (24) může být nastaven průtok plynu. Nastavený průtok plynu může být na manometru (20) odečítán v litrech za minutu (l/min). Plyn vystupuje z přípojky hadice ochranného plynu (23) a je dále hadicí ochranného plynu (obr. 3/18) dopravován ke svářečce (viz 5.2.3).

Upozornění! Při nastavování průtoku plynu vždy postupujte tak, jak je popsáno v bodě 6.1.3. Redukční ventil se na plynovou láhev našroubuje pomocí šroubení (21) (viz 5.2.3).

Nebezpečí! Manipulace na redukčním ventilu a jeho opravy smí provádět pouze odborný personál. Eventuálně zašlete defektní redukční ventil na servisní adresu.

5.3 Připojení na síť

- Před připojením se přesvědčte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.
- Přístroj smí být zapojen pouze do řádně uzemněných a jištěných zásuvek.

Dodržujte prosím následující pokyny, aby bylo zabráněno nebezpečí požáru, úderu elektrickým proudem nebo zraněním osob:

- Přístroj nikdy nepoužívejte se jmenovitým napětím 400 V, pokud je přístroj nastaven na 230 V. Pozor: nebezpečí požáru!
- Než začnete nastavovat jmenovité napětí, oddělte prosím přístroj od zásobování proudem.
- Přepínání jmenovitého napětí během provozu svářečky je zakázáno.
- Před provozem svářečky prosím zkontrolovat, zda nastavené jmenovité napětí přístroje souhlasí s napětím napájecího zdroje.

Poznámka:

Svářečka je vybavena zástrčkou Cekon 400 V ~ 16 A. Pokud má být svářečka provozována s 230 V ~, je třeba použít přiložený adaptérový kabel č. 30.

5.4 Montáž cívky s drátem (obr. 1, 5, 6, 26 – 34)

Cívka s drátem není v rozsahu dodávky obsažena!

5.4.1 Druhy drátu

Podle případu použití jsou potřebné různé svařovací dráty. Svářečka může být používána se svařovacími dráty o průměru 0,6/0,8 a 1,0 mm. Příslušná podávací kladka a kontaktní trubičky jsou u přístroje přiloženy. Podávací kladka, kontaktní trubička a průřez drátu se musí vždy k sobě hodit.

5.4.2 Kapacita cívky s drátem

Do přístroje mohou být namontovány cívky s drátem až do maximálně 5 kg.

5.4.3 Vložení cívky s drátem

- Kryt skříně (obr. 2/4) otevřít, k tomu posunout rukojeť krytu skříně (obr. 2/27) dozadu a kryt skříně (obr. 2/4) odklopit.
- Aby bylo zabezpečeno rovnoměrné odvíjení

drátu, zkontrolujte, zda se vinutí na cívce nepřekrývá.

Popis vodící jednotky drátu (obr. 26 - 27)

- A Aretace cívky
- B Držák cívky
- C Unášecí kolík
- D Seřizovací šroub brzdy kladky
- E Šrouby držáku podávací kladky
- F Držák podávací kladky
- G Podávací kladka
- H Upínání balíku hadice
- I Přítlačná kladka
- J Držák přítlačné kladky
- K Pružina přítlačné kladky
- L Seřizovací šroub protitlaku
- M Vodicí trubička
- N Cívka s drátem
- O Otvor pro unášení cívky s drátem

Vložení cívky s drátem (obr. 26, 27)

Cívku s drátem (N) položit na držák cívky (B). Dbát na to, aby se konec svařovacího drátu odvíjel na straně vedení drátu, viz šipka. Dbát na to, aby byla aretace cívky (A) zatlačena a aby unášecí kolík (C) seděl v otvoru pro unášení cívky s drátem (O). Aretace cívky (A) musí opět nad cívkou s drátem (N) zaskočit. (obr. 27)

Zavedení svařovacího drátu a seřízení vedení drátu (obr. 28 - 34)

- Pružinu přítlačné kladky (K) tlačit směrem nahoru a vykývnout směrem dopředu (obr. 28).
- Držák přítlačné kladky (J) s přítlačnou kladkou (I) a pružinou přítlačné kladky (K) odklopit směrem dolů (obr. 29).
- Šrouby držáku podávací kladky (E) povolit a držák podávací kladky (F) stáhnout směrem nahoru (obr. 30).
- Překontrolovat podávací kladku (G). Na horní straně podávací kladky (G) musí být uvedena příslušná síla drátu. Podávací kladku (G) v případě potřeby otočit nebo vyměnit (obr. 31).
- Držák podávací kladky (F) opět nasadit a přišroubovat.
- Plynovou trysku (obr. 5/12) otáčením doprava stáhnout z hořáku (obr. 5/13), kontaktní trubičku (obr. 6/26) odšroubovat (obr. 5 - 6). Balík hadice (obr. 1/11) položit na zem pokud možno přímým směrem od svářečky.
- Prvních 10 cm svařovacího drátu odštípnout tak, aby vznikl rovný řez bez výčnělků, deformací a nečistot. Konec svařovacího drátu zbavit otrepů.

- Svařovací drát protáhnout vodicí trubičkou (M), mezi přítlačnou a podávací kladkou (G/I) a nasunout do upínání balíku hadice (H) (obr. 32). Svařovací drát opatrně rukou nasunout do balíku hadice tak dalece, aby na hořáku přečníval o cca 1 cm (obr. 5/13).
- Seřizovací šroub protitlaku (L) o několik otočení povolit (obr. 34).
- Držák přítlačné kladky (J) s přítlačnou kladkou (I) a pružinou přítlačné kladky (K) opět odklopit nahoru a pružinu přítlačné kladky (K) opět zavěsit na seřizovacím šroubu protitlaku (L) (obr. 33).
- Seřizovací šroub protitlaku (L) nyní nastavit tak, aby svařovací drát pevně seděl mezi přítlačnou kladkou (I) a podávací kladkou (G) bez toho, aby byl mačkán (obr. 34).
- Na hořák (obr. 5/13) našroubovat kontaktní trubičku (obr. 6/26) vhodnou pro použití průměr svařovacího drátu a otáčením doprava nastrčit plynovou trysku (obr. 5/12).
- Seřizovací šroub brzdy kladky (D) nastavit tak, aby se drát nechal ještě stále vést a kladka se po zbrzdění vedení drátu automaticky zastavila.

6. Obsluha

6.1 Nastavení

Protože se nastavení svářečky provádí rozdílně podle případu použití, doporučujeme provést nastavení po provedení zkušebního svaru.

6.1.1 Nastavení svařovacího proudu

Svařovací proud může být nastaven v 6 stupních na vypínači svařovacího proudu (obr. 1/7). Potřebný svařovací proud je závislý na síle materiálu, požadované hloubce závaru a průměru svařovacího drátu.

6.1.2 Nastavení rychlosti posuvu svařovacího drátu

Rychlost posuvu svařovacího drátu je automaticky přizpůsobována použitému nastavení proudu. Jemné nastavení rychlosti posuvu svařovacího drátu může být plynule provedeno na regulátoru rychlosti svařovacího drátu (obr. 1/29). Při nastavování doporučujeme začít se stupněm 5, který představuje střední hodnotu, a v případě potřeby provést dodatečné nastavení. Potřebné množství drátu je závislé na tloušťce materiálu, hloubce závaru, průměru svařovacího drátu a také na velikosti přemostňovaných vzdáleností svařovaných

obrobků.

6.1.3 Nastavení průtoku plynu

Průtok plynu může být plynule nastaven na redukčním ventilu (obr. 4/19). Je udáván na manometru (obr. 4/20) v litrech za minutu (l/min). Doporučený průtok plynu v místnostech bez průvanu: 5 – 15 l/min.

Na nastavení průtoku plynu nejdříve povolit upínací páčku (obr. 26/K) jednotky posuvu drátu, aby se zabránilo zbytečnému opotřebení drátu (viz 5.4.3). Přístroj připojit na síť (viz bod 5.3), za- vypínač svařovacího proudu (obr. 1/7; 8) nastavit na stupeň 1; 230 V/400 V a zapnout vypínač hořáku (obr. 5/25), aby byl uvolněn průtok plynu. Nyní nastavit na redukčním ventilu (obr. 4/19) požadované množství průtoku plynu.

Otáčení regulátoru doleva (obr. 4/24):

menší průtok

Otáčení regulátoru doprava (obr. 4/24):

větší průtok

Pružinu přítlačné kladky (obr. 26/K) jednotky posuvu drátu opět zajistit.

6.2 Elektrická přípojka

6.2.1 Připojení na síť

Viz bod 5.3

6.2.2 Připojení ukostřovací svorky (obr. 1/10)

Ukostřovací svorku (10) přístroje připojit pokud možno v bezprostřední blízkosti svařovaného místa.

Na kontaktním místě dbát na kovový neizolovaný přechod.

6.3 Svařování

Jsou-li provedena všechna elektrická připojení zásobování proudem a okruhu svařovacího proudu, jakož také připojení ochranného plynu, může být postupováno následovně:

Svařované obrobky nesmí v oblasti svařování obsahovat barvu, kovové povlaky, nečistotu, rez, tuk a vlhkost.

Příslušně nastavte svařovací proud, posuv drátu a průtok plynu (viz 6.1.1 – 6.1.3).

Držte si svářečský štít (obr. 3/17) před obličejem a přiložte plynovou trysku na to místo na obrobku, které má být svařováno.

Nyní zapněte vypínač hořáku (obr. 5/25).

Hoří-li světlý oblouk, dopravuje přístroj drát do svarové lázně. Je-li svarová čochka dostatečně veliká, vede se hořák opatrně podél požadované hrany. V případě potřeby lehce kmitat, aby se svarová lázeň trochu zvětšila.

Ideální nastavení svařovacího proudu, rychlosti posuvu drátu a průtoku plynu zjistit provedením zkušebního svaru. V ideálním případě je slyšitelný rovnoměrný svařovací zvuk. Hloubka závaru by měla být pokud možno velká, svarová lázeň by ovšem neměla obrobkem propadnout.

6.4 Ochranná zařízení

6.4.1 Tepelná pojistka

Svářečka je vybavena ochranou proti přehřátí, která chrání svařovací transformátor před přehřátím. Pokud ochrana proti přehřátí zareaguje, svítí kontrolka (3) na Vašem přístroji. Nechte svářečku nějaký čas ochladit.

7. Výměna síťového napájecího vedení

Nebezpečí!

Pokud je síťové napájecí vedení poškozeno, musí být nahrazeno výrobcem nebo jeho zákaznickým servisem nebo kvalifikovanou osobou, aby se zabránilo nebezpečím.

8. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů

Nebezpečí!

Před všemi čistícími pracemi vytáhněte síťovou zástrčku.

8.1 Čištění

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte čistící prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda. Vniknutí vody do elektrického přístroje zvyšuje riziko úderu elektrickým proudem.

8.2 Údržba

Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další díly vyžadující údržbu.

8.3 Objednání náhradních dílů:

Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo artiklu přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

9. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní přístroje nepatří do domovního odpadu. K odborné likvidaci by měl být přístroj odevzdán na příslušném sběrném místě. Pokud žádné takové sběrné místo neznáte, měli byste se informovat na místním zastupitelství.

10. Skladování

Składujte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém a nezamrzajícím místě a mimo dosah dětí. Optimální teplota skladování leží mezi 5 a 30 °C. Uložte elektrický přístroj v originálním balení.

11. Vyhledávání poruch

Chyba	Příčina	Odstranění
Podávací kladka se neotáčí	<ul style="list-style-type: none"> - Chybí síťové napětí - Regulátor posuvu drátu na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Překontrolovat přípojku - Překontrolovat nastavení
Podávací kladka se otáčí, ovšem žádný přívod drátu	<ul style="list-style-type: none"> - Špatný tlak kladky (viz 5.4.3) - Brzda kladky moc pevně nastavena (viz 5.4.3) - Znečištěná / poškozená podávací kladka (viz 5.4.3) - Poškozený balík hadice - Kontaktní trubička chybná velikost / znečištěná / opotřebovaná (viz 5.4.3) - Svařovací drát je přivařen k plynové trysce/kontaktní trubičce 	<ul style="list-style-type: none"> - Překontrolovat nastavení - Překontrolovat nastavení - Vyčistit, resp. vyměnit - Plášť vedení drátu zkontrolovat - Vyčistit / vyměnit - Uvolnit
Přístroj po delším provozu nefunguje, kontrolka tepelné pojistky (3) svítí	<ul style="list-style-type: none"> - Přístroj se moc dlouhým používáním, resp. nedodržením ochlazovací doby přehřál 	<ul style="list-style-type: none"> - Přístroj nechat minimálně 20 - 30 minut ochladit
Velice špatný svar	<ul style="list-style-type: none"> - Chybné nastavení proudu / posuvu (viz 6.1.1/6.1.2) - Žádný / moc málo plynu (viz 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Překontrolovat nastavení - Překontrolovat nastavení, resp. plnicí tlak plynové láhve



Jen pro země EU

Elektrické nářadí a přístroje neodhazujte do domovního odpadu!

Podle evropské směrnice 2012/19/ES o odpadních elektrických a elektronických zařízeních (OEEZ) a při prosazování národního práva musí být spotřebované elektrické nářadí sbíráno samostatně a musí být dopraveno do odpovídajícího ekologického recyklačního závodu.

Alternativa recyklace k výzvě na zpětné odeslání výrobku:

Vlastník elektrického přístroje je povinen alternativně namísto zpětného odeslání zařízení spolupůsobit při jeho správném zužitkování v případě, že se vzdá jeho vlastnictví. Starý přístroj lze v takovém případě odevzdat také ve sběrně, která provede odstranění ve smyslu národního zákona o recyklaci a odpadech. Tyto předpisy se nevztahují na díly příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí přidané ke starým přístrojům.

Patisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních listin, také ve výtazích, je přípustný pouze s výslovným souhlasem firmy iSC GmbH.

Technické změny vyhrazeny

Servisní informace

Ve všech zemích uvedených v záručním listu máme kompetentní servisní partnery, jejichž kontaktní údaje naleznete v záručním listu. Jsou Vám k dispozici pro všechny servisní požadavky jako opravy, objednávání náhradních a rychle opotřebitelných dílů nebo nákup spotřebních materiálů.

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Kategorie	Příklad
Rychle opotřebitelné díly*	Podávací kladka, drátěná duše, ukostřovací kleště
Spotřební materiál/spotřební díly*	Svařovací drát, trysky, kontaktní trubička
Chybějící díly	

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

V případě nedostatků nebo chyb Vás žádáme, abyste příslušnou chybu nahlásili na internetové stránce www.isc-gmbh.info. Dbejte prosím na přesný popis chyby a odpovězte přitom v každém případě na následující otázky:

- Fungoval přístroj předtím nebo byl od začátku defektní?
- Všimli jste si něčeho před vyskytnutím poruchy (příznak před poruchou)?
- Jakou chybnou funkci přístroj podle Vašeho názoru vykazuje (hlavní příznak)?
Popište tuto chybnou funkci.

Záruční list

Vážená zákaznice, vážený zákazník,
naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, je nám to velice líto a prosíme Vás, abyste se obrátili na naši servisní službu na adrese uvedené na tomto záručním listu nebo na prodejnu, kde jste přístroj zakoupili. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečné záruky, které níže uvedený výrobce poskytuje kupujícím nových přístrojů navíc k zákonné záruce. Vaše zákonem stanovené nároky na záruku zůstanou touto zárukou nedotčeny. Naše záruka je pro Vás bezplatná.
2. Záruka se vztahuje výhradně na nedostatky na vámi zakoupeném novém přístroji níže uvedeného výrobce, které jsou způsobené chybou materiálu nebo výrobní chybou, a podle našeho uvážení je omezena na odstranění těchto nedostatků na přístroji nebo výměnu přístroje.
Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určeny konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo odborné použití. Záruční smlouva se proto nenaplní, pokud byl přístroj během záruční doby používán v živnostenských, řemeslnických nebo průmyslových podmínkách nebo byl vystaven srovnatelnému zatížení.
3. Z naší záruky jsou vyloučeny:
 - Škody na přístroji, které vznikly nedodržením montážního návodu nebo na základě neoborné instalace, nedodržením návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh el. proudu), nebo nedodržením pokynů k údržbě a bezpečnostních pokynů, vystavením přístroje nepřírodným povětrnostním podmínkám nebo nedostatečnou péčí a údržbou.
 - Škody na přístroji, které vznikly neoprávněným nebo nesprávným použitím (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených přídavných nástrojů nebo příslušenství), vniknutím cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach, škody při přepravě), používáním násilí nebo cizím působením (jako např. škody způsobené pádem).
 - Škody na přístroji nebo na dílech přístroje, které jsou způsobeny běžným opotřebením přiměřeného použití nebo jiným přirozeným opotřebením.
4. Záruční doba činí 60 měsíců a začíná datem koupě přístroje. Požadavky poskytnutí záruky musí být uplatňovány před uplynutím záruční doby během dvou týdnů poté, co byla vada zjištěna. Uplatňování požadavků poskytnutí záruky po uplynutí záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede ani k prodloužení záruční doby, ani nedojde tímto výkonem k zahájení nové záruční doby pro tento přístroj nebo pro jakékoli zabudované náhradní díly. To platí také při využití místního servisu.
5. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky nahlaste prosím Váš defektní přístroj na: www.isc-gmbh.info. Pokud je defekt přístroje zahrnut v naší záruce, obdržíte obratem zpátky opravený nebo nový přístroj.

V případě rychle opotřebitelných dílů, spotřebních dílů a chybějících dílů poukazujeme na omezení této záruky podle servisních informací uvedených v tomto návodu k obsluze.

Nebezpečenstvo!

Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

Nebezpečenstvo!

Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny. Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia. **Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.**

2. Popis prístroja a objem dodávky**2.1 Popis prístroja (obr. 1-8)**

1. Rukoväť
2. Prevádzkový ukazovateľ
3. Kontrolka tepelnej poistky
4. Kryt telesa
5. Odkladacia plocha plynových fliaš
6. Kolieska
7. Vypínač zväracieho prúdu
8. Vypínač zap/vyp/voličový vypínač napätia
9. CeCon konektor
10. Uzemňovacia svorka
11. Hadicový paket
12. Plynová dýza
13. Horák
14. Otočné kolieska
15. Režazový hák
16. Prípojka prívodu plynu
17. Zvärací štít
18. Hadica ochrannej atmosféry
19. Redukčný ventil
20. Manometer (prietokové množstvo plynu)
21. Skrutkový spoj

22. Bezpečnostný ventil
23. Prípojka hadice ochrannej atmosféry
24. Otočný regulátor
25. Spínač horáka
26. 3 x kontaktná rúrka
27. Rukoväť krytu telesa
28. Bezpečnostná reťaz
29. Regulátor rýchlosti zväracieho drôtu
30. Adaptérový kábel
31. Manometer (tlak fliaše)

- a. 16 x skrutka pre pojazdné kolieska
- b. 16 x rozperný poistný krúžok pre pojazdné kolieska
- c. 16 x podložka pre pojazdné kolieska
- d. 2 x hadicová svorka
- k. 1 x rám ochranného skla
- l. 1 x zväracie sklo
- m. 1 x priehľadné ochranné sklo
- n. 2 x pridržené puzdrá ochranného skla
- o. 3 x matica pre rukoväť
- p. 3 x skrutka pre rukoväť
- q. 2 x pridržený kolík ochranného skla
- r. 1 x rukoväť
- s. 1 x rám zväracieho štítu

2.2 Objem dodávky

Prosím, skontrolujte kompletnosť výrobku na základe uvedeného objemu dodávky. V prípade chýbajúcich častí sa prosím obráťte najneskôr do 5 pracovných dní od zakúpenia výrobku s predložením platného dokladu o kúpe na naše servisné stredisko alebo na obchod, v ktorom ste prístroj zakúpili. Prosím, dbajte pritom na záručnú tabuľku uvedenú v servisných informáciách na konci návodu.

- Otvorte balenie a opatrne vyberte prístroj von z balenia.
- Odstráňte obalový materiál ako aj obalové/transportné poistky (pokiaľ sú obsiahnuté).
- Skontrolujte, či obsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte, či nedošlo k poškodeniu prístroja a príslušenstva transportom.
- Pokiaľ možno, uschovajte si obal až do konca záručnej doby.

Nebezpečenstvo!

Prístroj a obalový materiál nie sú hračky! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a udusení!

- Zväračka
- Originálny návod na obsluhu
- Bezpečnostné predpisy

3. Správne použitie prístroja

Zváračka s ochrannou atmosférou je určená výlučne na zváranie ocele metódou MAG (zváranie kovovou elektródou v ochrannej atmosfére aktívneho plynu) s použitím príslušných zváracích drôtov a plynov.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Dôležité upozornenie k elektrickej prípojke

Prístroj spadá do triedy A podľa normy EN 60974-10, čiže nie je určený pre použitie v obytných priestoroch, v ktorých sa uskutočňuje napájanie elektrickým prúdom prostredníctvom verejného napájacieho systému nízkeho napätia, pretože by tam mohol spôsobiť v prípade nevhodných sieťových podmienok rušenie. Ak prístroj chcete použiť v obytných priestoroch, v ktorých sa uskutočňuje napájanie elektrickým prúdom prostredníctvom verejného napájacieho systému nízkeho napätia, je potrebné použitie elektromagnetického filtra, ktorý zredukuje elektromagnetické rušenie do takej miery, že nebude zo strany užívateľa vnímané ako rušivé.

V priemyselnom použití alebo iných oblastiach, v ktorých sa neuskutočňuje napájanie elektrickým prúdom prostredníctvom verejného napájacieho systému nízkeho napätia, sa môže prístroj používať bez použitia takéhoto filtra.

Všeobecné bezpečnostné opatrenia

Užívateľ je zodpovedný za odbornú inštaláciu a používanie prístroja podľa údajov výrobcu. Pokiaľ by malo dôjsť k výskytu elektromagnetického rušenia, je v zodpovednosti užívateľa, aby toto rušenie odstránil pomocou technických pomocných prostriedkov uvedených v bode „Dôležité upozornenie k elektrickej prípojke“.

Redukcia emisií

Hlavné napájanie elektrickým prúdom
Zváračka sa musí zapojiť v súlade s údajmi výrobcu na hlavné napájanie elektrickým prúdom. Pokiaľ dôjde k výskytu rušenia, môže byť potrebné uskutočniť dodatočné opatrenia, napr. inštalácia filtra na hlavné napájanie elektrickým prúdom (pozri vyššie v bode „Dôležité upozorne-

nie k elektrickej prípojke“). Zváracie káble by mali byť pokiaľ možno čo najkratšie.

Kardiostimulátor

Osoby, ktoré nosia elektronický prístroj pre udržiavanie životných funkcií (napr. kardiostimulátor apod.), by sa mali poradiť so svojim lekárom predtým, než prídu do blízkosti oblúkovej, rezacej, vypaľovacej alebo bodovej zváračky, aby sa zabezpečilo, že magnetické polia v spojení s vysokými elektrickými prúdmi nebudú mať negatívny dopad na ich prístroje.

Záručná doba je 12 mesiacov v prípade firemného používania, resp. 24 mesiacov pre spotrebiteľov a začína plynúť odo dňa zakúpenia prístroja.

4. Symboly a technické údaje

EN 60974-1

Európska norma pre zariadenia na oblúkové zváranie a zdroje na elektrické zváranie s obmedzeným trvaním prevádzky

U_0

Menovité napätie na prázdno

U_1

Sieťové napätie

\emptyset mm

Priemer zváracieho drôtu

I_{1max}

Najvyššia menovitá hodnota sieťového prúdu

I_2

Zvárací prúd

~ 50 Hz

Sieťová frekvencia

IP 21

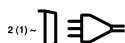
Stupeň ochrany

H

Trieda izolácie

X

Doba zapnutia



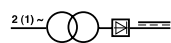
Sieťové pripojenie



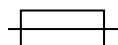
Zváranie kovovou elektródou v inertnom a aktívnom ochrannom plyne vrátane použitia plnenej drôtovej elektródy



Symbol pre klesajúcu charakteristiku



Transformátor



Poistka s menovitou hodnotou v ampéroch v sieťovom pripojení



Neskladujte ani nepoužívajte tento prístroj vo vlhkom alebo mokrom prostredí ani v daždi



Pred použitím zváracíky si dôkladne prečítajte a dodržiavajte návod na obsluhu

Sieťové pripojenie: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Zvárací prúd: 25-160 A (max. 190 A)

Doba zapnutia X%:	10	15	25	35	60	100
Zvárací prúd I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Menovité napätie na prázdno U_0 : 41 V

Cievka zváracieho drôtu max: 5 kg

Priemer zváracieho drôtu: 0,6/0,8/1,0 mm

Istenie: 16 A

Hmotnosť: 36,3 kg

Uvedené časy zvárania sú platné pre teplotu okolia 40 °C.

5. Pred uvedením do prevádzky

5.1 Montáž (obr. 5 -21)

5.1.1 Montáž pojazdných koliesok a otočných koliesok (6/14)

Pojazdné kolieska (6) a otočné kolieska (14) namontujte ako je to znázornené na obrázkoch 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montáž zváracieho štítu (17)

- Založte zváracie sklo (l) a cez neho vložte priehľadné ochranné sklo (m) do rámu určeného pre ochranné sklo (k) (obr. 12).
- Zatlačte prídržné kolíky ochranného skla (q) zvonku do otvorov v ráme zváracieho štítu (s) (obr. 13).
- Založte rám pre ochranné sklo (k) so zváracím sklom (l) a priehľadným ochranným sklom (m) z vnútra do výrezu v ráme zváracieho štítu (s), zatlačte prídržné puzdrá ochranného skla (n) na prídržné kolíky ochranného skla (q), kým nezaskočia, aby sa zaistil rám pre ochranné sklo (k). Priehľadné ochranné sklo (m) sa musí nachádzať na vonkajšej strane (obr. 14).
- Hornú hranu rámu zváracieho štítu (s) ohnite dovnútra (obr. 15/1) a rohy hornej hrany zalomte (obr. 15/2). Teraz ohnite dovnútra vonkajšie strany rámu zváracieho štítu (s) (obr. 15/3) a spojte ich pevným zatlačením rohov hornej hrany a vonkajších strán. Na každej strane musíte pri zatlačaní prídržných kolíkov počuť 2 zreteľné kliknutie (obr. 15/4).
- Keď sú obidva horné rohy zváracieho štítu spojené podľa znázornenia na obrázku 16, vložte zvonku cez 3 otvory do zváracieho štítu skrutky pre rukoväť (p) (obr. 17).
- Zvárací štít otočte a založte rukoväť (r) na závit 3 skrutiek pre rukoväť (p). Rukoväť (r) pevne dotiahnite na zvárací štít pomocou 3 matíc pre rukoväť (o) (obr. 18).

5.2 Pripojenie plynu (obr. 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Druhy plynov

Pri zváraní s prechádzajúcim drôtom je potrebná ochranná atmosféra, zloženie ochrannej atmosféry závisí od zvoleného zváracieho procesu:

Ochranná atmosféra	CO2	Argon/CO2
Zváraný kov	X	X
Nelegovaná oceľ		

5.2.2 Montáž plynovej fľaše na prístroj (obr. 19-25)

Plynová fľaša nie je súčasťou dodávky!

Plynovú fľašu namontujte tak, ako to je znázornené na obrázkoch 19 - 21. Skontrolujte pevnosť bezpečnostnej reťaze (28) a či zväračka stojí pevne, aby sa neprevrátila.

Nebezpečenstvo! Na odkladaciu plochu plynových fliaš (obr. 19/5) sa môžu namontovať plynové fľaše s objemom maximálne 20 litrov. Pri použití väčších plynových fliaš vzniká nebezpečenstvo prevrátenia, tieto sa môžu preto postaviť iba vedľa prístroja. V tomto prípade sa musí plynová fľaša dostatočne chrániť proti prevráteniu!

5.2.3 Napojenie plynovej fľaše

Po odobratí ochranného krytu (obr. 22/A) fľašový ventil (obr. 22/B) krátko otvorte v odvrátenom smere od tela.

Prípojný závit (obr. 22/C) prípadne vyčistite od nečistôt suchou utierkou bez pomoci akéhokoľvek čistiaceho prostriedku. Skontrolujte, či sa na redukčnom ventile (19) nachádza tesnenie a je v bezchybnom stave. Redukčný ventil (19) naskrutkujte proti smeru hodinových ručičiek na prípojný závit (obr. 23/C) plynovej fľaše (obr. 23). Nasuňte obidve hadicové objímky (d) cez hadicu ochrannej atmosféry (18). Hadicu ochrannej atmosféry (18) nasuňte na prípojku hadice ochrannej atmosféry (23) na redukčnom ventile (19) a prípojku prívodu plynu (16) nasuňte na zväračku a zaistite obidva prípojné miesta pomocou hadicových objímok (d) (obr. 24 - 25).

Nebezpečenstvo! Dbajte na tesnosť všetkých plynových pripojení a spojení! Skontrolujte pripojky a spojovacie miesta pomocou spreju na netesnosti alebo mydlovej vody.

5.2.4 Objasnenie redukčného ventilu (obr. 4/19)

Manometer (31) znázorňuje tlak fľaše v baroch. Na otočnom regulátore (24) sa dá nastaviť prietokové množstvo plynu. Nastavené prietokové množstvo plynu sa dá odčítať na manometri (20) v litroch za minútu (l/min). Plyn vystupuje z pripojky hadice ochrannej atmosféry (23) a ďalej sa prepravuje cez hadicu ochrannej atmosféry (obr. 3/18) do zväračky (pozri bod 5.2.3).

Upozornenie! Na nastavenie prietokového množstva plynu postupujte vždy podľa popisu v bode 6.1.3.

Redukčný ventil sa namontuje na plynovú fľašu pomocou skrutkového spoja (21) (pozri bod 5.2.3).

Nebezpečenstvo! Zásahy a opravy na redukčnom ventile smie vykonávať iba odborný personál. Prípadne zašlite chybné redukčné ventily na servisnú adresu.

5.3 Sieťové pripojenie

- Presvedčte sa pred zapojením prístroja do siete o tom, či údaje na typovom štítku prístroja súhlasia s údajmi elektrickej siete.
- Prístroj je možné pripojiť iba na správne uzemnené a zabezpečené zásuvky.

Prosím dodržiavajte nasledovné pokyny, aby sa mohli vylúčiť prípadné riziká vzniku požiaru, elektrického úderu alebo zranenia osôb.

- Nikdy nepoužívajte prístroj s 400 V napätím, keď je prístroj nastavený na 230 V. Pozor: nebezpečenstvo požiaru!
- Prosím odpojte prístroj od elektrického prúdu predtým, než budete nastavovať nominálne napätie.
- Prestavovanie nominálneho napätia počas prevádzky zväračky je zakázané.
- Pred uvedením zväračky do prevádzky prosím zabezpečiť, aby sa nastavené nominálne napätie prístroja zhodovalo s pripojeným zdrojom elektrickej energie.

Poznámka:

Zväračka je vybavená 400 V~ 16 A CeCon-konektorom. Ak sa má zväračka prevádzkovať na 230 V~, musí sa použiť priložený adaptérový kábel č. 30.

5.4 Montáž cievky na drôt (obr. 1, 5, 6, 26 - 34)

Cievka na drôt nie je súčasťou dodávky!

5.4.1 Druhy drôtov

V závislosti od prípadu použitia sú potrebné rôzne zväracie drôty. Zväračka sa môže používať so zväracími drôtmi s priemerom 0,6; 0,8 mm a 1,0 mm. Príslušná podávacia kladka a kontaktná rúrka sú priložené pri prístroji. Podávacia kladka, kontaktná rúrka a prierez drôtu musia vždy spolu pasovať.

5.4.2 Kapacita cievky na drôt

Do prístroja sa môžu namontovať cievky na drôt do maximálne 5 kg.

5.4.3 Nasadenie cievky na drôt

- Otvorte kryt telesa (obr. 2/4), k tomu potiahnite rukoväť krytu telesa (obr. 2/27) dozadu a kryt telesa (obr. 2/4) vyklopte.
- Skontrolujte, aby sa vinutia na cievke neprekryvali, aby sa zabezpečilo rovnomerné odvíjanie drôtu.

Popis jednotky vedenia drôtu (obr. 26 - 27)

- A Aretácia cievky
- B Držiak cievky
- C Unášací kolík
- D Nastavovacia skrutka pre brzdu kladky
- E Skrutky pre držiak podávacej kladky
- F Držiak podávacej kladky
- G Podávacia kladka
- H Upnutie hadicového paketu
- I Prítlačná kladka
- J Držiak prítlačnej kladky
- K Pružina prítlačnej kladky
- L Nastavovacia skrutka pre protitlak
- M Vodiaca rúrka
- N Cievka na drôt
- O Unášací otvor cievky na drôt

Nasadenie cievky na drôt (obr. 26, 27)

Založte cievku na drôt (N) na držiak cievky (B). Dbajte na to, aby sa koniec zväracieho drôtu odvíjal na strane drôtového vedenia, pozri šípku. Skontrolujte, aby bola aretácia cievky (A) zatlačená a unášací kolík (C) sa nachádzal v unášacom otvore cievky drôtu (O). Aretácia cievky (A) musí opäť zaskočiť na cievku drôtu (N) (obr. 27).

Zavedenie zväracieho drôtu a nastavenie drôtového vedenia (obr. 28-34)

- Pružinu prítlačnej kladky (K) zatlačte nahor a vychýľte dopredu (obr. 28).
- Držiak prítlačnej kladky (J) s prítlačnou kladkou (I) a pružinou prítlačnej kladky (K) zaklapnite smerom nadol (obr. 29).
- Povoľte skrutky pre držiak podávacej kladky (E) a držiak podávacej kladky (F) odtiahnite smerom nahor (obr. 30).
- Skontrolujte podávaciu kladku (G). Na vrchnej strane podávacej kladky (G) musí byť uvedená príslušná hrúbka drôtu. Podávacia kladka (G) je vybavená 2 vodiacími drážkami. Podľa potreby podávaciu kladku (G) otočte alebo vymeňte (obr. 31).

- Držiak podávacej kladky (F) znovu nasadte a pevne dotiahnite.
- Plynovú dýzu (obr. 5/12) vyťahnite z horáka (obr. 5/13) otáčaním doprava, odskrutkujte kontaktnú rúrku (obr. 6/26) (obr. 5 - 6). Hadicový paket (obr. 1/11) položte na podlahu čo najrovnejšie smerom od zväračky.
- Prvých 10 cm zväracieho drôtu odrežte tak, aby vznikol priamy rez bez výstupkov, zádrhov a nečistôt. Koniec zväracieho drôtu odhrotujte.
- Zvärací drôt presuňte cez vodiacu rúrku (M), medzi prítlačnú a podávaciu kladku (G/I) do upnutia hadicového paketu (H) (obr. 32). Zvärací drôt opatrne posúvajte rukou do hadicového paketu, kým nevyčnieva na horáku (obr. 5/13) o cca 1 cm.
- Povoľte nastavovaciu skrutku pre protitlak (L) o niekoľko otáčok (obr. 34).
- Držiak prítlačnej kladky (J) s prítlačnou kladkou (I) a pružinou prítlačnej kladky (K) opäť zaklapnite smerom nahor a pružinu prítlačnej kladky (K) opäť zaveste na nastavovaciu skrutku pre protitlak (L) (obr. 33).
- Nastavovaciu skrutku pre protitlak (L) nastavte teraz tak, aby zvärací drôt sedel pevne medzi prítlačnou kladkou (I) a podávacou kladkou (G) bez toho, aby bol stlačený (obr. 34).
- Naskrutkujte správnu kontaktnú rúrku (obr. 6/26) pre použitý priemer zväracieho drôtu na horák (obr. 5/13) a plynovú dýzu nasadte otáčaním doprava (obr. 5/12).
- Nastavovaciu skrutku pre brzdu kladky (D) nastavte tak, aby sa dal drôt stále viesť a kladka sa po odbrzdení drôtového vedenia automaticky zastavila.

6. Obsluha

6.1 Nastavenie

Keďže sa zväračka nastavuje odlišne v závislosti od prípadu použitia, odporúčame, aby ste nastavenia vykonávali na základe skúšobného zvärania.

6.1.1 Nastavenie zväracieho prúdu

Zvärací prúd sa dá nastaviť v 6 stupňoch na vypínači zväracieho prúdu zap/vyp (obr. 1/7). Požadovaný zvärací prúd závisí od hrúbky materiálu, požadovanej vypálenej hĺbky a použitého priemeru zväracieho drôtu.

6.1.2 Nastavenie rýchlosti podávania drôtu

Rýchlosť podávania drôtu sa prispôsobí automaticky na použité nastavenie prúdu. Je možné plynule vykonať jemné nastavenie rýchlosti podávania drôtu na regulátore rýchlosti zváracieho drôtu (obr. 1/29). Odporúča sa pri nastavení začať na stupni 5, ktorý predstavuje strednú hodnotu a podľa potreby doregulovať. Požadované množstvo drôtu závisí od hrúbky materiálu, vypálenej hĺbky, použitého priemeru zváracieho drôtu a tiež od veľkosti premostovaných odstupov zváraných obrobkov.

6.1.3 Nastavenie prietokového množstva plynu

Prietokové množstvo plynu sa dá nastavovať plynule na redukčnom tlakovom ventile (obr. 4/19). Udáva sa na manometri (obr. 4/20) v litroch za minútu (l/min). Odporúčané prietokové množstvo plynu vo vetraných priestoroch: 5 – 15 l/min.

Na nastavenie prietokového množstva plynu najskôr povolte napínaciu páčku (obr. 26/K) jednotky podávania drôtu, aby ste zabránili nadbytočnému opotrebovaniu drôtu (pozri 5.4.3). Vytvorte sieťové pripojenie (pozri bod 5.3), dajte vypínač zváracieho prúdu zap/vyp (obr. 1/7; 8) na stupeň 1; 230 V/400 V a stlačte spínač horáka (obr. 5/25), aby ste pustili prietok plynu. Teraz nastavte na redukčnom ventile (obr. 4/19) požadované prietokové množstvo plynu.

Otáčanie regulátora doľava (obr. 4/24):

menšie prietokové množstvo plynu

Otáčanie regulátora doprava (obr. 4/24):

väčšie prietokové množstvo plynu

Pružinu prítlačnej kladky (obr. 26/K) jednotky podávania drôtu opäť pevne upevnite.

6.2 Elektrické pripojenie

6.2.1 Sieťové pripojenie

Pozri bod 5.3

6.2.2 Napojenie uzemňovacej svorky (obr. 1/10)

Uzemňovaciu svorku (10) prístroja zapojte čo najbližšie k zváraciemu miestu.

Dbajte na kovovo lesklý prechod na kontaktnom mieste.

6.3 Zváranie

Ak sa vykonali všetky elektrické pripojenia pre elektrické napájanie a zvárací elektrický obvod ako aj pripojenie ochrannej atmosféry, môžete postupovať nasledovne:

Zvárané obrobky musia byť v oblasti zvárania zbavené farby, kovových povlakov, nečistoty, hrdzu, mastnoty a vlhkosti.

Nastavte zvárací prúd, podávanie drôtu a prietokové množstvo plynu (pozri 6.1.1 - 6.1.3) podľa potreby.

Držte zvárací štít (obr. 3/17) pred tvárou a zaveďte plynovú dýzu na miesto obrobku, kde sa má zvärať. Teraz stlačte spínač horáka (obr. 5/25).

Ak elektrický oblúk horí, prístroj posúva drôt do zváracieho kúpeľa. Ak je zvarový bod dostatočne veľký, horák sa vedie pomaly pozdĺž požadovanej hrany. V prípade potreby zľahka pokývať, aby sa zvárací kúpeľ trochu zväčšil.

Ideálne nastavenie zváracieho prúdu, rýchlosti podávania drôtu a prietokového množstva plynu zistíte na základe skúšobného zvárania. V ideálnom prípade by ste mali počuť rovnomerný zvárací zvuk. Vypálená hĺbka by mala byť čo najhlbšia, avšak zvárací kúpeľ nesmie prepadnúť cez zváraný obrobok.

6.4 Ochranné zariadenia

6.4.1 Tepelná poistka

Zváračka je vybavená ochranou proti prehriatiu, ktorá chráni zvárací transformátor pred predhriatím. Ak by malo dôjsť k spusteniu ochrany pred prehriatím, na Vašom prístroji sa rozsvieti kontrolka (3). Nechajte zváračku na nejaký čas vychladnúť.

7. Výmena sieťového prípojného vedenia

Nebezpečenstvo!

V prípade poškodenia sieťového prípojného vedenia prístroja sa musí vedenie vymeniť výrobcom alebo jeho zákazníckym zastúpením alebo podobne kvalifikovanou osobou, aby sa zabránilo rizikám.

8. Čistenie, údržba a objednanie náhradných dielov

Nebezpečenstvo!

Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete.

8.1 Čistenie

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda. Vniknutie vody do elektrického prístroja zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.

8.2 Údržba

Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

8.3 Objednávanie náhradných dielov:

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny a informácie nájdete na stránke www.isc-gmbh.info

9. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené prístroje nepatria do domového odpadu. Prístroj by sa mal odovzdať k odbornej likvidácii na príslušnom zbernom mieste. Pokiaľ Vám nie je známe takéto zberné miesto, informujte sa prosím na miestnej samospráve.

10. Skladovanie

Skladujte prístroj a jeho príslušenstvo na tmavom, suchom a nezamrzajúcom mieste mimo dosahu detí. Optimálna teplota pre skladovanie je medzi 5 až 30 °C. Skladujte tento elektrický prístroj v originálnom balení.

11. Hľadanie porúch

Porucha	Príčina	Pomoc pri odstraňovaní
Podávacia kladka sa neotáča	<ul style="list-style-type: none"> - Chýba elektrické napätie - Regulátor podávania drôtu na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Skontrolovať pripojenie - Skontrolovať nastavenie
Podávacia kladka sa otáča, avšak nedochádza k podávaniu drôtu	<ul style="list-style-type: none"> - Nesprávny tlak kladky (pozri 5.4.3) - Brzda kladky nastavená príliš pevne (pozri 5.4.3) - Znečistená / poškodená podávacia kladka (pozri 5.4.3). - Poškodený hadicový paket - Kontaktná rúrka nesprávnej veľkosti / znečistená / opotrebená (pozri 5.4.3). - Zvárací drôt na plynovej dýze / kontaktnej rúrke pevne navarený 	<ul style="list-style-type: none"> - Skontrolovať nastavenie - Skontrolovať nastavenie - Vyčistiť resp. vymeniť - Skontrolovať plášť drôtového vedenia - Vyčistiť / vymeniť - Uvoľniť
Prístroj nefunguje po dlhšej prevádzke, svieti kontrolka tepelnej poistky (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Prístroj sa prehrial v dôsledku príliš dlhého používania resp. nedodržania času vychladnutia 	<ul style="list-style-type: none"> - Prístroj nechať vychladnúť minimálne na 20-30 minút!
Veľmi zlý zvar	<ul style="list-style-type: none"> - Nesprávne nastavenie prúdu / podávania (pozri 6.1.1/6.1.2) - Žiadny / príliš málo plynu (pozri 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Skontrolovať nastavenie - Skontrolovať nastavenie resp. plniaci tlak plynovej fľaše



Len pre krajiny EÚ

Neodstraňujte elektrické prístroje ako domový odpad!

Podľa Európskej smernice 2012/19/ES o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a v súlade s národnými právnymi predpismi sa musia použité elektronické prístroje odovzdať do triedeného zberu a musí sa zabezpečiť ich špecifické spracovanie v súlade s ochranou životného prostredia (recyklácia).

Recyklačná alternatíva k výzve na spätné zaslanie výrobku:

Majiteľ elektrického prístroja je alternatívne namiesto spätnej zásielky povinný spolupracovať pri riadnej recyklácii prístroja v prípade vzdania sa jeho vlastníctva. Starý prístroj môže byť za týmto účelom taktiež prenechaný zbernému miestu, ktoré vykoná odstránenie v zmysle národného zákona o recyklácii a odpadovom hospodárstve. Netýka sa to dielov príslušenstva, priložených k starým prístrojom a pomocných prostriedkov bez elektronických komponentov.

Dodatočná tlač alebo iné reprodukovanie dokumentácie a sprievodných dokladov výrobkov, taktiež ich častí, je prípustná len s výslovným súhlasom spoločnosti iSC GmbH.

Technické zmeny vyhradené

Servisné informácie

Vo všetkých krajinách uvedených na záručnom liste máme kompetentných servisných partnerov, ktorých kontakty je možné prevziať zo záručného listu. Sú Vám k dispozícii pre akékoľvek servisné požiadavky ako opravy, objednávanie náhradných a opotrebovávaných dielov alebo nákup spotrebných materiálov.

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Kategória	Príklad
Diely podliehajúce opotrebeniu*	Posuvný valček, drôtený stred, uzemňovacie kliešte
Spotrebný materiál / spotrebné diely*	Zvárací drôt, hlavice, kontaktná rúrka
Chýbajúce diely	

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

V prípade nedostatkov alebo chýb Vás prosíme, aby ste príslušnú chybu nahlásili na adrese www.isc-gmbh.info. Prosím, dbajte na presný popis chyby a odpovedzte pritom v každom prípade na nasledujúce otázky:

- Fungoval prístroj predtým alebo bol od začiatku chybný?
- Všimli ste si niečo pred vyskytnutím poruchy (symptóm pred poruchou)?
- Aké chybné funkcie podľa Vás prístroj vykazuje (hlavný symptóm)?
Popíšte túto chybnú funkciu.

Záručný list

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,
naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že tento prístroj napriek tomu nebude bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste, alebo na obchod, v ktorom ste prístroj zakúpili. Pre uplatnenie nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenia, ktoré nižšie uvedený výrobca poskytuje kupujúcim svojich nových prístrojov dodatočne k zákonnej záruke. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.
2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky na Vami zakúpenom novom prístroji nižšie uvedeného výrobcu, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a podľa nášho uváženia sa obmedzuje na odstránenie týchto nedostatkov na prístroji alebo výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani odborné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj počas záručnej doby používal v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach, alebo ak bol vystavený namáhaniu rovnocennému s takýmto použitím.
3. Z našej záruky sú vylúčené:
 - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené nedodržaním montážneho návodu alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu) alebo nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov alebo vystavením prístroja abnormálnym poveternostným podmienkam alebo nedostatočnou starostlivosťou a údržbou.
 - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach, prepravné poškodenia), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom).
 - Škody na prístroji alebo na častiach prístroja, ktoré zodpovedajú príslušnému pracovnému, bežnému alebo inému prirodzenému opotrebeniu.
4. Doba záruky je 60 mesiacov a začína plynúť od dátumu zakúpenia prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri použití miestneho servisu.
5. Pre uplatnenie Vášho nároku, prosím nahláste defektný prístroj na adrese: www.isc-gmbh.info. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Ohľadne opotrebovaných, spotrebných a chýbajúcich dielov poukazujeme na obmedzenia tejto záruky podľa servisných informácií uvedených v tomto návode na obsluhu.

Veszély!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekében be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor a rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

1. Biztonsági utasítások

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetekben találhatóak!

Veszély!

Olvason minden biztonsági utalást és utasítást el. A biztonsági utalások és utasítások betartásán belüli mulasztások következménye áramcsapás, tűz és/vagy nehéz sérülések lehetnek. **Őrizze meg a biztonsági utalásokat és utasításokat a jövőre nézve.**

2. A készülék leírása és a szállítás terjedelme**2.1 A készülék leírása (képek 1-től - 8-ig)**

1. Fogantyú
2. Üzemjelző
3. Kontrollámpa hőőrző
4. Gépházburkolat
5. Gázpalack-leállítófellület
6. Futógörgők
7. Hegesztőáram-kapcsoló
8. Be-/ki- /feszültség kiválasztókapcsoló
9. CeCon-dugó
10. Földelő csipesz
11. Tömlőcsomag
12. Gázfúvóka
13. Égőfej
14. Terelő görgők
15. Lánckampók
16. Gázbevezetőcsatlakozás
17. Hegesztőernyő
18. Védőgáztömlő
19. Nyomáscsökkentő
20. Manométer (gázátfolyási mennyiség)
21. Csavarkötés

22. Biztonsági szelep
23. Csatlakozás védőgáztömlő
24. Forgógomb
25. Égőfejkapcsoló
26. 3 x kontaktcső
27. Fogantyú a gépházburkolathoz
28. Biztosítólánc
29. Hegesztőelektroda-sebességszabályozó
30. Adapterkábel
31. Manométer (palacknyomás)

- a. 16 x csavar a futógörgőkhöz
- b. 16 x zárógyűrű a futógörgőkhöz
- c. 16 x alátétkorong a futógörgőkhöz
- d. 2 x tömlőcsipesz
- k. 1 x keret védőüveg
- l. 1 x hegesztési üveg
- m. 1 x transzparens védőüveg
- n. 2 x Tartóhüvelyek védőüveg
- o. 3 x anya a fogantyúhoz
- p. 3 x csavarok a fogantyúhoz
- q. 2 x tartópecek védőüveg
- r. 1 x fogantyú
- s. 1 x hegesztési ernyő-keret

2.2 A szállítás terjedelme

Kérjük a leírt szállítási terjedelem alapján leellenőrizni a cikk teljességét. Hiányzó részek esetén forduljon a cikk vásárlása után legkésőbb 5 munkanapon belül egy érvényes vásárlási igazolás felmutatása mellett a szervízközponthoz vagy a eladóhelyhez, ahol vette a készüléket. Kérjük vegye ehhez figyelembe az utasítás végén a szervíz-információkban található szavatossági táblázatot.

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékrészeket szállítási károokra.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

Veszély!

A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekjáték! Nem szabad a gyerekeknek a műanyagtasakkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

- Hegesztőkészülék
- Eredeti használati utasítás
- Biztonsági utasítások

3. Rendeltetészerű használat

A védőgázhegesztőkészülék a megfelelő hegesztődrótok és gázok használata mellett kizárólagosan acélokhoz az MAG-(fém-Aktiv-gáz)-eljárásban történő hegesztésre alkalmas.

Az excenter csiszológép nem alkalmas nedves csiszolásra.

A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetészerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használat ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Fontos utasítás a villanybekötéshez

A készülék az EN 60974-10 norma A osztálya alá esik ez annyit jelent, hogy nem olyan lakóépületekben belüli használatra lett előrelátva, ahol az áramellátás egy nyilvános kitesztelésű-ellátórendszerrel történik, mivel ott kedvezőtlen hálózati viszonyok esetében zavarokat okozhat. Ha olyan lakóépületekben szeretné használni a készüléket, ahol az áramellátás egy nyilvános kitesztelésű-ellátórendszerrel történik, akkor szükséges egy elektromágneses szűrő használata, amely annyira leredukálja az elektromágneses zavarokat, hogy azok nem lesznek továbbá a használat által zavaróként észlelve.

Az iparvidéken vagy más részlegeken, ahol az áramellátás nem egy nyilvános kitesztelésű-ellátórendszerrel történik, egy ilyen szűrő használata nélkül használni lehet a készüléket.

Általános biztonsági intézkedések

A használat felelős a készüléknek a gyártó megadása szerinti szakszerű installációjáért és használatáért. Ha elektromágneses zavarokat tapasztal, akkor a használat felelőségek a körébe esik, a fenti „Fontos utasítás a villanybekötéshez” pont szerint megnevezett technikai segédeszközök által ezeknek az elhárítása.

Emisszió redukálás

Fő áramellátás

A hegesztő készüléket a gyártó használati utasításban megadottak szerint a fő áramellátásra kell csatlakoztatni. Ha zavarok lépnének fel, akkor szükséges lehet kiegészítő intézkedések felszerelése, mint például egy szűrőnek a felszerelése a fő áramellátásra (lásd fent a „Fontos utasítás a villanybekötéshez” pont alatt). A hegesztőkábelt olyan röviden kell tartani amennyire csak lehet.

Szívritmusszabályozó

Olyan személyek akik egy elektronikus életfontosságú készüléket (mint például egy szívritmusszabályozót stb.) hordanak, kérjék ki az orvosuk véleményét, mielőtt villamos ív-, vágó-, kiégető- vagy ponthegeztő szerelvények közelébe mennének, azért hogy biztosítva legyen, hogy a magas elektromos áramlatokkal összeköttetésben nem befolyásolják a mágneses terek a készülékeit.

A szavatosság időtartama ipari használatnál, 12 hónap, végfogyasztóknál 24 hónap és a készülék vásárlásának az időpontjával kezdődik.

4. Szimbólumok és technikai adatok

EN 60974-1

Europai norma az ívhegesztőberendezésekhez és a hegesztőáramforrásokhoz korlátozott bekapcsolási időtartalommal

U_0

Névleges üresjáratú feszültség

U_1

Hálózati feszültség

\emptyset mm

A hegesztődrót átmérője

$I_{1\max}$

Legmagasabb hálózati áram méretezési érték

I_2

Hegesztőáram

~ 50 Hz

Hálózati frekvencia

IP 21

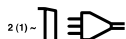
Védelmi osztály

H

Izolációsosztály

X

Bekapcsolási időtartam



Hálózati csatlakozás



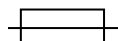
Fém-iners- és aktív-gáz-hegesztés beleértve a töltődrót használatát is.



Szimbólum az eső jellegű görbéhez



Transzformátor



Biztosíték névleges értékkel amperben, a hálózati csatlakozásban.



Ne tárolja vagy használja a készüléket nedves vagy vizes környezetben vagy esőben



A hegesztőkészülék használata előtt gondosan elolvasni és figyelembe venni a használati utasítást

Hálózati csatlakozás: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Hegesztőáram: 25-160 A (max. 190 A)

Bekapcsolási időtartam X%:	10	15	25	35	60	100
Hegesztőáram I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Névleges üresjárati feszültség U₀: 41 V

Hegesztődrótdob max.: 5 kg

Hegesztődrótátmérő: 0,6/0,8/1,0 mm

Övintézkedés: 16 A

Tömeg: 36,3 kg

A hegesztési idők 40 °C-os környezeti hőmérsékleten érvényesek.

5. Beüzemeltetés előtt**5.1 Összeszerelés (5-21-es ábra)****5.1.1 A futó- és terelő görgők felszerelése (6/14)**

A 7-es, 9-es, 10-es, 11-es ábrákon mutatottak szerint felszerelni a futógörgőket (6) és a terelő görgőket (14).

5.1.2 A hegesztőernyő felszerelése (17)

- A hegesztési üveget (l) és afelett a transzparens védőüveget (m) a védőüveg (k) keretébe fektetni (12-ös ábra).
- A védőüveg (q) tartószegeit kívülről a hegesztőernyő keretének (s) a furataiba dugni. (13-os ábra)
- A védőüveg (k) keretét a hegesztő üveggel (l) és a transzparens védőüveggel (m) belülről a hegesztőernyő-keretének (s) az üregébe fektetni, a védőüveg (n) tartóhüvelyeket a védőüveg (q) tartószegeire dugni, amíg be nem reteszelsz, azért hogy biztosítsa a védőüveg (k) keretét. A transzparens védőüvegnek (m) a külső oldalon kell fektünie. (14-es ábra)
- A hegesztőernyő-keretének (s) a felső szélét befelé hajlítani (ábra 15/1.) és begörbíteni a felülső szél sarkait (ábra 15/2.). Most a hegesztőernyő-keretének (s) a külső oldalait befelé hajlítani (ábra 15/3.) és ezeket a felülső szélek sarkainak és a külső oldalak erős összenyomása által összekötni. A tartószegek beretszelésénél, oldalanként 2 tisztán hallható kattanási zajnak kell észlelhetőnek lennie (ábra 15/4).
- Ha a hegesztőernyőnek mind a két sarka, a 16-es ábrán mutatottak szerint, össze van kapcsolva, akkor a tartófogantyúnak (p) levő csavarokat kívülről a hegesztőernyőben levő 3 lyukon keresztül dugni. (17-as ábra)
- Megfordítani a hegesztőernyőt és a fogantyút (r), a tartófogantyút (p) 3 csavarjának a menetére vezetni. A fogantyút (r) a tartófogantyúhoz (o) való 3 anyával feszesen a hegesztőernyőn odacsavrozni. (18-es ábra)

5.2 Gázcsatlakoztatás (ábrák 4-től – 6-ig, 19-től – 25-ig)

5.2.1 Gázfajták

Folyamatos dróttal való hegeszténél gázvédőre van szükség, a védőgáz összetétele a vállaltott hegesztési eljárástól függ:

Védőgáz	CO ₂	Argon/CO ₂
Hegesztendő fém: Ötvözetlen acél	X	X

5.2.2 Felszerelni a gázpalackot a készülékre (ábrák 19-től – 25-ig)

A gázpalack nincs a szállítás terjedelmében!

Szerelje fel a gázpalackot a 19-től - 21-ig levő ábrákon mutatottak szerint. Ügyeljen a biztosítólánc (28) feszes ülésére és arra, hogy a hegesztőkészülék billenésbiztosan álljon.

Veszély! A gázpalack leállítóhelyre (ábra 19/5) csak maximálisan 20 literig terjedő gázpalackokat szabad felszerelni. Nagyobb gázpalackok használatánál felbillenés veszélye áll fenn, ezért ezeket csak a készülék mellett szabad felállítani. Ha ez lenne az eset, akkor a gázpalackot elegendően biztosítani kell felbillenés ellen!

5.2.3 A gázpalack csatlakoztatása

A védősíksak levétele után (ábra 22/A) röviden a testől elfordított irányba kinyitni a palackszelepet (ábra 22/B).

Adott esetben a csatlakozószelepet (ábra 22/C), minden féle tisztítószer segítségével nélkül, egy száraz ronggyal megtisztítani szennyeződésektől. Kontrollálni, hogy a nyomáscsökkentőn (19) rajta van-e a tömítés és hogy kifogástalan állapotban van. Az óramutató forgási irányába rácsavarozni a nyomáscsökkentőt (19) a gázpalack csatlakoztatási menetére (ábra 23/C) (23-ös ábra). A védőgáztömlőre (18) vezetni a két tömlőszorítót (d). Rádugni a védőgáztömlőt (18) a nyomáscsökkentőn (19) és a gázbevezetőcsatlakozáson (16) levő védőgáztömlőnek (23) a csatlakozására és mind a két csatlakozóhelyet a tömlőszorítóval (d) biztosítani. (ábrák 24-től – 25-ig)

Veszély! Ügyeljen minden gázcsatlakoztatásnak és összeköttetésnek a tömörségét! Ellenőrizze le a csatlakoztatásokat és összekötési helyeket egy léksprayal vagy szappanos vízzel.

5.2.4 A nyomáscsökkentő magyarázata (ábra 4/19)

A manométer (31) a palacknyomást jelzi ki, bar-ban. A forgógombon (24) lehet a gázát-folyási mennyiséget beállítani. A beállított gázát-folyási mennyiséget a manométeren (20) lehet percenkénti literben (l/min) leolvasni. A gáz a védőgáztömlő (23) végén lép ki és a védőgáztömlőn (ábra 3/18) keresztül lesz a hegesztőkészülékhez továbbszállítva. (lásd az 5.2.3-at)

Utalás! A gázát-folyási mennyiség beállításához járjon mindig a 6.1.3-as pont alatt leírtak szerint el.

A nyomáscsökkentő a csavarkötés (21) segítségével lesz a gázpalackon felszerelve (lásd az 5.2.3-at).

Veszély! A nyomáscsökkentőn történő benyúlásokat és javításokat csak szakszemélyzet végezheti el. Defektes nyomáscsökkentőket adott esetben a szervíz címre beküldeni.

5.3 Hálózati csatlakozás

- Győződjön meg a rákapcsolás előtt arról, hogy a típustáblán megadott adatok megegyeznek a hálózati adatokkal.
- A készüléket csak egy szabályszerűen földelt és lebiztosított dugaszoló aljzatokon keresztül szabad üzemeltetni.

Kérjük vegye figyelembe a következő utasításokat, azért hogy elkerülje a tűz, elektromos áramcsapás vagy személyek sérülését:

- Ne használja a készüléket sohasem 400 V-os névleges feszültséggel, ha a készülék 230 V-ra van beállítva. Vigyázat: Tűzveszély!
- Kérjük válassza le a készüléket az áramellátásról mielőtt beállítaná a névleges feszültséget.
- Tilos a hegesztőkészülék üzemeltetési ideje alatt elállítani a névleges feszültséget.
- A hegesztőkészülék üzemeltetése előtt kérjük biztosítani, hogy a készülék beállított névleges feszültsége megegyezik az áramforrással.

Megjegyzés:

A hegesztőkészülék egy 400V~ 16 A-CeCon-dugóval van felszerelve. Ha a hegesztőkészüléket 230 V~ -al kell üzemeltetni, akkor használni kell a 30-as számú mellékelt adapterkábel.

5.4 A dróttekerics felszerelése (ábrák 1-es, 5-ös, 6-os, 26-tól – 34-ig)

A dróttekerics nincs a szállítás terjedelmében!

5.4.1 Drótfajták

A használati esettől függően különböző hegesztési drótokra van szükség. A hegesztőkészüléket 0,6/0,8 és 1,0 mm-es átmérőjű hegesztődróttal lehet használni. A megfelelő előretolóhengerek és kontaktus csövek a készülékhez mellékelve vannak. Előretolóhengernek, kontaktus csőnek a drótátmérőnek mindig össze kell passzolniuk.

5.4.2 Dróttekericskapacitás

A készülékbe maximálisan 5 kg-ig terjedő dróttekerceket lehet beszerezni.

5.4.3 A dróttekerics betétele

- Kinyitni a gépházburkolatot (ábra 2/4), ehhez a gépházburkolathoz levő fogantyút (ábra 2/27) hátra tolni és felhajtani a gépházburkolatot (ábra 2/4).
- Kontrollálni, hogy a tekercsen levő felcsavarások nem fedik egymást, azért hogy garantálja a drót egyenletes letekeredését.

A drótvezetőegység leírása (ábrák 26-tól – 27-ig)

- A Tekercsarretálás
- B Tekercstartó
- C Menesztőpecek
- D Jusztirozócsavar a görgőfékhez
- E Csavarok az előretolóhengertartóhoz
- F Előretolóhengertartó
- G Előretolóhenger
- H Tömlőcsomagbefogadó
- I Nyomóhenger
- J Nyomóhengertartó
- K Nyomóhengerrugó
- L Jusztirozócsavar az ellennyomáshoz
- M Vezetőcső
- N Dróttekerics
- O A dróttekerics menesztőnyílása

A dróttekerics betétele (ábrák 26-as, 27-es) Ráfektetni a dróttekericset (N) a tekercstartóra (B). Ügyelni arra, hogy a hegesztődrót vége a drótvezető oldalán legyen letekerve, lásd a nyilat. Figyelembe venni, hogy a tekercsarretálás (A) be legyen nyomva és a menesztőpecek (C) a dróttekerics (O) menesztőnyílásában feküdjön. A tekercsarretálásnak (A) ismét be kell reteszelnie a dróttekerics (N) felett. (27-es ábra)

A hegesztődrót bevezetése és a drótvezető jusztírozása (ábrák 28-tól – 34-ig)

- Felfelé nyomni a nyomóhengerrugót (K) és előre dönteni (28-as ábra).
- A nyomóhengerrugótartót (J) a nyomóhengerrugóval (I) és a nyomóhengerrugót (K) lehajlítani (29-es ábra).
- Megereszteni az előretolóhengertartó (E) csavarjait és felfelé lehúzni a előretolóhengertartó (F) (30-as ábra).
- Leellenőrizni az előretolóhengert (G). Az előretolóhenger (G) felülső oldalán a megfelelő dróterősségnek kell megadva lennie. Az előretolóhenger (G) 2 vezetőhoronnyal val ellátva. Adott esetben megfordítani vagy kicserélni az előretolóhengert (G). (31-as ábra)
- Ismét feltenni az előretolóhengertartót (F) és feszesre odacsavarozni.
- Jobbra cavarás által lehúzni a gázfúvókát (ábra 5/12) az égőfejről (ábra 5/13), lecsavarítani a kontaktuscsövet (ábra 6/26) (ábrák 5-től – 6-ig). A tömlőcsomagot (ábra 1/11) lehetőleg egyenesen a hegesztőkészüléktől elvezetően a földre fektetni.
- A hegesztődrót első 10 cm-ét úgy levágni, hogy egy egyenes vágás keletkezzen, kiállítások, torzulások és szennyeződések nélkül. Sorjátlanítani a hegesztődrót végét.
- A hegesztődrótot a vezetőcsőn (M) keresztül, a nyomó- és előretolóhenger (G/I) henger között a tömlőcsomagbefogadóba (H) áttolni. (32-es ábra) A hegesztődrótot óvatosan kezel addig betolni a tömlőcsomagba amíg az égőfej (ábra 5/13) cca. 1 cm-re ki nem nyúl.
- Egy pár fordulatra meglazítani az ellennyomás jusztírozócsavarját (L). (34-os ábra)
- Ismét felhajtani a nyomóhengertartót (J) a nyomóhengerrugóval (I) és a nyomóhengerrugóval (K) majd a nyomóhengerrugót (K) ismét beakasztani az ellennyomásra szolgáló jusztírozócsavarba (L) (33-as ábra).
- Most úgy beállítani az ellennyomás (L) jusztírozó csavarját, hogy a hegesztődrót feszesen üljön a nyomóhenger (I) és az előretolóhenger (G) között, anélkül hogy össze lenne zúzva. (34-os ábra)
- Rácsavarni az égetőfejre (ábra 5/13) a használt hegesztődrótátmérőnek megfelelő kontaktuscsövet (ábra 6/26) és feldugni jobbra csavarás alatt a gázfúvókát (ábra 5/12).
- A görgőfékek (D) jusztírozó csavarját úgy beállítani, hogy a drótot még mindig vezetni lehessen és a görgő a drótvezető lefékezése után automatikusan leálljon.

6. Kezelés

6.1 Beállítás

Mivel a hegesztőkészülék beállítása a használati esettől függően különbözően történik, azt ajánljuk, hogy a beállítást egy próbahegesztés alapján végezze el.

6.1.1 A hegesztőáram beállítása

A hegesztőáramot 6 fokozatban lehet a hegesztőáram-kapcsolón (ábra 1/7) beállítani. A szükséges hegesztőáram az anyagvastagságtól, a kívánt behatolási mélységtől és a használt hegesztőelektródaátmerőtől függ.

6.1.2 A drótelőretolási-sebesség beállítása

A drótelőretolási-sebesség automatikusan hozzá lesz igazítva a használt árambeállításhoz. A drótelőretolási-sebesség finombeállítását a drótelőretolási-sebességszabályozón (ábra 1/29) lehet fokozatmentesen elvégezni. A kezdetnél ajánlatos az 5-ös fokozattal kezdeni, amely egy középértéket jelent, és adott esetben utánszabályozni. A szükséges drótmennyiség az anyagvastagságtól, a beégetési mélységtől, a használt hegesztődrótátmérőtől és az összehegesztendő munkadarabok áthidalandó távosságától is függ.

6.1.3 Gázátfolyási mennyiség beállítása

A gázátfolyási mennyiséget a nyomáscsökkentőn (ábra 4/19) lehet fokozatmentesen beállítani. Ez a manométeren (ábra 4/20) lesz percenkénti literben megadva (l/min). Légáramlás nélküli termekben az ajánlott gázátfolyási mennyiség: 5 – 15 l/min

A gázátfolyási mennyiség beállításához, a nem szükséges drótkopás elkerüléséhez először a drótelőretoló egység feszítőkarját megereszteni (ábra 26/K) (lásd az 5.4.3-at). Létrehozni a hálózati csatlakozást (lásd az 5.3-as pontot), a be-/ki-/hegesztőáram-kapcsolót (ábra 1/7; 8) az 1; 230 V/400 V es fokra állítani és üzemeltetni az égőfejkapcsolót (ábra 5/25), azért hogy szabaddra bocsátsa a gázátfolyást. Most beállítani a nyomáscsökkentőn (ábra 4/19) a kívánt gázátfolyásmennyiséget.

A forgógomb balracsavarása (ábra 4/24):

Kisebb átfolyási mennyiség

A forgógomb jobbracsavarása (ábra 4/24):

Nagyobb gázátfolyási mennyiség

Ismét feszesen beszorítani a drótelőretoló-egység nyomóhengerrugóját (ábra 26/K).

6.2 Elektromos csatlakozás

6.2.1 Hálózati csatlakozás

lásd az 5.3-as pontot

6.2.2 A földelő csipesz csatlakoztatása (ábra 1/10)

A készülék földelő csipeszét (10) lehetőleg a hegesztőhely közvetlen közelébe rácsíptetni. Ügyelni a kontakthelyek fémileg csupasz átmenetére.

6.3 Hegeszteni

Ha az áramellátás és a hegesztőáramkör valamint a védőgázcsatlakozás minden elektromos csatlakozása el van végezve, akkor a következőképpen lehet eljárni:

A hegesztendő munkadaraboknak a hegesztés területén festék, fémes bevonatok, piszok, rozsd, zsír és nedvesség mentesnek kell lennie.

Állítsa megfelelően be a hegesztőáramot, a drótelőretolást és a gázátfolyási mennyiséget (lásd a 6.1.1 – 6.1.3-at).

Tartsa a hegesztési ernyőt (ábra 3/17) az arca elé, és vezesse a gázfúvókát a munkadarabnak arra a helyére ahol hegeszteni kell. Üzemeltesse most az égőfejkapcsolót (ábra 5/25).

Ég az elektromos ív, a készülék drótot szállít a zsirtalanító fürdőbe. Ha elég nagy a hegesztőlencse, akkor az égetőfej lassan a kívánt szél mentén lesz vezetve. Adott esetben enyhén lengetni, azért hogy egy kicsit megnagyobbítsa a zsirtalanító fürdőt.

Egy próba hegesztés által kipuhatolni az ideális hegesztőáram, drótelőretolási-sebesség és a gázátfolyási mennyiség beállítását. Ideális esetben egy egyenletes hegesztési zaj hallható. A beégetési mélységnek lehetőleg mélynek kell lennie, de a zsirtalanító fürdő ne essen át a munkadarabon keresztül.

6.4 Védőberendezések

6.4.1 Hőfelügyelő

A hegesztőkészülék egy túlhevítés elleni védelemmel van felszerelve, amely óvja a hegesztőtrafót túlhevítés elől. Ha kioldana a túlhevítés elleni védő, akkor világít a készülékén a kontrollámpa (3). Hagyja a hegesztőkészüléket egy ideig lehűlni.

7. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése

Veszély!

Ha ennek a készüléknek a hálózatra csatlakoztató vezetéke megsérült, akkor ezt a gyártó vagy annak a vevőszolgálatosa, vagy egy hasonlóan szakképzett személy által ki kell cseréltetni, azért hogy elkerülje a veszélyeztetéseket.

8. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés

Veszély!

Tisztítási munkák előtt húzza ki a hálózati csatlakozót.

8.1 Tisztítás

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.
- Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.
- A készüléket rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal megtisztítani. Ne használjon tisztító vagy oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön víz a készülék belsejébe. A víz elektromos készülékbe való behatolása megnöveli az áramcsapás veszélyét.

8.2 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

8.3 A pótalkatrész megrendelése:

Pótalkatrész megrendésénél a következő adatokat kellene megadni:

- A készülék típusát
- A készülék cikk-számát
- A készülék ident- számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész számát

Aktuális árak és információk a www.isc-gmbh.info alatt találhatóak.

9. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyagiforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Defektes készülékek nem tartoznak a házi hulladékok közé. Szakszerű megsemmisítéshez le kellene adni a készüléket egy megfelelő gyűjtőhelyen. Ha nem ismer gyűjtőhelyeket, akkor érdeklődjön utána a községi önkormányzatnál.

10. Tárolás

A készüléket és a készülék tartozékait egy sötét, száraz és fagymentes valamint gyerekek számára nem hozzáférhető helyen tárolni. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30 °C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásban őrizni.

11. Zavarkeresés

Hiba	Ok	Elhárítás
Nem forog az előretolóhengere	<ul style="list-style-type: none"> - Hiányzik a hálózati feszültség - A drótelőretoló szabályozója 0-án áll 	<ul style="list-style-type: none"> - Leellenőrizni a csatlakozást - Leellenőrizni a beállítást
Forog az előretolótekerecs, de nem adagolja a drótot	<ul style="list-style-type: none"> - Rossz a tekerescsnyomás (lásd az 5.4.3-at) - Túl feszesen van beállítva a görgőfék (lásd az 5.4.3-at). - Szennyezett / megrongálódott előretolóhengere (lásd az 5.4.3-at) - Károsult tömlőcsomag - Rossz a kontaktcső nagysága / szennyezett / elkopott (lásd az 5.4.3-at) - Oda van hegesztve a hegesztődrót a gázfúvókához/kontaktcsőhöz 	<ul style="list-style-type: none"> - Leellenőrizni a beállítást - Leellenőrizni a beállítást - Megtisztítani ill. kicserélni - Leellenőrizni a drótvezetés köpenyét - Megtisztítani / kicserélni - kioldani
Hosszabb üzem után nem működik a készülék, világít a hőérző (3) kontrollámpa	<ul style="list-style-type: none"> - A túl hosszú használat által ill. a visszahelyezési idő nem betartása által túlhevült a készülék. 	<ul style="list-style-type: none"> - Hagyni a készüléket legalább 20-30 percre lehűlni
Nagyon rossz a hegesztési varrat	<ul style="list-style-type: none"> - Rossz az áram / előretolási beállítás (lásd a 6.1.1/6.1.2-öt) - Nincs / túl kevés gáz (lásd a 6.1.3-at) 	<ul style="list-style-type: none"> - Leellenőrizni a beállítást - Leellenőrizni a beállításokat ill. kontrollálni a gázpalack töltésnyomását



Csak az EU-országoknak

Ne dobja az elektromos szerszámokat a háztartási hulladék közé!

Az elektromos és elektronikus-öregkészülékek 2012/19/EG európai irányvonala és a nemzeti jogba való átvétele szerint az elhasznált elektromos szerszámokat szétválasztva kell összegyűjteni és vissza kell vezetni egy környezetvédelemnek megfelelő újrafelhasználáshoz.

Recycling-alternatívák a visszaküldési felszólításhoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa, a tulajdon feladása esetében köteles a visszaküldés helyett alternatív a szakszerű értékesítéssel kapcsolatban összedolgozni. Az öreg készüléket ehhez egy visszavevő helynek is át lehet hagyni, amely elvégzi a nemzeti körforgásipari- és hulladéktörvények értelmében levő megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékek mellékelt elektromos alkotórészek nélküli tartozékait és segítőeszközeit

A termékek dokumentációjának és a kísérőpapírjainak az utánnomtatása vagy egyéb sokszorosítása, kivonatosan is csak az iSC GmbH kihangsúlyozott beleegyezésével engedélyezett.

Technikai változtatások jogát fenntartva

Szervíz-információk

A garanciaokmányokban megnevezett minden országban kompetens szervíz-partnereket tartunk fenn, akik kontaktusi lehetőségét kérjük vegye ki a garanciaokmányból. Ezek minden szervíz-ügyben mint javítás, pótalkatrész- és gyorsan kopó rész-ellátás vagy a fogyóeszközök megrendelhetőségével kapcsolatban a rendelkezésére állnak.

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Kategória	Példa
Gyorsan kopó részek*	Előretoló henger, sodronybél, tömegfogó
Fogyóeszköz/ fogyórészek*	Hegesztőhuzal, fúvókák, kontaktuscső
Hiányzó részek	

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Hiányok vagy hibák esetén kérjük a hibaesetet a www.isc-gmbh.info alatt bejelenteni. Kérjük ügyeljen egy pontos hibaleírásra és felelje meg mindenesetre a következő kérdéseket:

- Működött már egyszer a készülék, vagy elejétől kezdve már defekt volt?
- Feltűnt Önnek a defekt fellépése előtt valami a készüléken (tünet a defekt előtt)?
- Az Ön véleménye szerint mi a készülék hibás működése (főtünet)?
Írja le ezt a hibás működést.

Garanciaokmány

Tisztelt Vevő,
termékeink szigorú minőségi ellenőrzés alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon, az ebben a garanciaokmányban megadott cím alatt található szervízszolgáltatásunkhoz, vagy az eladóhelyhez, amelyiknél a készüléket vette. A garanciaigény érvényesítésével kapcsolatban a következő érvényes:

1. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciateljesítményeket, amelyeket a lent megnevezett gyártó a vásárlóknak az új készülékeire ígér a törvényileg előírt garanciaszolgálathoz kiegészítően. A jogi szavatossági igényei, nincsenek ez a garancia által érintve. A garanciateljesítményünk az Ön számára díjmentes.
2. A garanciateljesítmény csak kizárólagosan az Ön által, a lent megnevezett gyártótól megvásárolt új készüléken felmerülő olyan hibákra terjed ki, amelyek bebizonyíthatóan egy anyaghibán vagy egy gyári hibán alapszanak és korlátolva van választásunk szerint, vagy ezeknek a hibáknak az elhárítására vagy a készülék kicserélésére.
Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy szakmai használatra lettek konstruálva. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék a garancia ideje alatt kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén lett használva vagy ha, egyenértékű igénybevételnek lett kitéve.
3. A szavatosságunk alól ki vannak véve:
 - olyan károk a készüléken, amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtra való rákapcsolás), vagy a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hagyása vagy a készüléknek egy nem normális környezeti feltételeknek történő kitétele vagy egy hiányos ápolás és karbantartás által keletkeztek.
 - károk a készüléken, amelyek egy rossz bánásmód vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok használata), idegen testeknek a készülékbe levő behatolása (mint például homok, kövek és por, szállítási károk), erőszak kifejtése vagy idegenkezűség (mint például leesés általi károk) által jöttek létre.
 - károk a készüléken vagy a készülék részein, amelyek a használatnak megfelelő, szokásos vagy egyéb természetes elkopásra vezethetőek vissza.
4. A garancia időtartama 60 hónap és a készülék vásárlási napjával kezdődik. Garanciaigényeket a garancia idő lejáratá előtt kell, két héten belül, a defekt felismerése után érvényesíteni. Ki van zárva a garanciaigények érvényesítése a garanciaidő letelte után. A készülék javítása vagy kicserélése nem hosszabbítja meg a szavatosság idejét, se nem indul ez a teljesítmény által egy új garanciaidő a készülékre vagy az esetleg beépített pótalkatrészekre. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.
5. A garanciajogának az érvényesítéséhez kérjük jelentse be a defektes készüléket a következő cím alatt: www.isc-gmbh.info. Ha a defekt a garanciateljesítményünk keretén belül van, akkor azonnal visszakap egy megjavított vagy egy új készüléket.

Ennek a használati utasításnak a szervíz-információja szerint utalunk ennek a garanciának a gyorsan kopó részekkel, használati részekkel és hiányzó részekkel kapcsolatban fennálló fenntartásaira.

Nevarnost!

Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

1. Varnostni napotki

Odgovarjajoče varnostne napotke lahko preberete v priloženi knjižici!

Nevarnost!**Preberite varnostne napotke in navodila.**

Neupoštevanje varnostnih napotkov in navodil ima lahko za posledico električni udar, požar in/ali hude poškodbe. **Shranite vse varnostne napotke in navodila za kasnejšo uporabo.**

2. Opis naprave na obseg dobave**2.1 Opis naprave (Slika 1-8)**

1. Ročaj
2. Prikaz obratovanja
3. Kontrolna lučka - temperaturni kontrolnik
4. Pokrov ohišja
5. Površina za odlaganje plinske jeklenke
6. Tekalna kolesa
7. Stikalo za varilni tok
8. Stikalo za vklop/izklop/izbira napetosti
9. Vtikač CeCon
10. Sponka za priključek na maso
11. Cevni paket
12. Plinska šoba
13. Gorilec
14. Vodilna kolesa
15. Verižna kljuka
16. Priključek za dovod plina
17. Varilna maska
18. Cev za zaščitni plin
19. Tlačni reducirni ventil
20. Manometer (količina pretoka plina)
21. Privojni del
22. Varnostni ventil
23. Priključek za cev za zaščitni plin
24. Vrtljivi gumb
25. Stikalo gorilca

26. 3 x kontaktna cev
27. Ročaj za pokrov ohišja
28. Varovalna veriga
29. Regulator hitrosti dodajanja varilne žice
30. Adapterski kabel
31. Manometer (tlak v jeklenki)

- a. 16 x vijak za tekalna kolesa
- b. 16 x vzmetna podložka za tekalna kolesa
- c. 16 x podložka za tekalna kolesa
- d. 2 x cevna objemka
- k. 1 x okvir - zaščitni plin
- l. 1 x varilno steklo
- m. 1 x prozorno zaščitno steklo
- n. 2 x pritrdilne puše za zaščitno steklo
- o. 3 x matica za ročaj
- p. 3 x vijak za ročaj
- q. 2 x zatič za zaščitno steklo
- r. 1 x ročaj
- s. 1 x okvir varilne maske

2.2 Obseg dobave

S pomočjo opisanega obsega dobave preverite, ali je artikel popoln. Če deli manjkajo, se najkasneje v 5 delovnih dneh po nakupu izdelka obrnite na naš servisni center ali na prodajno mesto, kjer ste napravo kupili, in predložite račun. Upoštevajte preglednico garancijskih storitev ob koncu tega navodila.

- Odprite embalažo in previdno vzemite napravo iz embalaže.
- Odstranite embalažni material in embalažne in transportne varovalne priprave (če obstajajo).
- Preverite, če je obseg dobave popoln.
- Preverite morebitne poškodbe naprave in delov pribora, do katerih bi lahko prišlo med transportom.
- Po možnosti shranite embalažo do poteka garancijskega roka.

Nevarnost!

Naprava in embalažni material nista igrača za otroke! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijo in malimi deli opreme! Obstaja nevarnost zadušitve in zaužitja takšnih delov materiala!

- Varilni aparat
- Originalna navodila za uporabo
- Varnostni napotki

3. Predpisana namenska uporaba

Varilni aparat na zaščitni varilni plin je namenjen izključno varjenju različnih vrst jekla v postopku MAG (kovina-aktivni-plin) z uporabo ustreznih varilnih žic in plinov.

Stroj je dovoljeno uporabljati samo za namene, za katere je bil konstruirani. Vsaka druga uporaba ni dovoljena. Za kakršnokoli škodo ali poškodbo, ki bi nastale zaradi nedovoljene uporabe, nosi odgovornost uporabnik / upravljalec, ne pa proizvajalec.

Pomemben napotek za priključitev električne energije

Naprava sodi v razred A po standardu EN 60974-10, kar pomeni, da ni primerna za uporabo v bivalnih prostorih, ki se z elektriko napajajo prek javnega nizkonapetostnega omrežja, ker lahko pri neugodnih razmerah na omrežju povzroča motnje. Če želite napravo uporabljati v bivalnih prostorih, ki se z elektriko napajajo prek javnega nizkonapetostnega omrežja, morate uporabiti elektromagnetni filter, ki elektromagnetne motnje zmanjša tako, da je uporabnik več ne zaznava kot moteče.

V industrijskih in drugih območjih, ki se z elektriko ne napajajo prek javnega nizkonapetostnega omrežja, lahko napravo uporabljate brez takega filtra.

Splošni varnostni ukrepi

Uporabnik je odgovoren za namestitev in uporabo naprave v skladu z navedbami izdelovalca. Če se ugotovijo elektromagnetne motnje, je uporabnik odgovoren, da jih odstrani v skladu tehničnimi pripomočki, navedenimi v točki „Pomembni napotki za priključitev električne energije“.

Zmanjšanje izpustov

Glavna oskrba z električno energijo
Varilno napravo je treba na glavno oskrbo z električno energijo priključiti v skladu z navedbami izdelovalca. Če se pojavijo motnje, bodo morda potrebni dodatni ukrepi, npr. namestitev filtra na glavno oskrbo z električno energijo (glejte točko „Pomembni napotki za priključitev električne energije“). Varilni kabel naj bo čim bolj kratek.

Srčni spodbujevalnik

Osebe, ki imajo elektronsko napravo za ohranjanje življenja (na primer srčni spodbujevalnik ipd.), se morajo posvetovati z zdravnikom, preden se podajo v bližino varilnih naprav za obločno varjenje, rezanje, izžiganje ali točkovno varjenje, da se zagotovi, ali magnetna polja v povezavi z visokimi električnimi tokovi vplivajo na vsajeno napravo.

Garancijski čas, ki je 12 mesecev pri obrtni uporabi in 24 mesecev za potrošnike, začne teči s trenutkom nakupa naprave.

4. Simboli in tehnični podatki

EN 60974-1

Evropski standard za naprave za obločno varjenje in vire varilnega toka z omejenim trajanjem vklopa

U_0

Nazivna napetost v prostem teku

U_1

Omrežna napetost

\emptyset mm

Premer varilne žice

$I_{1 \max}$

Največji omrežni tok izmerjena vrednost

I_2

Varilni tok

~ 50 Hz

Frekvenca el. omrežja

IP 21


Vrsta zaščite

H

Izolacijski razred

X

Trajanje vklopa

$2^{(1)}$ 

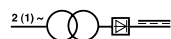
Omrežni priključek



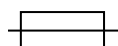
Kovinsko inertno varjenje in varjenje z aktivnim plinom, vključno z uporabo polnilne žice



Simbol za padajočo karakteristiko



Transformator



Varovalka z nazivno vrednostjo v amperih v omrežnem priključku



Aparata ne skladiščite in ne uporabljajte v vlažnem ali mokrem okolju ali v dežju



Pred uporabo varilnega aparata skrbno preberite navodila za uporabo in jih upoštevajte

Omrežni električni priključek: 230 V/400 V ~ 50 Hz
Varilni tok: 25 - 160 A (max. 190 A)

Trajanje vklopa X%:	10	15	25	35	60	100
Varilni tok I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nazivna napetost prostega teka U_0 : 41 V
Boben z varilno žico max.: 5 kg
Premer varilne žice: 0,6/0,8/1,0 mm
Varovanje: 16 A
Teža: 36,3 kg

Časi varjenja veljajo pri temperaturi okolice 40 °C.

5. Pred uporabo

5.1 Montaža (Slike 5 - 21)

5.1.1 Montaža tekalnih in vodilnih koles (6/14)

Tekalna kolesa (6) in vodilna kolesa (14) montirajte kot je prikazano na slikah 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montaža varilne maske (17)

- Položite varilno steklo (l) in nad le-to prozorno zaščitno steklo (m) v okvir za zaščitno steklo (k) (Slika 12).
- Držalne zatiče za zaščitno steklo (q) potisnite zunaj v luknje na okviru varilne maske (s) (Slika 13).
- Položite okvir za zaščitno steklo (k) z varilnim steklom (l) in prozornim zaščitnim steklom (m) od znotraj v utor na okviru varilne maske (s), pritrdilne puše zaščitnega stekla (n) pritisnite na zatiče zaščitnega stekla (q) tako, da vskočijo v svoj položaj in, da zavarujejo okvir zaščitnega stekla (k). Prozorno zaščitno steklo (m) se mora nahajati na zunanji strani (Slika 14).
- Gornji rob okvira varilnega stekla (s) upognite navznoter (Slika 15/1) in zapognite kote gornjega roba (Slika 15/2). Sedaj upognite navznoter zunanje strani okvira varilnega stekla (s) (Slika 15/3) in le-te spojite tako, da čvrsto stisnete skupaj kote gornjega roba in zunanjih strani. Na vsaki strani mora biti spajanje pritrdilnih zatičev 2 razločno slišno (Slika 15/4).
- Ko so povezani zgornji koti varilne maske kot je prikazano na sliki 16, vstavite vijake ročaja (p) od zunaj skozi 3 luknje na varilni maski (Slika 17).
- Obrnite varilno masko in namestite ročaj (r) preko navojev 3 vijakov za ročaj (p). Privijte ročaj (r) s 3 maticami za ročaj (o) na varilni maski (Slika 18).

5.2 Plinski priključek (Slike 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Vrte plina

Pri varjenju z neprekinjeno žico je potreben zaščitni plin, sestava zaščitnega plina je odvisna od izbranega varilnega postopka:

Zaščitni plin	CO2	Argon/CO2
Varjeni material: Nelegirano jeklo	X	X

5.2.2 Montaža plinske jeklenke na aparat (Slika 19 - 25)

Plinska jeklenka ni zajeta v obsegu dobave!

Plinsko jeklenko montirajte kot je prikazano na slikah 19 - 21. Pazite na čvrsto nameščenost varovalne verige (28) in na to, da bo varilni aparat postavljen stabilno in varno.

Nevarnost! Na površino za odlaganje plinskih jeklenk (Slika 19/5) je dovoljeno montirati samo plinske jeklenke do največ 20 litrov vsebine. Pri uporabi večjih plinskih jeklenk obstaja nevarnost prevračanja in zato je le-takšne dovoljeno postavljati samo poleg aparata. Če je temu tako, morate zadostno zavarovati plinsko jeklenko proti prevračanju!

5.2.3 Priklop plinske jeklenke

Po odstranitvi zaščitne kape (Slika 22/A) kratko odprite ventil jeklenke (Slika 22/B) v smeri proč od telesa.

Iz priključnih navojev (Slika 22/C) po potrebi očistite umazanijo s suho krpo in brez uporabe kakršnihkoli čistilnih sredstev. Preverite, če je na tlačnem reducirnem ventilu (19) tesnilo in, če je le-to v brezhibnem stanju. Tlačni reducirni ventil (19) privijte v smeri urinega kazalca na priključni navoj (Slika 23/C) plinske jeklenke (Slika 23). Obe cevni objemki (d) namestite na cev za zaščitni plin (18). Cev za zaščitni plin (18) dajte na priključek za cev za zaščitni plin (23) na tlačni reducirni ventil (19) in priključek za dovod plina (16) na varilni aparat in zavarujte na obeh priključnih mestih s cevno objemko (d) (Slika 24 - 25).

Nevarnost! Pazite na dobro tesnenje vseh plinskih priključkov in spojnih povezav! Priključke in spojna mesta preverite s sprejem za kontrolo tesnenja ali z milnico.

5.2.4 Obrazložitev tlačnega reducirnega ventila (Slika 4/19)

Manometer (31) kaže tlak v jeklenki v barih. Z vrtljivim gumbom (24) lahko nastavljate količino pretoka plina. Nastavljeno količino pretoka plina lahko odčitate na manometru (20) v litrih na minuto (l/min). Plin izstopa na priključku cevi za zaščitni plin (23) in se dovaja naprej po cevi za zaščitni plin (Slika 3/18) do varilnega aparata (glej 5.2.3).

Opomba! Pri nastavljanju količine pretoka plina zmeraj postopajte v skladu z navodili v točki 6.1.3.

Tlačni reducirni ventil montirate na plinsko jeklenko s pomočjo privojnega dela (21) (glej 5.2.3).

Nevarnost! Posege in popravila na tlačnem reducirnem ventilu sme izvajati samo strokovno usposobljeno osebje. Pokvarjene tlačne reducirne ventile pošljite po potrebi na naslov servisne službe.

5.3 Priključek na električno omrežje

- Pred priklopom se prepričajte, če se podatki na tipski podatkovni tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.
- Aparat je dovoljeno uporabljati samo s pravilno ozemljenimi in zavarovanimi vtičnicami.

Prosimo, da upoštevate sledeče napotke, da bi preprečili nevarnost požara, električnega udara ali poškodb osebja:

- Nikoli ne uporabljajte aparata pri nazivni napetosti 400 V, ko je aparat nastavljen na napetost 230 V. Previdnost! Nevarnost požara!
- Prosimo, da odklopite aparat od električnega napajanja preden nastavljate nazivno napetost.
- Prestavljanje nazivne napetosti med uporabo varilnega aparata je prepovedano.
- Prosimo, da pred uporabo varilnega aparata preverite, če nastavljena nazivna napetost aparata odgovarja napetosti vira električnega toka.

Opomba

Varilni aparat je opremljen z vtiččem 400 V~ 16 A-CeCon. Če uporabljate varilni aparat pri napetosti 230 V~, uporabite priloženi adapterski kabel št. 30.

5.4 Montaža navitja žice (Slike 1, 5, 6, 26 – 34)

Navitje žice ni zajeto v obsegu dobave!

5.4.1 Vrste žice

Glede na primer uporabe so potrebne različne varilne žice. Varilni aparat lahko uporabljate z varilnimi žicami premera 0,6; 0,8 in 1,0 mm. Odgovarjajoči dodajalni valj in kontaktne cevi so priložene aparatu. Dodajalni valj, kontaktna cev in presek žice morajo biti zmeraj ustrezni.

5.4.2 Kapaciteta navitja žice

Na aparat je dovoljeno montirati navitje z žico do največ 5kg teže.

5.4.3 Vstavljanje navitja žice

- Odprite pokrov ohišja (Slika 2/4) tako, da potisnete ročaj pokrova ohišja (Slika 2/27) nazaj in odprete pokrov ohišja navzgor (Slika 2/4).
- Preverite, če se navitja na kolutu ne prekrivajo, da bo lahko zagotovljeno enakomerno odvijanje žice.

Opis enote za dovajanje žice (Slike 26 - 27)

- A Aretiranje navitja
- B Držalo navitja
- C Sojemalni zatič
- D Vijak za nastavitev valjčne zavore
- E Vijaki za držalo dodatnih valjčkov
- F Držalo dodatnih valjčkov
- G Dodajalni valjček
- H Sprejemni del za sklop cevi
- I Pritisni valjček
- J Držalo pritisnega valjčka
- K Vzmet pritisnega valjčka
- L Vijak za nastavitev protipritisna
- M Vodilna cev
- N Tuljava z žico
- O Odprtina tuljave z žico

Vstavljanje navitja za žico (Slika 26,27)

Navitje z žico (N) namestite na držalo koluta (B). Pazite na to, da bo konec varilne žice odvit na strani vodila žice, glej puščico. Pazite, da bo aretiranje koluta (A) pritisnjeno in se bo zatič sojemalnika (C) nahajal v dovajalni odprtini navitja žice (O). Aretiranje koluta (A) mora ponovno vskočiti v svoj položaj nad kolutom za navitje žice (N) (Slika 27).

Vstavljanje varilne žice in nastavitev dovajanja žice (Slike 28 - 34)

- Vzmet pritisnega valjčka (K) pritisnite navzgor in obrnite naprej (Slika 28).
- Držalo pritisnega valjčka (J) obrnite s pritisnim valjčkom (I) in vzmetjo pritisnega valjčka (K) navzdol (Slika 29).
- Odvijte vijake držala dodatnega valjčka (E) in snemite v smeri navzgor držalo dodatnega valjčka (F) (Slika 30).
- Preverite dovajalni valjček (G). Na zgornji strani dovajalnega valjčka (G) mora biti navedena odgovarjajoča debelina žice. Dovajalni valjček (G) je opremljen z 2 vodilnima utoroma. Obrnite po potrebi dovajalni valjček (G) ali ga zamenjajte (Slika 31).
- Ponovno namestite in zategnite držalo dodatnega valjčka (F).
- Z obračanjem v desno odvijte plinsko šobo (Slika 5/12) z gorilca (Slika 5/13), odvijte kon-

tatorsko cev (Slika 6/26) (Slika 5 - 6). Cevni paket (Slika 1/11) položite po možnosti ravno vstran od varilnega aparata.

- Odrežite prvih 10 cm varilne žice tako, da bo nastal raven kos žice brez izkrivljenja in umazanije. Postrgajte konec varilne žice.
- Potisnite varilno žico skozi vodilno cev (M) med pritisnim in dovajalnim valjčkom (G/I) v sprejemni del cevne paketa (H) (Slika 32). Varilno žico potisnite previdno z roko tako daleč v cevni paket, da bo štrlela ven iz gorilca (Slika 5/13) ca. 1 cm.
- Odpustite vijak za nastavitev protipritisna (L) za nekaj obratov. (Slika 34)
- Ponovno obrnite navzgor držalo pritisnega valjčka (J) s pritisnim valjčkom (I) in vzmetjo pritisnega valjčka (K) in ponovno pritrđite vzmet pritisnega valjčka (K) na vijak za nastavitev protipritisna (L) (Slika 33).
- Vijak za nastavitev protipritisna (L) sedaj nastavite tako, da se bo varilna žica nahajala čvrsto in brez stiskanja med pritisnim valjčkom (I) in dovajalnim valjčkom (G). (Slika 34)
- Na gorilec (Slika 5/13) privijte odgovarjajočo kontaktno cev (Slika 6/26) za uporabljeni premer varilne žice in montirajte plinsko šobo s privijanjem v desno (Slika 5/12).
- Vijak za nastavitev valjčne zavore (D) nastavite tako, da bo še zmeraj možno voditi žico in jo valjček avtomatsko ustavi po zaviranju vodila žice.

6. Uporaba

6.1 Nastavitev

Ker se nastavitev varilnega aparata izvaja različno glede na primer uporabe, priporočamo, da izvršite nastavitve s poskusnim varjenjem.

6.1.1 Nastavitev varilnega toka

Varilni tok lahko nastavljate na 6 stopenj s stikalom varilnega toka (Slika 1/7). Potrební varilni tok je odvisen od debeline materiala, zelene globine varjenja in premera uporabljane varilne žice.

6.1.2 Nastavitev hitrosti dovajanja žice

Hitrost dodajanja žice se avtomatsko prilagaja glede na uporabljano nastavitev varilnega toka. Fino nastavitev hitrosti dovajanja žice lahko izvršite brezstopenjsko na regulatorju hitrosti varilne žice (Slika 1/29). Priporočljivo je začeti z nastavitvijo na 5. stopnji, ki predstavlja srednjo

vrednost in potem po potrebi dodatno izvajati regulacijo. Potrebna količina žice je odvisna od debeline materiala, globine varjenja, uporabljanega premera varilne žice in tudi od velikosti premostitvenega razmaka med obdelovanci, ki jih varite.

6.1.3 Nastavitev količine pretoka plina

Količino pretoka plina lahko nastavljate brezstopenjsko na tlačnem reducirnem ventilu (Slika 4/19). Količina je navedena na manometru (Slika 4/20) v litrih na minuto (l/min). Priporočana količina pretoka plina v prostorih, kjer ni prepaha, je 5 – 15 l/min.

Za nastavitev količine pretoka plina najprej odпустite vpenjalno ročico (Slika 26/K) na enoti za dodajanje žice, da preprečite nepotrebno obrabo žice (glej 5.4.3). Priklop na električno napajanje (glej točko 5.3), stikalo za vklop/izklop varilnega toka (Slika 1/7; 8) postavite na 1.; 230 V/400 V stopnjo in vključite stikalo gorilca (Slika 5/25), da odprete pretok plina. Sedaj nastavite na reducirnem ventilu (Slika 4/19) zeleno količino pretoka plina.

Obračanje vrtljivega gumba v levo (Slika 4/24): manjša količina pretoka

Obračanje vrtljivega gumba v desno (Slika 4/24): večja količina pretoka plina

Ponovno pritrdite vzmet pritisnega valjčka (Slika 26/K) enote za dovajanje žice.

6.2 Električni priključek

6.2.1 Priključek na električno omrežje

Glej točko 5.3

6.2.2 Priključek na maso (Slika 1/10)

Priključek na maso (10) aparata izvršite po možnosti neposredno čim bližje mestu varjenja. Pazite na kovinsko čisti prehod na kontaktnem mestu.

6.3 Varjenje

Ko ste izvršili vse električne priključke za električno napajanje in tokokrog varilnega toka ter priključek zaščitnega plina, lahko postopate na sledeči način:

Obdelovanci, ki jih boste varili, morajo biti v območju varjenja brez barve, kovinskih oblog, umazanije, rje, maščob in vlage.

Nastavite odgovarjajoče varilni tok, dovajanje varilne žice in količino pretoka plina (glej 6.1.1 – 6.1.3).

Držite varilno masko (Slika 3/17) pred obrazom in postavite plinsko šobo na mesto varjenja na obdelovanec.

Sedaj pritisnite stikalo gorilca (Slika 5/25).

Ko obločnica gori, dovaja aparat žico na mesto varjenja. Če je varilna leča dovolj velika, vodite gorilec počasi vzdolž po robu. Po potrebi rahlo nihajte z gorilcem, da nekoliko povečate varilno mesto.

S poskusnim varjenjem ugotovite idealno nastavitev varilnega toka, hitrost dovajanja žice in količino pretoka plina. V idealnem primeru slišite med varjenjem enakomerni šum. Globina varjenja naj je čim večja, vendar pa ne sme varilna kopel prodreti skozi obdelovanec.

6.4 Zaščitna oprema

6.4.1 Temperaturni kontrolnik

Varilni aparat je opremljen z zaščito pred pregrevanjem, katera ščiti transformator varilnega aparata pred pregrevanjem. V kolikor bi se sprožila zaščita pred pregrevanjem, se prižge kontrolna lučka (3) na varilnem aparatu. Pustite, da se varilni aparat nekaj časa ohlaja.

7. Zamenjava električnega priključnega kabla

Nevarnost!

Če se električni priključni kabel te naprave poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno strokovno usposobljena oseba, da bi preprečili ogrožanje varnosti.

8. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

Nevarnost!

Pred izvajanjem vsakega čistilnega dela izvlecite električni priključni kabel.

8.1 Čiščenje

- Zaščitno opremo, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte kar se le da v stanju brez prisotnosti prahu in umazanije. Napravo obrišite s suho krpo ali s komprimiranim zrakom pod nizkim pritiskom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsakem končanem delu.
- Redno čistite napravo z vlažno krpo in nekaj milnice. Ne uporabljajte nobenih čistilnih ali razredčilnih sredstev; le-ta lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite na to, da ne pride voda v notranjost naprave. Vstop vode v električno napravo povečuje tveganje električnega udara.

8.2 Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih delov, ki bi jih bilo potrebno vzdrževati.

8.3 Naročanje nadomestnih delov:

Pri naročanju nadomestnih delov je potrebno navesti naslednje navedbe:

- Tip naprave
- Art. številko naprave
- Ident- številko naprave
- Številka potrebnega nadomestnega dela

Aktualne cene in informacije najdete na spletni strani www.isc-gmbh.info

9. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Okvarjene naprave ne sodijo med gospodinske odpadke. Napravo odložite na ustreznem zbirališču, da bo pravilno odstranjena. Če ne poznate primernih zbirališč, se pozanimajte pri svoji občinski upravi.

10. Skladiščenje

Napravo in pribor za napravo skladiščite na temnem, suhem in pred mrazom zaščitenem in za otroke nedostopnem mestu. Optimalna skladiščna temperatura je med 5 in 30 °C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

11. Iskanje vzrokov zaradi motenj

Napaka	Možni vzroki	Ukrep
Dodajalni valj se ne obrača	<ul style="list-style-type: none"> - Ni omrežne napetosti - Regulator dodajanja žice na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Preverite priključek - Preverite nastavitve
Dodajalni valj se obrača, vendar ni dovoda žice	<ul style="list-style-type: none"> - Slab pritisk valjčka (glej 5.4.3) - Valjčna zavora je nastavljena prečvrsto (glej 5.4.3) - Umazani / poškodovani dodajalni valjček (glej 5.4.3) - Poškodovani cevni paket - Kontaktna cev - napačna velikost / umazana / obrabljena (glej 5.4.3) - Varilna žica se privari na plinsko šobo / kontaktno cev 	<ul style="list-style-type: none"> - Preverite nastavitve - Preverite nastavitve - Očistite oz. zamenjajte - Preverite plašč vodila žice - Očistite / zamenjajte - Sprostite
Aparat po daljšem času več ne deluje, kontrolna lučka temperaturnega kontrolnika (3) gori	<ul style="list-style-type: none"> - Aparat se je zaradi predolge uporabe oz. neupoštevanja časa resetiranja pregrel 	<ul style="list-style-type: none"> - Pustite, da se aparat ohlaja najmanj 20-30 minut
Zelo slab varilni šiv	<ul style="list-style-type: none"> - Nepravilna nastavitve toka / dovanja žice (glej 6.1.1/6.1.2) - Ni plina / premalo plina (glej 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Preverite nastavitve - Preverite nastavitve oz. tlak polnjenja v plinski jeklenki



Samo za dežele EU

Električnega orodja ne mečite med gospodinjske odpadke!

V skladu z evropsko smernico 2012/19/EG o starih električnih in elektronskih napravah in v skladu z izvajanjem nacionalne zakonodaje morate ločeno zbirati izrabljena električna orodja in jih predati v okoljsko varno ponovno predelavo.

Reciklažna alternativa za poziv za vračanje:

Lastnik električne naprave je alternativno zavezan, da namesto vračanja sodeluje pri strokovno ustreznem recikliranju v primeru predaje lastnine. Staro napravo se lahko v ta namen tudi prepusti na odvzemnem mestu, ki izvaja odstranjevanje v smislu nacionalne zakonodaje o odstranjevanju takšnih odpadkov. To se ne nanaša na starim napravam priložene dele pribora in opreme brez električnih komponent.

Ponatis ali kakršnokoli razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih papirjev o proizvodu, tudi po izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem ISC GmbH.

Pridržana pravica do tehničnih sprememb

Servisne informacije

V vseh državah, ki so navedene v garancijski listini, sodelujemo s kompetentnimi servisnimi partnerji, katerih kontakti so razvidni iz garancijske listine. Na voljo so vam za vse potrebne servisne storitve, kot so popravila, oskrba z nadomestnimi in obrabnimi deli ali oskrba s potrošnimi materiali.

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Kategorija	Primer
Obrabni deli*	Potisni valj, žična vrv, klešče za maso
Obrabni material/ obrabni deli*	Varilna žica, šobe, kontaktna cev
Manjkajoči deli	

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

Pri pomanjkljivostih ali napakah vas prosimo, da napako prijavite na www.isc-gmbh.info. Napako kar najbolj natančno opišite in v vsakem primeru odgovorite na naslednja vprašanja:

Odgovorite na naslednja vprašanja:

- Je naprava nekoč delovala, ali je bila od vsega začetka okvarjena?
- Ste pred okvaro opazili kaj neobičajnega (simptom ali okvaro)?
- Kaj na napravi po vašem mnenju ne dela (glavni znak)?
Opišite to napačno delovanje.

Garancijska listina

Spoštovani uporabnik,
za naše izdelke izvajamo strogo končno kontrolo kakovosti. Če ta naprava kljub temu ne deluje brezhibno, to zelo obžalujemo in vas prosimo, da se obrnete na našo servisno službo na naslovu, ki je naveden na tej garancijski kartici, ali na prodajno mesto, pri katerem ste kupili napravo. Za uveljavljanje garancijskih zahtevkov velja naslednje:

1. Ti garancijski pogoji urejajo dodatne garancijske storitve, ki jih spodaj navedeni proizvajalec zagotavlja svojim kupcem novih naprav dodatno k zakonskemu jamstvu. Ta garancija ne vpliva na vaše zakonske garancijske zahtevke. Naše garancijske storitve so za vas brezplačne.
2. Garancijske storitve se nanašajo izključno na pomanjkljivosti na novih napravah zgoraj navedenega proizvajalca, ki ste jih kupili, in so posledica materialnih ali tovarniških napak, in ki jih po lastni presoji odpravimo na tej napravi ali napravo nadomestimo z drugo.
Prosimo, upoštevajte, da naše naprave niso bile zasnovane za uporabo v poklicu, obrti ali za poklicno uporabo. Garancijska pogodba tako ne nastane, če napravo v garancijskem obdobju uporabljate za v obrtnih, rokodelskih ali industrijskih obratih ali če je bila izpostavljena obremenitvam, ki so temu enakovredna.
3. Iz garancije so izvzeti:
 - Škoda na napravi, ki je nastala zaradi neupoštevanja navodil za montažo ali zaradi nestrokovne inštalacije, neupoštevanja navodil za uporabo (kot npr. s priključitvijo na napačno omrežno napetost ali vrsto toka), neupoštevanja navodil za vzdrževanje in varnostnih določil ali zaradi izpostavitve naprave nenormalnim okoljskim pogojem ali zaradi neustrezne nege in vzdrževanja.
 - Škoda na napravi, ki je nastala zaradi nenamenske ali nestrokovne uporabe (npr. zaradi preobremenitve naprave ali uporabe v orodjih ali opremi, za katera ni odobrena), vdor tujkov v napravo (npr. peska, kamnov ali prahu, poškodb pri transportu), uporabe sile ali zunanje sile (npr. poškodbe pri padcih).
 - Škode na napravi ali delih naprave, ki je nastala kot posledica uporabe oz. običajne ali drugačne obrabe.
4. Garancijsko obdobje traja 60 mesecev in se začne z datumom nakupa naprave. Garancijske zahtevke je treba uveljaviti pred potekom garancijskega obdobja v roku dveh tednov, ko opazite okvaro. Uveljavljanje garancijskih zahtevkov po poteku garancijskega obdobja je izključeno. Popravilo ali menjava naprave ne podaljša garancijskega obdobja, niti ne predstavlja začetka novega garancijskega obdobja za storitev, izvedeno na napravi ali za morebitne vgrajene nadomestne dele. To velja tudi pri servisih na kraju samem.
5. Za uveljavljanje vašega garancijskega zahtevka okvarjeno napravo prijavite na: www.isc-gmbh.info. Če sodi okvara v obseg garancijske storitve, vam bomo takoj vrnili popravljeno ali novo napravo.

Opozarjamo na omejitve v okviru te garancije za obrabne, potrošne in manjkajoče dele v skladu s servisnimi informacijami, opisanimi v teh navodilih za uporabo.

Opasnost!

Prilikom uporabe uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili nastanak ozljeda i šteta. Zato pažljivo pročitajte ove upute za uporabu/sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim osobama, molimo da im proslijedite i ove upute za uporabu. Ne preuzimamo jamstvo za štete nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

1. Sigurnosne napomene

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj bilježnici.

Opasnost!

Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute.

Propusti kod pridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati električni udar, požar i/ili teške povrede. **Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za ubuduće.**

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke**2.1 Opis uređaja (slika 1-8)**

1. Ručka
2. Pokazivač pogona
3. Kontrolno svjetlo termoosigurača
4. Poklopac kućišta
5. Mjesto za odlaganje plinskih boca
6. Kotači
7. Sklopka za struju zavarivanja
8. Uključivanje/isključivanje sklopke za odabir napona
9. CeCon utikač
10. Stezaljka za masu
11. Paket crijeva
12. Sapnica za plin
13. Plamenik
14. Kotači
15. Kuka lanca
16. Priključak za dovod plina
17. Maska za zavarivanje
18. Crijevo zaštitnog plina
19. Redukcijski ventil
20. Manometar (količina protoka plina)
21. Vijčani spoj
22. Sigurnosni ventil
23. Priključak crijeva za zaštitni plin
24. Okretni gumb
25. Tipka plamenika

26. 3 x kontaktna cijev
27. Ručka za poklopac kućišta
28. Sigurnosni lanac
29. Žica za zavarivanje-regulator brzine
30. Adaptorski kabel
31. Manometar (pritisak u boci)

- a. 16 x vijak za kotače
- b. 16 x elastični prsten za kotače
- c. 16 x podloška za kotače
- d. 2 x obujmica crijeva
- k. 1 x okvir za zaštitno staklo
- l. 1 x zatamnjeno staklo
- m. 1 x prozirno zaštitno staklo
- n. 2 x čahura za pridržavanje zaštitnog stakla
- o. 3 x matica za ručku
- p. 3 x vijak za ručku
- q. 2 x klin za pridržavanje zaštitnog stakla
- r. 1 x ručka
- s. 1 x okvir maske za zavarivanje

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke provjerite cjelovitost artikla. Ako su neki dijelovi neispravni, nakon kupnje artikla obratite se našem servisnom centru ili prodajnom mjestu najkasnije u roku od 5 radnih dana uz predočenje važeće potvrde o kupnji. Molimo vas da u vezi s tim obratite pozornost na tablicu o jamstvu u informacijama o servisu na kraju uputa.

- Otvorite pakovinu i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažu kao i dijelove za sigurnost pakiranja / za sigurnost tijekom transporta (ako postoje).
- Provjerite je li sadržaj isporuke cjelovit.
- Prekontrolirajte postoje li na uređaju i dijelovima pribora transportna oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovinu do isteka jamstvenog roka.

Opasnost!

Uređaj i materijal pakovine nisu igračke za djecu! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i sitnim dijelovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Uređaj za zavarivanje
- Originalne upute za uporabu
- Sigurnosne napomene

3. Namjenska uporaba

Uređaj za zavarivanje zaštitnim plinom namijenjen je isključivo za zavarivanje čelika u MAG postupku (metal-aktivni plin) uz primjenu odgovarajućih žica za zavarivanje i plinova.

Stroj se smije koristiti samo u skladu s namjenom. Svaka drukčija uporaba izvan ovih okvira nije namjenska. Za štete ili ozljeđivanja bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

Važna napomena u vezi strujnog priključka

Uređaj podliježe klasi A norme EN 60974-10, što znači da nije predviđen za uporabu u područjima stanovanja u kojima se opskrba strujom izvodi putem javnog sustava za opskrbu niskim naponom jer bi on u nepovoljnim uvjetima strujne mreže mogao uzrokovati smetnje. Želite li ovaj uređaj koristiti u područjima stanovanja u kojima se opskrba strujom izvodi putem javnog sustava za opskrbu niskim naponom, treba staviti elektromagnetski filter koji će smanjiti elektromagnetske smetnje toliko da više neće stvarati smetnje korisniku.

U industrijskim područjima ili drugi područjima u kojima se opskrba strujom ne izvodi putem javnog sustava za opskrbu niskim naponom, ovaj uređaj može se koristiti bez uporabe takvog filtra.

Opće sigurnosne mjere

Korisnik je odgovoran za to da prema podacima proizvođača stručno instalira i koristi ovaj uređaj. Ako se utvrde elektromagnetske smetnje, korisnikova je odgovornost da ih ukloni tehničkim pomoćnim sredstvima navedenima pod točkom „Važna napomena u vezi strujnog priključka“.

Smanjenje emisije

Opskrba glavnom strujom
Uređaj za zavarivanje mora se priključiti prema proizvođačevim podacima na opskrbu glavnom strujom. Kad nastanu smetnje, može se pokazati potrebnim poduzimanje dodatnih mjera, npr., stavljanje filtra na opskrbu glavnom strujom (vidi gore pod točkom „Važna napomena u vezi strujnog priključka“). Kabeli za zavarivanje trebali bi biti što kraći.

Srčani stimulator

Osobe koje nose uređaj za održavanje života (kao npr. srčani stimulator itd.), trebale bi se posavjetovati s liječnikom prije nego se nađu u blizini uređaja za zavarivanje svjetlosnim lukom, uređaja za rezanje, uređaja za zavarivanje el. lukom i za točkasto zavarivanje, kako bi bile sigurne da magnetska polja u vezi s visokim električnim strujama neće negativno utjecati na njihove uređaje.

Jamstveni rok iznosi 12 mjeseci uz komercijalno korištenje, 24 mjeseca za potrošače i počinje od trenutka kupnje uređaja.

4. Simboli i tehnički podaci

EN 60974-1

Europska norma za uređaje za elektrolučno zavarivanje i izvore struje zavarivanja s ograničenim trajanjem uključivanja

U_0
Nazivni napon praznog hoda

U_1
Mrežni napon

\varnothing mm
Promjer žice za zavarivanje

I_{1maks}
Dimenzionirana vrijednost najjače mrežne struje

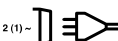
I_2
Struja zavarivanja

~ 50 Hz
Mrežna frekvencija

IP 21
Vrsta zaštite

H
Klasa izolacije

X
Trajanje uključivanja


Mrežni priključak



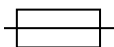
Zavarivanje metala inertnim i aktivnim plinom primjenom žice za zavarivanje



Simbol za karakterističnu silaznu liniju



Transformator



Osigurač s nazivnom vrijednošću u amperima na mrežnom priključku



Ne držite niti ne koristite uređaj u vlažnoj ili mokroj okolini ili na kiši



Prije uporabe ovog uređaja za zavarivanje pažljivo pročitate te se pridržavajte ovih uputa za uporabu

Mrežni priključak: 230 V /400 V ~ 50 Hz

Struja zavarivanja: 25 - 160 A (max. 190 A)

Trajanje uključenosti X%:	10	15	25	35	60	100
Struja zavarivanja I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Napon praznog hoda U_0 : 41 V

Kolut sa žicom za zavarivanje maks. : 5 kg

Promjer žice za zavarivanje: 0,6/0,8/1,0 mm

Osigurač: 16 A

Težina: 36,3 kg

Vremena zavarivanja vrijede pri temperaturi okoline od 40 °C.

5. Prije puštanja u pogon

5.1 Montaža (sl. 5 - 21)

5.1.1 Montaža kotača (6/14)

Fiksne (6) i okretno kotače (14) montirajte na način prikazan na slikama 7, 9, 10 i 11.

5.1.2 Montaža maske za zavarivanje (17)

- Položite zatamnjeno staklo (l) i preko toga prozirno zaštitno staklo (m) u za to predviđeni okvir (k) (sl. 12).
- Utisnite klinove za pridržavanje zaštitnog stakla (q) izvana u rupe u masci za zavarivanje (s) (sl. 13).
- Položite okvir zaštitnog stakla (k) zajedno sa zatamnjanim staklom (l) i prozirnim zaštitnim staklom (m) iznutra u šupljinu u okviru maske za zavarivanje (s), utisnite čahure za pridržavanje zaštitnog stakla (n) na klinove (q) tako da usjednu kako biste osigurali okvir zaštitnog stakla (k). Prozirno zaštitno staklo (m) mora naleći na vanjsku stranu (sl. 14).
- Gornji rub okvira maske za zavarivanje (s) savinite prema unutra (sl. 15/1.) i prelomite kutove gornjeg ruba (sl. 15/2). Sad savinite vanjske strane okvira maske za zavarivanje (s) prema unutra (sl. 15/3) i spojite ih zajedno čvrstim pritiskom gornjih kutova i vanjskih strana. Na svakoj strani kod dosjedanja pridržanih klinova 2 mora se čuti jasan klik (sl. 15/4).
- Ako su oba gornja kuta maske za zavarivanje spojena kao što je prikazano na slici 16, utaknite vijke za ručku (p) izvana kroz 3 rupe u masci za zavarivanje (sl. 17).
- Okrenite masku za zavarivanje i provedite ručku (r) preko navoja 3 vijaka (p). Pričvrstite ručku (r) s 3 matice (o) na masku za zavarivanje (sl. 18).

5.2 Priključak plina (sl. 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Vrste plinova

Kod zavarivanja s pomičnom žicom potreban je zaštitni plin čiji sastav ovisi o odbranom postupku zavarivanja:

Zaštitni plin	CO2	Argon/CO2
Metal koji zavarujemo: Nelegirani čelik	X	X

5.2.2 Montaža plinskih boca na uređaj (sl. 19 - 25)

Plinske boce nisu sadržane u isporuci!

Montirajte bocu s plinom kao što je prikazano na slikama 19 - 21. Pripazite na učvršćenost sigurnosnog lanca (28) i stabilnost uređaja za zavarivanje.

Opasnost! Na odlagalište plinskih boca (sl. 19/5) smiju se montirati boce do najviše 20 litara. Ako koristite veće plinske boce postoji opasnost od prevrtanja, zbog toga ih trebate postaviti samo pored uređaja. U tom slučaju plinska boca se mora na prikladan način osigurati od prevrtanja!

5.2.3 Priključivanje plinske boce

Nakon skidanja zaštitne kape (sl. 22/A) malo otvorite ventil boce (sl. 22/B) u suprotnom smjeru od tijela.

Suhom krpom očistite priključni navoj (sl. 22/C) od prljavštine bez korištenja bilo kakvih sredstava za čišćenje. Provjerite postoji li brtva na redukcijском ventilu (19) i je li u besprijekornom stanju. Navrnite redukcijски ventil (19) u smjeru kazaljke na satu na priključni navoj (sl. 23/C) plinske boce (sl. 23). Stavite obje obujmice (d) na crijevo za zaštitni plin (18). Nataknite crijevo zaštitnog plina (18) na njegov priključak (23) na redukcijском ventilu (19) i priključak za dovod plina (16) na uređaju za zavarivanje i osigurajte ga na oba priključna mjesta obujmicama (d) (sl. 24 - 25).

Opasnost! Pripazite na nepropusnost svih plinskih priključaka i spojeva! Provjerite priključke i spojna mjesta sprejem za otkrivanje propusnih mjesta ili sapunicom.

5.2.4 Uloga redukcijского ventila (sl. 4/19)

Manometar (31) pokazuje tlak u boci u barima. Na okretnom gumbu (24) može se podesiti količina protoka plina. Podešena količina protoka plina može se očitati na manometru (20) u litrama po minuti (l/min). Plin izlazi na priključku crijeva zaštitnog plina (23) i odvodi se dalje putem crijeva zaštitnog plina (sl. 3/18) prema uređaju za zavarivanje (vidi 5.2.3).

Napomena! Kod podešavanja količine protoka plina uvijek postupajte na način opisan pod točkom 6.1.3.

Reducijски ventil montira se na plinsku bocu pomoću vijčanog spoja (21) (vidi 5.2.3).

Opasnost! Zahvate i popravke na redukcijском ventilu smiju obavljati samo stručne osobe. Neispravne redukcijске ventile šalјite u servis.

5.3 Mrežni priključak

- Prije priključivanja provjerite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.
- Uređaj se smije koristiti samo s propisno uzemljenim i osigurnim utičnicama.

Moimo da se pridržavate sljedećih napomena kako biste izbjegli opasnosti od vatre, električnog udara ili ozljeđivanja osoba:

- Ako je uređaj podešen na 230 V, nikad ga nemojte koristiti s nazivnim naponom od 400 V. Oprez: Opasnost od požara!
- Prije nego ćete podešavati nazivni napon, molimo da isključite uređaj iz strujnog napajanja.
- Zabranjena je korekcija nazivnog napona tijekom rada uređaja za zavarivanje.
- Prije rada uređaja za zavarivanje provjerite odgovara li podešen nazivni napon uređaja strujnom izvoru.

Napomena:

Uređaj za zavarivanje ima CeCon utikač od 400 V~ 16 A. Ako bi trebalo raditi s uređajem za zavarivanje s 230 V~, potrebno je koristiti priložen adaptorski kabel br. 30.

5.4 Montaža koluta sa žicom

(sl. 1, 5, 6, 26 – 34)

Kolut sa žicom nije sadržan u isporuci!

5.4.1 Vrste žice

Ovisno o slučaju primjene koriste se razne žice za zavarivanje. Uređaj za zavarivanje može se koristiti sa žicama za zavarivanje promjera 0,6/0,8 i 1,0 mm. Odgovarajući valjak za pomicanje i kontaktna cijev priloženi su uređaju. Valjak za pomicanje žice, kontaktna cijev i presjek žice moraju međusobno uvijek biti usklađeni.

5.4.2 Kapacitet koluta sa žicom

Na uređaj se mogu montirati koluti sa žicom do najviše 5 kg težine.

5.4.3 Stavljanje koluta sa žicom

- Otvorite poklopac kućišta (sl. 2/4), u tu svrhu pomaknite ručku za poklopac kućišta (sl. 2/27) unatrag i otvorite poklopac (sl. 2/4).
- Provjerite ne preklapaju li se namotaji na kolutu, kako bi bilo zajamčeno ravnomjerno odmatanje žice.

Opis jedinice za vođenje žice (sl. 26-27)

- A Aretacija kalema
- B Držač kalema
- C Klin zahvatnika
- D Vijak za podešavanje kočnice kotača
- E Vijci na držaču valjka za pomicanje žice
- F Držač valjka za pomicanje žice
- G Valjak za pomicanje žice
- H Odlagalište paketa crijeva
- I Pritisni valjak
- J Držač pritisnog valjka
- K Opruga pritisnog valjka
- L Vijak za podešavanje protupritiska
- M Cijevčica za vođenje
- N Kalem sa žicom
- O Otvor za uvođenje žice s kalema

Stavljanje koluta sa žicom (sl. 26,27)

Stavite kolut sa žicom (N) na držač (B). Pripazite da se kraj žice za zavarivanje odmeta na strani vodilice žice, vidi strelicu. Provjerite je li pritisnuta aretacija koluta (A) i je li klin zahvatnika (C) ušao u otvor koluta žice (O). Aretacija koluta (A) mora se opet zatvoriti preko koluta žice (N) (sl. 27).

Uvođenje žice za zavarivanje i podešavanje vodilice žice (sl. 28 - 34)

- Oprugu pritisnog valjka (K) pritisnite prema gore i zakrenite prema naprijed (sl. 28).
- Držač pritisnog valjka (J) s pritisnim valjkom (I) i oprugom (K) preklopite prema dolje (sl. 29).
- Otpustite vijke na držaču valjka za pomicanje žice (E) i skinite držač valjka (F) odozgo (sl. 30).
- Provjerite valjak za pomicanje (G). Na gornjoj strani valjka za pomicanje (G) mora biti navedena odgovarajuća debljina žice. Valjak za pomicanje (G) ima 2 utora za vođenje. Eventualno okrenite ili zamijenite valjak za pomicanje (G) (sl. 31).
- Ponovno stavite držač valjka za pomicanje žice (F) i pričvrstite ga.
- Skinite plinsku sapnicu (sl. 5/12) okretanjem udesno s plamenika (sl. 5/13), odvrnite kontaktnu cijev (sl. 6/26) (sl. 5 - 6). Paket crijeva (sl. 1/11) položite na tlo vodeći ga ravno od uređaja za zavarivanje.
- Odrežite prvih 10 cm žice za zavarivanje tako da nastane ravni rez bez preskoka, izvitopenosti i prljavštine. Uklonite srhove s kraja žice za zavarivanje.
- Žicu za zavarivanje ugurajte kroz cijev za vođenje (M), između pritisnog valjka i valjka za pomicanje žice (G/I) sve do mjesta od-

laganja paketa crijeva (H) (sl.32). Oprezno gurnite žicu za zavarivanje rukom u paket crijeva toliko, da na plameniku (sl. 5/13) strši oko 1 cm.

- Otpustite vijak za podešavanje protupritiska (L) za nekoliko okretaja (sl. 34).
- Držač valjka za pomicanje žice (J) s pritisnim valjkom (I) i oprugom pritisnog valjka (K) ponovno preklopite prema gore i natakните oprugu pritisnog valjka (K) na vijak za podešavanje protupritiska (L) (sl. 33).
- Podesite vijak za podešavanje protupritiska (L) tako da žica za zavarivanje čvrsto leži između pritisnog valjka (I) i valjka za pomicanje (G), a da ne bude priklještena (sl. 34). Odgovarajuću kontaktnu cijev (sl. 6/26) za primijenjeni promjer žice za zavarivanje spojite na plamenik (sl. 5/13) i stavite plinsku sapnicu okretanjem udesno (sl. 5/12).
- Vijak za podešavanje kočnice valjka (D) podesite tako, da se žica može još uvijek dalje voditi i da valjak nakon kočenja automatski zaustavlja vođenje žice.

6. Rukovanje**6.1 Podešavanje**

Obzirom da se uređaj za zavarivanje, ovisno o slučaju primjene, podešava različito, preporučujemo da se najprije provede probno zavarivanje.

6.1.1 Podešavanje struje zavarivanja

Struja zavarivanja može se podesiti u 6 stupnjeva na odgovarajućoj sklopici (sl. 1/7). Potrebna struja zavarivanja ovisi o debljini materijala, željenoj dubini zavarivanja i korištenom promjeru žice za zavarivanje.

6.1.2 Podešavanje brzine pomicanja žice

Brzina pomicanja žice prilagođava se automatski prema vrijednosti podešene struje. Fino podešavanje brzine pomicanja može se kontinuirano provoditi na regulatoru brzine pomicanja žice za zavarivanje (sl. 1/29). Preporučujemo da podešavanje započnete na stupnju 5 koji predstavlja srednju vrijednost, i eventualno, naknadno regulirate vrijednost. Potrebna količina žice ovisi o debljini materijala, dubini zavarivanja, primijenjenom promjeru žice za zavarivanje i također o veličini razmaka koje treba premostiti kod radnih komada koje zavarujemo.

6.1.3 Podešavanje količine protoka plina

Količina protoka plina može se kontinuirano podešavati na redukcijском ventilu (sl.4/19). Ona se očitava na manometru (sl. 4/20) u litrama po minuti (l/min). Preporučljiva količina protoka plina u neprovjetranim prostorijama: 5 - 15 l/min.

Za podešavanje količine protoka plina najprije otpustite polugu za pritezanje (sl. 26/K) jedinice za pomicanje žice, da bi se izbjeglo nepotrebno trošenje žice (vidi 5.4.3). Uspostavljanje mrežnog priključka (vidi točku 5.3), sklopku za uključivanje/isključivanje struje zavarivanja (sl.1/7; 8) stavite na stupanj 1; 230 V/400 V i pritisnite sklopku za plamenik (sl. 5/25) kako biste oslobodili protok plina. Sad podesite na redukcijском ventilu (sl. 4/19) željenu protočnu količinu plina.

Okretanje gumba (sl. 4/24) ulijevo: manja količina protoka plina
Okretanje gumba (sl. 4/24) udesno: veća količina protoka plina

Ponovno pričvrstite oprugu pritisknog valjka (sl. 26/K) na jedinici za pomicanje žice.

6.2 Električni priključak

6.2.1 Priključak na mrežu

Vidi točku 5.3

6.2.2 Priključivanje stezaljke s masom (sl. 1/10)

Stezaljku s masom (10) uređaja priključite po mogućnosti u neposrednoj blizini mjesta za zavarivanje. Pazite na metalno sjajni prijelaz na kontaktnom mjestu.

6.3 Zavarivanje

Kad su spojeni svi električni priključci za napajanje strujom i zatvoren strujni krug zavarivanja kao i priključak za zaštitni plin, može se postupiti na slijedeći način:

Radni komadi za zavarivanje moraju u području rada biti bez boje, metalnih premaza, prljavštine, hrđe, masnoće i vlage.
Podesite odgovarajuću struju zavarivanja, pomak žice i količinu protoka plina (vidi 6.1.1-6.1.3).

Držite zaštitnu masku (sl. 3/17) ispred lica i približite plinsku sapnicu do mjesta na radnom komadu koji treba zavariti. Sad pritisnite tipku plamenika (sl. 5/25).

Ako gori električni luk, uređaj uvodi žicu u kupku zavarivanja. Ako je leća zavarivanja dovoljno velika, vodite plamenik polako duž željenog ruba. Eventualno lagano njišite plamenikom kako bi se malo povećala kupka zavarivanja.

Da biste odredili idealnu vrijednost struje za zavarivanje, brzinu pomaka žice i količinu protoka plina, obavite najprije probno zavarivanje. U idealnom slučaju čuje se ravnomjerni šum zavarivanja. Dubina zavarivanja trebala bi biti što veća, kupka za zavarivanje ne smije ipak probiti radni komad.

6.4 Zaštitne naprave

6.4.1 Termoosigurač

Uređaj za zavarivanje opremljen je zaštitom od pregrijavanja koja štiti transformator za zavarivanje od pregrijavanja. Ako bi reagirala zaštita od pregrijavanja, zasvijetlit će kontrolno svjetlo (3) na Vašem uređaju. U tom slučaju ostavite uređaj za zavarivanje da se neko vrijeme hladi.

7. Zamjena mrežnog kabela

Opasnost!

Ako se kabel za priključivanje ovog uređaja na mrežu ošteti, mora ga zamijeniti proizvođač ili njegova servisna služba ili slična kvalificirana osoba kako bi se izbjegle opasnosti.

8. Čišćenje, održavanje i naručivanje rezervnih dijelova

Opasnost!

Prije svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

8.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, prolaze za zrak i kućište motora treba uvijek očistiti od prašine i nečistoća. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da očistite uređaj odmah nakon svake uporabe.
- Redovito čistite uređaj mokrom krpom i s malo kalijevog sapuna. Ne koristite otapala ili sredstva za čišćenje; ona bi mogli oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda. Prodiranje vode u električni uređaj povećava rizik od električnog udara.

8.2 Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema dijelova koje bi trebalo održavati.

8.3 Naručivanje rezervnih dijelova:

Kod naručivanja rezervnih dijelova trebali biste navesti sljedeće podatke:

- Tip uređaja
- Kataloški broj uređaja
- Identifikacijski broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene nalaze se na web stranici www.isc-gmbh.info

9. Zbrinjavanje u otpad i recikliranje

Uređaj je zapakiran kako bi se tijekom transporta spriječila oštećenja. Ova ambalaža je sirovina i može se ponovno upotrijebiti ili predati na reciklažu. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metala i plastike. Elektrouređaji se ne smiju bacati u obično kućno smeće. Uređaj bi, u svrhu stručnog zbrinjavanja, trebalo predati odgovarajućem sakupljalištu takvog otpada. Ako ne znate gdje se takvo sakupljalište nalazi, raspitajte se u svojoj općinskoj upravi.

10. Skladištenje

Uređaj i njegov pribor spremite na tamno i suho mjesto zaštićeno od smrzavanja, kojem djeca nemaju pristup. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 °C. Elektroalat čuvajte u originalnoj pakovini.

11. Traženje smetnji

Greška	Uzrok	Pomoć
Valjak za pomicanje žice se ne okreće	<ul style="list-style-type: none"> - Nema mrežnog napona - Regulator pomicanja žice je na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite priključak - Provjerite podešenost
Valjak za pomicanje žice se okreće, ali se žica ne dovodi	<ul style="list-style-type: none"> - Loše podešen pritisak valjka (vidi 5.4.3) - Prejako podešena kočnica valjka (vidi 5.4.3) - Zaprljan / oštećen valjak za pomicanje žice (vidi 5.4.3) - Oštećen paket crijeva - Pogrešna veličina / zaprljana / istrošena kontaktna cijev (vidi 5.4.3) - Žica za zavarivanje je zavarena na plinskoj sapnici / kontaktnoj cijevi 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite podešenost - Provjerite podešenost - Očistiti odn. zamijeniti - Provjerite plašt vodilice žice - Očistiti / zamijeniti - Odvojite je
Nakon dužeg pogona uređaj više ne funkcionira, svijetli kontrolno svjetlo termoosigurača (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Uređaj se zbog predugog vremena korištenja odnosno nepridržavanja vremena stanke pregrijao 	<ul style="list-style-type: none"> - Ostavite uređaj da se hladi barem 20-30 minuta
Jako loš var	<ul style="list-style-type: none"> - Pogrešno podešena struja/pomak žice (vidi 6.1.1/6.1.2) - Nema plina / premalo plina (vidi 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite podešenost - Provjerite podešenost odn. količinu plina u boci



Samo za zemlje članice EU

Elektroalate nemojte bacati u kućno smeće!

Prema europskoj odredbi 2012/19/EG o starim električnim i elektroničkim uređajima i njenim prijenosom u nacionalno pravo, istrošeni električni alati trebaju se posebno sakupljati i na ekološki način zbrinuti na mjestu za reciklažu.

Alternativa s recikliranjem nasuprot zahtjevu za povrat:

Vlasnik električnog uređaja alternativno je obvezan da umjesto povrata uređaja u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju uređaja. Stari uređaj može se u tu svrhu predati i mjestu za preuzimanje takvih uređaja koje provodi uklanjanje u smislu državnih zakona o otpadu i recikliranju. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugrađeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

Kopiranje ili umnožavanje dokumentacije i popratnih materijala o proizvodu, čak i djelomično, dopušteno je samo uz izričito dopuštenje tvrtke iSC GmbH.

Zadržavamo pravo na tehničke izmjene

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene na našem jamstvenom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete naći u jamstvenom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i potrošnih dijelova ili kupnja potrošnih materijala.

Treba imati na umu da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju uslijed korištenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primjer
Potrošni dijelovi*	Valjak za pomak, žičano uže, kliješta za masu
Potrošni materijal/ potrošni dijelovi*	Žica za zavarivanje, sapnice, kontaktna cijev
Neispravni dijelovi	

* nije obavezno u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internetskoj stranici www.isc-gmbh.info. Obratite pozornost na točan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sljedeća pitanja:

- Je li uređaj već jednom radio ispravno ili je otpočetak neispravan?
- Jeste li uočili nešto prije pojave kvara (simptom prije kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcioniranju uređaja (glavni simptom)? Opišite taj kvar.

Jamstveni list

Poštovani kupče, naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Ako ovaj uređaj ipak ne bi besprijekorno funkcionirao, jako nam je žao i molimo Vas da se obratite našoj servisnoj službi na adresu navedenu na ovom jamstvenom listu, ili prodajnom mjestu gdje ste kupili proizvod. Za zahtijevanje jamstva vrijedi slijedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge koje dolje navedeni proizvođač jamči zajedno sa zakonskim jamstvom kupcima svojih novih uređaja. Ovo jamstvo ne utječe na Vaše zakonske jamstvene zahtjeve. Naša jamstvena usluga za Vas je besplatna.
2. Jamstvena usluga isključivo se odnosi na nedostatke novog uređaja dolje navedenog proizvođača koji ste kupili, koji su posljedica grešaka na materijalu ili tvorničke greške, a po našem izboru usluga je ograničena na uklanjanje takvih nedostataka na uređaju ili zamjenu uređaja. Molimo Vas da obratite pozornost na to da naši uređaji nisu pogodni za korištenje u komercijalne, obrtničke ili profesionalne svrhe. Stoga se ugovor o jamstvu neće realizirati ako je uređaj u razdoblju jamstva korišten u komercijalne, obrtničke ili industrijske svrhe, ili je bio izložen identičnom opterećenju.
3. Naše jamstvo isključuje:
 - Štete na uređaju koje nastanu zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje) ili nepridržavanja odredbi za održavanje i sigurnosnih odredbi, ili zbog izlaganja uređaja ne-normalnim uvjetima okoline, ili zbog nedostatka njege i održavanja.
 - Štete na uređaju koje nastanu zbog zlouporabe ili nestručne primjene (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih namjenskih alata ili pribora), zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (kao npr. pijesak, kamenje ili prašina, transportna oštećenja), zbog primjene sile ili vanjskih djelovanja (npr. oštećenja zbog pada).
 - Štete na uređaju ili dijelovima uređaja čiji je uzrok prirodno trošenje uporabom, uobičajeno ili ostalo trošenje.
4. Jamstveni rok iznosi 60 mjeseca a počinje s danom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi podnose se prije isteka jamstvenog roka u roku od dva tjedna nakon što utvrdite kvar. Podnošenje zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka ne prihvaća se. Popravak ili zamjena uređaja neće rezultirati produženjem jamstvenog roka, niti zbog ove usluge za uređaj ili eventualno ugrađene rezervne dijelove stupa na snagu novi jamstveni rok. To vrijedi također kod korištenja usluge na licu mjesta.
5. Za zahtijevanje jamstva neispravan uređaj treba prijaviti na: www.isc-gmbh.info. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar na uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljene ili novi uređaj.

Upozoravamo na ograničenja ovog jamstva za potrošne, istrošene i neispravne dijelove u skladu s informacijama o servisu u ovim uputama za uporabu.

Опасност!

При използването на уредите трябва се спазват някои предпазни мерки, свързани с безопасността, за да се предотвратят наранявания и щети. За целта внимателно прочетете това упътване за употреба/указания за безопасност. Пазете го добре, за да разполагате с информацията по всяко време. В случай, че трябва да предадете уреда на други лица, моля, предайте им и това упътване за употреба/указания за безопасност. Ние не поемаме отговорност за злополуки или щети, които възникват вследствие на несъблюдаването на това упътване и на указанията за безопасност.

1. Инструкции за безопасност

Съответните инструкции за безопасност ще намерите в приложената брошура.

Опасност!

Прочетете всички указания за безопасност и инструкции. Пропуските при спазването на указанията за безопасност и инструкциите могат да имат като последица електрически удар, пожар и/или тежки наранявания. **Съхранете за в бъдеще всички указания за безопасност и инструкции.**

2. Описание на уреда и обем на доставка**2.1 Описание на уреда (фиг. 1-8)**

1. Дръжка
2. Работна индикация
3. Контролна лампа термопрекъсвач
4. Капак на корпуса
5. Място за поставяне на газови бутилки
6. Ходови ролки
7. Превключвател за заваръчен ток
8. Многопозиционен превключвател за вкл-/изключване на напрежението
9. СеСоп-щепсел
10. Клема за свързване към корпус
11. Шлаух
12. Газова дюза
13. Горелка
14. Направляващи ролки
15. Верижна кука
16. Връзка за подаване на газ
17. Заваръчен ширм

18. Шлаух за защитен газ
19. Редуцирвентил
20. Манометър (количество газ)
21. Болтово съединение
22. Предпазителен клапан
23. Връзка шлаух за защитен газ
24. Копче за настройка
25. Превключвател за горелката
26. 3 x контактна тръба
27. Ръчка за защитния кожух
28. Предпазна верига
29. Заваръчна тел-скоростен регулатор
30. Адаптерен кабел
31. Манометър (налягане на бутилката)

- a. 16 x Болт за ходови ролки
- b. 16 x Осигурителна пружинна шайба за ходови ролки
- c. 16 x Подложна шайба за ходови ролки
- d. 2 x Клема за шлаух
- k. 1 x Рамка защитен газ
- l. 1 x Заваръчно стъкло
- m. 1 x Прозрачно защитно стъкло
- n. 2 x Задържащи букси защитно стъкло
- o. 3 x Гайка за дръжка
- p. 3 x Болтове за дръжка
- q. 2 x Фиксиращ щифт защитно стъкло
- r. 1 x Дръжка
- s. 1 x Рамка заваръчен ширм

2.2 Обем на доставка

Моля, проверете окомплектоваността на артикула с помощта на описания обем на доставка. При липсващи части, моля, обърнете се най-късно в рамките на 5 работни дни след покупка на артикула към нашия център за обслужване или към пункта на продажба, като представите валидна разписка за покупка респ. платежен документ. Моля, обърнете внимание за целта на гаранционната таблица в информацията относно обслужването в края на упътването.

- Отворете опаковката и внимателно извадете уреда от опаковката.
- Отстранете опаковъчния материал както и опаковъчните/и транспортни осигуровки (ако има такива).
- Проверете дали обемът на доставка е пълен.
- Проверете дали уредът и принадлежностите нямат повреди от транспортиране.
- По възможност запазете опаковката до изтичане на гаранционния срок.

Опасност!

Уредът и опаковъчният материал не са детски играчки! Деца не бива да играят с пластмасови торбички, фолио малки детайли! Съществува опасност да ги глътнат и да се задушат!

- Електрозаваръчен апарат
- Оригиналното упътване за употреба
- Указания за техника на безопасност

3. Употреба по предназначение

Уредът за заваряване в среда от защитен газ е пригоден изключително за заваряване на стомани по метода МАГ (Метал-Активен Газ) като се използват съответните заваръчни телове и газове.

Машината трябва да се използва само по предназначението ѝ. Всяка по-нататъшна извън това употреба не е по предназначение. За предизвикани от това щети или наранявания от всякакъв вид отговорност носи потребителят/обслужващото лице, а не производителят.

Важни указания за свързването към токов източник

Уредът попада под клас А на стандарт EN 60974-10, т. е. същият не е предназначен за използване в жилищни зони, в които електроснабдяването се извършва чрез обществената електрозахранваща система за ниско напрежение, защото при неблагоприятни условия на мрежата може да причини смущения. Ако желаете да използвате уреда в жилищни райони, в които електроснабдяването се извършва чрез обществената електрозахранваща система за ниско напрежение, то е необходима употребата на електромагнитен филтър, който до такава степен намалява електромагнитните смущения, че същите повече не обезпокояват потребителя.

В индустриални зони или други райони, където електроснабдяването не се извършва чрез обществена система за ниско напрежение, уредът може да се използва без употребата на такъв филтър.

Общи мерки, свързани с техниката на безопасност

Потребителят отговаря за технически правилното инсталиране и използване на уреда в съответствие с инструкциите на производителя. Доколкото следва да се установят електромагнитни смущения, то отговорност на потребителя е да отстрани същите с помощта на техническите помощни средства, посочени по-горе в точка „Важни указания за свързването към токов източник“.

Намаляване на емисии

Основно електрозахранване
Заваръчният уред трябва да се свърже към основното електрозахранване в съответствие с указанията на производителя. Ако настъпят смущения, може да се наложи да се вземат допълнителни предпазни мерки, напр. монтиране на филтър в основното електрозахранване (вижте по-горе в точка „Важни указания за свързването към токов източник“). Заваръчните кабели трябва да се държат толкова къси, колкото е възможно.

Пейс-мейкър

Лица, които носят електронен животоподдържащ апарат (като напр. пейс-мейкър и т.н.), трябва да се консултират със своя лекар, преди да се насочат към електродръгови, резачни инсталации, инсталации за изгаряне или точково заваряване, за да се гарантира, че магнитните полета, свързани с високочестотни електрически токове няма да повлияят на техните уреди.

Гаранционният период при търговска употреба е 12 месеца, за потребители 24 месеца и започва да тече от момента на закупуване на уреда.

4. Символи и технически данни

EN 60974-1

Европейска норма за устройства за електродъгово заваряване и източници на заваръчен ток с ограничена продължителност на включване

U_0

Номинално напрежение на празен ход

U_1

Мрежово напрежение

\varnothing мм

Диаметър на заваръчна тел

$I_{1 \text{ макс}}$

Максимален мрежов ток стойност на измерване

I_2

Заваръчен ток

~ 50 Hz

Мрежова честота

IP 21

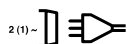
Клас защита

H

Изолационан клас

X

Продължителност на включване



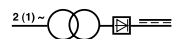
Свързване в мрежата



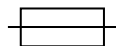
Заваряване на метален инертен и активен газ включително използване на тел с флюсова сърцевина



Символ за падаща характеристична крива



Трансформатор



Обезопасяване с номинална стойност в амperi в точката за включване в мрежата



Не съхранявайте или не използвайте уреда във влажна или мокра среда или при дъжд



Преди употреба на заваръчния уред внимателно прочетете и съблюдавайте упътването за употреба

Захранване от мрежа: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Заваръчен ток: 25 - 160 A (макс. 190 A)

Продължителност на включване X%:	10	15	25	35	60	100
Заваръчен ток I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Номинално напрежение на празен ход U_0 : 41 V

Барабан за заваръчен тел макс.: 5 кг

Диаметър на заваръчен тел: 0,6/0,8/1,0 мм

Защита: 16 A

Тегло: 36,3 кгг

Времето на заваряване важи при околна температура от 40 °C.

5. Преди пускане в експлоатация

5.1 Монтаж (фиг. 5 - 21)

5.1.1 Монтаж на ходовите и водещи ролки (6/14)

Монтирайте ходови ролки (6) и направляващи ролки (14) както е показано на фигури 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Монтаж на заваръчния ширм (17)

- Поставете заваръчното стъкло (l) и над него прозрачното защитно стъкло (m) в рамката за защитното стъкло (k) (фиг. 12).
- Притиснете фиксиращите щифтове на защитното стъкло (q) външно в отворите на рамката на заваръчния ширм (s) (фиг. 13).

- Поставете рамката за защитното стъкло (к) със заваръчното стъкло (l) и прозрачното защитно стъкло (m) отвътре в канала на рамката на заваръчния ширм (s), натиснете задържащите букси на защитното стъкло (n) върху фиксиращите щифтове на защитното стъкло (q), докато влязат в гнездото, за да фиксирате рамката за защитното стъкло (к). Прозрачното защитно стъкло (m) трябва да бъде от външната страна (фиг. 14).
- Изкривете навътре горния ръб на рамката на заваръчния ширм (s) (фиг. 15/1) и подгънете ъглите на горния ръб (фиг. 15/2). Сега изкривете навътре външните страни на рамката на заваръчния ширм (s) (фиг. 15/3) и ги свържете чрез силно притискане на ъглите на горните ръбове и външните страни. При влизането в гнездото на фиксиращите щифтове на всяка страна трябва да се чуят ясно 2 прещраквания (фиг. 15/4).
- След като двата горни ъгъла на заваръчния ширм са свързани, както е показано на фигура 16, пхнете болтовете за дръжката (р) отвън в 3 отвора в заваръчния ширм (фиг. 17).
- Обърнете заваръчния ширм и поставете дръжката (r) над резбата на 3 болта за дръжката (р). Затегнете дръжката (r) с 3 гайки за дръжката (о) към заваръчния ширм (фиг. 18).

5.2 Свързване на газа (фиг. 4-6, 19-25)

5.2.1 Видове газ

При заваряване с непрекъснат тел е необходима защита от газ, съставът на защитния газ зависи от избрания метод на заваряване:

Защитен газ	CO2	Argon/CO2
Метал за заваряване Нелегирана стомана	X	X

5.2.2 Монтиране на газовата бутилка на апарата (фиг. 19-25)

Газовата бутилка не е в обема на доставка!

Монтирайте газовата бутилка както е показано на фигури 19 - 21. Внимавайте предпазната верига (28) да е сглобена здраво и заваръчният апарат да е поставен стабилно без опасност да се обърне.

Опасност! На мястото за поставяне на газови бутилки (фиг. 19/5) могат да се монтират само газови бутилки до максимум 20 литра. При използване на по-големи газови бутилки съществува опасност от обръщане, същите могат да се поставят до апарата. Ако случаят е такъв, газовата бутилка трябва достатъчно добре да се защити от обръщане!

5.2.3 Свързване на газовата бутилка

След снемане на защитната капачка (фиг. 22/A) за кратко отворете вентила на бутилката (фиг. 22/B) в посока обратно на тялото. При необходимост почистете от замърсяване свързващата резба (фиг. 22/C) със сух парцал, без помощта на някакво почистващо средство. Проверете дали на редуцирвентила (19) има уплътнение и дали той е в безупречно състояние. Завийте редуцирвентила (19) по посока на часовниковата стрелка на свързващата резба (фиг. 23/C) на газовата бутилка (фиг. 23). Сложете двете скоби за шлаух (d) на шлауха за защитен газ (18). Сложете шлауха за защитен газ (18) на връзката за шлауха за защитен газ (23) на редуцирвентила (19) и връзката за подаване на газ (16) на заваръчния апарат и фиксирайте на двете места на свързване с двете скоби на шлауха (d). (фиг. 24-25)

Опасност! Обърнете внимание за уплътненост на всички връзки на газа и всички съединения! Проверете връзките и местата на съединяване със спрей за теч или сапунена вода.

5.2.4 Обяснение на редуцирвентила (фиг. 4/19)

Манометърът (31) показва налягането на бутилката в барове. На копчето за настройка (24) може да се регулира разхода на газ. Регулираното количество газ може да се отчете на манометъра (20) в литри на минута (l/min). Газът излиза на връзката шлаух за защитен газ (23) и чрез шлауха за защитен газ (фиг. 3/18) се подава към заваръчния апарат (виж 5.2.3).

Предупредителна бележка! За регулиране разхода на газ винаги процедирайте както е описано под точка 6.1.3. Редуцирвентилът се монтира на газовата бутилка с помощта на болтовото съединение (21) (виж 5.2.3).

Опасност! Действия и ремонти по редуцирвентила могат да се предприемат само от специализиран персонал. Дефектни редуцирвентили изпращайте на адреса на сервиза.

5.3 Захранване от мрежата

- Преди свързването се убедете, че данните на типовата табелка съвпадат с данните на мрежата.
- Уредът трябва да се включва само за съобразно изискванията заземени и обезопасени контакти.

Моля, съблюдавайте следните указания, за да избегнете опасността от пожар, електрически удар или наранявания на лица:

- Никога не използвайте уреда с 400 V номинално напрежение, ако уредът е настроен на 230 V. Внимание: Опасност от пожар!
- Моля, отделете уреда от електрозахранването преди да настроите номиналното напрежение.
- Регулирането на мрежовото напрежение по време на експлоатация на заваръчния апарат е забранено.
- Преди експлоатация на заваръчния апарат, моля, гарантирайте, че настроеното номинално напрежение на уреда съвпада с източника на електрически ток.

Забележка:

Заваръчният апарат е оборудван с 400 V~ 16 A-Сен-щепсел. Ако заваръчният апарат трябва да се задвижи с 230 V~, то трябва да се използва приложения адаптерен кабел № 30.

5.4 Монтаж на макарата за тел (фиг. 1, 5, 6, 26 – 34)

Макарата за тел не е в обема на доставка!

5.4.1 Видове заваръчен тел

Според случая на приложение се използват различни видове заваръчен тел. Заваръчният апарат може да работи със заваръчен тел с диаметър от 0,6; 0,8 и 1,0 мм. Към апарата са съответната подаваща ролка и контактни тръби. Подаващата ролка, контактната тръба и сечението на заваръчния тел винаги трябва да са съвместими.

5.4.2 Напацитет на макарата за тел

В апарата могат да се монтират макари за тел до максимално 5 кг.

5.4.3 Поставяне на макарата за тел

- Отворете защитен кожух (фиг. 2/4), за целта бутнете назад ръчката за защитния кожух (фиг. 2/27) и отворете защитния кожух (фиг. 2/4).
- Проверете дали намотките на макарата не се застъпват, за да гарантирате равномерно отвиване на заваръчния тел.

Описание на теловодещия блок (фиг. 26 - 27)

- A Фиксатор на намотката
- B Касета на намотка
- C Захващащ щифт
- D Регулируем винт за ролкова спирачка
- E Винтове за подаващия ролкодържач
- F Подаващ ролкодържач
- G Подаваща ролка
- H Прием пакет маркучи
- I Притискаща ролка
- J Притискащ ролкодържач
- K Пружина за притискащата ролка
- L Регулируем винт за контраопора
- M Направляваща тръба
- N Намотка
- O Отвор за захващане намотката

Поставяне на макарата за тел (фиг. 26,27)

Поставете макарата за тел (N) на държача на макарата (B). Внимавайте за това, краят на заваръчния тел да се развива от страната на водача на тела, виж стрелката.

Обърнете внимание на това, че задържането на макарата (A) се вкарва и направляващият щифт (C) стои в направляващия отвор на макарата за тел (O). Задържането на макарата (A) трябва отново да се фиксира над макарата за тел (N) (фиг. 27).

Вкарване на заваръчния тел и регулиране водача на тел (фиг. 28-34)

- Притиснете нагоре пружина за притискаща ролка (K) и я завъртете напред (фиг. 28).
- Обърнете надолу притискащ ролкодържач (J) с притискаща ролка (I) и пружина за притискащата ролка (K) (фиг. 29).
- Освободете винтове за подаващия ролкодържач (E) и изтеглете нагоре подаващ ролкодържач (F) (фиг. 30).

- Проверете подаващата ролка (G). На горната страна на подаващата ролка (G) трябва да е даден съответния диаметър на тела. Подаващата ролка (G) е снабдена с 2 направляващи шлица. При необходимост обърнете или сменете подаващата ролка (G) (фиг. 31).
- Поставете отново подаващ ролкодържач (F) и затегнете добре винтовете.
- Извадете чрез завъртане надясно газовата дюза (фиг. 5/12) от горелката (фиг. 5/13), развийте контактната тръба (фиг. 6/26) (фиг. 5 - 6). Поставете шлауха (фиг. 1/11) на земята по възможност в права посока далеч от заваръчния апарат.
- Така отрежете първите 10 см от заваръчния тел, че да се получи прав отрез без издатъци, изкривяване и замърсяване. Почистете края на заваръчния тел.
- Пъхнете заваръчния тел през водещата тръба (M), между притискащата и подаваща ролка (G/I) в закрепването на шлауха (H). (фиг. 32) Пъхнете внимателно с ръка заваръчния тел дотолкова в шлауха, докато излезе на горелката с около 1 см (фиг. 5/13).
- Развийте с няколко оборота регулиращия болт за противонатиск (L) (фиг. 34).
- Завъртете отново нагоре притискащ ролкодържач (J) с притискаща ролка (I) и пружина за притискаща ролка (K) и закачете отново пружина за притискаща ролка (K) за регулируем винт за контраопора (L) (фиг. 33).
- Сега настройте регулиращия болт за противонатиск (L) така, че заваръчният тел здраво да стои между притискащата ролка (I) и подаващата ролка (G) без да се смачква (фиг. 34).
- На горелката завийте подходяща контактна тръба (фиг. 6/26) за използвания диаметър на заваръчния тел (фиг. 5/13) и сложете газовата дюза със завъртане надясно (фиг. 5/12).
- Настройте регулиращия болт за спирачката на ролката (D) така, че заваръчният тел да може да се води и ролката автоматично да стопира след спиране на водача на тела.

6. Обслужване

6.1 Настройка

Тъй като настройката на заваръчния апарат се извършва различно според случая на приложение, ние препоръчваме, настройките да се правят с помощта на пробно заваряване.

6.1.1 Регулиране на заваръчния ток

Заваръчният ток може да се настрои на 6 степени за превключвателя на заваръчен ток (изобр. 1/7). Необходимият заваръчен ток зависи от здравината на материала, от желаната дълбочина на обгаряне и използвания диаметър на заваръчната тел.

6.1.2 Регулиране скоростта на подаване на заваръчен тел

Скоростта на подаване на заваръчен тел автоматично се напасава към използваната настройка на заваръчния ток. Фина настройка на скоростта на подаване на заваръчния тел може да се извърши безстепенно на регулатора на скоростта на заваръчния тел (фиг. 1/29). Препоръчително е при настройката да се започне на степен 5, която представлява средна стойност, и при необходимост да се дорегулира. Необходимото количество заваръчен тел зависи от дебелината на материала, дълбочината на изгаряне, използвания диаметър на заваръчен тел и също така от разстоянията между детайлите за заваряване, които трябва да се преодоляват.

6.1.3 Регулиране количеството на газа

Количеството на газа може да се регулира безстепенно на редуцирвентила (фиг. 4/19). То се индикира на манометъра (фиг. 4/20) в литри на минута (l/min). Препоръчително количество газ в помещения без течение на въздуха: 5 – 15 l/min. За регулиране количеството газ най-напред освободете затегателния лост (фиг. 26/K) на подаващото звено на тела, за да избегнете ненужно износване на заваръчния тел (виж 5.4.3). Осъществяване на присъединяването към мрежа (виж точка 5.3), поставете превключвател Вкл./Изкл.ток за заварки (фиг. 1/7; 8) на степен 1; 230 V/400 V и задействайте превключвателя на горелката (фиг. 5/25), за да освободите притока на газ. Сега настройте искания дебит върху редуцирвентил (фиг. 4/19).

Завъртаня наляво на копчето за настройка (фиг. 4/24):

По-малко количество газ

Завъртаня надясно на копчето за настройка (фиг. 4/24):

По-голямо количество газ

Отново стегнете пружина за притискащата ролка (фиг. 26/К) на телоподаващия блок.

6.2 Електрическо свързване

6.2.1 Захранване от мрежата

Виж точка 5.3

6.2.2 Клема за свързване към корпус (фиг. 1/10)

Сложете клемата за свързване към корпус (10) на апарата възможно в непосредствена близост до мястото на заваряване.

Да се внимава за метално лъскав преход на мястото на контакт.

6.3 Заваряване

Ако са направени всички електрически връзки за захранване с ток и заваръчен ток, както и връзките на защитния газ, може да се процедира по следния начин:

Детайлите, които ще се заваряват, в зоната на заварката трябва да нямат боя, метално покритие, замърсяване, ръжда, мазнина и влага.

Регулирайте по съответния начин заваръчния ток, подаването на заваръчния тел и количеството газ (виж 6.1.1 – 6.1.3).

Дръжте пред лицето си заваръчния ширм (фиг. 3/17) и водете газовата дюза към мястото на детайла, където трябва да се заварява. Задействайте превключвателя на горелката (фиг. 5/25).

Ако електрическата дъга гори, апаратът подава тел в заваръчната вана. Ако заваръчната леща е достатъчно голяма, горелката бавно се води по дължината на желанния ръб. При необходимост леко разклатете, за да увеличите леко заваръчната вана.

Установете идеалната настройка на заваръчен ток, скорост на подаване на заваръчния тел и количество газ с помощта на пробно заваряване. В идеалния случай се чува равномерен шум при заваряване. Дълбочината на изгаряне трябва да бъде възможно голяма, но заваръчната вана да не пада през детайла.

6.4 Защитни приспособления

6.4.1 Термопрекъсвач

Заваръчният апарат е снабден със защита от прегряване, която защитава от прегряване заваръчния трансформатор. Ако се задейства защитата от прегряване, светва контролната лампа (3) на Вашия апарат. Оставете заваръчния апарат да се охлади за известно време.

7. Смяна на мрежовия съединителен проводник

Опасност!

Ако мрежовият съединителен проводник на този уред се повреди, то той трябва да се смени от производителя или от неговата сервизна служба за обслужване на клиенти или от подобно квалифицирано лице, за да се избегнат излагания на опасност.

8. Почистване, поддръжка и поръчка на резервни части

Опасност!

Преди всички дейности по почистване издърпвайте щепсела.

8.1 Почистване

- По възможност поддържайте защитните устройства, вентилационните прорези и корпуса на двигателя без прах и замърсявания. Почистете уреда с чиста кърпа или го обдухайте със сгъстен въздух при ниско налягане.
- Препоръчваме Ви да почиствате уреда директно след всяка употреба.
- Почиствайте уреда редовно с влажна кърпа и малко калиев сапун. Не използвайте почистващи препарати или разтворители; те могат да разядат пластмасовите части по уреда. Внимавайте за това във вътрешността на уреда да не попадне вода. Проникването на вода в електроуреда увеличава риска от електрически удар.

8.2 Поддръжка

Във вътрешността на уреда няма други части, които изискват поддръжка.

8.3 Поръчка на резервни части:

При поръчката на резервни части трябва да се посочат следните данни:

- Тип уред
- Артикулен номер на уред
- Идентификационен номер на уред
- Номер на необходимата резервна част

Актуални цени и информация ще откриете на www.isc-gmbh.info

9. Екологосъобразно отстраняване и рециклиране

Уредът е опакован с цел предотвратяване на повреди при транспортирането. Опаковка е суровина и може да се използва отново или да се преработи. Уредът и принадлежностите му се състоят от различни материали, например метал и пластмаса. Не изхвърляйте повредените уреди заедно с битовите отпадъци. Трябва да предадете уреда в подходящ приемен пункт, където уредът ще бъде унищожен съобразно изискванията. Ако не знаете къде има приемен пункт, можете да получите информация в общината.

10. Съхранение на склад

Складирайте уреда и принадлежностите му на тъмно, сухо място, където няма опасност от замръзване и което да е недостъпно за деца. Оптималната температура на складиране е между 5 и 30 °C. Съхранявайте електрическия инструмент в оригиналната му опаковка.

11. Откриване на смущения

Грешка	Причина	Помощ
Подаващата ролка не се върти	<ul style="list-style-type: none"> - Липсва напрежение от мрежата - Регулаторът на подаването на тела на 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Проверете свързването - Проверете настройката
Подаващата ролка се върти, но няма подаване на тел	<ul style="list-style-type: none"> - Лошо притискане на ролката (виж 5.4.3) - Спирачката на ролката е регулирана много стегната (виж 5.4.3) - Замърсена / повредена подаваща ролка (виж 5.4.3) - Повреден шлаух - Грешна големина на контактната тръба / замърсена / износена (виж 5.4.3) - Заваръчният тел е заварен на газовата дюза/контактната тръба 	<ul style="list-style-type: none"> - Проверете настройката - Проверете настройката - Почистете респ. сменете - Проверете обшивката на водача на тела - Почистете / сменете - Освободете
След продължителна работа апаратът не функционира, свети контролната лампа на термопрекъсвача (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Апаратът се е прегрял от продължителното време на използване респ. неспазване на времето за почивка 	<ul style="list-style-type: none"> - Оставете апарата да се охлади най-малко 20-30 минути
Много лош заваръчен шев	<ul style="list-style-type: none"> - Неправилна настройка на тока / подаването (виж 6.1.1/6.1.2) - Няма / много малко газ (виж 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Проверете настройката - Проверете настройката респ. Налягането на газовата бутилка



Само за страни от ЕС

Не изхвърляйте електроинструментите при битовите отпадъци!

Съгласно Европейската директива 2012/19/ЕО за електрически и електронни стари уреди и прилагането в националното право употребените електроинструменти трябва да се събират отделно и да се доставят за екологична повторна употреба.

Алтернатива за рециклиране по отношение на призива за връщане:

Собственикът на електроуредта вместо връщане алтернативно с цел съдействие е задължен по отношение на целесъобразното оползотворяване в случай на отказ от собственост.

Старият уред за целта също така може да се предостави в пункт за обратно вземане, където се извършва отстраняване по смисъла на националните закони за събирането, извозването, складирането и рециклирането на отпадъци. Това не засяга приложенияте към старите уреди отделни части от принадлежностите и помощни средства без електрически компоненти.

Препечатването или друг вид размножаване на документация и съпроводителни документи на продуктите, също така на части е допустимо само с изричното съгласие на iSC GmbH /ИСК ГмбХ/.

Запазено е правото за извършване на технически промени

Информация относно обслужването

Във всички държави, които са упоменати в гаранционната карта, ние разполагаме с компетентни в обслужването партньори, чиито контакти ще намерите в гаранционната карта. Същите са на Ваше разположение за всякакъв вид сервизни работи като ремонт, набавяне на резервни и износващи се части или снабдяване с консумативи.

Необходимо е да се вземе под внимание, че следните части при този продукт подлежат на естествено износване или такова вследствие на употребата им респ. следните части са необходими като консумативи.

Категория	Пример
Износващи се части*	Подавателна ролка, жило, клещи за заземяване
Консумативни материали/консумативи*	Заваръчна тел, дюзи, контактен накрайник
Липсващи части	

* Не се включват задължително в доставения комплект!

При недостатъци или дефекти Ви молим да уведомите за случая на дефект в интернет на www.isc-gmbh.info. Моля, обърнете внимание на точното описание на дефекта и във всеки случай отговорете за целта на следните въпроси:

- Уредът работил ли е вече или дефектът се е проявил в самото начало?
- Нещо направило ли Ви е впечатление преди да се прояви дефектът (индикация за дефекта)?
- Според Вас в какво се състои дефектът на уреда (основна индикация)?
Опишете дефекта.

Гаранционна карта

Уважаеми клиенти,
нашите продукти подлежат на строг качествен контрол. В случай, че въпреки това този уред някога не функционира безупречно, то много съжаляваме за това и Ви молим да се обърнете към нашата сервизна служба на адреса, посочен в тази гаранционна карта или към пункта на продажба, където сте закупили уреда. Относно предявяването на гаранционни претенции е в сила следното:

1. Тези гаранционни условия регламентират допълнителни гаранционни услуги, които по-долу посоченият производител допълнително обещава към законовата гаранция на купувачите на неговите нови уреди. Вашите законови гаранционни права не се засягат от тази гаранция. Нашата гаранционна услуга е безплатна за Вас.
2. Гаранционната услуга обхваща само недостатъци по закупен от Вас нов уред на долупосочения производител, които доказуемо се дължат на производствен или отнасящ се до материала дефект, и по наш избор се ограничават до отстраняването на такива недостатъци по уреда или до подмяната на уреда. Моля, имайте предвид, че нашите уреди според предназначението си не са конструирани за промишлена, занаятчийска или индустриална употреба. Гаранционен договор поради това не се реализира тогава, когато уредът е бил използван в рамките на гаранционния период в промишлени, занаятчийски или индустриални предприятия или е бил изложен на подобен вид натоварване.
3. От нашата гаранция се изключват:
 - Щети по уреда, възникнали вследствие на несъблюдаването на упътването за монтаж или въз основа на технически некомпетентна инсталация, на неспазването на ръководството за употреба (като напр. посредством свързване към неправилно мрежово линейно напрежение или вид електричество) или вследствие на несъблюдаването на разпоредбите за поддръжка и техника на безопасност или посредством излагането на уреда на аномални условия, характерни за околната среда или поради липсваща поддръжка и обслужване.
 - Щети по уреда, възникнали вследствие на неправомерно или професионално некомпетентна употреба (като напр. претоварване на уреда или използване на неразрешени инструменти за употреба или оборудване), проникване на чужди тела в уреда (като напр. пясък, камъни или прах, транспортни щети), прилагане на сила или чужди въздействия (като напр. щети вследствие на падане).
 - Щети по уреда или по части на уреда, дължащи се на износване вследствие на ползване, на обичайно или друго естествено износване.
4. Гаранционният период възлиза на 60 месеца и започва да тече от датата на покупка на уреда. Гаранционни претенции следва да се предявяват преди изтичането на гаранционния период в рамките на две седмици, след като сте открили дефекта. Предявяването на гаранционни претенции след изтичане на гаранционния период е изключено. Ремонтът или подмяната на уреда нито води до удължаване на гаранционния период, нито се стартира нов гаранционен период в резултат на тази услуга, извършена по отношение на уреда или евентуално монтирани резервни части. Това важи също при ползването на сервизно обслужване на място.
5. За да предявите Вашите гаранционни права, съобщете, моля, за дефектния уред на: www.isc-gmbh.info. Ако нашата гаранционна услуга обхваща дефекта на уреда, то незабавно ще получите поправен или нов уред.

По отношение на износващи се, употребявани или дефектни части обръщаме внимание на ограниченията на тази гаранция съобразно информацията относно обслужването в това упътване за употреба.

Opasnost!

Prilikom uporabe uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili nastanak ozljeda i šteta. Zato pažljivo pročitajte ove upute za uporabu/sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim osobama, molimo da im proslijedite i ove upute za uporabu. Ne preuzimamo jamstvo za štete nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

1. Sigurnosne napomene

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj bilježnici.

Opasnost!

Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute.

Propusti kod pridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati električni udar, požar i/ili teške povrede. **Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za ubuduće.**

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke**2.1 Opis uređaja (slika 1-8)**

1. Ručka
2. Pokazivač pogona
3. Kontrolno svjetlo termoosigurača
4. Poklopac kućišta
5. Mjesto za odlaganje plinskih boca
6. Kotači
7. Sklopka za struju zavarivanja
8. Uključivanje/isključivanje sklopke za odabir napona
9. CeCon utikač
10. Stezaljka za masu
11. Paket crijeva
12. Sapnica za plin
13. Plamenik
14. Kotači
15. Kuka lanca
16. Priključak za dovod plina
17. Maska za zavarivanje
18. Crijevo zaštitnog plina
19. Redukcijski ventil
20. Manometar (količina protoka plina)
21. Vijčani spoj
22. Sigurnosni ventil
23. Priključak crijeva za zaštitni plin
24. Okretni gumb
25. Tipka plamenika

26. 3 x kontaktna cijev
27. Ručka za poklopac kućišta
28. Sigurnosni lanac
29. Žica za zavarivanje-regulator brzine
30. Adaptorski kabel
31. Manometar (pritisak u boci)

- a. 16 x vijak za kotače
- b. 16 x elastični prsten za kotače
- c. 16 x podloška za kotače
- d. 2 x obujmica crijeva
- k. 1 x okvir za zaštitno staklo
- l. 1 x zatamnjeno staklo
- m. 1 x prozirno zaštitno staklo
- n. 2 x čahura za pridržavanje zaštitnog stakla
- o. 3 x matica za ručku
- p. 3 x vijak za ručku
- q. 2 x klin za pridržavanje zaštitnog stakla
- r. 1 x ručka
- s. 1 x okvir maske za zavarivanje

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke provjerite cjelovitost artikla. Ako su neki dijelovi neispravni, nakon kupnje artikla obratite se našem servisnom centru ili prodajnom mjestu najkasnije u roku od 5 radnih dana uz predočenje važeće potvrde o kupnji. Molimo vas da u vezi s tim obratite pozornost na tablicu o jamstvu u informacijama o servisu na kraju uputa.

- Otvorite pakovinu i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažu kao i dijelove za sigurnost pakiranja / za sigurnost tijekom transporta (ako postoje).
- Provjerite je li sadržaj isporuke cjelovit.
- Prekontrolirajte postoje li na uređaju i dijelovima pribora transportna oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovinu do isteka jamstvenog roka.

Opasnost!

Uređaj i materijal pakovine nisu igračke za djecu! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i sitnim dijelovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Uređaj za zavarivanje
- Originalne upute za uporabu
- Sigurnosne napomene

3. Namjenska uporaba

Uređaj za zavarivanje zaštitnim plinom namijenjen je isključivo za zavarivanje čelika u MAG postupku (metal-aktivni plin) uz primjenu odgovarajućih žica za zavarivanje i plinova.

Stroj se smije koristiti samo u skladu s namjenom. Svaka drukčija uporaba izvan ovih okvira nije namjenska. Za štete ili ozljeđivanja bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

Važna napomena u vezi strujnog priključka

Uređaj podliježe klasi A norme EN 60974-10, što znači da nije predviđen za uporabu u područjima stanovanja u kojima se opskrba strujom izvodi putem javnog sustava za opskrbu niskim naponom jer bi on u nepovoljnim uvjetima strujne mreže mogao uzrokovati smetnje. Želite li ovaj uređaj koristiti u područjima stanovanja u kojima se opskrba strujom izvodi putem javnog sustava za opskrbu niskim naponom, treba staviti elektromagnetski filter koji će smanjiti elektromagnetske smetnje toliko da više neće stvarati smetnje korisniku.

U industrijskim područjima ili drugi područjima u kojima se opskrba strujom ne izvodi putem javnog sustava za opskrbu niskim naponom, ovaj uređaj može se koristiti bez uporabe takvog filtra.

Opće sigurnosne mjere

Korisnik je odgovoran za to da prema podacima proizvođača stručno instalira i koristi ovaj uređaj. Ako se utvrde elektromagnetske smetnje, korisnikova je odgovornost da ih ukloni tehničkim pomoćnim sredstvima navedenima pod točkom „Važna napomena u vezi strujnog priključka“.

Smanjenje emisije

Opskrba glavnom strujom
Uređaj za zavarivanje mora se priključiti prema proizvođačevim podacima na opskrbu glavnom strujom. Kad nastanu smetnje, može se pokazati potrebnim poduzimanje dodatnih mjera, npr., stavljanje filtra na opskrbu glavnom strujom (vidi gore pod točkom „Važna napomena u vezi strujnog priključka“). Kabeli za zavarivanje trebali bi biti što kraći.

Srčani stimulator

Osobe koje nose uređaj za održavanje života (kao npr. srčani stimulator itd.), trebale bi se posavjetovati s liječnikom prije nego se nađu u blizini uređaja za zavarivanje svjetlosnim lukom, uređaja za rezanje, uređaja za zavarivanje el. lukom i za točkasto zavarivanje, kako bi bile sigurne da magnetska polja u vezi s visokim električnim strujama neće negativno utjecati na njihove uređaje.

Jamstveni rok iznosi 12 mjeseci uz komercijalno korištenje, 24 mjeseca za potrošače i počinje od trenutka kupnje uređaja.

4. Simboli i tehnički podaci

EN 60974-1

Europska norma za uređaje za elektrolučno zavarivanje i izvore struje zavarivanja s ograničenim trajanjem uključivanja

U_0
Nazivni napon praznog hoda

U_1
Mrežni napon

\varnothing mm
Promjer žice za zavarivanje

I_{1maks}
Dimenzionirana vrijednost najjače mrežne struje

I_2
Struja zavarivanja

~ 50 Hz
Mrežna frekvencija

IP 21
Vrsta zaštite

H
Klasa izolacije

X
Trajanje uključivanja

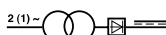

Mrežni priključak



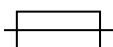
Zavarivanje metala inertnim i aktivnim plinom primjenom žice za zavarivanje



Simbol za karakterističnu silaznu liniju



Transformator



Osigurač s nazivnom vrijednošću u amperima na mrežnom priključku



Ne držite niti ne koristite uređaj u vlažnoj ili mokroj okolini ili na kiši



Prije uporabe ovog uređaja za zavarivanje pažljivo pročitate te se pridržavajte ovih uputa za uporabu

Mrežni priključak: 230 V /400 V ~ 50 Hz

Struja zavarivanja: 25 - 160 A (max. 190 A)

Trajanje uključenosti X%:	10	15	25	35	60	100
Struja zavarivanja I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Napon praznog hoda U_0 : 41 V

Kolut sa žicom za zavarivanje maks. : 5 kg

Promjer žice za zavarivanje: 0,6/0,8/1,0 mm

Osigurač: 16 A

Težina: 36,3 kg

Vremena zavarivanja vrijede pri temperaturi okoline od 40 °C.

5. Prije puštanja u pogon

5.1 Montaža (sl. 5 - 21)

5.1.1 Montaža kotača (6/14)

Fiksne (6) i okretno kotače (14) montirajte na način prikazan na slikama 7, 9, 10 i 11.

5.1.2 Montaža maske za zavarivanje (17)

- Položite zatamnjeno staklo (l) i preko toga prozirno zaštitno staklo (m) u za to predviđeni okvir (k) (sl. 12).
- Utisnite klinove za pridržavanje zaštitnog stakla (q) izvana u rupe u masci za zavarivanje (s) (sl. 13).
- Položite okvir zaštitnog stakla (k) zajedno sa zatamnjanim staklom (l) i prozirnim zaštitnim staklom (m) iznutra u šupljinu u okviru maske za zavarivanje (s), utisnite čahure za pridržavanje zaštitnog stakla (n) na klinove (q) tako da usjednu kako biste osigurali okvir zaštitnog stakla (k). Prozirno zaštitno staklo (m) mora naleći na vanjsku stranu (sl. 14).
- Gornji rub okvira maske za zavarivanje (s) savinite prema unutra (sl. 15/1.) i prelomite kutove gornjeg ruba (sl. 15/2). Sad savinite vanjske strane okvira maske za zavarivanje (s) prema unutra (sl. 15/3) i spojite ih zajedno čvrstim pritiskom gornjih kutova i vanjskih strana. Na svakoj strani kod dosjedanja pridržanih klinova 2 mora se čuti jasan klik (sl. 15/4).
- Ako su oba gornja kuta maske za zavarivanje spojena kao što je prikazano na slici 16, utaknite vijke za ručku (p) izvana kroz 3 rupe u masci za zavarivanje (sl. 17).
- Okrenite masku za zavarivanje i provedite ručku (r) preko navoja 3 vijaka (p). Pričvrstite ručku (r) s 3 matice (o) na masku za zavarivanje (sl. 18).

5.2 Priključak plina (sl. 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Vrste plinova

Kod zavarivanja s pomičnom žicom potreban je zaštitni plin čiji sastav ovisi o odbranom postupku zavarivanja:

Zaštitni plin	CO2	Argon/CO2
Metal koji zavarujemo: Nelegirani čelik	X	X

5.2.2 Montaža plinskih boca na uređaj (sl. 19 - 25)

Plinske boce nisu sadržane u isporuci!

Montirajte bocu s plinom kao što je prikazano na slikama 19 - 21. Pripazite na učvršćenost sigurnosnog lanca (28) i stabilnost uređaja za zavarivanje.

Opasnost! Na odlagalište plinskih boca (sl. 19/5) smiju se montirati boce do najviše 20 litara. Ako koristite veće plinske boce postoji opasnost od prevrtanja, zbog toga ih trebate postaviti samo pored uređaja. U tom slučaju plinska boca se mora na prikladan način osigurati od prevrtanja!

5.2.3 Priključivanje plinske boce

Nakon skidanja zaštitne kape (sl. 22/A) malo otvorite ventil boce (sl. 22/B) u suprotnom smjeru od tijela.

Suhom krpom očistite priključni navoj (sl. 22/C) od prljavštine bez korištenja bilo kakvih sredstava za čišćenje. Provjerite postoji li brtva na redukcijском ventilu (19) i je li u besprijekornom stanju. Navrnite redukcijски ventil (19) u smjeru kazaljke na satu na priključni navoj (sl. 23/C) plinske boce (sl. 23). Stavite obje obujmice (d) na crijevo za zaštitni plin (18). Nataknite crijevo zaštitnog plina (18) na njegov priključak (23) na redukcijском ventilu (19) i priključak za dovod plina (16) na uređaju za zavarivanje i osigurajte ga na oba priključna mjesta obujmicama (d) (sl. 24 - 25).

Opasnost! Pripazite na nepropusnost svih plinskih priključaka i spojeva! Provjerite priključke i spojna mjesta sprejem za otkrivanje propusnih mjesta ili sapunicom.

5.2.4 Uloga redukcijского ventila (sl. 4/19)

Manometar (31) pokazuje tlak u boci u barima. Na okretnom gumbu (24) može se podesiti količina protoka plina. Podešena količina protoka plina može se očitati na manometru (20) u litrama po minuti (l/min). Plin izlazi na priključku crijeva zaštitnog plina (23) i odvodi se dalje putem crijeva zaštitnog plina (sl. 3/18) prema uređaju za zavarivanje (vidi 5.2.3).

Napomena! Kod podešavanja količine protoka plina uvijek postupajte na način opisan pod točkom 6.1.3.

Reducijски ventil montira se na plinsku bocu pomoću vijčanog spoja (21) (vidi 5.2.3).

Opasnost! Zahvate i popravke na redukcijском ventilu smiju obavljati samo stručne osobe. Neispravne redukcijске ventile šalјite u servis.

5.3 Mrežni priključak

- Prije priključivanja provjerite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.
- Uređaj se smije koristiti samo s propisno uzemljenim i osiguranim utičnicama.

Moimo da se pridržavate sljedećih napomena kako biste izbjegli opasnosti od vatre, električnog udara ili ozljeđivanja osoba:

- Ako je uređaj podešen na 230 V, nikad ga nemojte koristiti s nazivnim naponom od 400 V. Oprez: Opasnost od požara!
- Prije nego ćete podešavati nazivni napon, molimo da isključite uređaj iz strujnog napajanja.
- Zabranjena je korekcija nazivnog napona tijekom rada uređaja za zavarivanje.
- Prije rada uređaja za zavarivanje provjerite odgovara li podešen nazivni napon uređaja strujnom izvoru.

Napomena:

Uređaj za zavarivanje ima CeCon utikač od 400 V~ 16 A. Ako bi trebalo raditi s uređajem za zavarivanje s 230 V~, potrebno je koristiti priložen adaptorski kabel br. 30.

5.4 Montaža koluta sa žicom (sl. 1, 5, 6, 26 – 34)

Kolut sa žicom nije sadržan u isporuci!

5.4.1 Vrste žice

Ovisno o slučaju primjene koriste se razne žice za zavarivanje. Uređaj za zavarivanje može se koristiti sa žicama za zavarivanje promjera 0,6/0,8 i 1,0 mm. Odgovarajući valjak za pomicanje i kontaktna cijev priloženi su uređaju. Valjak za pomicanje žice, kontaktna cijev i presjek žice moraju međusobno uvijek biti usklađeni.

5.4.2 Kapacitet koluta sa žicom

Na uređaj se mogu montirati koluti sa žicom do najviše 5 kg težine.

5.4.3 Stavljanje koluta sa žicom

- Otvorite poklopac kućišta (sl. 2/4), u tu svrhu pomaknite ručku za poklopac kućišta (sl. 2/27) unatrag i otvorite poklopac (sl. 2/4).
- Provjerite ne preklapaju li se namotaji na kolutu, kako bi bilo zajamčeno ravnomjerno odmatanje žice.

Opis jedinice za vođenje žice (sl. 26-27)

- A Aretacija kalema
- B Držač kalema
- C Klin zahvatnika
- D Vijak za podešavanje kočnice kotača
- E Vijci na držaču valjka za pomicanje žice
- F Držač valjka za pomicanje žice
- G Valjak za pomicanje žice
- H Odlagalište paketa crijeva
- I Pritisni valjak
- J Držač pritisnog valjka
- K Opruga pritisnog valjka
- L Vijak za podešavanje protupritiska
- M Cijevčica za vođenje
- N Kalem sa žicom
- O Otvor za uvođenje žice s kalema

Stavljanje koluta sa žicom (sl. 26,27)

Stavite kolut sa žicom (N) na držač (B). Pripazite da se kraj žice za zavarivanje odmeta na strani vodilice žice, vidi strelicu. Provjerite je li pritisnuta aretacija koluta (A) i je li klin zahvatnika (C) ušao u otvor koluta žice (O). Aretacija koluta (A) mora se opet zatvoriti preko koluta žice (N) (sl. 27).

Uvođenje žice za zavarivanje i podešavanje vodilice žice (sl. 28 - 34)

- Oprugu pritisnog valjka (K) pritisnite prema gore i zakrenite prema naprijed (sl. 28).
- Držač pritisnog valjka (J) s pritisnim valjkom (I) i oprugom (K) preklopite prema dolje (sl. 29).
- Otpustite vijke na držaču valjka za pomicanje žice (E) i skinite držač valjka (F) odozgo (sl. 30).
- Provjerite valjak za pomicanje (G). Na gornjoj strani valjka za pomicanje (G) mora biti navedena odgovarajuća debljina žice. Valjak za pomicanje (G) ima 2 utora za vođenje. Eventualno okrenite ili zamijenite valjak za pomicanje (G) (sl. 31).
- Ponovno stavite držač valjka za pomicanje žice (F) i pričvrstite ga.
- Skinite plinsku sapnicu (sl. 5/12) okretanjem udesno s plamenika (sl. 5/13), odvrnite kontaktnu cijev (sl. 6/26) (sl. 5 - 6). Paket crijeva (sl. 1/11) položite na tlo vodeći ga ravno od uređaja za zavarivanje.
- Odrežite prvih 10 cm žice za zavarivanje tako da nastane ravni rez bez preskoka, izvitopenosti i prljavštine. Uklonite srhove s kraja žice za zavarivanje.
- Žicu za zavarivanje ugurajte kroz cijev za vođenje (M), između pritisnog valjka i valjka za pomicanje žice (G/I) sve do mjesta od-

laganja paketa crijeva (H) (sl.32). Oprezno gurnite žicu za zavarivanje rukom u paket crijeva toliko, da na plameniku (sl. 5/13) strši oko 1 cm.

- Otpustite vijak za podešavanje protupritiska (L) za nekoliko okretaja (sl. 34).
- Držač valjka za pomicanje žice (J) s pritisnim valjkom (I) i oprugom pritisnog valjka (K) ponovno preklopite prema gore i natakните oprugu pritisnog valjka (K) na vijak za podešavanje protupritiska (L) (sl. 33).
- Podesite vijak za podešavanje protupritiska (L) tako da žica za zavarivanje čvrsto leži između pritisnog valjka (I) i valjka za pomicanje (G), a da ne bude priklještena (sl. 34). Odgovarajuću kontaktnu cijev (sl. 6/26) za primijenjeni promjer žice za zavarivanje spojite na plamenik (sl. 5/13) i stavite plinsku sapnicu okretanjem udesno (sl. 5/12).
- Vijak za podešavanje kočnice valjka (D) podesite tako, da se žica može još uvijek dalje voditi i da valjak nakon kočenja automatski zaustavlja vođenje žice.

6. Rukovanje**6.1 Podešavanje**

Obzirom da se uređaj za zavarivanje, ovisno o slučaju primjene, podešava različito, preporučujemo da se najprije provede probno zavarivanje.

6.1.1 Podešavanje struje zavarivanja

Struja zavarivanja može se podesiti u 6 stupnjeva na odgovarajućoj sklopici (sl. 1/7). Potrebna struja zavarivanja ovisi o debljini materijala, željenoj dubini zavarivanja i korištenom promjeru žice za zavarivanje.

6.1.2 Podešavanje brzine pomicanja žice

Brzina pomicanja žice prilagođava se automatski prema vrijednosti podešene struje. Fino podešavanje brzine pomicanja može se kontinuirano provoditi na regulatoru brzine pomicanja žice za zavarivanje (sl. 1/29). Preporučujemo da podešavanje započnete na stupnju 5 koji predstavlja srednju vrijednost, i eventualno, naknadno regulirate vrijednost. Potrebna količina žice ovisi o debljini materijala, dubini zavarivanja, primijenjenom promjeru žice za zavarivanje i također o veličini razmaka koje treba premostiti kod radnih komada koje zavarujemo.

6.1.3 Podešavanje količine protoka plina

Količina protoka plina može se kontinuirano podešavati na redukcijском ventilu (sl.4/19). Ona se očitava na manometru (sl. 4/20) u litrama po minuti (l/min). Preporučljiva količina protoka plina u neprovjetranim prostorijama: 5 - 15 l/min.

Za podešavanje količine protoka plina najprije otpustite polugu za pritezanje (sl. 26/K) jedinice za pomicanje žice, da bi se izbjeglo nepotrebno trošenje žice (vidi 5.4.3). Uspostavljanje mrežnog priključka (vidi točku 5.3), sklopku za uključivanje/isključivanje struje zavarivanja (sl.1/7; 8) stavite na stupanj 1; 230 V/400 V i pritisnite sklopku za plamenik (sl. 5/25) kako biste oslobodili protok plina. Sad podesite na redukcijском ventilu (sl. 4/19) željenu protočnu količinu plina.

Okretanje gumba (sl. 4/24) ulijevo: manja količina protoka plina
Okretanje gumba (sl. 4/24) udesno: veća količina protoka plina

Ponovno pričvrstite oprugu pritisknog valjka (sl. 26/K) na jedinici za pomicanje žice.

6.2 Električni priključak

6.2.1 Priključak na mrežu

Vidi točku 5.3

6.2.2 Priključivanje stezaljke s masom (sl. 1/10)

Stezaljku s masom (10) uređaja priključite po mogućnosti u neposrednoj blizini mjesta za zavarivanje. Pazite na metalno sjajni prijelaz na kontaktnom mjestu.

6.3 Zavarivanje

Kad su spojeni svi električni priključci za napajanje strujom i zatvoren strujni krug zavarivanja kao i priključak za zaštitni plin, može se postupiti na slijedeći način:

Radni komadi za zavarivanje moraju u području rada biti bez boje, metalnih premaza, prljavštine, hrđe, masnoće i vlage.
Podesite odgovarajuću struju zavarivanja, pomak žice i količinu protoka plina (vidi 6.1.1-6.1.3).

Držite zaštitnu masku (sl. 3/17) ispred lica i približite plinsku sapnicu do mjesta na radnom komadu koji treba zavariti. Sad pritisnite tipku plamenika (sl. 5/25).

Ako gori električni luk, uređaj uvodi žicu u kupku zavarivanja. Ako je leća zavarivanja dovoljno velika, vodite plamenik polako duž željenog ruba. Eventualno lagano njišite plamenikom kako bi se malo povećala kupka zavarivanja.

Da biste odredili idealnu vrijednost struje za zavarivanje, brzinu pomaka žice i količinu protoka plina, obavite najprije probno zavarivanje. U idealnom slučaju čuje se ravnomjerni šum zavarivanja. Dubina zavarivanja trebala bi biti što veća, kupka za zavarivanje ne smije ipak probiti radni komad.

6.4 Zaštitne naprave

6.4.1 Termoosigurač

Uređaj za zavarivanje opremljen je zaštitom od pregrijavanja koja štiti transformator za zavarivanje od pregrijavanja. Ako bi reagirala zaštita od pregrijavanja, zasvijetlit će kontrolno svjetlo (3) na Vašem uređaju. U tom slučaju ostavite uređaj za zavarivanje da se neko vrijeme hladi.

7. Zamjena mrežnog kabela

Opasnost!

Ako se kabel za priključivanje ovog uređaja na mrežu ošteti, mora ga zamijeniti proizvođač ili njegova servisna služba ili slična kvalificirana osoba kako bi se izbjegle opasnosti.

8. Čišćenje, održavanje i naručivanje rezervnih dijelova

Opasnost!

Prije svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

8.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, prolaze za zrak i kućište motora treba uvijek očistiti od prašine i nečistoća. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da očistite uređaj odmah nakon svake uporabe.
- Redovito čistite uređaj mokrom krpom i s malo kalijevog sapuna. Ne koristite otapala ili sredstva za čišćenje; ona bi mogli oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda. Prodiranje vode u električni uređaj povećava rizik od električnog udara.

8.2 Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema dijelova koje bi trebalo održavati.

8.3 Naručivanje rezervnih dijelova:

Kod naručivanja rezervnih dijelova trebali biste navesti sljedeće podatke:

- Tip uređaja
- Kataloški broj uređaja
- Identifikacijski broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene nalaze se na web stranici www.isc-gmbh.info

9. Zbrinjavanje u otpad i recikliranje

Uređaj je zapakiran kako bi se tijekom transporta spriječila oštećenja. Ova ambalaža je sirovina i može se ponovno upotrijebiti ili predati na reciklažu. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metala i plastike. Elektrouređaji se ne smiju bacati u obično kućno smeće. Uređaj bi, u svrhu stručnog zbrinjavanja, trebalo predati odgovarajućem sakupljalištu takvog otpada. Ako ne znate gdje se takvo sakupljalište nalazi, raspitajte se u svojoj općinskoj upravi.

10. Skladištenje

Uređaj i njegov pribor spremite na tamno i suho mjesto zaštićeno od smrzavanja, kojem djeca nemaju pristup. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 °C. Elektroalat čuvajte u originalnoj pakovini.

11. Traženje smetnji

Greška	Uzrok	Pomoć
Valjak za pomicanje žice se ne okreće	<ul style="list-style-type: none"> - Nema mrežnog napona - Regulator pomicanja žice je na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite priključak - Provjerite podešenost
Valjak za pomicanje žice se okreće, ali se žica ne dovodi	<ul style="list-style-type: none"> - Loše podešen pritisak valjka (vidi 5.4.3) - Prejako podešena kočnica valjka (vidi 5.4.3) - Zaprljan / oštećen valjak za pomicanje žice (vidi 5.4.3) - Oštećen paket crijeva - Pogrešna veličina / zaprljana / istrošena kontaktna cijev (vidi 5.4.3) - Žica za zavarivanje je zavarena na plinskoj sapnici / kontaktnoj cijevi 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite podešenost - Provjerite podešenost - Očistiti odn. zamijeniti - Provjerite plašt vodilice žice - Očistiti / zamijeniti - Odvojite je
Nakon dužeg pogona uređaj više ne funkcionira, svijetli kontrolno svjetlo termoosigurača (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Uređaj se zbog predugog vremena korištenja odnosno nepridržavanja vremena stanke pregrijao 	<ul style="list-style-type: none"> - Ostavite uređaj da se hladi barem 20-30 minuta
Jako loš var	<ul style="list-style-type: none"> - Pogrešno podešena struja/pomak žice (vidi 6.1.1/6.1.2) - Nema plina / premalo plina (vidi 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite podešenost - Provjerite podešenost odn. količinu plina u boci



Samo za zemlje članice EU

Elektroalate nemojte bacati u kućno smeće!

Prema europskoj odredbi 2012/19/EG o starim električnim i elektroničkim uređajima i njenim prijenosom u nacionalno pravo, istrošeni električni alati trebaju se posebno sakupljati i na ekološki način zbrinuti na mjestu za reciklažu.

Alternativa s recikliranjem nasuprot zahtjevu za povrat:

Vlasnik električnog uređaja alternativno je obvezan da umjesto povrata uređaja u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju uređaja. Stari uređaj može se u tu svrhu predati i mjestu za preuzimanje takvih uređaja koje provodi uklanjanje u smislu državnih zakona o otpadu i recikliranju. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugrađeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

Kopiranje ili umnožavanje dokumentacije i popratnih materijala o proizvodu, čak i djelomično, dopušteno je samo uz izričito dopuštenje tvrtke iSC GmbH.

Zadržavamo pravo na tehničke izmjene

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene na našem jamstvenom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete naći u jamstvenom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i potrošnih dijelova ili kupnja potrošnih materijala.

Treba imati na umu da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju uslijed korištenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primjer
Potrošni dijelovi*	Valjak za pomak, žičano užje, kliješta za masu
Potrošni materijal/ potrošni dijelovi*	Žica za zavarivanje, sapnice, kontaktna cijev
Neispravni dijelovi	

* nije obavezno u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internetskoj stranici www.isc-gmbh.info. Obratite pozornost na točan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sljedeća pitanja:

- Je li uređaj već jednom radio ispravno ili je otpočetak neispravan?
- Jeste li uočili nešto prije pojave kvara (simptom prije kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcioniranju uređaja (glavni simptom)? Opišite taj kvar.

Jamstveni list

Poštovani kupče, naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Ako ovaj uređaj ipak ne bi besprijekorno funkcionirao, jako nam je žao i molimo Vas da se obratite našoj servisnoj službi na adresu navedenu na ovom jamstvenom listu, ili prodajnom mjestu gdje ste kupili proizvod. Za zahtijevanje jamstva vrijedi slijedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge koje dolje navedeni proizvođač jamči zajedno sa zakonskim jamstvom kupcima svojih novih uređaja. Ovo jamstvo ne utječe na Vaše zakonske jamstvene zahtjeve. Naša jamstvena usluga za Vas je besplatna.
2. Jamstvena usluga isključivo se odnosi na nedostatke novog uređaja dolje navedenog proizvođača koji ste kupili, koji su posljedica grešaka na materijalu ili tvorničke greške, a po našem izboru usluga je ograničena na uklanjanje takvih nedostataka na uređaju ili zamjenu uređaja. Molimo Vas da obratite pozornost na to da naši uređaji nisu pogodni za korištenje u komercijalne, obrtničke ili profesionalne svrhe. Stoga se ugovor o jamstvu neće realizirati ako je uređaj u razdoblju jamstva korišten u komercijalne, obrtničke ili industrijske svrhe, ili je bio izložen identičnom opterećenju.
3. Naše jamstvo isključuje:
 - Štete na uređaju koje nastanu zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje) ili nepridržavanja odredbi za održavanje i sigurnosnih odredbi, ili zbog izlaganja uređaja ne-normalnim uvjetima okoline, ili zbog nedostatka njege i održavanja.
 - Štete na uređaju koje nastanu zbog zlouporabe ili nestručne primjene (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih namjenskih alata ili pribora), zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (kao npr. pijesak, kamenje ili prašina, transportna oštećenja), zbog primjene sile ili vanjskih djelovanja (npr. oštećenja zbog pada).
 - Štete na uređaju ili dijelovima uređaja čiji je uzrok prirodno trošenje uporabom, uobičajeno ili ostalo trošenje.
4. Jamstveni rok iznosi 60 mjeseca a počinje s danom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi podnose se prije isteka jamstvenog roka u roku od dva tjedna nakon što utvrdite kvar. Podnošenje zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka ne prihvaća se. Popravak ili zamjena uređaja neće rezultirati produljenjem jamstvenog roka, niti zbog ove usluge za uređaj ili eventualno ugrađene rezervne dijelove stupa na snagu novi jamstveni rok. To vrijedi također kod korištenja usluge na licu mjesta.
5. Za zahtijevanje jamstva neispravan uređaj treba prijaviti na: www.isc-gmbh.info. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar na uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljene ili novi uređaj.

Upozoravamo na ograničenja ovog jamstva za potrošne, istrošene i neispravne dijelove u skladu s informacijama o servisu u ovim uputama za uporabu.

Opasnost!

Kod korišćenja uređaja morate se pridržavati bezbednosnih propisa kako biste sprečili povrede i štete. Zbog toga pažljivo pročitajte ova uputstva za upotrebu/bezbednosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim licima, molimo Vas da im prosledite i ova uputstva za upotrebu. Ne preuzimamo garanciju za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputstava za upotrebu i bezbednosnih napomena.

1. Sigurnosna uputstva

Odgovarajuća sigurnosna uputstva pronaći ćete u priloženoj knjižici.

Opasnost!

Pročitajte sve bezbednosne napomene i uputstva. Propusti kod pridržavanja bezbednosnih napomena i uputstava mogu da prouzroče el.udar, požar i/ili teške povrede. **Sačuvajte sve bezbednosne napomene i uputstva za buduće korišćenje.**

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke**2.1 Opis uređaja (slika 1-8)**

1. Drška
2. Pokazivač pogona
3. Kontrolna sijalica termo osigurača
4. Poklopac kućišta
5. Mesto za odlaganje gasnih boca
6. Točkovi
7. Prekidač za struju zavarivanja
8. Uključivanje/isključivanje prekidača za izbor napona
9. CeCon utikač
10. Stezaljka za masu
11. Paket creva
12. Sapnica za gas
13. Gorionik
14. Točkovi
15. Kuka lanca
16. Priključak za dovod gasa
17. Maska za varenje
18. Crevo zaštitnog gasa
19. Redukcioni ventil
20. Manometar (količina protoka gasa)
21. Spoj sa zavrtnjima
22. Sigurnosni ventil
23. Priključak creva za zaštitni gas

24. Okretno dugme
25. Taster gorionika
26. 3 x kontaktna cev
27. Drška za poklopac kućišta
28. Sigurnosni lanac
29. Žica za zavarivanje-regulator brzine
30. Adapterski kabel
31. Manometar (pritisak u flaši)

- a. 16 x zavrtnj za točkove
- b. 16 x elastičan prsten za točkove
- c. 16 x podloška za točkove
- d. 2 x obujmica creva
- k. 1 x okvir za zaštitno staklo
- l. 1 x zatamnjeno staklo
- m. 1 x providno zaštitno staklo
- n. 2 x čaura za pridržavanje zaštitnog stakla
- o. 3 x navrtka za dršku
- p. 3 x zavrtnj za dršku
- q. 2 x klin za pridržavanje zaštitnog stakla
- r. 1 x drška
- s. 1 x okvir maske za varenje

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo Vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke proverite potpunost artikala. U slučaju neispravnih delova, nakon kupovine artikla obratite se našem servisnom centru, ili prodajnom mestu na kom ste kupili proizvod u roku od 5 radnih dana, s time da predložite i važeću potvrdu o kupovini. Molimo vas da u vezi sa tim obratite pažnju na tabelu o garanciji u informacijama o servisu na kraju uputstava.

- Otvorite pakovanje i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite materijal za pakovanje kao i delove za bezbednost pakovanja / bezbednost tokom transporta (ako postoje).
- Proverite da li je sadržaj isporuke potpun.
- Prekontrolišite da li na uređaju i delovima pribora ima transprotnih oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovanje do isteka garantnog roka.

Opasnost!

Uređaj i materijal za pakovanje nisu dečje igračke! Deca ne smeju da se igraju plastičnim kesama, folijama i sitnim delovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Uređaj za varenje
- Originalna uputstva za upotrebu
- Bezbednosne napomene

3. Namensko korišćenje

Uređaj za zavarivanje zaštitnim gasom namenjen je isključivo za zavarivanje čelika u MAG procesu (metal-aktivan gas) uz korišćenje odgovarajućih varnih žica i gasova.

Mašina sme da se koristi samo prema svojoj nameni. Svako drugačije korišćenje nije u skladu s namenom. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje iz toga proizlaze odgovoran je korisnik, a ne proizvođač.

Važna napomena u vezi sa strujnim priključkom

Uređaj potpada pod klasu A standarda EN 60974-10, šta znači da nije predviđen za upotrebu u stambenim područjima u kojima se snabdevanje strujom vrši putem javnog sistema za opskrbu niskim naponom, jer bi on u nepovoljnim uslovima strujne mreže mogao da uzrokuje smetnje. Ako ovaj uređaj želite da upotrebljavate u stambenim područjima u kojima se snabdevanje strujom vrši putem javnog sistema za snabdevanje niskim naponom, treba staviti elektromagnetski filter koji će toliko smanjiti elektromagnetske smetnje da više neće stvarati smetnje korisniku.

U industrijskim područjima ili drugi područjima u kojima se snabdevanje strujom ne vrši putem javnog sistema za snabdevanje niskim naponom, ovaj uređaj može da se koristi bez upotrebe takvog filtera.

Opšte bezbednosne mere

Korisnik je odgovoran za to da prema podacima proizvođača stručno instalira i koristi ovaj uređaj. Ukoliko se utvrde elektromagnetske smetnje, odgovornost korisnika je da ih ukloni tehničkim pomoćnim sredstvima koja su pomenuta pod tačkom „Važna napomena u vezi sa strujnim priključkom“.

Smanjenje emisije

Snabdevanje glavnom strujom
Uređaj za zavarivanje mora se priključiti prema podacima proizvođača na snabdevanje glavnom strujom. Kad nastanu smetnje, može da se ukaže potreba da se preduzmu dodatne mere, npr., stavljanje filtera na snabdevanje glavnom strujom (vidi gore pod tačkom „Važna napomena u vezi sa strujnim priključkom“). Kablovi za zavarivanje trebali bi da budu što kraći.

Pejsmejker

Lica koje nose uređaj za održavanje života (kao npr. pejsmejker itd.), trebalo bi da se posavetuju sa lekarom pre nego što se nađu u blizini uređaja za zavarivanje svetlosnim lukom, uređaja za rezanje, uređaja za zavarivanje el. lukom i za tačkasto zavarivanje, kako bi bila sigurna da magnetska polja u vezi sa visokim električnim strujama neće negativno uticati na njihove uređaje.

Garantni rok iznosi 12 meseci uz komercijalno korišćenje, a 24 meseca za potrošače i počinje od trenutka kupovine uređaja.

4. Simboli i tehnički podaci

EN 60974-1

Evropska norma za uređaje za elektrolučno zavarivanje i izvore struje zavarivanja s ograničenim trajanjem uključivanja

U_0
Nominalni napon

U_1
Napon struje mreže

\emptyset mm
Prečnik žice za zavarivanje

$I_{1\text{maks}}$
Dimenzionisana vrednost najjače struje mreže

I_2
Struja zavarivanja

~ 50 Hz
Mrežna frekvencija

IP 21
Vrsta zaštite

H
Klasa izolacije

X
Trajanje uključivanja

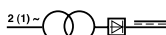

 $2^{(1)}$ ~ 
Priključak struje mreže



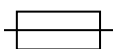
Zavarivanje metala inertnim i aktivnim gasom uz primenu žice za zavarivanje



Simbol za karakterističnu silaznu liniju



Transformator



Osigurač s nominalnom vrednošću u amperima na priključku struje mreže



Nemojte da čuvate ni koristite uređaj u vlažnoj ili mokroj sredini ili na kiši



Pre upotrebe ovog uređaja za zavarivanje pažljivo pročitajte i sledite uputstva za upotrebu

Mrežni priključak: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Struja varenja: 25 - 160 A (max. 190 A)

Trajanje uključenosti X%:	10	15	25	35	60	100
Struja varenja I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Napon praznog hoda U_0 : 41 V

Kalem sa žicom za varenje maks. : 5 kg

Prečnik žice za varenje: 0,6/0,8/1,0 mm

Osigurač: 16 A

Težina: 36,3 kg

Vremena zavarivanja vrede pri temperaturi okoline od 40 °C.

5. Pre puštanja u pogon

5.1 Montaža (sl. 5 - 21)

5.1.1 Montaža točkova (6/14)

Fiksne (6) i skretne točkove (14) montirajte na način prikazan na slikama 7, 9, 10 i 11.

5.1.2 Montaža maske za varenje (17)

- Položite zatamnjeno staklo (l) i preko toga providno zaštitno staklo (m) u za to predviđeni okvir (k) (sl. 12).
- Utisnite klinove za pridržavanje zaštitnog stakla (q) izvana u rupe u masci za varenje (s) (sl. 13).
- Položite okvir zaštitnog stakla (k) zajedno sa zatamnjanim staklom (l) i providnim zaštitnim staklom (m) iznutra u šupljinu u okviru maske za varenje (s), utisnite čaure za pridržavanje zaštitnog stakla (n) na klinove (q) tako da se uglave kako biste osigurali okvir zaštitnog stakla (k). Providno zaštitno staklo (m) treba da nalegne na spoljnu stranu (sl. 14).
- Gornju ivicu okvira maske za varenje (s) savinite prema unutra (sl. 15/1) i prelomite uglove gornje ivice (sl. 15/2). Sad savinite prema unutra spoljne strane okvira zaštitne maske (s) (sl. 15/3) i spojite ih tako da snažno stisnete uglove gornje ivice i spoljnih strana. Na svakoj strani kod uglavljivanja klinova 2 treba da se čuje jasan klik (sl. 15/4).
- Ako su oba gornja ugla maske za varenje spojena kao što je prikazano na slici 16, utaknite spolja zavrtnje za dršku (p) kroz 3 rupe u masci za varenje (sl. 17).
- Okrenite masku za varenje i provedite dršku (r) preko navoja 3 zavrtnja (p). Pričvrstite dršku (r) s 3 navrtke (o) na masku za varenje (sl. 18).

5.2 Priključak gasa (sl. 4-6, 19 - 25)

5.2.1 Vrste gasova

Kod varenja s pomeranom žicom potreban je zaštitni gas čiji sastav zavisi od odbranog postupka varenja:

Zaštitni gas	CO2	Argon/CO2
Metal koji varimo:	X	X
Nelegirani čelik		

5.2.2 Montaža gasnih boca na uređaj (sl. 19 – 25)

Gasne boce nisu sadržane u isporuci!

Montirajte flašu sa gasom kao što je prikazano na slikama 19 - 21. Pripazite na učvršćenost sigurnosnog lanca (28) i stabilnost uređaja za zavarivanje.

Opasnost! Na odlagalište gasnih boca (sl. 19/5) smeju da se montiraju samo boce sa maksimum 20 litara. Ako koristite veće gasne boce postoji opasnost od prevrtanja, zbog toga treba da ih postavite samo pokraj uređaja. U tom slučaju gasna boca treba da se na odgovarajući način obezbedi od prevrtanja!

5.2.3 Priklučivanje stezaljke s masom

Nakon skidanja zaštitne kape (sl. 22/A) malo otvorite ventil boce (sl. 22/B) u suprotnom pravcu od tela.

Suhom krpom očistite priključni navoj (sl. 22/C) od prljavštine bez korišćenja bilo kakvih sredstava za čišćenje. Proverite da li postoji li zaptivka na redukcionom ventilu (19) i da li je u besprekornom stanju. Navrnite redukcioni ventil (19) u smeru kazaljke na časovniku na priključni navoj (sl. 23/C) gasne boce (sl. 23). Stavite obe obujmice (d) na crevo za zaštitni gas (18). Natakните crevo zaštitnog gasa (18) na njegov priključak (23) na redukcionom ventilu (19) i priključak za dovod gadsa (16) na uređaju za varenje i osigurajte ga na oba priključna mesta obujmicama (d) (sl. 24 - 25).

Opasnost! Pripazite na nepropustljivost svih gasnih priključaka i spojeva! Proverite priključke i spojna mesta sprejem za otkrivanje propusnih mesta ili sapunicom.

5.2.4 Uloga redukcionog ventila (sl. 4/19)

Manometar (31) pokazuje pritisak u flaši u barima. Na okretnom dugmetu (24) može da se podese količina protoka gasa. Podešena količina protoka gasa može da se očitа na manometru (20) u litrama po minutu (l/min). Gas izlazi na priključku creva zaštitnog gasa (23) i odvodi se dalje putem creva zaštitnog gasa (sl. 3/18) prema uređaju za varenje (vidi 5.2.3).

Napomena! Kod podešavanja količine protoka gasa uvek postupajte na način opisan pod tačkom 6.1.3. Redukcioni ventil montira se na gasnu bocu pomoću spoja sa zavrtnjima (21) (vidi 5.2.3).

Opasnost! Zahvate i popravke na redukcionom ventilu smeju da obavljaju samo stručna lica. Neispravne redukcione ventile šalјite u servis.

5.3 Mrežni priključak

- Pre priklučivanja proverite da li podaci na natpisnoj pločici odgovaraju podacima o mreži.
- Uređaj sme da se koristi samo s propisno uzemljenim i osiguranim utičnicama.

Molimo da se pridržavate sledećih napomena kako biste izbegli opasnosti od vatre, električnog udara ili povreda osoba:

- Ako je uređaj podešen na 230 V, nikada ne-
mojte da ga koristite s nazivnim naponom od 400 V. Oprez: Opasnost od požara!
- Pre nego što ćete podešavati nazivni napon, molimo da isključite uređaj iz snabdevanja strujom.
- Zabranjena je korekcija nazivnog napona tokom rada uređaja za zavarivanje.
- Pre rada uređaja za zavarivanje proverite da li podešen nazivni napon uređaja odgovara strujnom izvoru.

Napomena:

Uređaj za zavarivanje ima CeCon utikač od 400 V~ 16 A. Ako bi trebalo raditi s uređajem za zavarivanje s 230 V~, treba da se koristi priložen adapterski kabl br. 30.

5.4 Montaža kalema sa žicom (sl. 1, 5, 6, 26 – 34)

Kalem sa žicom nije sadržan u isporuci!

5.4.1 Vrst žice

Zavisno od slučaja primene koriste se razne žice za varenje. Uređaj za varenje može da se koristi sa žicama za varenje prečnika 0,6; 0,8 i 1,0 mm. Odgovarajući valjak za pomeranje i kontaktna cev priloženi su uređaju. Valjak za pomeranje žice, kontaktna cev i presek žice moraju međusobno uvek da budu usklađeni.

5.4.2 Kapacitet kalema sa žicom

Na uređaj mogu da se montiraju kalemi sa žicom do najviše 5 kg težine.

5.4.3 Stavljanje kalema sa žicom

- Otvorite poklopac kućišta (sl. 2/4), za to pomerite dršku za poklopac kućišta (sl. 2/27) unazad i otvorite poklopac (sl. 2/4).
- Proverite da li se ne preklapaju namoti na kalem, kako bi bilo osigurano ravnomerno odmatanje žice.

Opis jedinice za vođenje žice (sl. 26 - 27)

- A Aretacija kalema
- B Držač kalema
- C Klin zahvatnika
- D Zavrtanj za podešavanje kočnice točkova
- E Zavrtnji na držaču valjka za pomeranje žice
- F Držač valjka za pomeranje žice
- G Valjak za pomeranje žice
- H Odlagalište paketa creva
- I Pritisni valjak
- J Držač pritiskog valjka
- K Opruga pritiskog valjka
- L Zavrtanj za podešavanje protupritiska
- M Cevčica za vođenje
- N Kalem sa žicom
- O Otvor za uvođenje žice s kalema

Stavljanje kalema sa žicom (sl. 26,27)

Stavite kalem sa žicom (N) na držač (B). Pripazite da se kraj žice za varenje odmeta na strani vodice žice, vidi strelicu. Proverite da li je pritisnuta aretacija kalema (A) i klin zahvatnika (C) ušao u otvor kalema žice (O). Aretacija kalema (A) mora opet da se zatvori preko kalema žice (N) (sl. 27).

Uvođenje žice za varenje i podešavanje vodice žice (sl. 28 - 34)

- Oprugu pritiskog valjka (K) pritisnite prema gore i zakrenite prema napred (sl. 28).
- Držač pritiskog valjka (J) s pritisnim valjkom (I) i oprugom (K) preklopite prema dole (sl. 29).
- Olabavite zavrtnje na držaču valjka za pomeranje žice (E) i skinite držač valjka (F) odozgo (sl. 30).
- Proverite valjak za pomeranje (G). Na gornjoj strani valjka za pomeranje (G) treba da bude navedena odgovarajuća debljina žice. Valjak za pomeranje (G) ima 2 utora za vođenje. Eventuelno okrenite ili zamenite valjak za pomeranje (G) (sl. 31).
- Ponovo stavite držač valjka za pomeranje žice (F) i pričvrstite ga.
- Skinite gasnu sapnicu (sl. 5/12) okretanjem udesno s gorionika (sl. 5/13), odvrnite kontaktnu cev (sl. 6/26) (sl. 5 – 6). Paket creva (sl. 1/11) položite na tlo vodeći ga ravno od

uređaja za varenje.

- Odrežite prvih 10 cm žice za varenje tako da nastane ravni rez bez preskoka, izvitopernosti i prljavštine. Uklonite ivice s kraja žice za varenje.
- Žicu za varenje ugurajte kroz cev za vođenje (M), između pritiskog valjka i valjka za pomeranje žice (G/I) sve do mesta odlaganja paketa creva (H) (sl. 32). Oprezno gurnite žicu za varenje rukom u paket creva toliko, da na gorioniku (sl. 5/13) strši oko 1 cm.
- Otpustite zavrtanj za podešavanje protupritiska (L) za nekoliko obrtaja (sl. 34).
- Držač valjka za pomeranje žice (J) s pritisnim valjkom (I) i oprugom pritiskog valjka (K) ponovo preklopite prema gore i natakните oprugu pritiskog valjka (K) na zavrtanj za podešavanje protupritiska (L) (sl. 33).
- Podesite zavrtanj za podešavanje protupritiska (L) tako da žica za varenje čvrsto leži između pritiskog valjka (I) i valjka za pomeranje (G), a da ne bude prikleštena (sl. 34).
- Odgovarajuću kontaktnu cev (sl. 6/26) za korišćen prečnik žice za varenje spojite na gorionik (sl. 5/13) i stavite gasnu sapnicu okretanjem udesno (sl. 5/12).
- Zavrtanj za podešavanje kočnice valjka (D) podesite tako, da žica može još uvek da se vodi i da valjak nakon kočenja automatski zaustavlja vođenje žice.

6. Rukovanje

6.1 Podešavanje

S obzirom da se uređaj za varenje, zavisno od slučaja korišćenja, podešava različito, preporučamo da se najpre provede probno varenje.

6.1.1 Podešavanje struje varenja

Struja zavarivanja može da se podesi u 6 stepeni na odgovarajućem prekidaču (sl. 1/7). Potrebna struja zavarivanja zavisi od debljine materijala, željene dubine zavarivanja i korišćenog prečnika žice za zavarivanje.

6.1.2 Podešavanje brzine pomeranja žice

Brzina pomeranja žice prilagođava se automatski prema vrednosti podešene struje. Fino podešavanje brzine pomeranja može da se kontinuisano provodi na regulatoru brzine pomeranja žice za varenje (sl. 1/29). Preporučamo da podešavanje započnete na stepenu 5 koji pred-

tavlja srednju vrednost, i eventualno, naknadno regulišete vrednost. Potrebna količina žice zavisi od debljine materijala, dubine varenja, primenjenom prečniku žice za varenje i takođe o veličini razmaka koje treba da se premostiti kod obradaka koje varimo.

6.1.3 Podešavanje količine protoka gasa

Količina protoka gasa može kontinuisano da se podešava na redukcionom ventilu (sl. 4/19). Ona se očitava na manometru (sl. 4/20) u litrama po minutu (l/min). Preporučena količina protoka gasa u neprovetravanim prostorijama: 5 – 15 l/min.

Za podešavanje količine protoka gasa najpre otpustite polugu za pritezanje (sl. 26/K) jedinice za pomeranje žice, da bi se izbeglo nepotrebno trošenje žice (vidi 5.4.3). Uspostavljanje mrežnog priključka (vidi tačku 5.3), sklopku za uključivanje/isključivanje struje zavarivanja (sl. 1/7,8) stavite na stepen 1; 230 V/400 V i pritisnite sklopku za gorionik (sl. 5/25) kako biste oslobodili protok gasa. Sada podesite na redukcionom ventilu (sl. 4/19) željenu protočnu količinu gasa.

Okretanje dugmeta (sl. 4/24) ulevo: manja količina protoka gasa
Okretanje dugmeta (sl. 4/24) udesno: veća količina protoka gasa

Ponovo pričvrstite oprugu pritisknog valjka (sl. 26/K) na jedinici za pomeranje žice.

6.2 Električni priključak

6.2.1 Priključak na mrežu

Vidi tačku 5.3.

6.2.2 Priključivanje stezaljke s masom (sl. 1/10)

Stezaljku s masom (10) uređaja priključite po mogućnosti u neposrednoj blizini mesta za varenje.

Pazite na metalno sjajan prelaz na kontaktnom mestu.

6.3 Varenje

Kad su spojeni svi električni priključci za napajanje strujom i zatvoren strujni krug varenja kao i priključak za zaštitni gas, može da se postupi na sledeći način:

Obradci za varenje moraju da u području rada budu bez boje, metalnih premaza, prljavštine, rđe, masnoće i vlage.

Podesite odgovarajuću struju varenja, pomeranje žice i količinu protoka gasa (vidi 6.1.1-6.1.3).

Držite zaštitnu masku (sl. 3/17) ispred lica i približite gasnu sapnicu do mesta na obratku koji treba da se vari.

Sad pritisnite taster gorionika (sl. 5/25).

Ako gori električni luk, uređaj uvodi žicu u kupku varenja. Ako je sočivo varenja dovoljno veliko, vodite gorionik polako duž željenog ruba. Eventualno lagano njišite gorionikom kako bi se malo povećala kupka varenja.

Da biste odredili idealnu vrednost struje varenja, brzinu pomeranja žice i količinu protoka gasa, prethodno obavite probno varenje. U idealnom slučaju čuje se ujednačen šum varenja. Dubina varenja trebala bi da bude što veća, kupka za varenje ne sme ipak probiti obradak.

6.4 Zaštitne naprave

6.4.1 Termo osigurač

Uređaj za varenje opremljen je zaštitom od pregrevavanja koja štiti transformator za varenje od pregrevavanja. Ako bi reagovala zaštita od pregrevavanja, zasvetlice kontrolna sijalica (3) na Vašem uređaju. U tom slučaju ostavite uređaj za varenje da se neko vreme hladi.

7. Zamena mrežnog priključnog voda

Opasnost!

Ako se ošteti mrežni priključni vod ovog uređaja, mora da ga zameni proizvođač ili njegova servisna služba ili kvalifikovano lice, kako bi se izbegle opasnosti.

8. Čišćenje, održavanje i porudžbina rezervnih delova

Opasnost!

Pre svih radova čišćenja izvucite mrežni utikač.

8.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, ventilacione otvore i kućište motora uvek što bolje očistite od prašine i prljavštine. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite komprimiranim zrakom pod niskim pritiskom.
- Preporučamo da uređaj očistite odmah nakon svakog korišćenja.
- Uređaj redovno čistite vlažnom krpom i s malo mekog sapuna. Nemojte koristiti otapala i sredstva za čišćenje; oni bi mogli oštetiti plastične dijelove uređaja. Pripazite na to da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda. Prodiranje vode u elektrouređaj povećava rizik od električnog udara.

8.2 Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema delova koje bi trebalo održavati.

8.3 Porudžbina rezervnih delova:

Kod porudžbine rezervnih delova trebali biste da navedete sledeće podatke:

- Tip uređaja
- Kataloški broj uređaja
- Identifikacioni broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dela

Aktuelne cene nalaze se na web strani www.isc-gmbh.info

9. Zbrinjavanje u otpad i recikliranje

Uređaj je zapakovan kako bi se tokom transporta sprečila oštećenja. Ova ambalaža je sirovina i može ponovno da se upotrebi ili preda na recikliranje. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metala i plastike. Neispravni uređaji ne smeju da se bacaju u kućni otpad. Uređaj bi u svrhu stručnog zbrinjavanja u otpad, trebalo da se preda odgovarajućem sabiralištu takvog otpada. Ako ne znate gde se takvo sabiralište nalazi, raspitajte se u svojoj opštinskoj upravi.

10. Skladištenje

Uređaj i njegov pribor spremite na tamno i suvo mesto zaštićeno od smrzavanja, kojem deca nemaju pristup. Optimalna temperatura za čuvanje je između 5 i 30 °C. Električni alat čuvajte u originalnom pakovanju.

11. Traženje smetnji

Greška	Uzrok	Pomoć
Valjak za pomicanje žice se ne okreće	<ul style="list-style-type: none"> - Nema mrežnog napona - Regulator pomicanja žice je na 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite priključak - Provjerite podešenost
Valjak za pomicanje žice se okreće, ali se žica ne dovodi	<ul style="list-style-type: none"> - Loše podešen pritisak valjka (vidi 5.4.3) - Prejako podešena kočnica valjka (vidi 5.4.3) - Zaprljan / oštećen valjak za pomicanje žice (vidi 5.4.3) - Oštećen paket crijeva - Pogrešna veličina / zaprljana / istrošena kontaktna cijev (vidi 5.4.3) - Žica za zavarivanje je zavarena na plinskoj sapnici / kontaktnoj cijevi 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite podešenost - Provjerite podešenost - Očistiti odn. zamijeniti - Provjerite plašt vodilice žice - Očistiti / zamijeniti - Odvojite je
Nakon dužeg pogona uređaj više ne funkcionira, svijetli kontrolno svjetlo termoosigurača (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Uređaj se zbog predugog vremena korištenja odnosno nepridržavanja vremena stanke pregrijao 	<ul style="list-style-type: none"> - Ostavite uređaj da se hladi barem 20-30 minuta
Jako loš var	<ul style="list-style-type: none"> - Pogrešno podešena struja/pomak žice (vidi 6.1.1/6.1.2) - Nema plina / premalo plina (vidi 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Provjerite podešenost - Provjerite podešenost odn. količinu plina u boci



Samo za zemlje EU

Ne bacajte elektro-alate u kućno smeće!

Shodno evropskoj smernici 2012/19/EG o starim električnim i elektronskim uređajima i primeni državnog prava, istrošeni elektro-alati mora da se odvojeno sakupe i eliminišu na ekološki primeren način u stanici za recikliranje.

Alternativa recikliranju prema zahtevima za povrat uređaja:

Vlasnik elektro-uređaja alternativno je obavezan da umesto povrata robe u slučaju predaje vlasništva učestvuje u stručnom eliminisanju elektro-uređaja. Stari uređaj može da se u tu svrhu prepusti i stanici za preuzimanje rabljenih uređaja koja će provesti odstranjivanje u smislu državnog zakona o reciklaži i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni delovi pribora ugradjeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

Potpuno ili delimično štampanje ili umnožavanje dokumentacije i službenih papira koji su priloženi proizvodu dozvoljeno je samo uz izričitu saglasnost firme iSC GmbH.

Zadržavamo pravo na tehničke promene

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene u našem garantnom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete da nađete u garantnom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i habajućih delova ili kupovina potrošnih materijala.

Treba da imate u vidu da kod ovog proizvoda sledeći delovi podležu trošenju usled korišćenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primer
Brzoabajući delovi*	Valjak za pomak, žičano uže, klešta za masu
Potrošni materijal/ potrošni delovi*	Žica za zavarivanje, mlaznice, kontaktna cev
Neispravni delovi	

* Nije obavezno da se nalazi u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internet stranici www.isc-gmbh.info. Obratite pažnju na tačan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sledeća pitanja:

- Da li je uređaj već jednom radio ispravno, ili je od samog početka neispravan?
- Da li ste uočili nešto pre pojave kvara (simptom pre kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcionisanju uređaja (glavni simptom)?
Opišite taj kvar.

Garantni list

Poštovani kupče,
naši proizvodi podležu strogoj kontroli kvaliteta. Ako ovaj uređaj ipak ne radi besprekorno, veoma nam je žao i molimo Vas da se obratite našem servisu na adresu navedenu na ovom garantnom listu, ili najbližoj prodavnici u kojoj ste kupili ovaj uređaj. Za garantni zahtev važi sledeće:

1. Ovi garantni uslovi regulišu dodatne garancije, koje dole naveden proizvođač garantuje zajedno sa zakonskom garancijom kupcima svojih novih uređaja. Ova garancija se ne odnosi na Vaše zakonske garantne zahteve. Naša garantna usluga za Vas je besplatna.
2. Garancija se isključivo odnosi na nedostatke novog uređaja dole navedenog proizvođača koji ste kupili, a koji su posledica grešaka na materijalu ili fabričkih grešaka; usluga je po našem izboru ograničena na uklanjanje takvih nedostataka na uređaju ili zamenu uređaja.
Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu podesni da se koriste za komercijalne, zanatske ili industrijske svrhe. Stoga se ugovor o garanciji neće realizovati, ako je uređaj u periodu garancije korišćen za komercijalne, zanatske ili industrijske svrhe, ili je bio izložen identičnom opterećenju.
3. Naša garancija ne obuhvata:
 - Štete na uređaju koje nastaju zbog nepridržavanja uputstava za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepoštovanja uputstava za upotrebu (kao npr. zbog priključka na pogrešan napon strujne mreže ili vrstu struje) ili nepridržavanja odredbi za održavanje i bezbednosnih odredbi, ili zbog izlaganja uređaja nenormalnim uslovima okoline, ili zbog nedostatka nege i održavanja.
 - Štete na uređaju koje nastaju zbog zloupotrebe ili nestručne primene (kao npr. preopterećenje uređaja ili korišćenje nedozvoljenih namenskih alata ili pribora), zbog prodiranja stranih tela u uređaj (kao npr. pesak, kamenje ili prašina, transportna oštećenja), zbog primene sile ili spoljnih dejstovanja (npr. oštećenja zbog pada).
 - Štete na uređaju ili delovima uređaja čiji je uzrok prirodno trošenje upotrebom, uobičajeno ili ostalo trošenje.
4. Garantni rok iznosi 60 meseca, a počinje sa datumom kupovine uređaja. Garantni zahtevi stupaju na snagu pre isteka roka unutar dve sedmice nakon što ste primetili kvar. Stupanje garantnih zahteva na snagu nakon isteka garantnog roka je isključeno. Popravak ili zamena uređaja neće rezultovati produženjem garantnog roka, niti će zbog ove usluge za uređaj ili eventualno ugrađene rezervne delove stupiti na snagu novi garantni rok. To takođe važi kod korišćenja usluga na licu mesta.
5. Za zahtevanje garancije neispravan uređaj treba prijaviti na: www.isc-gmbh.info. Ako naša garancija obuhvata dotični kvar na uređaju, odmah ćemo vam poslati popravljen ili novi uređaj.

Upozoravamo na ograničenje ove garancije za habajuće, istrošene i neispravne delove u skladu s garantnim uslovima u ovim uputstvima za upotrebu.

Tehlike!

Yaralanmaları ve hasarları önlemek için aletlerin kullanımında bazı iş güvenliği önlemlerinin alınması gereklidir. Bu nedenle Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını dikkatlice okuyun. İçerdiği bilgilere her zaman ulaşabilmek için kullanma talimatını iyi bir yerde saklayın. Aleti kullanmak için başka kişilere verdiğinizde bu Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını da birlikte verin. Firmamız, kullanma talimatına riayet etmemekten kaynaklanan iş kazaları ve hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmez.

1. Güvenlik uyarıları

Güvenlik uyarıları ekteki kitapçıkta bulunur!

Tehlike!

Tüm güvenlik bilgileri ve talimatları okuyunuz. Güvenlik bilgileri ve talimatlarda belirtilen direktiflere aykırı hareket edilmesi sonucunda elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir. **Gelecekte kullanmak üzere tüm güvenlik bilgileri ve talimatları saklayın.**

2. Alet açıklaması ve sevkiyatın içeriği**2.1 Alet açıklaması (Şekil 1-8)**

1. Sap
2. İşletme göstergesi
3. Termik koruma kontrol lambası
4. Gövde kapağı
5. Gaz tüpü bağlama alanı
6. Sabit tekerlekler
7. Kaynak akımı şalteri
8. Açık/Kapalı/Gerilim seçme şalteri
9. CeCon fişi
10. Topraklama pensesi
11. Hortum
12. Gaz nozulu
13. Torç
14. Döner tekerlekler
15. Zincir kanca
16. Gaz besleme bağlantısı
17. Kaynak maskesi
18. Gaz hortumu
19. Basınç düşürücü
20. Manometre (Gaz debi miktarı)
21. Civata bağlantısı
22. Emniyet ventili
23. Gaz hortum bağlantısı

24. Döner düğme
25. Torç şalteri
26. 3 x Kontakt borusu
27. Gövde kapağı sapı
28. Emniyet zinciri
29. Kaynak teli hız regülatörü
30. Adaptör kablosu
31. Manometre (tüp basıncı)

- a. Sabit tekerlekler için 16 x civata
- b. Sabit tekerlekler için 16 x halka
- c. Sabit tekerlekler için 16 x rondela
- d. 2 x Hortum kelepçesi
- k. 1 x Koruyucu cam çerçevesi
- l. 1 x Kaynak camı
- m. 1 x Şeffaf koruyucu cam
- n. 2 x Koruyucu cam tutma burçları
- o. Sap için 3 x somun
- p. Sap için 3 x civata
- q. Koruyucu cam için 2 x tutma pimi
- r. 1 x Sap
- s. 1 x Kaynak maskesi çerçevesi

2.2 Sevkiyatın içeriği

Satın almış olduğunuz ürünün eksik parçası olup olmadığını sevkiyatın içeriği listesi ile kontrol edin. Herhangi bir parçanın eksik olması durumunda ürünü satın aldıktan sonra en geç 5 iş günü içinde geçerli fiş veya faturayı ibraz ederek servis merkezine veya aleti satın aldığınız mağazaya başvurun. Bu konuda kullanma talimatının sonunda bulunan servis bilgilerindeki garanti hizmetleri tablosunu dikkate alınız.

- Ambalajı açın ve aleti dikkatlice ambalajın içinden çıkarın.
- Ambalaj malzemelerini ve ambalaj ve transport emniyetlerini sökün (bulunması halinde).
- Ambalaj içindeki parçaların eksik olup olmadığını kontrol edin.
- Alet ve aksesuar parçalarının transport esnasında hasar görüp görmediğini kontrol edin.
- Garanti süresi doluncaya kadar mümkün olduğunda ambalaj malzemelerini saklayın.

Tehlike!

Alet ve ambalaj malzemeleri oyuncak değildir! Çocukların plastik poşet, folyo ve küçük parçalar ile oynaması yasaktır! Çocukların küçük parçaları yutma ve poşetler nedeniyle boğulma tehlikesi vardır!

- Kaynak makinesi
- Orijinal Kullanma Talimatı
- Güvenlik Uyarıları

3. Kullanım amacına uygun kullanım

Gazaltı kaynak makinesi uygun kaynak teli ve kaynak gazı kullanılarak, sadece MAG (metal aktif gaz) metodu ile çelik malzemelerini kaynatmak için uygundur.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır. Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz.

Elektrik bağlantısı ile ilgili önemli uyarı

Bu alet EN 60974-10 standartının A sınıfına tabidir, bu demektir ki aletin elektrik enerjisinin düşük voltajlı ulusal elektrik şebekesinden sağlandığı konutlarda kullanılması öngörülmemiştir, zira elektrik şebekesinde meydana gelecek olumsuzluklarda alet parazit oluşmasına yol açabilir. Aleti, elektrik enerjisinin düşük voltajlı ulusal elektrik şebekesi üzerinden sağlandığı konutlarda kullanmak istediğinizde, elektromanyetik parazitleri kullanıcı için rahatsız etmeyecek seviyeye düşüren bir elektromanyetik filtre kullanmanız gerekir.

Alet, elektrik enerjisinin düşük voltajlı ulusal elektrik şebekesi üzerinden sağlanmadığı sanayi bölgeleri veya diğer bölgelerde yukarıda açıklanan filtrenin takılmasına gerek olmadan kullanılabilir.

Genel iş güvenliği önlemleri

Kullanıcı, aleti üretici firmanın talimatlarına uygun şekilde kurmak ve kullanmak ile yükümlüdür. Elektromanyetik parazitlerin tespit edilmesi durumunda bunların, yukarıda „Elektrik bağlantısı ile ilgili önemli uyarı“ bölümünde açıklanan yardımcı teknik gereçler ile yok edilmesi kullanıcının sorumluluğundadır.

Emisyon azaltma

Ana elektrik akımı şebekesi
Kaynak aleti üretici firmanın talimatları doğrultusunda ana elektrik akımı şebekesine bağlanacaktır. Parazitler meydana geldiğinde örneğin ana elektrik akımı şebekesine filtre takılması gibi ek önlemlerin alınması gerekebilir (yukarıdaki „Elektrik bağlantısı ile ilgili önemli uyarı“ bölümüne bakınız). Kaynak kablosu mümkün olduğu kadar kısa tutulmalıdır.

Kalp pili

Vücudunda elektronik cihaz (örneğin kalp pili vs.) taşıyan kişiler ark kaynağı, oksijen kaynağı ile kesme ve delme veya punta kaynağının yapıldığı yerlerde bulunmadan önce, bu çalışma bölümlerinde oluşacak manyetik alanların yüksek elektrik akımı ile birlikte vücutlarındaki cihazlara zarar vermesini önlemek için doktoruna danışmalıdır.

Alet ticari kullanımlarda 12 ay, ticari olmayan hobi kullanımlarında 24 ay garantilidir ve garanti aletin satın alındığı tarihten itibaren başlar.

4. Semboller ve teknik özellikler

EN 60974-1

Elektrik kaynağı makinesi ve sınırlı çalışma süreli kaynak akımı güç kaynakları için geçerli Avrupa Normu

U_0

Anma rölantı voltajı

U_1

Şebeke voltajı

\emptyset mm

Kaynak teli çapı

$I_{1 \max}$

Azami şebeke akımı ölçülendirme değeri

I_2

Kaynak akımı

~ 50 Hz

Şebeke frekansı

IP 21

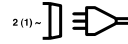
Koruma türü

H

İzolasyon sınırı

X

Çalıştırma süresi



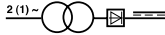
Şebeke bağlantısı



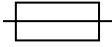
Dolgulu kaynak teli kullanılarak yapılan metal inert ve aktif gazlı kaynak işlemi



Değerleri azalan eğri sembolü



Transformatör



Sigorta şebeke bağlantısı içinde bulunur, Amper anma değeri



Makineyi nemli, ıslak ortamda veya yağmur altında depolamayın ve kullanmayın



Kaynak makinesini kullanmadan önce kullanma talimatını dikkatlice okuyun ve içerdiği talimatlara riayet edin

Şebeke bağlantısı: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Kaynak akımı: 25-160 A (max. 190 A)

Çalıştırma süresi X%:	10	15	25	35	60	100
Kaynak akımı I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Boşta çalışma voltajı U₀: 41 V

Kaynak teli tamburu max.: 5 kg

Kaynak teli çapı: 0,6/0,8/1,0 mm

Sigorta: 16 A

Ağırlık: 36,3 kg

Kaynak süreleri ortam sıcaklığı 40°C olduğunda geçerlidir.

5. Çalıştırmadan önce

5.1 Montaj (Şekil 5-21)

5.1.1 Döner ve sabit tekerleklerin montajı (6/14)

Sabit tekerlekler (6) ve döner tekerlekler (14) 7, 9, 10, 11 nolu şekillerde gösterildiği gibi monte edilecektir.

5.1.2 El maskesinin montajı (17)

- Kaynakçı camını (l) ve üzerine şeffaf koruma camını (m), koruma camı çerçevesi (k) içine yerleştirin (Şekil 12).
- Koruma camının tutma pimlerini (q) el maskesi çerçevesi (s) içindeki deliklere geçirin. (Şekil 13)
- Koruma camı çerçevesini (k) kaynakçı camı (l) ve şeffaf koruma camı (m) ile birlikte iç taraftan el maskesi çerçevesi (s) içine yerleştirin, koruma camı çerçevesini (k) sabitlemek için koruma camı tutma burçlarını (n) koruma camının tutma pimleri (q) üzerine sabitleninceye kadar bastırarak takın. Şeffaf koruma camı (m) dış tarafta olmalıdır. (Şekil 14)
- El maskesi çerçevesinin (s) üst kenarını iç tarafa doğru bükün (Şekil 15/1.) ve üst kenarın köşelerini içe doğru bükün (Şekil 15/2.). Sonra el maskesi çerçevesinin (s) dış kenarlarını iç tarafa doğru bükün (Şekil 15/3.) ve üst kenar köşeleri ile dış kenarları sıkıca birbirine bastırarak birbirine birleştirin. Kenar başına tutma pimlerini yerlerine geçirirken 2 kez keskin duyulabilir bir klik sesi algılanmalıdır (Şekil 15/4.)
- El maskesinin her iki üst kenarı Şekil 16'da gösterildiği gibi birbirine birleştirildiğinde tutma sapı (p) civatalarını dış taraftan el maskesinin 3 deliğine geçirin. (Şekil 17)
- El maskesini çevirin ve tutma sapını (r), tutma sapına (p) takmış olduğunuz 3 adet civatanın vida dişi içinden geçirin. Tutma sapını (r) 3 adet tutma sapı (o) somunu ile el maskesine sabitleyin. (Şekil 18)

5.2 Gaz bağlantısı (Şekil 4-6, 19-25)

5.2.1 Gaz türleri

Kesintisiz kaynak teli ile yapılan kaynaklama işleminde koruyucu gaz gereklidir, koruyucu gazın özellikleri seçilen kaynak metoduna bağlıdır:

Koruyucu gazı	CO2	Argon/CO2
Kaynaklanacak metal: Alaşımsız çelik	X	X

5.2.2 Gaz tüpünün alet üzerine montajı (Şekil 19-25)

Gaz tüpü sevkiyatın içeriğine dahil değildir!

Gaz tüpünü 19 - 21 nolu şekillerde gösterildiği gibi monte edin. Emniyet zincirinin (28) sıkı şekilde bağlı olmasına ve kaynak makinesinin devrilmeye karşı güvenli durmasına dikkat edin.

Tehlike! Gaz tüpünü koyma yerine (Şekil 19/5) sadece azami 20 litrelik gaz tüpü monte edilebilir. Daha büyük gaz tüpleri monte edildiğinde devrilme tehlikesi vardır, bu boyuttaki tüpler sadece makinenin yanına koyulacaktır. Makinenin yanına koyulan gaz tüpleri de devrilmeye karşı emniyet altına alınacaktır!

5.2.3 Gaz tüpünün bağlanması (Şekil 7, 24-27)

Tüpün koruma kapağını (Şekil 22/A) çıkardıktan sonra tüp ventilini (Şekil 22/B) kısaca açın. Bağlanacak yerin vida dişini de (Şekil 22/C) herhangi bir deterjan kullanmadan kuru bir bez ile temizleyin. Basınç düşürücüde (19) contanın bulunup bulunmadığını ve contanın iyi durumda olup olmadığını kontrol edin. Basınç düşürücüyü (19) saat yönünde gaz tüpünün bağlantı vida dişine (Şekil 23/C) takın (Şekil 23). Her iki hortum kelepçesini (d) gaz hortumu (18) üzerine geçirin. Gaz hortumunu (18) basınç düşürücüdeki (19) gaz hortumu bağlantısına (23) ve kaynak makinesindeki gaz besleme bağlantısına (16) takın ve her iki bağlantı yerinde hortum kelepçeleri (d) ile emniyet altına alın. (Şekil 24-25)

Tehlike! Sistemdeki bütün gaz bağlantıları ve yerlerinin sızdırmazlığını kontrol edin! Gaz bağlantı yerlerini kaçak spreyi veya sabunlu su ile kontrol edin.

5.2.4 Basınç düşürücünün açıklaması (Şekil 4/19)

Manometre (31) tüp basıncını bar olarak gösterir. Döner düğme (24) ile gaz debisi ayarlanabilir. Ayarlanmış olan gaz debisi manometrede (20) litre/dakika (l/min) olarak gösterilir. Gaz, gaz hortumundan (23) çıkar ve gaz hortumu (Şekil 3/18) üzerinden kaynak makinesine beslenir. (bkz. 5.2.3)

Not! Gaz debisini ayarlama işlemini daima Madde 6.1.3'de açıklandığı gibi yapın.

Basınç düşürücü civata bağlantısı (21) ile gaz tüpüne mont edilir (bkz. 5.2.3).

Tehlike! Basınç düşürücü üzerinde yapılacak çalışmalar ve onarımlar sadece uzman personel tarafından yapılacaktır. Arızalı basınç düşürücüleri daima servis adresine geri gönderin.

5.3 Elektrik bağlantısı

- Makineyi çalıştırmadan önce tip etiketi üzerinde belirtilen değerlerin mevcut şebeke değerleri ile aynı olup olmadığını kontrol edin.
- Makineyi sadece yönetmeliklere uygun olarak topraklanmış ve sigortalanmış koruma kontaklı prizlere bağlayarak çalıştırın.

Yangın, elektrik çarpması veya insanların yaralanmasını önlemek için aşağıda açıklanan uyarıları lütfen dikkate alın:

- Makine 230 V değerine ayarlanmış olduğunda makineyi 400 V anma gerilimi ile çalıştırmayın. Dikkat: Yangın tehlikesi!
- Anma gerilimini ayarlamadan önce lütfen makineyi şebeke bağlantısından ayırın.
- Makine çalışırken anma geriliminin ayarlanması yasaktır.
- Kaynak makinesini çalıştırmadan önce makinede ayarlanmış olan anma geriliminin güç kaynağı ile aynı olmasını dikkate alın.

Not:

Kaynak makinesi 400V~ 16 A-CeCon fişi ile donatılmıştır. Kaynak makinesi 230 V~ ile çalıştırılacağına makine ile birlikte gönderilen adaptör kablosunu Nr. 30 kullanın.

5.4 Tel bobinin montajı (Şekil 1, 5, 6, 26 – 34)

Tel bobini sevkiyatın içeriğine dahil değildir!

5.4.1 Tel türleri

Uygulanacak kaynak metoduna bağlı olarak çeşitli kaynak tellerine gerek duyulur. Kaynak makinesi çapları 0,6; 0,8 ve 1,0mm olan kaynak telleri ile kullanılabilir. İlgili tel ilerletme makarası ve kontakt makarası makine ile birlikte gönderilir. Tel ilerletme makarası, kontakt makarası ve tel kesiti daima birbirine uymalıdır.

5.4.2 Tel bobin kapasitesi

Makineye ağırlıkları azami 5 kilograma kadar olan tel bobinleri monte edilebilir.

5.4.3 Tel bobinini yerleştirme

- Gövde kapağını (Şekil 2/4) açın, bunun için gövde kapağını (Şekil 2/27) sapın arkasına doğru itin ve gövde kapağını (Şekil 2/4) açın.
- Telin düzenli şekilde boşalmasını sağlamak için bobin üzerindeki sargıların üst üste olup olmadığını kontrol edin.

Tel sürme ünitesinin açıklanması (Şekil 26-27)

- A Bobin sabitlemesi
- B Bobin tutma elemanı
- C Pim
- D Makara freni ayarlama civatası
- E İlerletme makarası tutma elemanı civatası
- F İlerletme makarası tutma elemanı
- G İlerletme makarası
- H Hortum yuvası
- I Baskı makarası
- J Baskı makarası tutma elemanı
- K Baskı makarası yayı
- L Karşı basınç ayarlama civatası
- M Kılavuz boru
- N Tel bobini
- O Tel bobini hareket ettirme deliği

Tel bobinini yerleştirme (Şekil 26,27)

Tel bobinini (N) bobin tutma elemanı (B) üzerine koyun. Kaynak teli ucunun tel kılavuz yeri tarafında bükülmüş olmasına dikkat edin, ok işaretine bakınız.

Bobin sabitlemesinin (A) bastırılmış ve pim (C) tel bobini hareket ettirme deliği (O) içinde olmasına dikkat edin. Bobin sabitlemesi (A) tekrar tel bobini (N) üzerinden sabitlenmelidir. (Şekil 27)

Kaynak telinin geçirilmesi ve tel kılavuzunun ayarlanması (Şekil 28-34)

- Baskı makarası yayını (K) yukarı bastırın ve öne doğru çevirin (Şekil 28).
- Baskı makarası tutma elemanını (J) baskı makarası (I) ve baskı makarası yayı (K) ile birlikte aşağıya katlayın (Şekil 29)
- İlerletme makarası tutma elemanı civatalarını (E) açın ve ilerletme makarası tutma elemanını (F) yukarı doğru hareket ettirerek çıkarın (Şekil 30).
- İlerletme makarasını (G) kontrol edin. İlerletme makarasının (G) üst tarafında ilgili tel kalınlığı yazılı olmalıdır. İlerletme makarası (G) üzerinde 2 adet kılavuz oluk bulunur. İlerletme makarasını (G) gerektiğinde döndürün veya değiştirin. (Şekil 31)
- İlerletme makarası tutma elemanını (F) tekrar takın ve civatalarını sıkın.
- Gaz nozulunu (Şekil 5/12) sağ yöne döndürerek torçdan (Şekil 5/13) çıkarın, kontakt borusunu (Şekil 6/26) sökün (Şekil 5 - 6). Hortumu (Şekil 1/11) mümkün olduğunca kaynak makinesinden kıvrılmadan uzaklaşacak şekilde zemine koyun.
- Kaynak telinin ilk 10 cm uzunluğunu, herhangi bir kıvrım, kayma veya kirlenme olmayacak şekilde kesin. Kaynak telinin ucundaki talaşı temizleyin.
- Kaynak telini kılavuz borudan (M), baskı ve ilerletme makarası (G/I) arasından geçirerek hortum yuvasına (H) itin. (Şekil 32) Kaynak telini elinizle dikkatlice, torç (Şekil 5/13) ağzından yaklaşık 1 cm. dışarı çıkacak şekilde hortum içine yerleştirin.
- Karşı basınç (L) ayarlama civatasını birkaç tur çözdün. (Şekil 34)
- Baskı makarası tutma elemanını (J) baskı makarası (I) ve baskı makarası yayı (K) ile tekrar yukarı katlayın ve baskı makarası yayı (K) tekrar karşı basınç ayarlama civatasına (L) asın (Şekil 33)
- Karşı basınç (L) ayarlama civatasını, kaynak teli, baskı makarası (I) ve ilerletme makarası (G) arasında ezilmeden sıkı şekilde bağlı kalacak durumda ayarlayın. (Şekil 34)
- Kullanılan kaynak teli çapına uygun kontakt borusunu (Şekil 6/26) torç (Şekil 5/13) üzerine civatalayın ve gaz nozulunu sağ yöne döndürerek sabitleyin (Şekil 5/12).
- Makara freni (D) ayarlama civatasını, kaynak teli daha hareket edecek şekilde ve tel beslemesi frenlendikten sonra makara otomatik olarak duracak şekilde ayarlayın.

6. Kullanım

6.1 Ayarlama

Kaynak makinesinin ayarlanması kullanım amacına ve durumuna göre farklı olduğundan ayarlama işlemini deneme kaynağı yaptıktan sonra yapmanızı tavsiye ederiz.

6.1.1 Kaynak akımının ayarlanması

Kaynak akımı 6 kademe ile Açık/Kapalı/Kaynak akım şalteri (Şekil 1/7) ile ayarlanabilir. Gerekli olan kaynak akımı malzeme kalınlığına, istenilen kaynak derinliğine ve kullanılan kaynak teli çapına bağlıdır.

6.1.2 Tel ilerletme hızının ayarlanması

Tel ilerletme hızı otomatik olarak kullanılan akım ayarına uyulanır. Kaynak teli hızını ince ayarı kademesiz olarak kaynak teli hız regülatörü (Şekil 1/29) ile yapılabilir. Ayarlama işlemine 5nci kademedan başlanması tavsiye edilir, bu kademe orta değeri oluşturur ve gerektiğinde ayar değiştirilebilir. Gerekli olan tel miktarı malzeme kalınlığına, istenilen kaynak derinliğine ve kullanılan kaynak teli çapına bağlıdır, ayrıca kaynaklanacak malzemeler arasındaki açıklığa da bağlıdır.

6.1.3 Gaz debisinin ayarlanması

Gaz debisi kademesiz olarak basınç düşürücüde (Şekil 4/19) ayarlanabilir. Ayarlanan değer manometrede (Şekil 4/20) litre/dakika (l/min) olarak gösterilir. Hava akımı olmayan mekanlar içinde tavsiye edilen gaz debi değeri: 5 – 15 l/min.

Gaz debisini ayarlamak için önce, gereksiz tel sarfiyatını önlemek için tel ilerletme ünitesinin germe kolunu (Şekil 26/K) açın (bkz. 5.4.3). Şebeke bağlantısını gerçekleştirme (bkz. Madde 5.3), Açık/Kapalı/Kaynak akım şalterini (Şekil 1/7; 8) 1; 230 V/400 V nolu kademeye ayarlayın ve gaz akışını açmak için torç şalterine (Şekil 5/25) basın. Sonra basınç düşürücüde (Şekil 4/19) istenilen gaz debisini ayarlayın.

Döner düğmeyi sol yöne döndürme (Şekil 4/24):
Düşük gaz debisi
Döner düğmeyi sağ yöne döndürme (Şekil 4/24):
Yüksek gaz debisi

Tel ilerletme ünitesinin baskı makarası yayını (Şekil 26/K) tekrar sıkın.

6.2 Elektrik bağlantısı

6.2.1 Şebeke bağlantısı

Bkz. Madde 5.3

6.2.2 Topraklama pensesini bağlama (Şekil 1/10)

Makinenin topraklama pensesini (10) mümkün olduğunca kaynaklanacak yerin yakınına bağlayın. Pensenin temas edeceği yerin çıplak metal olmasına dikkat edin.

6.3 Kaynaklama

Makinenin elektrik bağlantısı, gaz bağlantısı ve kaynak devresi ile ilgili tüm bağlantıları gerçekleştirdikten sonra kaynak çalışmasını şu şekilde uygulayabilirsiniz:
Kaynaklanacak malzemelerin kaynak yapılacak yerinin boyalı olmaması, metal kaplamasının bulunmaması üzerinde kirlenme, pas, yağ ve rutubet olmamasına dikkat edin.
Kaynak akımı, tel ilerletmesi ve gaz debisini kaynak uygulamasına uygun şekilde ayarlayın (bkz. 6.1.1 – 6.1.3).

Kaynak maskesini (Şekil 3/17) yüzünüzün önünde tutun ve gaz nozulunu kaynak yapılacak yere yönlendirin. Sonra torç şalterine basın (Şekil 5/25).

Ark oluştuğunda makine kaynak telini ilerletmeye başlar. Kaynak yeri yeterli büyüklükte olduğunda torç yavaşça kaynak yapılacak istenilen kenar boyunca hareket ettirilir. Kaynak yerini biraz büyütme için gerektiğinde torçu biraz sağa sol hareket ettirin.

Kaynak akımı, tel ilerletme hızı ve gaz debisinin ideal ayarını deneme kaynaklaması yaparak tespit edin ve ondan sonra ayarlayın. İdeal kaynak uygulaması düzenli kaynak sesinin duyulduğu uygulamadır. Kaynak derinliği, kaynak yapılan yerde oluşan dikiş malzemeinden içinden aşığı düşmeyecek derinlikte olmalıdır.

6.4 Koruma tertibatları

6.4.1 Termik koruma

Kaynak makinesi, trafosu aşırı ısınmaya karşı koruyan termik koruma elemanı ile donatılmıştır. Termik koruma elemanı devreye girdiğinde makinedeki kontrol lambası (3) yanar. Bu durumda kaynak makinesini belirli bir süre soğumaya bırakın.

7. Elektrik kablosunun deęiştirilmesi

Tehlike!

Bu aletin elektrik kablosu hasar gördüğünde oluşabilecek herhangi bir tehlikenin önlenmesi için kablo, üretici firma veya yetkili servis veya uzman bir personel tarafından deęiştirilecektir.

8. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Siparişı

Tehlike!

Temizlik çalışmalarından önce elektrik kablosunu prizden çıkarın.

8.1 Temizleme

- Koruma tertibatı, havalandırma delikleri ve motor gövdesini mümkün olduğunca toz ve kirden temiz tutun. Aleti temiz bir bez ile silin veya düşük basınçlı hava ile üfleyerek temizleyin.
- Aleti kullandıktan hemen sonra temizlemenizi tavsiye ederiz.
- Aleti düzenli olarak nemli bir bezle ve sıvı sabunla temizleyin. Temizleme deterjanı veya solvent malzemesi kullanmayınız, bu malzemeler aletin plastik parçalarına zarar verebilir. Cihazın içine su girmemesine dikkat edin. Elektrikli aletin içine su girmesi elektrik çarpması riskini yükseltir.

8.2 Bakım

Cihaz içinde bakımı yapılması gereken başka bir parça yoktur.

8.3 Yedek parça siparişı:

Yedek parça siparişı yapılırken şu bilgiler verilmelidir:

- Cihaz tipi
- Cihazın ürün numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası

Güncel bilgiler ve fiyatlar internette www.isc-gmbh.info sayfasında açıklanmıştır.

9. Bertaraf etme ve geri kazanım

Transport hasarlarını önlemek için alet bir ambalaj içinde sevk edilir. Bu ambalaj hammaddedir ve böylece geri kazanılabilir veya geri kazanım sistemine iade edilebilir. Alet ve aksesuarları örneğin metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir. Arızalı parçaları evsel atıkların atıldığı çöpe atmayın. Alet, yönetmeliklere uygun şekilde bertaraf edilmesi için özel atık toplama merkezlerine teslim edilmelidir. Bu atık toplama merkezlerinin nerede olduğunu yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz.

10. Depolama

Alet ve aksesuar parçalarını karanlık, kuru ve dona karşı korunmuş ve çocukların erişemeyeceği bir yerde saklayın. Optimal depolama sıcaklığı 5 ve 30 °C arasındadır. Elektrikli aleti orijinal ambalajı içinde saklayın.

11. Arıza arama

Arıza	Sebebi	Giderilmesi
İlerletme makarası dönmüyor	<ul style="list-style-type: none">- Şebeke gerilimi yok- Tel ilerletme makarası regülatörü 0 ayarında	<ul style="list-style-type: none">- Bağlantıyı kontrol edin- Ayarı kontrol edin
İlerletme makarası dönüyor fakat tel beslemesi yok	<ul style="list-style-type: none">- Makara baskısı kötü (bkz. 5.4.3)- Makara freni çok sıkı olarak ayarlandı (bkz. 5.4.3)- İlerletme makarası kirliliği / hasarlı (bkz. 5.4.3)- Hortum hasarlı- Kontakt borusunun ölçüsü yanlış / kirliliği / aşınmış (bkz. 5.4.3)- Kaynak teli gaz nozuluna /Kontakt borusuna kaynamış	<ul style="list-style-type: none">- Ayarı kontrol edin- Ayarı kontrol edin- Temizleyin ve/veya değiştirin- Tel beslemesi kaplamasını kontrol edin- Temizleyin ve/veya değiştirin- Açın
Makine uzun bir çalışma süresinden sonra artık çalışmıyor, termik koruma kontrol lambası (3) yanıyor	<ul style="list-style-type: none">- Makine, çok uzun uygulama ve/veya torçu geri çekme süresine riayet edilmediğinden aşırı ısınmıştır	<ul style="list-style-type: none">- Makineyi en az 20-30 dakika soğumaya bırakın
Kaynak dikişi çok kötü	<ul style="list-style-type: none">- Yanlış kaynak akımı/tel ilerletme hızı (bkz. 6.1.1/6.1.2)- Gaz az / yok (bkz. 6.1.3)	<ul style="list-style-type: none">- Ayarı kontrol edin- Ayarı kontrol edin ve/veya gazın doluluk basıncını kontrol edin



Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayınız.

Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2012/19/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normlara uyarlanması sonucunda kullanılan elektrikli aletler ayrıştırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifi:

Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme yerine alternatif olarak, yönetmelikle uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılan cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların artılmasını sağlayan kullanılan cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca iSC GmbH firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

Teknik değişiklikler olabilir

Servis Bilgileri

Garanti Belgesinde belirttiğimiz ülkelerde uzman servis partnerleri ile birlikte çalışırız, bu partnerlerin irtibat bilgileri Garanti Belgesinde açıklanmıştır. Onarım, yedek parça ve sarf malzemesi ihtiyaçlarında bu partner kuruluşlarımız sizlere memnuniyetle yardımcı olacaktır.

Bu ürünümüzde aşağıda açıklanan parçalar doğal veya kullanımdan kaynaklanan bir aşınmaya maruz kalırlar ve aşağıda açıklanan sarf malzemelerine ihtiyaç duyulur.

Kategori	Örnek
Aşınma parçaları*	İlerletme makarası, kaynak teli elemanı, şase pensesi
Sarf malzemesi/Sarf parçaları*	Kaynak teli, hamlaç, temas borusu
Eksik parçalar	

* sevkiyatın içeriğine dahil olması zorunlu değildir!

Ayıplı mal veya eksik parça söz konusu olduğunda durumu internette www.isc-gmbh.info sayfasına bildirmenizi rica ederiz. Arıza bildiriminizde arızayı ayrıntılı olarak açıklayın ve bunun için aşağıda açıklanan soruları cevaplayın:

- Alet hiç bir kez çalıştı mı yoksa baştan beri mi arızalıydı?
- Arıza meydana gelmeden önce herhangi anormal bir durum dikkatinizi çekti mi (arıza öncesi semptomları)?
- Sizce aletin arızalı ana işlevi nedir (ana semptom)?
Bu işlevi açıklayınız.

Garanti belgesi

Sayın Müşterimiz,

ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti Garanti Belgesi üzerinde açıklanan adrese göndermenizi veya aleti satın aldığınız mağazaya başvurmanızı rica ederiz. Garanti haklarından faydalanmak için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu garanti koşulları, ilgili üretici firmanın yasal garanti hükümlerine ek olarak müşterilerine tanıdığı ek maddeleri düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
2. Söz konusu garanti hizmeti kapsamı sadece ilgili üretici firmadan satın aldığınız yeni alet için geçerli olup malzeme veya imalat hatasını kapsar. Ayıplı malın telafisi, ilgili arızanın giderilmesi veya aletin yenisi ile değiştirilmesi ile sınırlıdır ve bu seçim firmamıza aittir. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alınız. Bu nedenle aletin ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışmalarda çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir.
3. Garanti kapsamına dahil olmayan durumlar:
 - Montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmeme nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar veya bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar veya aletin anormal çevre koşullarına maruz bırakılması veya bakım ve temizlik çalışmalarının yetersiz olmasından kaynaklanan hasarlar.
 - Kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz, transport hasarları), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar).
 - Kullanıma bağlı olağan veya diğer doğal aşınma nedeniyle oluşan hasarlar.
4. Garanti süresi 60 aydır ve garanti süresi aletin satın alındığı tarihte başlar. Arızayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalanma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalanma talebinde bulunulamaz. Aletin onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
5. Garanti hakkından faydalanmak için arızalı aleti www.isc-gmbh.info sayfasına bildirin. Aletin arızası garanti kapsamına dahil olduğunda size en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet gönderilecektir.

Aşınma, sarf ve eksik parçalar için bu Kullanma Talimatının servis bilgileri bölümündeki garanti koşullarında belirtilen kısıtlamalara atıfta bulununuz.

Опасность!

При использовании устройств необходимо соблюдать определенные правила техники безопасности для того, чтобы избежать травм и предотвратить ущерб. Поэтому внимательно прочитайте настоящее руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности полностью. Храните их в надежном месте для того, чтобы иметь необходимую информацию, когда она понадобится. Если Вы даете устройство другим для пользования, то приложите к нему это руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности. Мы не несем никакой ответственности за травмы и ущерб, которые были получены или причинены в результате несоблюдения указаний этого руководства и указаний по технике безопасности.

1. Указания по технике безопасности

Соответствующие указания по технике безопасности находятся в приложенных брошюрах!

Опасность!

Прочитайте все указания по технике безопасности и технические требования.

При невыполнении указаний по технике безопасности и технических требований возможно получение удара током, возникновение пожара и/или получение серьезных травм. **Храните все указания по технике безопасности и технические требования для того, чтобы было возможно воспользоваться ими в будущем.**

2. Состав устройства и состав упаковки

2.1 Состав устройства (рисунки 1-8)

1. Рукоятка
2. Индикатор режимов работы
3. Лампочка контроля датчик температуры
4. Крышка корпуса
5. Место для установки газовых баллонов
6. Ходовые ролики
7. Выключатель сварочного тока
8. Переключатель включено-выключено-выбор напряжения

9. СеСоп-штекер
10. Клемма массы
11. Рукав в наборе
12. Сопло газа
13. Горелка
14. Направляющие ролики
15. Крюк цепи
16. Подсоединение подвода газа
17. Сварочный экран
18. Рукав защитного газа
19. Редуктор
20. Манометр (количество протекающего газа)
21. Винтовое соединение
22. Предохранительный клапан
23. Подсоединение рукава защитного газа
24. Кнопка настройки
25. Переключатель горелки
26. 3-е Контактные трубы
27. Рукоятка крышки корпуса
28. Страховочная цепь
29. Регулятор скорости сварочного электрода
30. Переходный кабель
31. Манометр (давление в баллоне)

- a. 16-м винтов для ходовых роликов
- b. 16-м пружинных стопорных колец для ходовых роликов
- c. 16-м подкладных шайб для ходовых роликов
- d. 2-а зажима рукава
- k. 1-а рама защитное стекло
- l. 1-о стекло для сварки
- m. 1-о прозрачное защитное стекло
- n. 2-а крепежные гильзы защитного стекла
- o. 3-и гайки для рукоятки
- p. 3-и винта для рукоятки
- q. 2-а крепежный штырь защитного стекла
- r. 1-а рукоятка
- s. 1-а рама сварочного экрана

2.2 Состав комплекта устройства

Проверьте комплектность изделия на основании описанного объема поставки. При обнаружении недостатка компонентов обратитесь в наш сервисный центр или магазин, в котором Вы приобрели устройство, не позднее чем в течение 5-ти рабочих дней после приобретения изделия, предъявив действительную квитанцию о покупке. Обратите внимание на таблицу с указанием гарантийных сроков в документе с информацией о сервисном обслуживании.

- Откройте упаковку и выньте осторожно из упаковки устройство.

- Удалите упаковочный материал, а также приспособления защиты устройства при упаковывании и транспортировке (при наличии).
- Проверьте комплектность устройства.
- Проверьте устройство и принадлежности на наличие возникших при транспортировке повреждений.
- Сохраняйте упаковку по возможности до истечения срока гарантийных обязательств.

Опасность!

Устройство и упаковка не являются детскими игрушками! Запрещено детям играть с пластиковыми панелями, пленками и мелкими деталями! Опасность заключается в том, что они могут проглотить или погнубить от удушья!

- Сварочный аппарат
- Оригинальное руководство по эксплуатации
- Указания по технике безопасности

3. Использование в соответствии с предназначением

Сварочный аппарат в среде инертного газа предназначен исключительно для сварки стали методом MAG-(металл-активный газ) с использованием соответствующих сварочных электродов и газов.

Устройство можно использовать только в соответствии с его предназначением. Любое другое, выходящее за эти рамки использование, считается не соответствующим предписанию. За возникшие в результате этого ущерб или травмы любого рода несет ответственность пользователь или работающий с инструментом, а не изготовитель.

Важное указание касательно подключения к источнику тока
Устройство относится к оборудованию класса А согласно стандарту EN 60974-10, то есть оно не предназначено для применения в жилых зонах, в которых энергоснабжение осуществляется посредством низковольтной системы питания общего пользования, так как в таких случаях при неблагоприятных

условиях сети оно может служить причиной возникновения помех. Если Вы хотите использовать устройство в жилых зонах, в которых энергоснабжение осуществляется посредством низковольтной системы питания общего пользования, требуется применение электромагнитного фильтра, который уменьшит электромагнитные помехи настолько, что они не будут больше мешать пользователю.

В промышленных или других зонах, в которых энергоснабжение осуществляется не посредством низковольтной системы питания общего пользования, устройство можно использовать без такого фильтра.

Общие меры безопасности

Пользователь отвечает за правильную установку и применение устройства согласно данным производителя. При обнаружении электромагнитных помех пользователь отвечает за их устранение путем установки технических вспомогательных средств, указанных в пункте «Важное указание касательно подключения к источнику тока».

Уменьшение эмиссий

Электроснабжение от основного источника тока

Сварочный аппарат необходимо подключить к основному источнику тока в соответствии с данными производителя. При возникновении помех может потребоваться принятие дополнительных мер, например, установка фильтра на основном источнике тока (см. выше пункт «Важное указание касательно подключения к источнику тока»). Сварочные кабели должны быть максимально коротким.

Электрокардиостимулятор

Лица с электронным устройством для сохранения жизни (например, электрокардиостимулятор и т. д.) должны проконсультироваться со своим врачом, прежде чем приближаться к установкам для дуговой сварки, резательным установкам, установкам для сжигания или установкам точечной сварки, чтобы удостовериться в отсутствии влияния на их устройства магнитных полей в сочетании с электрическим током большой силы.

Гарантийный срок составляет 12 месяцев при промышленном использовании и 24 месяца при обычном использовании. Отсчет гарантийного срока начинается с момента приобретения устройства.

4. Символы и технические данные

EN 60974-1

Европейские нормы для сварочных устройств электрической дугой сварки вручную с ограниченной продолжительностью фазы включения

U₀

Номинальное значение напряжения холостого хода

U₁

Напряжение сети

Ø мм

Диаметр сварочного электрода

I_{1 max}

Наивысшая измеренная величина тока электрической сети

I₂

Сварочный ток

~ 50 Гц

Частота электрической сети

IP 21

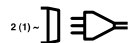
Класс защиты

H

Класс изоляции

X

Продолжительность фазы включения



Параметры электросети



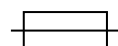
Дуговая сварка плавящимся электродом в инертном и активном газе, включая использование сварочной проволоки



Символ нисходящей кривой



Трансформатор



Предохранитель подключения к сети с номинальным значением в амперах



Запрещено хранить или использовать устройство во влажной или сырой окружающей среде или под дождем



Перед использованием сварочного аппарата необходимо внимательно прочитать руководство по эксплуатации и следовать его указаниям

Параметры электросети: ~230 в/~400 в ~ 50 Гц

Сварочный ток: 25 А -160 А (максим. 190 А)

Продолжительность включения: X%:	10	15	25	35	60	100
Сварочный ток I ₂ (А):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Номинальное значение напряжения холостого хода U₀:41 в
 Барабан сварочного электрода максим.: .. 5 кг
 Диаметр сварочного электрода: 0,6/0,8/1,0 мм
 Предохранитель: 16 А
 Вес: 36,3 кг

Продолжительность сварки при температуре окружающей среды 40°C.

5. Перед вводом в эксплуатацию

5.1 Сборка (рис. 5-21)

5.1.1 Монтаж ходовых и поворотных роликов (6/14)

Установить ходовые ролики (6) и поворотные ролики (14) так как показано на рисунках 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Установка защитного экрана (17)

- Вложить стекло для сварки (l) и на него прозрачное защитное стекло (m) в рамку для защитного стекла (k) (рис. 12).
- Крепежные штифты защитного стекла (q) вдавить в отверстие в раме защитного экрана (s). (рис. 13)
- Вложить раму для защитного стекла (k) с стеклом для сварки (l) и прозрачным защитным стеклом (m) изнутри в выемку в раме защитного экрана (s), вдавить крепежные гнезда защитного стекла (n) в крепежные штифты защитного стекла (q) до тех пор, пока они не войдут в зацепление для того, чтобы зафиксировать раму для защитного стекла (k). Прозрачное защитное стекло (m) должно находиться снаружи. (рис. 14)
- Загнуть верхний кант рамы защитного экрана (s) (рис. 15/1.), а также углы верхнего канта (рис. 15/2.) вовнутрь. Затем загнуть внешнюю сторону рамы защитного экрана (s) вовнутрь (рис. 15/3.) и затем путем сильного сжатия соединить углы верхнего канта и внешние боковины. На каждой стороне при фиксации крепежных штифтов должно быть слышно 2-а отчетливых щелчка (рис. 15/4.)
- Если оба верхних угла защитного экрана соединены так, как показано на рисунке 16, то нужно вставить винты для рукоятки (p) снаружи сквозь 3 отверстия в защитном экране. (рис. 17)
- Развернуть защитный экран и вставить рукоятку (r) через резьбу 3 винтов для рукоятки (p). Прочно привинтить рукоятку (r) при помощи 3 гаек для рукоятки (o) к защитному экрану (рис. 18).

5.2 Подключение газа (рис. 4-6, 19-25)

5.2.1 Типы газов

При сварке с помощью поступающего непрерывно электрода необходима защита газом, составление защитного газа зависит от выбранного метода сварки:

Защитный газ	CO2	Argon/CO2
свариваемый металл нелегированная сталь	X	X

5.2.2 Установка газового баллона на устройстве (рис. 19-25)

Газовый баллон не входит в объем поставки!

Установите газовый баллон, так как показано на рисунках 19 - 21. Внимательно следите за прочностью крепления страховочной цепи (28) и затем, чтобы сварочный аппарат стоял устойчиво.

Опасность! На подставке для установки газовых баллонов (рис. 19/5) разрешается устанавливать только газовые баллоны емкостью до максимально 20 литров. При использовании газовых баллонов большего размера возникает опасность опрокидывания, поэтому такие баллоны разрешается устанавливать только рядом с устройством. В таких случаях необходимо в достаточной степени защитить газовый баллон от опрокидывания!

5.2.3 Подсоединение газового баллона

После удаления защитной крышки (рис. 22/A) откройте на короткое время вентиль баллона (рис. 22/B) в направлении в сторону от себя. При необходимости очистите от грязи резьбу подсоединения (рис. 22/C) сухой тряпкой без использования каких либо очистительных средств. Проверьте наличие уплотнителя на редукторе (19) и убедитесь в безукоризненности его состояния. Навинтите редуктор (19) в направлении вращения часовой стрелки на резьбу подсоединения (рис. 23/C) газового баллона (рис. 23). Надеть оба хомута рукава (d) на рукав защитного газа (18). Вставить рукав защитного газа (18) на подсоединение рукава защитного газа (23) на редукторе (19) и подсоединение подвода газа (16) на сварочном аппарате и зафиксировать в обоих местах подсоединения при помощи хомутов рукава (d) (рис. 24-25).

Опасность! Внимательно следите за герметичностью всех подключений газовой системы и соединений! Проверьте места подключений и соединений при помощи аэрозоли для обнаружения утечки или мыльной воды.

5.2.4 Пояснение работы редуктора (рис. 4/19)

Манометр (31) показывает давление в баллоне в барах. С помощью кнопки настройки (24) можно отрегулировать количество пропускаемого газа. Установленное количество пропускаемого газа можно считать на манометре (20) в литрах в минуту (l/min). Газ выходит из подсоединения рукава защитного газа (23) и подается дальше по рукаву защитного газа (рис. 3/18) к сварочному аппарату (смотрите 5.2.3).

Указание! Регулировку количества пропускаемого газа осуществляйте всегда так, как это описано в разделе 6.1.3.

Редуктор крепится при помощи винтового соединения (21) к газовому баллону (смотрите 5.2.3).

Опасность! Вмешательства в устройство редуктора и ремонтные работы на нем разрешается осуществлять только специалистам. Вышлите неисправный редуктор при необходимости по адресу службы сервиса.

5.3 Параметры электросети

- Перед тем как включить устройство убедитесь, что данные на типовой табличке соответствуют параметрам электрической сети.
- Устройство разрешается подключать только к надлежащим образом заземленным и защищенным предохранителем штепсельным розеткам.

Необходимо следовать следующим указаниям для того, чтобы избежать опасности пожара, удара током и травмирования людей:

- Запрещено подключать к устройству номинальное напряжение 400 в, если устройство переключено на 230 в. Осторожно: опасность пожара!
- Необходимо отсоединить устройство от питания электричеством прежде, чем

- переключать номинальное напряжение.
- Запрещено переключение номинального напряжения во время работы сварочного аппарата.
- Перед эксплуатацией сварочного аппарата необходимо убедиться, что установленное номинальное напряжение устройства соответствует напряжению сети электропитания.

Информация:

Сварочный аппарат снабжен CeCon-штекером, рассчитанным на ~400 в, 16 А. Если сварочный аппарат должен эксплуатироваться с напряжением ~230 в, то необходимо использовать приложенный адаптерный кабель № 30.

5.4 Монтаж катушки электродов (рис. 1, 5, 6, 26 – 34)

Катушка электродов не входит в объем поставки!

5.4.1 Типы электродов

В зависимости от вида работ используются различные сварочные электроды. Сварочный аппарат можно использовать с сварочными электродами диаметром 0,6; 0,8 мм и 1,0 мм. Соответствующие подающие ролики и контактные трубки приложены к устройству. Подающий ролик, контактные трубки и сечение электрода должны всегда соответствовать друг другу.

5.4.2 Емкость катушки электродов

В устройство можно устанавливать катушки электродов величиной максимально до 5 кг.

5.4.3 Установка катушки электродов

- Открыть крышку корпуса (рис. 2/4), для этого сдвинуть рукоятку крышки корпуса (рис. 2/27) назад и откинуть крышку корпуса (рис. 2/4).
- Проверьте отсутствие перехлеста навивки на катушке для того, чтобы обеспечить равномерное разматывание электрода.

Описание узла подачи электрода (рис. 26-27)

- A Устройство фиксации катушки
- B Крепление катушки
- C Захватывающий палец
- D Юстировочный винт для тормоза роликов
- E Винты для крепление роликов подачи
- F Крепление роликов подачи

- G Подающий ролик
- H Приемник комплекта рукава
- I Нажимной ролик
- J Крепление нажимного ролика
- K Пружина нажимного ролика
- L Юстировочный винт противодействия
- M Направляющая труба
- N Катушка проволоки
- O Отверстие захвата катушки электрода

Установка катушки электродов (рис. 26,27)

Поставить катушку электродов (N) на крепление катушки (B). Внимательно следить за тем, чтобы конец сварочного электрода разматывался со стороны направляющей электрода, смотрите направление стрелки. Внимательно проследите, чтобы фиксатор катушки (A) был вдавлен, а захватывающий палец (C) находился в отверстии захвата катушки электродов (O). Фиксатор катушки (A) должен защелкнуться над катушкой электродов (N) (рис. 27).

Введение сварочного электрода и юстировка направляющей электрода (рис. 28-34)

- Нажать вверх пружину нажимного ролика (K) и повернуть вперед (рис. 28).
- Откинуть вниз крепление нажимного ролика (J) с нажимным роликом (I) и пружиной нажимного ролика (K) (рис. 29)
- Вывинтить винты для крепления роликов подачи (E) и вытянуть крепление роликов подачи (F) вверх (рис. 30).
- Перепроверить подающий ролик (G). На верхней стороне подающего ролика (G) должен быть указана соответствующая толщина электрода. Подающий ролик (G) снабжен 2-я направляющими пазами. Подающий ролик (G) нужно при необходимости перевернуть или заменить (рис. 31).
- Установить крепление роликов подачи (F) назад и прочно привинтить.
- Вынуть сопло газа (рис. 5/12) вращая вправо из горелки (рис. 5/13), отвинтить контактную трубу (рис. 6/26) (рис. 5 - 6). Рукава в наборе (рис. 1/11) проложить по полу насколько можно по прямой и в направлении от сварочного аппарата.
- Отрезать 10 см от начала сварочного электрода так, чтобы образовался прямой срез без выступов, искривлений и загрязнений. Снять заусеницы с конца сварочного электрода.

- Вставить сварочный электрод через направляющую трубу (M), между нажимным и подающим роликом (G/I) внутрь в приемное устройство рукава в наборе (H). Вставить (рис. 32) сварочный электрод осторожно рукой так далеко в рукав в наборе, пока он не выйдет наружу в горелке (рис. 5/13) примерно на 1 см.
- Ослабить юстировочный винт противодействия (L) несколькими вращениями (рис. 34).
- Откинуть вновь крепление нажимного ролика (J) с нажимным роликом (I) и пружиной нажимного ролика (K) вверх и снова зацепить пружину нажимного ролика (K) за юстировочный винт противодействия (L) (рис. 33)
- Затем установить юстировочный винт противодействия (L) таким образом, чтобы сварочный электрод удерживался прочно между нажимным роликом (I) и подающим роликом (G) без раздавливания (рис. 34).
- Привинтить контактную трубу (рис. 6/26), соответствующую диаметру используемого сварочного электрода, к горелке (рис. 5/13) и вставить сопло газа, повернув его вправо (рис. 5/12).
- Отрегулировать юстировочный винт тормоза роликов (D) таким образом, чтобы электрод все еще мог проходить и ролик при торможении направляющей электрода автоматически останавливался.

6. Обращение с устройством

6.1 Регулировка

Так как регулировка сварочного аппарата в зависимости от случая использования осуществляется по разному, то мы рекомендуем осуществить регулировку путем осуществления пробной сварки.

6.1.1 Регулировка сварочного тока

Сварочный ток можно регулировать 6-ти ступенчато переключателем сварочного тока (рис. 1/7). Выбор силы сварочного тока зависит от толщины деталей, необходимой глубины прожигания и диаметра используемого сварочного электрода.

6.1.2 Регулировка скорости подачи электрода

Скорость подачи электрода подстраивается автоматически под величину установленного тока. Точную подстройку скорости подачи электрода можно осуществить бесступенчато при помощи регулятора скорости сварочного электрода (рис. 1/29). Рекомендуется при регулировке начинать с 5 ступени, которая представляет собой среднее значение, и при необходимости подстроить. Необходимое количество подачи электрода зависит от толщины обрабатываемого предмета, желаемой глубины прожигания и диаметра используемого сварочного электрода, а также от величины перекрываемого расстояния между свариваемыми деталями.

6.1.3 Регулировка количества пропускаемого газа

Количество пропускаемого газа можно отрегулировать бесступенчато на редукторе (рис. 4/19). Его можно определить на манометре (рис. 4/20) в литрах в минуту (l/min.). Рекомендуемое количество пропускаемого газа в помещениях с притоком и оттоком воздуха: 5 л/мин – 15 л/мин.

Для регулировки количества пропускаемого газа необходимо вначале ослабить зажимной рычаг (рис. 26/К) узла подачи электрода для того, чтобы избежать ненужного износа электрода (смотрите 5.4.3). Подсоединить устройство к электрической сети (смотрите пункт 5.3), установить переключатель сварочный ток включен-выключен (рис. 1/7; 8) на 1; 230 V/400 V -ю ступень и задействовать переключатель горелки (рис. 5/25) для того, чтобы открыть подачу потока газа. Затем установить на редукторе давления (рис. 4/19) желаемое количество пропускаемого газа.

Вращение влево ручки настройки (рис. 4/24): уменьшение количества пропускаемого газа

Вращение вправо ручки настройки (рис. 4/24): повышение количества пропускаемого газа

Вновь закрепить пружину нажимного ролика (рис. 26/К) на узле подачи электрода.

6.2 Подключение электрического питания

6.2.1 Параметры электросети

Смотрите раздел 5.3

6.2.2 Подсоединение клеммы заземления (рис. 1/10)

Клемму заземления (10) устройства прикрепить по возможности в непосредственной близости от места сварки. Обеспечить переход металлов без покрытия в месте осуществления контакта.

6.3 Сварка

После того, как осуществлены все электрические подключения для электропитания и сварочного контура, а также подключен защитный газ, то можно действовать следующим образом:

Свариваемые детали должны в области сварки быть свободными от краски, металлических покрытий, грязи, ржавчины, жира и влаги.

Отрегулируйте сварочный ток, подачу электрода и количество пропускаемого газа (смотрите 6.1.1 – 6.1.3) соответствующим образом.

Держите сварочный экран (рис. 3/17) перед лицом, и поднесите газовое сопло к месту, где нужно осуществить сварку. Затем задействуйте переключатель горелки (рис. 5/25).

Если горит электрическая дуга, то устройство подает электрод в сварочную ванну. Если размер ядра сварной точки будет достаточен, то нужно медленно вести горелку вдоль канта в необходимом месте. При необходимости осуществляйте легкие покачивания для того, чтобы немного увеличить сварочную ванну.

Выявите идеальные установки сварочного тока, скорости подачи электрода и количество пропускаемого газа путем проведения пробной сварки. При идеальном осуществлении слышен равномерный шум сварки. Глубина прожигания должна быть как можно большей, но сварочная ванна все же не должна провалиться сквозь обрабатываемую деталь.

6.4 Защитные приспособления

6.4.1 Датчик температуры

Сварочный аппарат снабжен приспособлением защиты от перегрева, которое защищает сварочный трансформатор от перегрева. В том случае, если сработает защита от перегрева, то светится контрольная лампочка (3) на Вашем устройстве. Сварочный аппарат должен в течении некоторого времени охлаждаться.

7. Замена кабеля питания электросети

Опасность!

Если будет поврежден кабель питания от электросети этого устройства, то его должен заменить изготовитель устройства, его служба сервиса или другое лицо с подобной квалификацией для того, чтобы избежать опасностей.

8. Очистка, техобслуживание и заказ запасных деталей

Опасность!

Перед всеми работами по очистке необходимо вынуть штекер из розетки электросети.

8.1 Очистка

- Содержите защитные приспособления, вентиляционные щели и корпус двигателя свободными насколько это возможно от пыли и грязи. Протрите устройство чистой ветошью или продуйте сжатым воздухом под низким давлением.
- Мы рекомендуем очищать устройство сразу после каждого использования.
- Регулярно очищайте устройство влажной ветошью с небольшим количеством жидкого мыла. Не используйте средства для очистки или растворы; они могут повредить пластмассовые части устройства. Следите за тем, чтобы вода не попала вовнутрь устройства. Попадание воды в электрическое устройство повышает опасность получения удара током.

8.2 Техобслуживание

Внутри устройства нет никаких деталей, нуждающихся в техническом уходе.

8.3 Заказ запасных деталей:

При заказе запасных деталей необходимо указать следующие данные;

- Тип устройства
- Номер артикула устройства
- Идентификационный номер устройства
- Номер необходимой запасной детали

Актуальные цены и информация находятся на странице www.isc-gmbh.info

9. Утилизация и вторичное использование

Устройство поставляется в упаковке для предотвращения повреждений при транспортировке. Эта упаковка является сырьем и поэтому может быть использована вновь или направлена на повторную переработку сырья. Устройство и его принадлежности изготовлены из различных материалов, например, металла и пластмасс. Не выбрасывайте дефектные устройства вместе с бытовыми отходами. Для правильной утилизации устройство необходимо сдать в подходящий пункт приема. Если Вы не знаете, где находится пункт приема, уточните это в органах коммунального управления.

10. Хранение

Храните устройство и его принадлежности в темном, сухом и неподверженном воздействию мороза, а также недоступном для детей месте. Оптимальная температура хранения находится между 5 °C и 30 °C. Храните электроинструмент в оригинальной упаковке.

11. Поиск неисправностей

Неисправность	Причина	Устранение
Подающий ролик не вращается	<ul style="list-style-type: none"> - Напряжение электросети отсутствует - Регулятор подачи электрода стоит на 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Проверить подсоединение - Проверить регулировку
Подающий ролик вращается, но отсутствует подача электрода	<ul style="list-style-type: none"> - Слабое давление ролика (смотрите 5.4.3) - Тормоза роликов срабатывают слишком сильно (смотрите 5.4.3) - Подающий ролик загрязнен или поврежден (смотрите 5.4.3) - Поврежден рукав в наборе - Загрязнение, неправильный размер или износ контактной трубы (смотрите 5.4.3) - Сварочный электрод приварен к соплу газа или к контактной трубе 	<ul style="list-style-type: none"> - Проверить регулировку - Проверить регулировку - Очистить или заменить - Проверить кожух направляющей электрода - Очистить или заменить - Отделить
Устройство после длительного периода работы больше не работает, светится лампочка контроля датчик температуры (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Устройство перегрелось в результате длительной эксплуатации или в результате несоблюдения периодов перерыва 	<ul style="list-style-type: none"> - Дать устройству остыть минимально 20-30 минут
Очень плохое качество сварного шва	<ul style="list-style-type: none"> - Неправильна регулировка тока и подачи (смотрите 6.1.1/6.1.2) - Газ отсутствует или его слишком мало (смотрите 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Проверить регулировку - Проверить регулировку, а также давление наполнения газового баллона



Только для стран ЕС

Запрещено выбрасывать электроинструмент в обычный домашний мусор.

Согласно европейской директиве 2012/19/EG об использованных электрических и электронных устройствах и реализации в правовой системе соответствующей страны необходимо использованный электрический инструмент утилизировать отдельно и направлять на вторичную переработку для охраны окружающей среды.

Вторичная переработка - альтернатива обязательной отсылке устройства назад изготовителю: Владелец электрического устройства в случае избавления от собственности обязан, в качестве альтернативы отсылки назад изготовителю, содействовать надлежащей утилизации. Пришедшее в негодность устройство может быть передано в приемный пункт, который осуществит ликвидацию в соответствии с законом страны о цикличном производстве и обращении с мусором. Это не относится к приложенным к пришедшему в негодность оборудованию дополнительным устройствам и вспомогательным средствам, не содержащим электрические части.

Перепечатывание или прочие виды размножения документации и сопроводительных листов продукции фирмы, полностью или частично, разрешено производить только с однозначного разрешения ISC GmbH.

Сохраняется право на технические изменения

Информация о сервисном обслуживании

Во всех странах, указанных в гарантийном свидетельстве, у нас имеются компетентные сервисные партнеры, контактные данные которых Вы найдете в гарантийном свидетельстве. Они всегда в Вашем распоряжении для решения любых вопросов, связанных с обслуживанием, например, для ремонта, поставки запчастей и быстроизнашивающихся деталей, а также приобретения расходных материалов.

Следует обратить внимание на то, что в этом изделии следующие детали подвержены естественному износу или износу в связи с эксплуатацией / следующие детали требуются в качестве расходных материалов.

Категория	Пример
Быстроизнашивающиеся детали*	Подающий ролик, направляющий канал, зажим для заземления
Расходный материал/расходные части*	Сварочный электрод, сопла, контактная труба
Недостающие компоненты	

* Не обязательно входят в объем поставки!

При обнаружении дефектов или неисправностей мы просим Вас заявить о таком случае в сети Интернет на сайте www.isc-gmbh.info. Обратите внимание на точное описание неисправности и в любом случае ответьте на следующие вопросы:

- Устройство уже работало или оно было неисправным с самого начала?
- Вам бросилось что-либо в глаза перед возникновением неисправности (признак перед неисправностью)?
- Какую неисправность имеет устройство, по Вашему мнению (основной признак)? Опишите эту неисправность.

Гарантийное свидетельство

Уважаемая покупательница, уважаемый покупатель, наши продукты проходят тщательнейший контроль качества. Если это устройство все же не будет функционировать безупречно, мы просим Вас обратиться в наш сервисный отдел по адресу, указанному в этом гарантийном талоне, или в магазин, в котором Вы приобрели устройство. При предъявлении гарантийных требований действуют следующие условия.

1. Настоящие правила гарантии регулируют дополнительные условия оказания гарантийных услуг, которые нижеупомянутый производитель обеспечивает покупателям своих новых устройств в дополнение к условиям гарантии в соответствии с законом. Эти гарантийные обязательства не затрагивают Ваши законные гарантийные требования. Наши гарантийные услуги для Вас бесплатны.
2. Гарантийные услуги распространяются только на дефекты нового устройства нижеупомянутого производителя, которое вы приобрели, связанные с недостатком материала или производственным браком, и ограничиваются по нашему выбору устранением таких дефектов устройства или заменой устройства. Учтите, что наши устройства не предназначены для использования в промышленных целях, в ремесленном производстве и на профессиональной основе. Поэтому гарантийный договор считается недействительным, если устройство использовалось в течение гарантийного срока на кустарных, промышленных предприятиях или в ремесленном производстве, а также подвергалось сопоставимой нагрузке.
3. Наша гарантия не распространяется на:
 - повреждения устройства, возникшие в результате несоблюдения руководства по монтажу или неправильного монтажа, несоблюдения руководства по эксплуатации (например, при подключении к сети с неправильным напряжением или родом тока), несоблюдения требований касательно технического обслуживания и требований техники безопасности, воздействия на устройство аномальных условий окружающей среды или недостаточного ухода и технического обслуживания;
 - повреждения устройства, возникшие в результате неправильного или ненадлежащего использования (например, перегрузка устройства или применение не допущенных к использованию насадок или принадлежностей), попадания в устройство посторонних предметов (например, песка, камней или пыли, повреждения при транспортировке), применения силы или внешних воздействий (например, повреждения при падении);
 - повреждения устройства или частей устройства, связанные с износом в связи с эксплуатацией, обычным или другим естественным износом.
4. Гарантийный срок составляет 60 месяцев, отсчет начинается со дня покупки устройства. Гарантийные права необходимо предъявлять до истечения срока гарантии в течении двух недель после того как будет обнаружена неисправность. Заявления на гарантийное обслуживание после истечения срока гарантии не принимаются. Ремонт или замена устройства не ведет к продлению гарантийного срока, также при оказании такой услуги отсчет нового гарантийного срока на устройство или возможно установленные детали не начинается заново. Это условие действует также при обращении в местный сервисный отдел.
5. Для предъявления гарантийного требования зарегистрируйте дефектное устройство на сайте: www.isc-gmbh.info. Если наша гарантия распространяется на дефект устройства, Вы незамедлительно получите отремонтированное или новое устройство.

Что касается быстроизнашивающихся, расходных деталей и недостающих компонентов, мы обращаем внимание на ограничения этой гарантии согласно информации о сервисном обслуживании настоящего руководства по эксплуатации.

Fare!

Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.

Fare!

Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger. Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke nøje som beskrevet, kan elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser være følgen. **Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.**

2. Produktbeskrivelse og leveringsomfang**2.1 Produktbeskrivelse (fig. 1-8)**

1. Håndgreb
2. Driftsindikator
3. Kontrollampe termoværn
4. Afskærmning
5. Henstillingsflade til gasflaske
6. Styrehjul
7. Svejsestrømsknap
8. Tænd-/sluk-/spændingsvælgerkontakt
9. CeCon-stik
10. Jordklemme
11. Slangepakke
12. Gasdyse
13. Brænder
14. Styrehjul
15. Kædekrog
16. Tilslutning for gastilførsel
17. Svejseskærm
18. Slange til beskyttelsesgas
19. Reduktionsventil
20. Manometer (gasflowmængde)
21. Skrueforbindelse

22. Sikkerhedsventil
23. Tilslutning for slange til beskyttelsesgas
24. Reguleringsknap
25. Brænderknap
26. 3 x kontaktrør
27. Greb til afskærmning
28. Sikringskæde
29. Hastighedsregulator for svejsetråd
30. Adapterledning
31. Manometer (flasketryk)

- a. 16 x skrue til kørehjul
- b. 16 x fjederring til kørehjul
- c. 16 x underlægsskive til kørehjul
- d. 2 x slangeklemme
- k. 1 x ramme til beskyttelsesglas
- l. 1 x svejseglas
- m. 1 x transparent beskyttelsesglas
- n. 2 x holdebøsning til beskyttelsesglas
- o. 3 x møtrik til holdegreb
- p. 3 x skrue til holdegreb
- q. 2 x holdetap til beskyttelsesglas
- r. 1 x håndgreb
- s. 1 x ramme til svejseskærm

2.2 Leveringsomfang

Kontroller på grundlag af det beskrevne leveringsomfang, at varen er komplet. Hvis nogle dele mangler, bedes du senest inden 5 hverdage efter købet af varen henvende dig til vores servicecenter eller det sted, hvor du har købt varen, med forevisning af gyldig købskvittering. Vær her opmærksom på garantioversigten, der er indeholdt i serviceinformationerne bagest i vejledningen.

- Åbn pakken, og tag forsigtigt maskinen ud af emballagen.
- Fjern emballagematerialet samt emballage- og transportsikringer (hvis sådanne forefindes).
- Kontroller, at der ikke mangler noget.
- Kontroller maskine og tilbehør for transportskader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen indtil garantiperiodens udløb.

Fare!

Maskinen og emballagematerialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastikposer, folier og smådele! Fare for indtagelse og kvælning!

- Svejseapparat
- Original betjeningsvejledning
- Sikkerhedsanvisninger

3. Formålsbestemt anvendelse

Beskyttelsesgas-svejsesapparatet er udelukkende beregnet til svejsning af stål efter MAG-(metal-aktiv-gas)-metoden under anvendelse af tilsvarende svejsetråde og gasser.

Saven må kun anvendes i overensstemmelse med dens tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at maskinen ikke er blevet anvendt korrekt. Ansvar for bæres alene af brugeren/ejeren.

Vigtig information om strømtilslutning

Apparatet hører til klasse A jf. standarden EN 60974-10, dvs. det er ikke beregnet til brug i boligområder, hvor strømforsyningen kommer i stand over et offentligt lavspændings-forsyningssystem, da det her kan forårsage forstyrrelser ved ugunstige netforhold. Hvis du vil bruge apparatet i boligområder, hvor strømforsyningen kommer i stand over et offentligt lavspændings-forsyningssystem, er det nødvendigt med et elektromagnetisk filter, som reducerer de elektromagnetiske forstyrrelser i en sådan grad, at de ikke længere føles som forstyrrende for brugeren.

I industriområder eller andre områder, hvor strømforsyningen ikke kommer i stand over et offentligt lavspændings-forsyningssystem, kan apparatet anvendes uden et sådant filter.

Generelle sikkerhedsforanstaltninger

Brugeren er ansvarlig for, at apparatet installeres og anvendes fagmæssigt korrekt i henhold til producentens angivelser. Hvis der skulle konstateres elektromagnetiske forstyrrelser, er det brugerens ansvar, at disse afhjælpes ved hjælp af de tekniske hjælpemidler, der er nævnt foroven under punktet „Vigtig information om strømtilslutning“.

Emissionsreduktion

Hovedstrømforsyning

Svejsesapparatet skal tilsluttes hovedstrømforsyningen i henhold til producentens angivelser. Hvis der opstår forstyrrelser, kan det være nødvendigt med supplerende foranstaltninger, f.eks. placering af et filter på hovedstrømforsyningen (se foroven under punktet „Vigtig information om strømtilslutning“). Svejskablerne skal være så korte som muligt.

Pacemaker

Personer, der har elektroniske medicinske enheder indopereret (som f.eks. pacemaker etc.), skal konsultere deres læge, inden ophold i nærheden af lysbue-, skære-, punktsvejselanlæg o. lign. for at sikre, at de magnetiske felter i forbindelse med de høje elektriske strømme ikke påvirker enhederne.

Garantiperioden er 12 måneder ved erhvervs-mæssig brug, 24 måneder for forbrugere, og begynder fra købstidspunktet.

4. Symboler og tekniske data

EN 60974-1

Europæisk standard for lysbuesvejsudstyr og svejsestrømkilder med begrænset indkoblingstid

U_0

Nominal tomgangsspænding

U_1

Netspænding

\varnothing mm

Svejsetråddiameter

$I_{1\max}$

Højeste netstrøm dimensioneringstal

I_2

Svejsestrøm

~ 50 Hz

Netfrekvens

IP 21

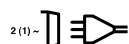
Beskyttelsesgrad

H

Isolationsklasse

X

Indkoblingstid



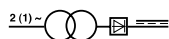
Nettilslutning



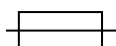
Metal-beskyttelses- og aktivgassvejsning inkl. brug af fillertråd



Symbol for faldende karakteristik



Transformator



Sikring med mærkeværdi i ampere i nettilslutningen



Apparatet må ikke opbevares eller anvendes i fugtige eller våde omgivelser eller i regnvejr



Betjeningsvejledningen skal læses omhyggeligt, inden svejseapparatet tages i brug. Alle anvisninger skal følges uden forbehold

Nettilslutning: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Svejestrøm: 25-160 A (max. 190 A)

Indkoblingstid X%:	10	15	25	35	60	100
Svejestrøm I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nominal tomgangsspænding U₀: 41 V

Svejsetrådstromle maks.: 5 kg

Svejsetrådsdiameter: 0,6/0,8/1,0 mm

Sikringsværn: 16 A

Vægt: 36,3 kg

Svejsetiderne gælder ved en omgivende temperatur på 40°C.

5. Inden ibrugtagning

5.1 Samling (fig. 5-21)

5.1.1 Montering af køre- og styrehjul (6/14)

Monter kørehjul (6) og styrehjul (14) som vist på figur 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Montering af svejsekærm (17)

- Læg svejseglass (l) og derover transparent beskyttelsesglas (m) i beskyttelsesglas-rammen (k) (fig. 12).
- Pres holdetapper til beskyttelsesglas (q) i hullerne i svejsekærm-rammen (s) udefra. (fig. 13.)
- Læg beskyttelsesglas-ramme (k) med svejseglass (l) og transparent beskyttelsesglas (m) ind i udsparingen i svejsekærm-rammen (s) indefra, pres holdebøsninger til beskyttelsesglas (n) på holdetapper til beskyttelsesglas (q), så de går i indgreb, hvorved beskyttelsesglas-rammen (k) sikres. Det transparente beskyttelsesglas (m) skal ligge på ydersiden. (fig. 14.)
- Bøj overkanten af svejsekærm-rammen (s) indad (fig. 15/1), og bøj overkantens hjørner i vinkel (fig. 15/2.). Bøj nu ydersiderne på svejsekærm-rammen (s) ind (fig. 15/3), og forbind dem ved at presse overkantens hjørner og ydersiderne fast sammen. Holdetapperne 2 skal gå i indgreb med et hørbart klik i hver side (fig. 15/4.)
- Når svejsekærmens to øverste hjørner er forbundet, som vist på figur 16, stikkes skruer til holdegreb (p) gennem de 3 huller i svejsekærmen udefra. (fig. 17.)
- Vend svejsekærmen om, og før håndgreb (r) hen over gevindet på de 3 skruer til holdegrebet (p). Skru holdegrebet (r) fast til svejsekærmen med de 3 møtrikker til holdegreb (o). (fig. 18.)

5.2 Gastilslutning (fig. 4-6, 19-25)

5.2.1 Gasarter

Ved svejsning med gennemgående tråd er gasbeskyttelse nødvendig, beskyttelsesgassens sammensætning er afhængig af den valgte svejsemetode:

Beskyttelsesgas	CO2	Argon/CO2
Metal der skal svejses: Ulegeret stål	X	X

5.2.2 Montering af gasflaske på apparatet (fig. 19-25)

Gasflaske følger ikke med!

Monter gasflasken som vist på figur 19 - 21. Sørg for, at sikringskæden (28) sidder ordentligt fast, og at svejseapparatet står sikkert, så det ikke kan kippe om.

Fare! På gasflaske-henstillingsfladen (fig. 19/5) må der kun monteres gasflasker op til maksimalt 20 liter. Ved brug af større gasflasker er der fare for kipning; sådanne skal derfor stilles ved siden af apparatet. I givet fald skal gasflasken beskyttes mod at kunne vælte!

5.2.3 Tilslutning til gasflaske

Når beskyttelseskappen (fig. 22/A) er taget af, åbnes flaskeventilen (fig. 22/B) kortvarigt i den retning, der vender bort fra kroppen. Fjern i givet fald snavs fra forbindelsesgevindtet (fig. 22/C) med en tør klud uden brug af rengøringsmiddel. Kontroller, om pakning på reduktionsventilen (19) forefindes og er intakt. Skru reduktionsventil (19) på gasflaskens forbindelsesgevind (fig. 23/C) i urets retning (fig. 23). Før de to slangespændebånd (d) hen over slangen til beskyttelsesgas (18). Sæt slange til beskyttelsesgas (18) på slangeadapteren (23) på reduktionsventilen (19), og sæt tilslutning for gas tilførsel (16) på svejseapparatet, og fikser med slangespændebåndene (d) ved de to sammenføjninger. (Fig. 24-25)

Fare! Vær opmærksom på, at alle gastilslutninger og forbindelser skal være tætte! Kontroller tilslutninger og sammenføjninger med lækagespray eller sæbevand.

5.2.4 Beskrivelse af reduktionsventil (fig. 4/19)

Manometeret (31) angiver flasketrykket. Gasflowmængden kan indstilles på reguleringsknappen (24). Den indstillede gasflowmængde kan aflæses på manometeret (20) i liter pr. minut (l/min). Gassen trænger ud ved slangeadapteren for beskyttelsesgas (23) og ledes videre til svejseapparatet via beskyttelsesgasslangen (fig. 3/18). (Se 5.2.3.)

Bemærk! Indstilling af gasflowmængde foretages altid som anført under punkt 6.1.3. Reduktionsventilen monteres på gasflasken via skruetforbindelsen (21) (se 5.2.3).

Fare! Arbejder på reduktionsventilen er forbeholdt faguddannet personale. Defekte reduktionsventiler kan indsendes til serviceadressen.

5.3 Nettilslutning

- Inden du slutter apparatet til strømforsyningsnettet, skal du kontrollere, at dataene på mærkepladen er i overensstemmelse med netdataene.
- Apparatet må kun tilsluttes stikkontakter, som er jordforbundede og sikrede ifølge forskrifterne.

For at imødegå risikoen for brand, elektrisk stød og personskade skal følgende anvisninger iagttages:

- Arbejd aldrig med apparatet med en nominel spænding på 400 V, hvis det er indstillet til 230 V. Forsigtig: Brandfare!
- Afbryd for strømtilførslen til apparatet, inden du indstiller den nominelle spænding.
- Det er forbudt at indstille den nominelle spænding, mens svejseapparatet er i gang.
- Kontroller, at den indstillede nominelle spænding er i overensstemmelse med strømkilden, inden du tager svejseapparatet i brug.

Anmærkning:

Svejseapparatet er udstyret med et 400V~ 16 A-CeCon-stik. Hvis svejseapparatet skal anvendes med 230 V ~ , skal du benytte den medfølgende adapterledning nr. 30.

5.4 Montering af trådspole (fig. 1, 5, 6, 26 – 34)

Trådspole følger ikke med!

5.4.1 Trådtyper

Der anvendes forskellige typer svejsetråd, alt efter anvendelsesformål. Svejseapparatet kan anvendes med svejsetråd med en diameter på 0,6/0,8 og 1,0 mm. Fremføringsrulle og kontaktrør følger med apparatet. Fremføringsrulle, kontaktrør og trådtværsnit skal altid passe sammen.

5.4.2 Trådspolekapacitet

I apparatet kan der monteres trådspoler op til maksimalt 5 kg.

5.4.3 Isætning af trådspole

- Åbn afskærmningen (fig. 2/4), idet du presser grebet til afskærmningen (fig. 2/27) bagud og klapper afskærmningen (fig. 2/4) op.
- Kontroller, at viklingerne ligger jævnt pårullet, så tråden afvikles ensartet og regelmæssigt.

Beskrivelse af trådføringsenhed (Fig. 26-27.)

- A Spolelåsning
- B Spoleholder
- C Medbringertap
- D Justerskrue til rullebremse
- E Skrue til fremføringsrulleholder
- F Fremføringsrulleholder
- G Fremføringsrulle
- H Slangepakkeholder
- I Trykrulle
- J Trykrulleholder
- K Trykrullefjeder
- L Justerskrue til modtryk
- M Styrerør
- N Trådspole
- O Medbringeråbning på trådspole

Indsætning af trådspole (fig. 26,27)

Læg trådspole (N) på spoleholderen (B). Vær opmærksom på, om enden af svejsetråden vikles af på siden af trådføringen, se pil.

Spolelåsningen (A) skal presses ind, og medbringertappen (C) skal sidde i trådspolens (O) medbringeråbning. Spolelåsningen (A) skal gå i indgreb over trådspolen (N) igen. (fig. 27.)

Indføring af svejsetråden og justering af trådføringen (fig. 28-34)

- Pres trykrullefjederen (K) op og frem (fig. 28).
- Klap trykrulleholderen (J) ned med trykrulle (I) og trykrullefjeder (K) (fig. 29)
- Løsn skrue til fremføringsholder (E), og træk fremføringsholderen (F) op og af (fig. 30).
- Kontroller fremføringsrullen (G). Trådtykkelsen skal stå angivet på den øverste side af fremføringsrullen (G). Fremføringsrullen (G) er udstyret med 2 styrenoter. Vend eller udskift om nødvendigt fremføringsrullen (G). (fig. 31.)
- Sæt fremføringsholderen (F) på igen, og skru den fast.
- Træk gasdysen (fig. 5/12) af brænderen, idet du drejer højre om (fig. 5/13), skru kontaktrøret (fig. 6/26) af (fig. 5 - 6). Læg slangepakken (fig. 1/11) på jorden, så den fører væk fra svejseapparatet i så lige en linje som muligt.
- Kap de første 10 cm af svejsetråden, så der opstår et lige snit uden fremspring, og uden forvridding eller snavs. Afgrat enden af svejsetråden.
- Pres svejsetråden gennem styrerøret (M) mellem tryk- og fremføringsrulle (G/I) og ind i slangepakkeholderen (H). (fig. 32.) Skub forsigtigt svejsetråden med hånden så langt ind i slangepakken, at den rager ca. 1 cm ud på brænderen (fig. 5/13).

- Skru justerskrue til modtryk (L) nogle omgange løs. (fig. 34.)
- Klap trykrulleholderen (J) op igen med trykrulle (I) og trykrullefjeder (K), og sæt trykrullefjederen (K) på justerskrue til modtryk (L) igen (fig. 33.)
- Indstil nu justerskrue til modtryk (L), således at svejsetråden sidder fast mellem trykrulle (I) og fremføringsrulle (G) uden at blive klemt. (fig. 34.)
- Skru et kontaktrør (fig. 6/26), der passer til svejsetrådens diameter, på brænderen (fig. 5/13), og sæt gasdysen på ved at dreje højre om (fig. 5/12).
- Indstil justerskrue til rullebremsen (D) således, at tråden stadig kan føres og rullen stopper automatisk, efter at trådføringen er bremsed ned.

6. Betjening**6.1 Indstilling**

Da svejseapparatet indstilles på forskellig måde, alt efter anvendelsesformålet, anbefaler vi at foretage indstillingerne på grundlag af en prøvesvejsning.

6.1.1 Indstilling af svejsestrøm

Svejsestrømmen kan indstilles i 6 trin på svejsestrømsknappen (fig. 1/7). Den krævede svejsestrøm er afhængig af materialetykkelsen, den ønskede indbrændningsdybde og diameteren på den anvendte svejsetråd.

6.1.2 Indstilling af trådfremføringshastighed

Trådfremføringshastigheden tilpasses automatisk efter den anvendte strømindstilling. Finindstilling af trådfremføringshastigheden kan foretages trinløst på svejsetråds-hastighedsregulatoren (fig. 1/29). Det anbefales at begynde indstillingen på trin 5, som er en middelværdi, og så eventuelt efterjustere efter behov. Den krævede trådmængde er afhængig af materialetykkelsen, indbrændningsdybden, svejsetrådens diameter samt af omfanget af de emneafstande, der skal etableres bro over.

6.1.3 Indstilling af gasflowmængde

Gasflowmængden kan indstilles trinløst på reduktionsventilen (fig. 4/19). Den angives i liter pr. minut (l/min) på manometeret (fig. 4/20). Anbefalet gasflowmængde i rum uden træk: 5 – 15 l/min.

For at indstille gasflowmængden løsnes først spændegrebet (fig. 26/K) til trådfremføringsenheden for at undgå unødige trådslitage (se 5.4.3). Etablering af nettilslutning (se punkt 5.3), sæt tænd-/sluk-/svejestrømsknappen (fig. 1/7; 8) på trin 1; 230 V/400 V, og tryk brænderknappen (fig. 5/25) ind for at frigive gasflow. Indstil nu den ønskede gasflowmængde på reduktionsventilen (fig. 4/19).

Drejeregulator drejes venstre om (fig. 4/24): ringere flowmængde
Drejeregulator drejes højre om (fig. 4/24): højere flowmængde

Klem trykrullefjedren (fig. 26/K) til trådfremføringsenheden fast igen.

6.2 Elektrisk tilslutning

6.2.1 Nettilslutning

Se punkt 5.3.

6.2.2 Tilslutning af jordklemme (fig. 1/10)

Apparatets jordklemme (10) kobles på så tæt på svejsestedet som muligt. Vær opmærksom på metalblank overgang på kontaktstedet.

6.3 Svejsning

Når alle elektriske tilslutninger til strømforsyning og svejsekredsløb samt tilslutning til beskyttelsesgas er etableret, kan du gå frem efter følgende punkter:

Svejseemnerne skal være fri for farve, metallisk belægning, snavs, rust, fedt og fugt i svejseområdet.

Indstil svejsestrøm, trådfremføring og gasflowmængde (se 6.1.1 – 6.1.3) i overensstemmelse hermed.

Hold svejseskærmen (fig. 3/17) hen foran ansigtet, og før gasdysen hen til det sted på emnet, hvor der skal svejses.

Tryk nu brænderkontakten (fig. 5/25) ind.

Når lysbuen brænder, leder apparatet tråd ind i svejsebadet. Når svejselinsen er stor nok, føres brænderen langsomt langs den ønskede kant. Foretag eventuelt nogle let pendulerende bevægelser for at gøre svejsebadet lidt større.

Den ideelle indstilling af svejsestrøm, trådfremføringshastighed og gasflowmængde finder du frem til ved hjælp af en prøvesvejsning. Under ideelle omstændigheder høres en regelmæssig svejsestøj. Indbrændingsdybden skal være så dyb som muligt, uden dog at svejsebadet falder igennem emnet.

6.4 Beskyttelsesanordninger

6.4.1 Termoværn

Svejseapparatet er udstyret med en overhedningsbeskyttelse, som beskytter svejsetransformereren mod overophedning. Hvis overhedningsbeskyttelsen skulle blive aktiveret, lyser kontrollampen (3) på apparatet. Lad svejseapparatet køle af.

7. Udskiftning af nettilslutningsledning

Fare!

Hvis produktets nettilslutningsledning beskadiges, skal den skiftes ud af producenten eller dennes kundeservice eller af person med lignende kvalifikationer for at undgå fare for personskade.

8. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling

Fare!

Træk stikket ud af stikkontakten inden vedligeholdelsesarbejde.

8.1 Rengøring

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.
- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdele. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele. Trænger der vand ind i et el-værktøj, øger det risikoen for elektrisk stød.

8.2 Vedligeholdelse

Der findes ikke yderligere dele, som skal vedligeholdes inde i maskinen.

8.3 Reservedelsbestilling:

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

9. Bortskaffelse og genanvendelse

Produktet leveres indpakket for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Produktet og dets tilbehør består af forskelligartede materialer, f.eks. metal og plast. Defekte produkter må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. For at sikre en fagmæssig korrekt bortskaffelse skal produktet indleveres på et affaldsdepot. Hvis du ikke har kendskab til lokalt affaldsdepot, så kontakt din kommune.

10. Opbevaring

Maskinen og dens tilbehør skal opbevares på et mørkt, tørt og frostfrit sted uden for børns rækkevidde. Den optimale lagertemperatur ligger mellem 5 og 30°C. Opbevar el-værktøjet i den originale emballage.

11. Fejlsøgning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Fremføringsrulle drejer ikke rundt	<ul style="list-style-type: none"> - Ingen strøm på pumpen - Regulator trådfremføring på 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontroller tilslutning - Kontroller indstilling
Fremføringsrulle drejer rundt, men ingen trådfødning	<ul style="list-style-type: none"> - Dårligt rulletryk (se 5.4.3) - Rullebremse indstillet for fast (se 5.4.3) - Snavset / beskadiget fremføringsrulle (se 5.4.3) - Beskadiget slangepakke - Kontakttrør forkert størrelse / snavset / slidt (se 5.4.3) - Svejsetråd svejset fast til gasdyse/ kontakttrør 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontroller indstilling - Kontroller indstilling - Rengør / skift ud - Kontroller kappe til trådføring - Rengør / Skift ud <p>Løsn</p>
Apparat fungerer ikke mere efter længere tids drift, kontrolampe termoværn (3) lyser	<ul style="list-style-type: none"> - Apparat er overophedet pga. for lang tids anvendelse, eller fordi tilbagestillingstid ikke er overholdt 	<ul style="list-style-type: none"> - Lad apparatet køle af i mindst 20-30 min.
Meget dårligt svej-sesøm	<ul style="list-style-type: none"> - Forkert strøm-/fremføringsindstilling (se 6.1.1/6.1.2) - Ingen / For lidt gas (se 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontroller indstilling - Kontroller indstilling eller gasflaskens fyldningstryk



Kun for EU-lande

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald!

I medfør af Rådets direktiv 2012/19/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og dets omsættelse i den nationale lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles separat og indleveres til videreanvendende formål på miljømæssig forsvarlig vis.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse:

Ejeren af el-værktøjet er – med mindre denne tilbagesender maskinen – forpligtet til at bortskaffe maskinen og dens dele ifølge miljøforskrifterne. Den brugte maskine kan indleveres hos en genbrugsstation – spørg evt. personalet her, eller forhør dig hos din kommune. Tilbehør og hjælpemidler, som følger med maskinen, og som ikke indeholder elektriske dele, er ikke omfattet af ovenstående.

Genoptryk eller anden kopiering af dokumentation og følgedokumenter til produkter, også i uddrag, er kun tilladt med udtrykkelig tilladelse fra iSC GmbH.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes

Serviceinformationer

I alle lande, der er nævnt i garantibeviset, råder vi over kompetente servicepartnere, hvis kontaktdata fremgår af garantibeviset. De står til din rådighed i forbindelse med enhver form for service som f.eks. reparation, anskaffelse af reservedele og sliddele eller køb af forbrugsmaterialer.

Vær opmærksom på, at følgende dele på produktet slides som følge af brug eller udsættes for naturligt slid resp. at følgende dele anses som forbrugsmaterialer.

Kategori	Eksempel
Sliddele*	Fremføringsrulle, kernetråd, jordklemme
Forbrugsmateriale/ forbrugsdele*	Svejsetråd, dyser, kontaktrør
Manglende dele	

* er ikke nødvendigvis indeholdt i leveringsomfanget!

Konstateres mangler eller fejl, bedes du melde fejlen på internettet under www.isc-gmbh.info. Det er vigtigt at beskrive fejlen så nøjagtigt som muligt og i hvert fald besvare følgende spørgsmål:

- Har produktet fungeret, eller var det defekt fra begyndelsen?
- Har du bemærket noget usædvanligt, inden defekten opstod (symptom før defekt)?
- Hvilken fejlfunktion mener du, at produktet er berørt af (hovedsymptom)?
Beskriv venligst fejlfunktionen.

Garantibevis

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt en streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis, eller det sted, hvor du har købt varen. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Disse garantibetingelser regulerer ekstra garantiydelse, som nedenstående producent lover købere af sine nye apparater som supplement til den lovfastsatte garanti. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.
2. Garantiydelsen dækker udelukkende mangler på et nyt apparat fra nedenstående producent, der skyldes materiale- eller produktionsfejl, og vi har ret til at vælge, om sådanne mangler afhjælpes på produktet, eller om produktet udskiftes.
Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller faglig brug. Garantien dækker således ikke forhold, hvor produktet er blevet brugt i erhvervsmæssige, håndværksmæssige eller faglige virksomheder eller er blevet udsat for lignende belastning.
3. Garantien dækker ikke følgende:
 - Skader på produktet som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype) eller tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter eller som følge af at produktet udsættes for ikke normale miljøbetingelser eller manglende pleje og vedligeholdelse.
 - Skader på produktet som følge af misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning af produktet eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), indtrængen af fremmedlegemer i produktet (f.eks. sand, sten eller støv, transportskader), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes).
 - Skader på produktet eller dele af produktet, der skyldes almindelig brug, normalt eller andet naturligt slid.
4. Garantiperioden udgør 60 måneder at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden garantiperiodens udløb og inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af produktet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
5. Hvis du ønsker at gøre brug af garantien, bedes du melde det defekte produkt til følgende adresse: www.isc-gmbh.info. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Hvad angår slid- og forbrugsdele samt manglende dele henviser vi til garantiens indskrænkninger i henhold til serviceinformationerne i nærværende betjeningsvejledning.

Fare!

Når man bruker utstyr, må en del sikkerhetsregler overholdes for å forhindre personskader og materielle skader. Les derfor nøye igjennom denne bruksanvisningen / disse sikkerhetsinstruksene. Ta godt vare på bruksanvisningen, slik at du til enhver tid har informasjonen til rådighet. Dersom du gir utstyret videre til en annen person, må du også sørge for å levere bruksanvisningen / sikkerhetsinstruksene sammen med utstyret. Vi påtar oss intet ansvar for ulykker eller skader som måtte oppstå fordi denne bruksanvisningen og sikkerhetsinstruksene ikke blir fulgt.

1. Sikkerhetsinstruksjoner

Du finner de aktuelle sikkerhetsinstruksene i det vedlagte heftet!

Fare!

Les gjennom alle sikkerhetsinstruksene og andre instruksjoner. Dersom du gjør feil og ikke overholder sikkerhetsinstruksjonene og veiledningene, kan dette forårsake elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader. **Oppbevar alle sikkerhetsinstruksjoner og instruksjoner for å kunne slå opp i dem senere.**

2. Beskrivelse av maskinen og innholdet i leveransen**2.1 Beskrivelse av maskinen (figur 1-8)**

1. Håndtak
2. Driftsindikator
3. Kontrolllampe termomonitor
4. Husdeksel
5. Oppbevaringsflate for gassflasker
6. Løpehjul
7. Sveiestrøm-bryter
8. PÅ/AV-/spenningsvalgbytter
9. CeCon-plugg
10. Godsklemme
11. Slangepakke
12. Gassdyse
13. Brenner
14. Styrehjul
15. Kjedefrok
16. Gasstilførselskopling
17. Sveiseskjerm
18. Beskyttelsesgass-slange
19. Trykkforminsker
20. Manometer (gassgjennomstrømningsmengde)

21. Forskruing
22. Sikkerhetsventil
23. Tilkopling for beskyttelsesgass-slange
24. Dreieknapp
25. Brennerbryter
26. 3 x kontaktrør
27. Håndtak for husdeksel
28. Sikkerhetskjede
29. Hastighetsregulator for sveisestreng
30. Adapterkabel
31. Manometer (flasketrykk)

- a. 16 x skrue for løpe- / styrehjul
- b. 16 x sprengring for løpe- / styrehjul
- c. 16 x underlagsskive for løpe- / styrehjul
- d. 2 x slangeklemme
- k. 1 x ramme beskyttelsesglass
- l. 1 x sveiseglass
- m. 1 x transparent beskyttelsesglass
- n. 2 x holdebøssinger beskyttelsesglass
- o. 3 x mutter for håndtak
- p. 3 x skruer for håndtak
- q. 2 x holdestift beskyttelsesglass
- r. 1 x håndtak
- s. 1 x sveiseskjermramme

2.2 Inkludert i leveransen

Vennligst kontroller at artikkelen er komplett ut fra det som er beskevet som innholdet i leveransen. Dersom det mangler deler må du henvende deg til vårt Service Center, eller til forhandleren hvor du kjøpte maskinen, innen 5 arbeidsdager etter kjøpet. Du må da legge fram en gyldig kjøpskvittering. Vær i denne forbindelse oppmerksom på garantiytelsestabellen i serviceinformasjonen helt bak i veiledningen.

- Åpne emballasjen og ta maskinen forsiktig ut av emballasjen.
- Fjern forpakkingsmaterialet og forpakkings- og transportsikringene (hvis for hånden).
- Kontroller at leveringene er komplett.
- Kontroller maskinen og tilbehørsdelene med henblikk på transportskader.
- Oppbevar om mulig emballasjen til garantitiden er utløpt.

Fare!

Maskinen og forpakkingsmaterialet er ikke leketøy for barn! Barn må ikke leke med plastposene, foliene og smådelene! Det er fare for at de svelger dem og fare for kvelning!

- Sveiseapparat
- Bruksanvisning
- Sikkerhetsinstruksjoner

3. Formålstjenlig bruk

Sveiseapparatet for beskyttelsesgass er bare egnet til sveising av stål med MAG-metoden (metall-aktiv-gass), og krever bruk av tilsvarende sveisestreng og gass.

Maskinen skal kun brukes til arbeider den er beregnet på. All annen bruk som går ut over dette blir regnet for å være ikke-forskriftsmessig. Produsenten påtar seg intet ansvar for noen form for materielle skader eller personskader som måtte resultere av slik bruk. For slike skader er ene og alene brukeren/den som betjener anlegget ansvarlig.

Vær oppmerksom på at vårt utstyr ikke er konstruert for bruk innen næringsliv, håndverk eller industriell bruk. Slik bruk er ikke forskriftsmessig. Vi gir ingen garanti dersom maskinen brukes i næringslivet, håndverks- eller industribedrifter, eller blir brukt til arbeider som kan likestilles med en slik bruk.

4. Symboler og tekniske data

EN 60974-1

Europeisk standard for lysbuesveiseinnretninger og sveisestrømkilder med begrenset innkoplingstid

U₀

Nominell spenning ubelastet

U₁

nettspenning

Ø mm

Sveisestrengdiameter

I_{1 maks}

Høyeste måleverdi for nettstrømmen

I₂

Sveisestrøm

~ 50 Hz

Nettfrekvens

IP 21

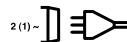
Innkapsling

H

Isolasjonsklasse

X

Innkoplingstid



Nettkopling



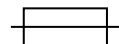
Sveising med metallinert og aktivgass, inklusive bruk av sveisestreng



Symbol for fallende karakteristikk



Transformator



Sikring med nominell verdi i ampere i nettkoplingen



Du må ikke lagre eller bruke apparatet i fuktige eller våte omgivelser eller i regn



Les bruksanvisningen nøye før du tar sveiseapparatet i bruk og følg instruksjonene

Nettkopling: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Sveisestrøm: 25-160 A (max. 190 A)

Innkoplingstid X%:	10	15	25	35	60	100
Sveisestrøm I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nominell spenning ubelastet:..... 41 V

Sveisestrengtrommel, maks.: 5 kg

Sveisestrengdiameter: 0,6/0,8/1,0 mm

Sikring: 16 A

Vekt:.....36,3 kg

Sveisetidene gjelder ved en omgivelsestemperatur på 40 °C.

5. Før igangsetting

5.1. Montering (fig. 5-21)

5.1.1 Montering av løpe- og styrehjul (6/14)

Monter løpehjulene (6) og styrehjulene (14) som vist på figurene 7, 9, 10 og 11.

5.1.2 Montering av sveiseskjermen (fig. 17)

- Sett sveiseglasset (l), og det transparente beskyttelsesglasset (m) over det, inn i rammen for beskyttelsesglasset (k) (fig. 12).
- Press holdestiftene for beskyttelsesglasset (q) inn i boringene i sveiseskjermrammen (s) på utsiden. (fig. 13)
- Sett rammen for beskyttelsesglasset (k) med sveiseglasset (l) og det transparente beskyttelsesglasset (m) inn i utsparingen i sveiseskjermrammen (s) fra innsiden. Press holdebøssingen for beskyttelsesglasset (n) inn på holdestiften for beskyttelsesglasset (q) til den går i lås, for å låse fast rammen for beskyttelsesglasset (k). Det transparente beskyttelsesglasset (m) må ligge på utsiden. (fig. 14)
- Bøy overkanten av sveiseskjermrammen (s) mot innsiden (fig. 15/1.) og brett inn hjørnene av overkanten (fig. 15/2.). Bøy deretter yttersidene av sveiseskjermrammen (s) mot innsiden (fig. 15/3) og forbind dem med hverandre ved å presse hjørnene av overkantene og yttersidene hardt sammen. Det må kunne høres at holdestiftene går i lås på hver side ved 2 tydelige klyklyder (fig. 15/4.)
- Når de to øverste hjørnene på sveiseskjermen er forbundet med hverandre, som vist på figur 16, må du stikke skruene for håndtaket (p) gjennom de 3 hullene i sveiseskjermen fra utsiden. (fig. 17)
- Snu sveiseskjermen og før håndtaket (r) over gjengene til de 3 skruene for håndtaket (p). Skru fast håndtaket (r) med de 3 mutrene for håndtaket (o) på sveiseskjermen. (fig. 18)

5.2 Gasstilkopling (fig. 4-6, 19-25)

5.2.1 Gasstyper

Under sveising med gjennomgående streng er det nødvendig å bruke beskyttelsesgass. Beskyttelsesgassens sammensetning avhenger av valgt sveisemetode:

Beskyttelsesgass	CO2	Argon/CO2
Metall som skal sveises: Ulegert stål	X	X

5.2.2 Montere gassflaske på apparatet (Fig. 19-25)

Gassflasken er ikke inkludert i leveransen!

Monter gassflasken som vist på figur 19 - 21. Kontroller at sikkerhetskjeden (28) sitter forsvarlig fast, og at sveiseapparatet står stabilt og ikke kan velte.

Fare! På oppbevaringsflaten for gassflasker (fig. 19/5) skal det bare monteres gassflasker på maksimalt 20 liter. Ved bruk av større gassflasker er det velfare. Disse må derfor bare stilles opp ved siden av apparatet. Dersom dette er tilfelle, må gassflasken sikres tilstrekkelig mot å kunne velte!

5.2.3 Tilkopling av gassflasken

Når du har tatt av beskyttelseshetten (fig. 22/A), kan du kort åpne flaskeventilen (fig. 22/B) i den retningen som vender bort fra kroppen. Rengjør eventuelt koplingens gjenger (fig. 22/C) for smuss med en tørr klut, uten å gjøre bruk av noen form for rengjøringsmidler. Kontroller om tetningen er på plass på trykkforminskeren (19), og at den er i en forskriftsmessig tilstand. Skru trykkforminskeren (19) med urviseren inn på koplingens gjenger (fig. 23/C) på glassflasken (fig. 23). Før de to slangeklemmene (d) over beskyttelsesgass-slangen (18). Stikk beskyttelsesgass-slangen (18) inn på koplingen for beskyttelsesgass-slangen (23) på trykkforminskeren (19) og gasstilførselskoplingen (16) på sveiseapparatet og lås den fast til koplingspunktene med slangeklemmer (d). (fig. 24 - 25)

Fare! Kontroller at alle gasskoplinger og forbindelser er tette! Kontroller koplingene og forbindelsespunktene med lekkasjespray eller såpevann.

5.2.4 Forklaring av trykkforminskeren (fig. 4/19)

Manometeret (31) viser flasketrykket i bar. Ved hjelp av dreieknappen (24) kan gassgjennomstrømningsmengden stilles inn. Den innstilte gassgjennomstrømningsmengden kan avleses på manometeret (20) i liter per minutt (l/min). Gassen kommer ut av koplingen for beskyttelsesgass-slangen (23) og føres videre via beskyttelsesgass-slangen (fig. 3/18) til sveiseapparatet. (se 5.2.3)

Merk! Gå fram som beskrevet under punkt 6.1.3 for å stille inn gassgjennomstrømningsmengden.

Trykkforminskeren monteres på gassflasken ved hjelp av forskruingen (21) (se 5.2.3).

Fare! Inngrep og reparasjoner på trykkforminskeren skal bare utføres av fagpersonale. Du må eventuelt sende defekte trykkforminskere inn til vår serviceadresse.

5.3 Nettilkopling

- Før du tilkople maskinen, må du kontrollere at opplysningene på merkeplaten stemmer overens med tilsvarende opplysninger for nettet.
- Det er kun tillatt å drive utstyret når det er koplet forskriftsmessig til en jordet stikkontakt.

Følg instruksjonene nedenfor for å unngå risiko for brann, elektrisk støt eller personskader:

- Du må aldri bruke apparatet med 400 V nominell spenning dersom apparatet er innstilt på 230 V. Forsiktig: Brannfare!
- Kople maskinen fra strømforsyningen før du stiller inn nominell spenning.
- Det er forbudt å justere den nominelle spenningen mens sveiseapparatet er i drift.
- Før du bruker sveiseapparatet, må du kontrollere at den innstilte nominelle spenningen på apparatet samsvarer med strømkilden.

Anmerkning:

Sveiseapparatet er utstyrt med en 400V~ 16 A CeCon-plugg. Dersom sveiseapparatet skal brukes med 230 V~, må den vedlagte adapterkabel nr. 30 brukes.

5.4 Montering av sveisestrengspolen (fig. 1, 5, 6, 26-34)

Sveisestrengspolen er ikke inkludert i leveransen!

5.4.1 Sveisestrengtyper

Det kreves ulike typer sveisestreng, alt etter hvilken bruk det er snakk om. Sveiseapparatet kan brukes med sveisestreng med en diameter på 0,6, 0,8 og 1,0 mm. De tilsvarende materullene og kontaktrørene er vedlagt apparatet. Materulle, kontaktrør og tverrsnitt på sveisestrengen må alltid passe til hverandre.

5.4.2 Strengspolekapasitet

I apparatet kan det monteres sveisestrengspoler på inntil maks. 5 kg.

5.4.3 Montering av sveisestrengspolen

- Åpne husdekslet (fig. 2/4), skyv i denne forbindelse håndtaket for husdekslet (fig. 2/27) bakover og vipp opp husdekslet (fig. 2/4).
- Kontroller at viklingene på spolen ikke overlages, slik at du er sikret en regelmessig avspoling av sveisestrengen.

Beskrivelse av styreenheten for sveisestrengen (fig. 26-27)

- A Spoleforrigling
- B Spoleholder
- C Medbringerstift
- D Justeringsskrue for rullebrems
- E Skruer for materulleholder
- F Materulleholder
- G Materulle
- H Slangepakkefeste
- I Trykkrulle
- J Trykkrulleholder
- K Trykkrullefjær
- L Justeringsskrue for mottrykk
- M Føringsrør
- N Sveisestrengspole
- O Medbringeråpning i sveisestrengspolen

Montering av sveisestrengspolen (fig. 26, 27)

Legg sveisestrengspolen (N) på spoleholderen (B). Pass på at enden av sveisestrengen spoles av på trådføringssiden, se pilen. Pass på at spoleforriglingen (A) presses inn, og at medbringerstiften (C) sitter i medbringeråpningen i sveisestrengspolen (O). Spoleforriglingen (A) må på nytt gå i lås over sveisestrengspolen (N). (fig. 27)

Innføring av sveisestrengen og justering av strengføringen (fig. 28-34)

- Press trykkrollefjæren (K) opp og sving den fram (fig. 28).
- Vipp ned trykkrolleholderen (J) med trykkrollen (I) og trykkrollefjæren (K) (fig. 29)
- Løsne skruene for materulleholderen (E) og trekk materulleholderen (F) opp og av (fig. 30).
- Kontroller materullen (G). På den øverste siden av materullen (G) må den tilsvarende strengtykkelsen være angitt. Materullen (G) er utstyrt med 2 styrespor. Snu eventuelt materullen (G) eller skift den ut. (fig. 31)
- Sett materulleholderen (F) på igjen og skru den fast.
- Trekk av gassdysen (fig. 5/12) ved å dreie brenneren mot høyre (fig. 5/13), skru av kontaktrøret (fig. 6/26) (fig. 5 - 6). Legg slangepakken (fig. 1/11) på gulvet slik at den i størst mulig grad fører rett bort fra sveiseapparatet.
- De første 10 cm av sveisestrengen må kappes av slik at det oppstår et rett snitt uten fremspring, forvriddinger og tilsmussing. Enden av sveisestrengen må avgrades.
- Skyv sveisestrengen gjennom føringsrøret (M), mellom trykk- og materullen (G/I) og gjennom og inn i slangepakkefestet (H). (fig. 32) Skyv sveisestrengen forsiktig inn i slangepakken for hånd, helt til den stikker fram ca. 1 cm ved brenneren (fig. 5/13).
- Løsne justeringsskruen for mottrykk (L) noen omdreininger. (fig. 34)
- Vipp trykkrolleholderen (J) med trykkrollen (I) og trykkrollefjæren (K) opp igjen og hekt trykkrollefjæren (K) inn på justeringsskruen for mottrykk (L) igjen (fig. 33)
- Still nå inn justeringsskruen for mottrykk (L) slik at sveisestrengen sitter fast mellom trykkrollen (I) og materullen (G) uten å bli klemt. (fig. 34)
- Skru et passende kontaktrør (fig. 6/26) for den aktuelle sveisestrengdiameteren på brenneren (fig. 5/13) og sett på gassdysen (fig. 5/12) ved å dreie den mot høyre.
- Still inn justeringsskruen for rullebremsen (D) slik at det fortsatt er mulig å føre sveisestrengen, og slik at rullen stopper automatisk når sveisestrengføringen bremses.

6. Betjening

6.1 Innstilling

Ettersom innstillingen av sveiseapparatet utføres ulikt alt etter brukstilfelle, anbefaler vi å utføre innstillingene ved hjelp av en prøvesveising.

6.1.1 Innstilling av sveisestrømmen

Sveisestrømmen kan stilles inn i 6 trinn ved hjelp av bryteren for sveisestrøm (fig. 1/7). Den nødvendige sveisestrømmen avhenger av materialtykkelsen, ønsket innbrenningsdybde og den sveisestrengdiameter som brukes.

6.1.2 Innstilling av matehastighet Hastighet

Matehastigheten for sveisestrengen tilpasses automatisk den strøminnstillingen som brukes. En fininnstilling av matehastigheten for sveisestrengen kan stilles inn trinnløst ved hjelp av hastighetsregulatoren for sveisestreng (fig. 1/29). Det anbefales å begynne innstillingen på trinn 5, som er en middelvei, og så eventuelt etterjustere senere ved behov. Den nødvendige strengmengden avhenger av materialtykkelsen, innbrenningsdybden, den sveisestrengdiameteren som brukes, og også av størrelsen på de avstandene som må overbroes på de arbeidsstykkene som skal sveises.

6.1.3 Innstilling av gassgjennomstrømningsmengden

Gassgjennomstrømningsmengden kan stilles inn trinnløst på trykkforminskeren (fig. 4/19). Den angis i liter per minutt (l/min) på manometeret (fig. 4/20). Anbefalt gassgjennomstrømningsmengde i rom uten lufttrekk: 5 – 15 l/min.

Når du skal stille inn gassgjennomstrømningsmengden, må du først løsne trykkrollefjæren (fig. 26/K) på mateenheten for sveisestreng, for å unngå unødig slitasje på sveisestrengen (se 5.4.3). Kople apparatet til nettet (se punkt 5.3), og still inn PÅ/AV-/spenningsvalgryteren (fig. 1/8) tilsvarende.

Sett sveisestrømbryteren (fig. 1/7) på trinn 1 og betjen brennerbryteren (fig. 5/25) for å friggi gassgjennomstrømningen. Still nå inn ønsket gassgjennomstrømningsmengde på trykkforminskeren (fig. 4/19).

Dreieknappen dreies mot venstre (fig. 4/24): lavere gjennomstrømningsmengde
Dreieknappen dreies mot høyre (fig. 4/24): høyere gassgjennomstrømningsmengde

Trykkrullefjæren (fig. 26/K) på mateenheten for sveisestreng klemmes fast.

6.2 Elektrisk tilkoping

6.2.1 Netttilkoping

Se punkt 5.3

6.2.2 Tilkoping av godsklemmen (fig. 1/10)

Kople apparatets godsklemme (10) til så nært inntil sveisepunktet som mulig.

Pass på at det er blankt metall i overgangen på kontaktpunktet.

6.3 Sveising

Når alle elektriske tilkoplinger for strømforsyning og sveisestrømkrets er utført, og når tilkoplingen for beskyttelsesgass er opprettet, kan du gå fram på følgende måte:

Arbeidsstykkene som skal sveises, må være fri for maling, metallovertrekk, smuss, rust, fett og fuktighet i det området der sveisingen skal finne sted.

Still inn en passende sveisestrøm, matning av sveisestrom og gassgjennomstrømningsmengde (se 6.1.1 – 6.1.3).

Hold sveiseskjermen (fig. 3/17) foran ansiktet og før gassdysen til det punktet på arbeidsstykket hvor sveisingen skal utføres. Betjen så brennerbryteren (fig. 5/25).

Når lysbuen brenner, mater apparatet sveisestrom inn i sveisebadet. Når sveiselarven er stor nok, føres brenneren sakte langs den ønskede kanten. Bruk eventuelt lett pendlende bevegelse for å gjøre sveisebadet litt større.

Finn fram til den ideelle innstillingen av sveisestrøm, matehastighet for sveisestrom og gassgjennomstrømningsmengde ved hjelp av en prøvesveising. Ideelt skal det høres en regelmessig sveiselyd. Innbrenningsdybden bør være så dyp som mulig, men sveisebadet må ikke falle gjennom arbeidsstykket.

6.4 Sikkerhetsinnretninger

6.4.1 Termomonitor

Sveiseapparatet er utstyrt med et overopphetningsvern. Dette beskytter sveisetransformatoren mot å bli for varm. Dersom overopphetningsvernet utløses, så lyser kontrollampen (3) på sveiseapparatet. La sveiseapparatet få anledning til å avkjøles en stund.

7. Utskiftning av nettkabelen

Fare!

Hvis nettkabelen til denne maskinen blir skadet, må den skiftes ut av produsenten, av produsentens kundeservice eller tilsvarende kvalifisert person, slik at risikoer unngås.

8. Rengjøring, vedlikehold og bestilling av reservedeler

Fare!

Trekk alltid ut nettpluggen når det skal utføres rengjøringsarbeider.

8.1 Rengjøring

- Hold sikkerhetsinnretningene, ventilasjonsåpningene og motorhuset så fri for støv og smuss som mulig. Gni maskinen ren med en ren klut, eller blås den ren med trykkluft med lavt trykk.
- Vi anbefaler å rengjøre maskinen omgående etter bruk.
- Rengjør maskinen med jevne mellomrom med en fuktig klut og litt smøresåpe. Ikke bruk rengjørings- eller løsningsmidler. Disse kan angripe delene av kunststoff på maskinen. Pass på at det ikke kan komme vann inn i maskinen. Dersom det trenger vann inn i et elektroverktøy, er det høynet risiko for elektrisk støt.

8.2 Vedlikehold

Det befinner seg ingen deler som kan vedlikeholdes inne i maskinen.

8.3 Bestilling av reservedeler:

Når man bestiller reservedeler, bør følgende opplysninger angis:

- Maskintype
- Maskinens artikkelnummer
- Maskinens identifikasjonsnummer
- Reservedelsnummeret til den nødvendige reservedelen

Du finner aktuelle priser og informasjon under www.isc-gmbh.info

9. Avfallsbehandling og gjenvinning

Utstyret er pakket inn i emballasje for å forhindre transportskader. Denne emballasjen er et råstoff og kan dermed brukes om igjen, eller den kan føres tilbake til råstoffkretsløpet. Maskinen og tilbehøret består av ulike materialer, f.eks. metall og kunststoffer. Defekte maskiner skal ikke kastes i husholdningsavfallet. Maskinen bør leveres inn til et egnet depot for forskriftsmessig avfallsbehandling. Spør hos kommuneadministrasjonen, dersom du ikke vet hvor et slikt deponi finnes.

10. Lagring

Lagre maskinen og tilbehøret på et mørkt, tørt og frostfritt sted som ikke er tilgjengelig for barn. Den optimale lagertemperaturen ligger mellom 5 og 30 °C. Oppbevar elektroverktøyet i originalemballasjen.

11. Feilsøking

Feil	Årsak	Utbedring
Materullen roterer ikke	<ul style="list-style-type: none"> - Ingen nettspenning - Regulator for strengmating på 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontroller tilkoplingen - Kontroller innstillingen
Materullen roterer, men det tilføres ikke sveisestreng	<ul style="list-style-type: none"> - Dårlig rulletrykk (se 5.4.3) - Rullebremsen er stilt inn for hardt (se 5.4.3.) - Tilsmusset / skadet materulle (se 5.4.3) - Skadet slangepakke - Kontakttrøret er av feil størrelse / tilsmusset / utslitt (se 5.4.3) - Sveisestreng er sveiset fast på gassdyse/kontakttrør 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontroller innstillingen - Kontroller innstillingen - Rengjør eller skift ut - Kontroller mantelen på strengføringsen - Rengjør / skift ut - løsne
Apparatet fungerer ikke lenger etter lang tids drift, kontrollampen for termomonitoren (3) lyser	<ul style="list-style-type: none"> - Apparatet er blitt for varmt på grunn av at det har vært brukt lenge eller på grunn av at tilbakestillingstiden ikke er overholdt 	<ul style="list-style-type: none"> - La apparatet avkjøles i minst 20 - 30 minutter
Svært dårlig sveisesøm	<ul style="list-style-type: none"> - Feil innstilling av strøm / strengmating (se 6.1.1/6.1.2) - Ingen / for lite gass (se 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontroller innstillingen - Kontroller innstillingen, eller kontroller påfyllingstrykket på gassflasken



Kun for EU-land

Ikke kast elektroverktøy i husholdningsavfallet!

I henhold til EU-direktiv 2012/19/EF om utbrukt elektro- og elektronisk utstyr og gjennomføring i nasjonal lovgivning må utbrukt elektroverktøy samles inn separat og tilføres miljøvennlig gjenvinning.

Recycling-alternativ til oppfordring om returnering:

Eieren av elektroutstyret er alternativt forpliktet til å være med og sørge for at utstyret blir tilført en fors-kriftsmessig gjenvinning i stedet for returnering, når vedkommende vil kvitte seg med det. Det gamle utstyret kan i denne forbindelse også leveres til et returdeponi, som gjennomfører en destruksjon i samsvar med gjeldende nasjonale lover om resirkulering og avfall. De tilbehørsdeler og hjelpemidler uten elektobestanddel som fulgte med utstyret, berøres ikke av dette.

Gjentrykk eller annen mangfoldiggjøring av dokumentasjon og ledsagende papirer til produktene, også i utdrag, er bare tillatt når ISC GmbH har gitt sitt uttrykkelige samtykke til dette.

Med forbehold om tekniske endringer

Serviceinformasjon

Vi har kompetente servicepartnere i alle land som er angitt i garantidokumentet. Du finner kontaktopplysningene i garantidokumentet. Disse står til disposisjon for deg i alle servicesaker som for eksempel reparasjoner, levering av reservedeler og slitedeler eller bestilling av forbruksmateriell.

Vær oppmerksom på at for dette produktet er følgende deler utsatt for slitasje under bruk eller naturlig slitasje, eller følgende deler er nødvendige som forbruksmateriell.

Kategori	Eksempel
Slitedeler*	Materulle, stålwire, jordingstang
Forbruksmateriale/ forbruksdeler*	Sveisesøm, dyser, kontaktrør
Manglende deler	

* ikke nødvendigvis inkludert i leveransen!

Ved mangler eller feil ber vi deg registrere feilen på internettdressen: www.isc-gmbh.info. Sørg for å gi en nøyaktig beskrivelse av feilen, og svar i denne forbindelse alltid på følgende spørsmål:

- Virket maskinen noen gang, eller var den defekt helt fra start av?
- Ble du oppmerksom på noe spesielt før defekten oppstod (symptom før defekten)?
- Hvilken feilfunksjon har maskinen etter din mening (viktigste symptom)?
Beskriv denne feilfunksjonen.

Garantidokument

Kjære kunde!

Våre produkter er underlagt streng kvalitetskontroll. Dersom denne maskinen en gang likevel ikke skulle fungere forskriftsmessig, beklager vi dette sterkt og ber deg henvende deg til vår kundeservice, under den adresse som er angitt på dette garantikortet, eller til forhandleren hvor du kjøpte maskinen. Følgende vilkår gjelder for å gjøre gjeldende garantikrav:

1. Disse garantivilkårene gjelder for ekstra garantiytelser som ovenfor nevnte produsent lover dem som kjøper produsentens nye maskiner, i tillegg til den lovfestede garantien. Dine lovfestede krav på garantiytelser berøres ikke av denne garantien. Vår garantiytelse er gratis for deg.
2. Garantiytelsen dekker kun mangler på en maskinen som du har kjøpt ny fra ovenfor nevnte produsent, og som påviselig skyldes material- eller produksjonsfeil. Det er opp til oss å velge om vi vil utbedre slike mangler på maskinen eller erstatte maskinen.
Vær oppmerksom på at vårt utstyr ikke er konstruert for bruk innen næringsliv, håndverk eller yrkesmessig bruk. Slik bruk er ikke forskriftsmessig. En garantiavtale er dermed ikke inngått, dersom maskinen i løpet av garantitiden brukes innen næringsliv, håndverk eller industri, eller dersom den utsettes for tilsvarende belastninger.
3. Vår garanti dekker ikke:
 - Skader som skyldes at monteringsveiledningen ikke er blitt fulgt, eller som skyldes ikke-forskriftsmessig installasjon, som skyldes at bruksanvisningen ikke er blitt fulgt (f.eks. ved at maskinen koples til feil nettspenning eller strømtype), eller som skyldes at vedlikeholds- eller sikkerhetsforskriftene ikke er blitt fulgt, at maskinen er utsatt for unormale miljøbetingelser, eller som har oppstått på grunn av manglende stell og vedlikehold.
 - Skader på maskinen som skyldes feil eller ikke-forskriftsmessig bruk (for eksempel overbelastning av maskinen eller bruk av ikke tillatte redskaper og tilbehør), inntrenging av uvedkommende gjenstander i maskinen (for eksempel sand, steiner eller støv, transportskader), bruk av makt eller ekstern påvirkning (for eksempel skader som skyldes at maskinen har falt ned).
 - Skader på maskinen eller deler av maskinen som kan tilbakeføres på vanlig slitasje under bruk eller annen naturlig slitasje.
4. Garantitiden gjelder i 60 måneder og begynner å løpe fra og med kjøpsdatoen for maskinen. Garantikrav skal gjøres gjeldende før utløpet av garantitiden og innen to uker etter at du har oppdaget defekten. Det er ikke mulig å gjøre gjeldende garantikrav etter at garantitiden er utløpt. Reparasjon eller utskiftning av maskinen fører verken til en forlengelse av garantitiden eller til at en ny garantitid begynner å gjelde for maskinen eller eventuelle monterte reservedeler på grunn av denne garantiytelsen. Dette gjelder også ved anvendelse av service på stedet.
5. Vennligst registrer den defekte maskinen som du vil gjøre gjeldende garantikrav for på internettadressen: www.isc-gmbh.info. Dersom defekten på maskinen dekkes av vår garantiytelse, vil du omgående få i retur en reparert eller en ny maskin.

Når det gjelder slitedeler, forbruksdeler og manglende deler, henviser vi til de begrensningene som gjelder for garantien i henhold til serviceinformasjonen i denne bruksanvisningen.

Hætta!

Við notkun á tækjum eru ýmis öryggisatriði sem fara verður eftir til þess að koma í veg fyrir slys og skaða. Lesið því notandaleiðbeiningarnar / öryggisleiðbeiningarnar vandlega. Geymið allar leiðbeiningar vel þannig að ávallt sé hægt að grípa til þeirra ef þörf er á. Látið notandaleiðbeiningarnar / öryggisleiðbeiningarnar ávallt fylgja með tækinu ef það er afhent öðrum. Við tökum enga ábyrgð á slysum eða skaða sem hlotist getur af notkun sem ekki er nefnd í þessum notandaleiðbeiningum eða öryggisleiðbeiningar.

1. Öryggisleiðbeiningar

Viðgeigandi öryggisleiðbeiningar eru að finna í meðfylgjandi skjali!

Hætta!

Lesið öryggisleiðbeiningar og aðrar leiðbeiningar sem fylgja þessu tæki. Ef ekki er farið eftir öryggisleiðbeiningunum og öðrum leiðbeiningum getur myndast hætta á raflosti, bruna og/ eða alvarlegum slysum. **Geymið öryggisleiðbeiningarnar og notandaleiðbeiningarnar vel til notkunar í framtíðinni.**

2. Tækis lýsing og innihald**2.1 Tækis lýsing (myndir 1-8)**

1. Haldfang
2. Ástands ljós
3. Prufu ljós hitaskynjara
4. Tækis hlíf
5. Undirlag fyrir gasflösku
6. Hjól
7. Suðustraumsrofi
8. Höfuðrofi / val spennu
9. CeCon-Tenging
10. Jarðtenging
11. Barki
12. Suðuhaus
13. Suðuhaldfang
14. Beygjuhjól
15. Keðjukrókar
16. Gastenging
17. Suðuhjálmur
18. Gasslanga
19. Þrýstiminnkari
20. Flæðismælir (gasflæði)
21. Tengingar
22. Öryggisventill
23. Tenging gass

24. Flæðisstilling
25. Suðurofi
26. 3 x snertirör
27. Haldfang fyrir tækishús
28. Öryggiskeðja
29. Hraðastilling suðuvírs
30. Millistykki
31. Þrýstingsmælir (þrýstingur gass)

- a. 16 x skrúfur fyrir hjól
- b. 16 x spenniskífur fyrir beygjuhjól
- c. 16 x skífur fyrir hjól
- d. 2 x slönguklemmur
- k. 1 x Rammi fyrir suðugler
- l. 1 x suðugler
- m. 1 x tært hlífðargler
- n. 2 x festingar fyrir gler
- o. 3 x rær fyrir haldfang
- p. 3 x skrúfur fyrir haldfang
- q. 2 x pinnar fyrir gler
- r. 1 x haldfang
- s. 1 x suðuhjálmur

2.2 Innihald

Vinsamlegast yfirfarið hlutinn og athugið hvort allir hlutir fylgi með sem taldir eru upp í notandaleiðbeiningunum. Ef að hluti vantar, hafið þá tafarlaust, eða innan 5 vinnudaga eftir kaup á tæki, samband við þjónustuboð okkar eða þá verslun sem tækið var keypt í og hafið með innkaupanótna. Vinsamlegast athugið töflu aftast í leiðbeiningunum varðandi hluti sem eru ábyrgðir.

- Opnið umbúðirnar og takið tækið varlega út úr umbúðunum.
- Fjarlægjið umbúðirnar og læsingar umbúða / tækis (ef slíkt er til staðar).
- Athugið hvort að allir hlutir fylgi með tækinu.
- Yfirfarið tækið og aukahluti þess og athugið hvort að flutningaskemmdir séu að finna.
- Geymið umbúðirnar ef hægt er þar til að ábyrgðartímabil hefur runnið út.

Hætta!

Tækið og umbúðir þess eru ekki barnaleikföng! Börn mega ekki leika sér með plastþoka, filmur og smáhluti! Hætta er á að hlutir geti fests í hálsi og einnig hætta á köfnun!

- Rafsuðutæki
- Notandaleiðbeiningar
- Öryggisleiðbeiningar

3. Tilætluð notkun

Þetta hlífðargassuðutæki er eingöngu ætlað til þess að nota við suðu með MAG-(málm-virkt-gas)-aðferð með viðgeigandi suðupræði og gasi.

Þetta tæki má einungis nota í þau verk sem það er framleitt fyrir. Öll önnur notkun sem fer út fyrir tilætlaða notkun er ekki tilætluð notkun. Fyrir skaða og slys sem til kunna að verða af þeim sökum, er eigandinn / notandinn ábyrgur og ekki framleiðandi tækisins.

Vinsamlegast athugið að tækin okkar eru hvorki framleidd né hönnuð fyrir notkun í atvinnuskini, í iðnaði eða notkun sem bera má saman við slíka notkun. Við tökum enga ábyrgð á tækinu, sé það notað í iðnaði, í atvinnuskini eða í tilgangi sem á einhvern hátt jafnast á við slíka notkun.

4. Merkingar og tæknilegar upplýsingar

EN 60974-1

Evrópustaðall varðandi rafsuðutæki og önnur rafmagnssuðutæki með takmörkuðum notkunartíma

U_0
Mál-tómgangsspenna

U_1
Málsþenna

\emptyset mm
Þvermál suðupinna

$I_{1 \max}$
Málgildi hæsta straums rafrásar

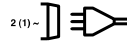
I_2
Suðustraurmur

~ 50 Hz
Kerfistíðni

IP 21
Öryggisgerð

H
Einangrunarflokkur

X
Gangsetningartími



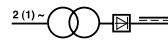
Rafmagnstenging



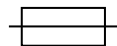
MIG- og MAG-suða með notkunar með suðupræði



Tákn fyrir fallandi kennilínu



Spennubreytir



Öryggi með nafngildi í amperum í rafrásinni



Geymið hvorki né notið tæki í röku eða blautu umhverfi og ekki heldur í rigningu



Lesið notendaleiðbeiningar suðutækisins vandlega áður en að það er tekið til notkunar og farið eftir þeim

Raftenging: 230 V/400 V ~ 50 Hz
Suðustraurmur:25-160 A (max. 190 A)

Einschaltdauer X%:	10	15	25	35	60	100
Schweißstrom I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Spenna án álags: 41 V

Suðuvírurúlla hámark.:5 kg

Þvermál suðuvírs: 0,6/0,8/1,0 mm

Öryggi: 16 A

Þyngd:36,3 kg

Suðutímar gilda við 40°C umhverfishita.

5. Fyrir notkun

5.1 Samsetning (mynd 5-21)

5.1.1 Samsetning hjóla (6/14)

Hjól (6) og beygjuhjól (14) eru samsett eins og sýnt er á myndum 7, 9, 10, 11.

5.1.2 Samsetning suðuhjálms (mynd 17)

- Leggið suðugler (l) og glæra hlífðarglerið (m) í rammann (k) (mynd 12).
- Þrýstið festipinninum (q) fyrir hlífðarglerið at utanverðu í götin á hjálminum (s) (mynd 13)
- Setjið rammann (k) með suðuglerinu (l) og glæra glerinu (m) að innanverðu inn í hjálminn (s) í þar til gert op, þrýstið festingunum (n) á festipinnana (q) þar til smellur til þess að tryggja hlífðarglerið (k). Glæra hlífðarglerið (m) verður að liggja að utanverðu. (mynd 14)
- Beygið efri kannst suðuhjálmsins (s) innávið (mynd 15/1) og brjótið inn hornin á efri kantinum (mynd 15/2). Beygið nú ytri hlið suðuhjálmsins (s) innávið (mynd 15/3) og tengið saman efri hornin með ytri hliðina með því að þrýsta þeim saman. Á hverri hlið verður að smella í pinninum báðum (mynd 15/4.)
- Ef að bæði efri hornin á hjálminum eru eins og sýnt er á mynd 16, stingið þá skrufunum fyrir haldfangið (p) að utanverður í gengum götin 3 á hjálminum. (mynd 17)
- Snúið nú suðuhjálminum við og renni haldfanginu (r) yfir vindur skrufanna (p) þriggja fyrir haldið. Skrufið haldið (r) fast með þremur róm (o) á suðuhjálminn. (mynd 18)

5.2 Gastenging (mynd 4-6, 19-25)

5.2.1 Gastegundir

Til suðu með heilum suðuvír er gas nauðsinlegt. Samsetning gastegunda er mismunandi eftir efni sem soðið er í:

Gastegund	CO2	Argon/CO2
Til suðu á málm:		
Óblandað stál	X	X

5.2.2 Gasflaska fest á tækið (mynd 19-25)

Gasflaska fylgir ekki með tækinu!

Festið gasflöskuna eins og sýnt er á myndum 19-21. Gangið úr skugga um að öryggiskeðjan (28) sé á réttum stað og að suðutækið standi öruggt og óvalt.

Hætta! Einungis mega gasflöskur að hámarki 20 lítrar vera settar á gasflöskuhaldarann (mynd 19/5). Ef notaðar eru stærri flöskur myndast hættu á að tækið geti oltið og verður þá að stilla upp stærri flöskum við hliðina á tækinu. Ef svo er verður einnig að ganga úr skugga um að sú flaska sé nægilega vel tryggð fyrir að velta!

5.2.3 Tenging gasflösku

Snúið ventli gasflöskunnar frá líkama og opið lokann í smá stund eftir að búið er að fjarlægja hlífðarlokið (mynd 22/A) af ventli gasflöskunnar (mynd 22/B). Hreinsið gengju gastengingarinnar (mynd 22/C) með þurrum klút, án hreinlætisefna eða annarra efna. Gangið úr skugga um að þétting þrýstiminnkara (19) sé á sínum stað og að hún sé í fullkomnu lagi. Skrufið nú þrýstiminnkarann (19) réttælis á tengingu (mynd 23/c) gasflöskunnar (mynd 23). Þræðir báðar þéttiklemmurnar (d) yfir gasleiðsluna (18). Stingið nú einum enda gasleiðslunnar (18) á tengingu (23) þrýstiminnkara (19) og hinum endanum á gastengingu suðutækisins (16). Festið báða enda gasleiðslunnar með þéttiklemmurnum (d). (myndir 24-25)

Hætta! Gangið úr skugga um að allar gastengingar og gasleiðslur séu vel þéttar! Yfirfarið gasleiðslur og gastengingar með lekaúða eða með sápuvatni.

5.2.4 Skíringar þrýstiminnkara (mynd 4/19)

Þrýstimælirinn (31) sýnir þrýsting flösku í einingunni bar. Hægt er að stilla gasflæðið með flæðikrana (24). Hægt er að lesa upp gasflæðið á gasflæðimælinum (20) í einingunni lítrar á mínútu (l/min). Gasið flæðir nú í gegnum gasleiðsluna (23) að suðutækinu (mynd 3/18). (sjá 5.2.3)

Ábending! Farið ávallt eftir leiðbeiningunum um stillingu gasflæðimagns í kafla 6.1.3 til að stilla gasflæðimagnið.

Þrýstiminnkarinn er festur á gasflöskuna með festingunni (21) (sjá 5.2.3).

Hætta! Sundurtekning eða viðgerðir á þrýstiminnkara mega einungis vera framkvæmdar af fagmanni. Sendið bilaða þrýstiminnkara til uppgjefins þjónustuverkstæðis.

5.3 Rafmagnstenging

- Gangið úr skugga um að spenna rafrásarin-
nar sem nota á sé sú sama og gefin er upp í
upplýsingarskilti tækisins.
- Þetta tæki má einungis tengja við rafrás með
jarðtengingu og með nægilega vel einan-
gruðum tengingum.

Vinsamlegast farið eftir eftirfarandi leiðbeiningum
til þess að minnka hættu á eldi, raflosti eða sly-
sum á fólki:

- Notið tækið aldrei með 400 V spennu ef að
tækið er stillt á notkun við 230 V spennu.
Varúð: Eldhætta!
- Takið tækið úr sambandi við straum áður en
að spennustillingu tækisins er breytt.
- Það er stranglega bannað að breyta spennus-
tillingu á tækinu á meðan að það er í notkun.
- Gangið úr skugga um að spenna rafrásarin-
nar sem nota á, sé sú sama og sú spenna
sem valin er á tækinu áður en að tækið er
tekið til notkunar.

Tilmæli:

Suðutækið er búið 400V~ 16 A-CeCon-tengingu.
Ef nota á tækið með 230 V~ spennu verður að
notast við meðfylgjandi millistykki nr. 30.

5.4 Áfesting suðuvírsrúllu (mynd 1, 5, 6, 26-34)

Suðuvírsrúlla fylgir ekki með tækinu!

5.4.1 Suðuvírsgerdir

Suðvír verður að velja eftir mismunandi notkun
tækis. Í þetta suðutæki er hægt að nota suðvír
með þykktunum 0,6, 0,8 og 1,0 mm. Vírsþræðin-
gar og stýringar fylgja með tækinu. Vírsþræðingar
og stýringar verða ávallt að passa þeirri vírsþykkt
sem notuð er.

5.4.2 Magn suðuvírs

Í þetta tæki er hægt að ísetja að hámarki 5kg af
suðuvír.

5.4.3 Suðuvírsrúlla ísett

- Opnið hús suðutækisins (mynd 2/4). Rennið
haldfangi húss (mynd 2/27) afturávið og opnið
hús (mynd 2/4).
- Gangið úr skugga um að upprúllun suðuvírs
sé í lagi til þess að tryggja að suðuvirinn renni
jafnt af rúllunni.

Lýsing suðuvírsþræðingar (mynd 26-27)

- A Festing rúllu
- B Rúlluhaldari
- C Stýripinni
- D Stilliskrúfa fyrir rúllubremsu
- E Skrófur fyrir vírsdrif
- F Haldari vírsdrifs
- G Vírsdrifrúlla
- H Barkatenging
- I Prýstirúlla
- J Prýstirúlluhaldari
- K Prýstirúllufjöður
- L Stilliskrúfa fyrir mótþrýsting
- M Stýrirör
- N Suðuvírsrúlla
- O Op suðuvírsrúllu

Suðurúlla ísett (myndir 26,27)

Leggið suðuvírsrúlluna (N) á rúlluhaldarann (B).
Passið að endi suðuvírsins sé á hlið suðuvírs-
stýringarinnar, sjá ör.

Athugið að rúllufestingin (A) þrýstist inn og að
stýripinninn (C) sitji í opi (O) suðurúllunnar. Rúll-
ufestingin (A) verður að smella aftur yfir suðurúllu-
na (N). (mynd 27)

Suðuvír þræddur og suðuvírsdrif stillt (myn- dir 28-34)

- Þrýstið Prýstirúllufjöður (K) uppávið og framá-
við (mynd 28).
- Rennið þrýstirúlluhaldara (J) saman með
þrýstirúllu (I) og þrýstirúllufjöður (K) niðurávið
(mynd 29)
- Losið skrófur vírsdrifs (E) og togið rúllur vírs-
drifs (F) út (mynd 30).
- Yfirfarið vírsdrifsrúllu (G). Á efri hlið vírsdrifs-
rúllunni (G) verður að vera still inn á rétta
þykkt suðuvírs. Vírsdrifsrúllan (G) er með 2
stýriskífum. Skiptið um vírsdrifsrúlluna (G) eða
snúið henni við ef þörf er á. (Mynd 31)
- Setjið haldara vírsdrifs (F) aftur á sinn stað og
skrófið hann fastann.
- Fjarlægjið suðuhausinn (mynd 5/12) af
suðuhaldfanginu (mynd 5/13) og skrófið sner-
tirórið (mynd 6/26) af (mynd 5-6). Leggið bar-
kann (mynd 1/11) á gólfið, eins beint og hægt
er í áttina frá suðutækinu.
- Klippið fyrstu 10 sentimetrana af þannig að
endi vírsins haf beinan skurð og sé laus við
tjásur og óhreinindi. Slípið enda suðuvírsins ef
að hann er ekki alveg hreint klipptur.
- Smeygið suðuvírnum í gegnum stýrirörið (M),
á milli þrýsti- og vírsdrifsrúllu (G/I) og inn í
barkatenginguna (H). (mynd 32) Rennið nú
suðuvírnum varlega með hendinni inn í suðu-

barkann þar til að vörinn standi um það bil 1 cm út úr suðuhaldfanginu (mynd 5/13).

- Losið um stilliskrúfu fyrir mótþrýsting (L) nokkra snúninga. (mynd 34)
- Rennið þrýstirúlluhalda (J) með þrýstirúllu (I), þrýstirúlluþöður (K) aftur uppávið og hengið þrýstirúlluþöður (K) aftur við stilliskrúfu fyrir mótþrýsting (L) (mynd 33)
- Stillið nú stilliskrúfu fyrir mótþrýsting (L) þannig að suðuvörinn sé fastur á milli þrýstirúllu (I) og vördrífurúllu (G) án þess að kremjast (mynd 34)
- Notið rétt snertirör (mynd 6/26) fyrir þá þykkt suðuvirs sem notaður er á suðuhaldfangið (mynd 5/13) og festið suðuhaus (mynd 5/12) með því að skrúfa hann á hausinn réttisælis.
- Stillið stilliskrúfu rúllubremsu (D) þannig að suðuvörinn sé nægilega laus en þannig að suðuvirsrúllan stöðvist sjálfkrafa eftir að suðuvirsdrif er gert óvirkt.

6. Notkun

6.1 Stilling

Þar sem að stilling suðutækisins er mjög mismunandi eftir því efni sem soðið er í, mælum við með því að notandi prufi stillinguna með því að sjóða í prufustykki.

6.1.1 Suðustraumur stilltur

Hægt er að stilla suðustrauminn í 6 þrepum með suðustraumsrofnum (mynd 1/7). Suðustraumurinn fer eftir þykkt þess efnis sem soðið er, dýpt suðu og þvermáls suðuvirs.

6.1.2 Suðuvirshraði stilltur

Hraði suðuvirs stillist sjálfkrafa með þeim suðustraumi sem valinn er. Hinsvegar er hægt að finstillta hraða suðuvirsins stiglaust með hraðastillingu suðuvirs (mynd 1/29). Mælt er með að byrja með stillingu 5 sem samsvarar miðlungsgildi og ef sú stilling er ekki nægilega góð, að stilla þá finsstillinguna. Magn suðuvirs fer eftir því hversu þykkt efnið sem soðið er í er, dýpt suðu, þykkt suðuvirs og lengd suðu í verkstykki.

6.1.3 Stilling gasflæðis

Hægt er að stilla gasflæðið stiglaust með þrýstiminnkaranum (mynd 4/19). Gasflæðið er hægt að lesa af gasflæðismælinum (mynd 4/20) í lítrum á mínútu (l/mín). Mælt er með gasflæði á milli 5 og 15 l/mín í rýmum þar sem að ekki er mikil hreyfing á lofti.

Til þess að stilla gasflæðið verður fyrst að losa um þrýstirúlluþöður (mynd 26/K) til að koma í veg fyrir að vörinn færast sjálfkrafa að óþörfu (sjá 5.4.3). Stingið tækinu í samband við straum (sjá lið 5.3), stillið inn höfuðrofa/spennuveljara (mynd 1/8) eins og óskað er. Stillið suðustraumsrofann (mynd 1/7) á stig 1 og gerið suðurofann (mynd 5/25) virkan til þess að gasið flæði. Stillið nú gasflæðið með þrýstiminnkaranum (mynd 4/19) eins og óskað er.

Gasflæðisstillingu snúið rangsælis (mynd 4/24): gasflæði minnkar

Gasflæðisstillingu snúið réttisælis (mynd 4/24): gasflæði eykst

Festið aftur þrýstirúlluþöður (mynd 26/K).

6.2 Rafmangstenging

6.2.1 Tenging rafrásar

Sjá lið 5.3

6.2.2 Jarðtenging tengd (mynd 1/10)

Klemmið jarðtengingarklemmuna (10) eins nálægt suðu eins og hægt er.

Athugið að yfirborð flatarins sé hreint og að beint samband við málm sé til staðar.

6.3 Soðið

Sé tækið í sambandi við straum, suðustraumur stilltur og gasflæði stillt, er hægt að byrja suðu svona:

Vinnustykkið verður að vera laust við málningu, málmhúðun, óhreinindi, ryð, fitu og raka.

Stillið suðustraum, suðuvirshraða og gasflæði (sjá 6.1.1 – 6.1.3) eins og þörf er á.

Haldið suðuhjálminum (mynd 3/17) fyrir andlitinu og setjið suðuoddinn upp að verkstykkinu þar sem að sjóða á í það. Þrýstið nú á suðurofann (mynd 5/25).

Kemur logi, virkar þræðing suðuvirsins. Sé loginn nægilega stór er suðuoddurinn látin líða meðfram verkstykki til að sjóða. Hallið suðuhausnum eða hreyfið hann til þess að ná inn réttri stærð loga.

Réttur suðustraumur, suðuvirshraði og gasflæði er best að ná með því að prófa sig áfram á prufuverkstykki. Ef allt er still rétt, heyrir jafnt suðuhljóð. Brennidypt suðu ætti að vera eins djúp og hægt er án þess að málmurinn leki í gegnum

verkstykkið.

6.4 Öryggisatriði

6.4.1 Hitaskynjari

Þetta suðutæki er útbúið ofhitunaröryggi sem hlífir tækinu fyrir ofhitun. Ef að ofhitunaröryggið er gert virkt, logar viðvörunarljós (3) á suðutækinu. Látið tækið kólna í góða stund.

7. Skipt um rafmagnsleiðslu

Hætta!

Ef að rafmagnsleiðsla þessa tækis er skemmd, verður að láta framleiðanda, viðurkenndan þjónustuaðila eða annan fagaðila skipta um hana til þess að koma í veg fyrir tjón.

8. Hreinsun, umhirða og pöntun varahluta

Hætta!

Takið tækið úr sambandi við straum áður en að það er þrifið.

8.1 Hreinsun

- Haldið hlífum, loftrifum og mótórhúsi tækisins eins lausu við ryk og óhreinindi og hægt er. Þurrkið af tækinu með hreinum klút eða blásið af því með háþrýstilofti.
- Við mælum með því að tækið sé hreinsað eftir hverja notkun.
- Hreinsið tækið reglulega með rökum klút og örlítilli sápu. Notið ekki hreinsilegi eða ætandi efni; þessi efni geta skemmt plastefni tækisins. Gangið úr skugga um að það komist ekki vatn inn í tækið. Ef vatn kemst inn í rafmagnsverkfæri, eykst hættan á raflosti.

8.2 Umhirða

Inni í tækinu eru engir aðrir hlutir sem hirða þarf um.

8.3 Pöntun varahluta:

Þegar að varahlutir eru pantaðir ættu eftirfarandi atriði að vera tilgreind;

- Gerð tækis
 - Gerðarnúmer tækis
 - Númer tækis
 - Varahlutanúmer þess varahlutar sem panta á
- Verð og upplýsingar eru að finna undir www.isc-gmbh.info

9. Förgun og endurnotkun

Þetta tæki er afhent í umbúðum sem hlífa tækinu fyrir skemmdum við flutninga. Þessar pakkingar endurnýtanlegar eða hægt er að endurvinna þær. Þetta tæki og aukahlutir þess eru úr mismunandi efnum eins og til dæmis málm og plastefnum. Skemmd tæki eiga ekki heima í venjulegu heimilissorpi. Til þess að tryggja rétta förgun á þessu tæki ætti að skila því til þar til gerðra sorpmóttökustöðvar. Ef að þér er ekki kunnugt um þessháttar sorpmóttökustöðvar ættir þú að leita til bæjarskrifstofur varðandi upplýsingar.

10. Geymsla

Geymið tækið og aukahluti þess á dimmum, þurrum og frostlausum stað þar sem að börn ná ekki til. Kjörhitastig geymslu er á milli 5 og 30 °C. Geymið rafmagnsverkfæri í upprunalegum umbúðum.

11. Bilanaleit

Vandamál	Möguleg ástæða	Lausn
Vír hreyfist ekki	<ul style="list-style-type: none"> - Tæki ekki í sambandi við straum - Stilling vírshraða er á 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Athugið rafmagnstengingu - Stillið vírshraðann
Suðuvírsdrifúlla hreyfist en vírin er ekki	<ul style="list-style-type: none"> - Of lár þrýstingur á vír (sjá 5.4.3) - Rúllubremsa of stíf stillt (sjá 5.4.3) - Óhrein / skemmd drifúlla (sjá 5.4.3) - Skemmdur barki - Snertirör ekki af rétttri stærð / óhreint / uppslitið (sjá 5.4.3) - Suðuvír soðinn fastur við suðustút / snertirör 	<ul style="list-style-type: none"> - Yfirfarið stillingu - Yfirfarið stillingu - Hreinsið eða skiptið um - Athugið barka og vírþræðingu - Hreinsið eða skiptið um - losið
Tækið virkar ekki eftir langa notkun, viðvörunarljós hitaöryggis (3) logar	<ul style="list-style-type: none"> - Tækið hefur slegið út vegna ofhitunar eða of lengi án pásu notað 	<ul style="list-style-type: none"> - Látið tækið kólna í að minnstakosti 20-30 mínútur
Mjög slæm suða	<ul style="list-style-type: none"> - Rangur suðustraumur / suðuvírshraði (sjá 6.1.1/6.1.2) - Ekkert / of lítið gasflæði (sjá 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Yfirfarið stillingar - Yfirfarið stillingar Eða fyllið á gasflösku



Sérstök skilyrði fyrir lönd Evrópubandalagsins:

Kastið ekki notuðum rafmagnstækjum í vanalega ruslatunnu.

Samkvæmt reglugerð fyrir Evrópu 2012/19/EU um gömul rafmangstæki og samkvæmt breytingum í lagasetningu hveðrar þjóðar sambandsins verður að safna raftækjum aðskilið og koma fleim í sérstaka endurvinnslu í flágu umhverfisverndar.

Í staðinn fyrir að senda tækin til baka er eigandi þeirra hvattur til að vinna að því að rétt endurvinnsla eigi sér stað þegar hann afsalar sér tækinu sem eigandi. Það er mögulegt að afhenda tækið til sérstakrar söfnunarstofnunar, sem sér um endurvinnslu tækisins samkvæmt lögum hinna ýmsu þjóða um endurvinnslu og sorp. Þetta á samt ekki við um viðbótarhluti, sem innihalda ekki rafmagnshluta.

Eftirprentun eða önnur fjölprentun fylgiskjala og leiðarvísa vörunnar, líka í údrætti, er ekki leyfileg nema græinilegt samflykki frá iSC GmbH komi til.

Það er áskilið að tæknilegar breytingar séu leyfilegar

Þjónustupplýsingar

Við höfum faglega þjónustuaðila í öllum þeim löndum sem að ábyrgðarskýrteini ef gefið út á og er heimilisfang þeirra gefið upp í ábyrgðarskýrteininu. Þessir þjónustuaðilar eru til staða fyrir þig varðandi viðgerðir, pantanir varahluta og íhluta.

Athuga verður að sumir eftirtaldir hlutir tækisins eru hlutir sem notast upp við notkun eða á annan náttúrulegan hátt og/eða eftirfarandi hlutir eru nauðsynlegir vegna notkunar eða slits.

Grein	Dæmi
Slithlutir*	Drifkefli, Þráðahönk, Jarðklemma
Notkunarefni/hlutir sem notast upp*	Suðupráður, Stútur, Snertirör
Hlutir sem vantar	

* verða ekki endilega að fylgja!

Vegna galla eða bilana biðjum við þig um að hafa samband við skrá það á netinu undir www.isc-gmbh.info. Vinsamlegast athugið að lýsa biluninni nákvæmlega og svarið endilega eftirfarandi spurningum:

- Virkaði tækið fyrst eða var það bilað strax frá upphafi?
- Varð þér vart við eitthvað óvenjulegt áður en bilunin kom til (greining bilunar)?
- Hvaða bilun lýsir sér í tækinu samkvæmt þinni skoðun (aðalbilun)? Lýsið biluninni.

Ábyrgðarskírteni

Kæri viðskiptavinur,

vörur okkar eru framleiddar undir ströngu gæðaeftirliti. Ef að tækið virkar þrátt fyrir það ekki fullkomlega, þykir okkur það mjög leitt og biðjum þig endilega um að hafa samband við þjónustuaðila okkar. Heimilisfang er að finna neðar á þessu ábyrgðarskjali. Þú getur einnig haft samband við verslunina þar sem að tækið var keypt. Varðandi gildi ábyrgðarskírteinisins gildir eftirfarandi:

1. Þetta ábyrgðarskírteini lýsir aukalegri ábyrgð sem að neðan nefndur framleiðandi ábyrgist viðskiptavininum sínum umfram þær ábyrgðir sem reglur og lög gefa kröfur um. Þín almenna lagaleg ábyrgð helst ósnert þrátt fyrir þessa ábyrgðaliði. Ábyrgðarþjónusta okkar eru þér að kostnaðarlausu.
2. Ábyrgðin nær eingöngu yfir galla á nýju tæki sem þú hefur fest kaup á sem var framleitt af neðangreindum framleiðanda. Ábyrgðin nær einungis yfir galla sem eru vegna efnisgalla eða framleiðslugalla og takmarkast við okkar ákvörðun um að endurbæta gallan eða skipta út tækinu. Vinsamlegast athugið að tækin okkar eru hvorki framleidd né hönnuð fyrir notkun í atvinnuskini, í iðnaði eða notkun sem bera má saman við slíka notkun. Ábyrgðarsamningurinn fellur úr gildi ef að tækið er notað innan ábyrgðartímans í atvinnuskini eða annan slíkan sambærilegan hátt.
3. Ábyrgð okkar gildir ekki yfir:
 - Skemmdir á tæki sem til verða vegna þess að ekki hefur verið farið eftir leiðbeiningum varðandi samsetningu þess, rangrar uppsetningar, ef að ekki hefur verið farið eftir notandaleiðbeiningunum (til dæmis ef að tækið hefur verið tengt við ranga rafspennu eða rafstraum) eða ef að ekki hefur verið farið eftir leiðbeiningum tækis varðandi umhirðu og öryggi þess eða ef að tækið hefur verið notað undir óeðlilegum náttúruáhrifum eða vegna of lítillar umhirðu og þjónustu.
 - Skemmdir á tæki, sem til verða vegna misnotkunar eða óviðeigandi notkunar (til dæmis of mikið álag á tæki eða ef að notaðir eru rangir íhlutir eða aukahlutir), ef að utanaðkomandi hlutir komast inn í tækið (eins og til dæmis sandur, steinar eða ryk, flutningaskemmdir), vegna rangnotkunar eða utanaðkomandi álags (eins og til dæmis skemmdir við það að tækið fellur niður).
 - Skemmdir á tæki eða hlutum tækisins, sem til verða vegna notkunar þess eða vegna annarra utanaðkomandi eðlilegra uppnokunar.
4. Ábyrgðartíminn eru 60 mánuðir sem byrjar við dagsetningu kaups á tæki. Tilkynna verður um skemmdir eða galla á tæki áður en að ábyrgðin fellur úr gildi og innan tveggja vikna eftir að skemmdir er fundin. Ábyrgð tækisins fellur úr gildi eftir að ábyrgðartímabilið er útrunnið. Ef að gert er við tæki eða því skipt út vegna ábyrgðar, leiðir það ekki til þess að ábyrgðartímabilið lengist og ekki gildir ný ábyrgð á nýja tækinu eða varahlutunum sem settir hafa verið í það. Þetta gildir einnig um þjónustu sem hefur verið framkvæmd til staðar.
5. Til þess að fá ábyrgðarþjónustu, hafið þá samband við: www.isc-gmbh.info. Ef að skemmdir á tækinu er innan ábyrgðarramma þess færð þú umsvifalaust viðgert eða nýtt tæki í stað þess gamla.

Varðandi hluti sem notast upp og hluti sem vantar bendum við á takmarkanir ábyrgðar þessa tækis sem eru í notandaleiðbeiningunum.

Fara!

Innan maskinen kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar. Förvara dem på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om maskinen ska överlåtas till andra personer måste även denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar medfölja. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller säkerhetsanvisningarna åsidosätts.

1. Säkerhetsanvisningar

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.

Fara!

Läs alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Försummelser vid iakttagandet av säkerhetsanvisningarna och instruktionerna kan förorsaka elstöt, brand och/eller svåra skador. **Förvara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtiden.**

2. Beskrivning av maskinen samt leveransomfattning**2.1 Beskrivning av maskinen (bild 1-8)**

1. Handtag
2. Driftindikering
3. Kontrollampa för termovakt
4. Skyddskåpa
5. Förvaringsplats för gasflaskor
6. Hjul
7. Reglage för svetsström
8. Strömbrytare/spänningsomkopplare
9. CeCon-stickkontakt
10. Jordklämma
11. Slangpaket
12. Gasmunstycke
13. Brännare
14. Svängbara hjul
15. Kedjekrok
16. Anslutning för gastillförsel
17. Svetskärm
18. Skyddsgasslang
19. Tryckreducerare
20. Manometer (gasmängd)
21. Förskruvning
22. Säkerhetsventil
23. Anslutning för skyddsgasslang

24. Vridreglage
25. Avtryckare på brännare
26. 3 st kontaktrör
27. Handtag för skyddskåpa
28. Fixeringskedja
29. Reglage för frammatningshastighet för svetsstråd
30. Adapterkabel
31. Manometer (flasktryck)

- a. 16 st skruvar för hjul
- b. 16 st låsringar för hjul
- c. 16 st distansbrickor för hjul
- d. 2 st slangklämmor
- k. 1 st ram för skyddsglas
- l. 1 st svetsglas
- m. 1 st transparent skyddsglas
- n. 2 st fixeringshylsor till skyddsglas
- o. 3 st muttrar för handtag
- p. 3 st skruvar för handtag
- q. 2 st fixeringsstift för skyddsglas
- r. 1 st handtag
- s. 1 st ram till svetskärm

2.2 Leveransomfattning

Kontrollera att produkten är komplett med hjälp av beskrivningen av leveransen. Om delar saknas vill vi be dig ta kontakt med vårt servicecenter eller butiken där du köpte produkten inom fem dagar efter att du köpte artikeln. Tänk på att du måste visa upp ett giltigt kvitto. Beakta även garantitabellen i serviceinformationen i slutet av bruksanvisningen.

- Öppna förpackningen och ta försiktigt ut produkten ur förpackningen.
- Ta bort förpackningsmaterialet samt förpacknings- och transportsäkringar (om förhanden).
- Kontrollera att leveransen är komplett.
- Kontrollera om produkten eller tillbehörsdelen har skadats i transporten.
- Spara om möjligt på förpackningen tills garantitiden har gått ut.

Fara!

Produkten och förpackningsmaterialet är ingen leksak! Barn får inte leka med plastpåsar, folie eller smådelar! Risk för att barn sväljer delar och kvävs!

- Svetsapparat
- Original-bruksanvisning
- Säkerhetsanvisningar

3. Ändamålsenlig användning

MIG/MAG-svetsen är endast avsedd för svetsning av stål med MAG (metall-aktiv-gas)-metod, varvid passande svetstrådar och gaser ska användas.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål. Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenliga. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren påtar sig inget ansvar.

Viktig information om strömanslutning

Aggregatet definieras som klass A i standarden EN 60974-10, dvs. det är inte avsett för användning i bostäder där strömförsörjningen sker via ett allmänt lågspänningsnät eftersom detta kan leda till störningar vid ogynnsamma nätförhållanden. Om du vill använda aggregatet i bostäder där strömförsörjningen sker via ett allmänt lågspänningsnät krävs ett elektromagnetiskt filter. Detta filter reducerar de elektromagnetiska störningar så pass mycket att de inte längre uppfattas som störande av användaren.

Inom industriområden eller andra områden där strömförsörjningen inte sker via ett allmänt lågspänningsnät, kan aggregatet användas utan ett sådant filter.

Allmänna säkerhetsåtgärder

Användaren är ansvarig för att aggregatet installeras och används enligt tillverkarens anvisningar. Om elektromagnetiska störningar kan konstateras, är användaren ansvarig för att dessa åtgärdas med de tekniska hjälpmedel som nämns under ovanstående punkt "Viktig information om strömanslutning".

Emissionsreducering

Primär strömförsörjning

Svetsaggregatet ska anslutas till den primära strömförsörjningen enligt tillverkarens anvisningar. Om störningar uppstår kan det vara nödvändigt att vidta ytterliga åtgärder, t ex genom att installera ett filter i den primära strömförsörjningen (se ovanstående punkt "Viktig information om strömanslutning"). Svetskablarna ska hållas så korta som möjligt.

Pacemaker

Personer som bär elektronisk livsuppehållande utrustning (t ex pacemaker), ska kontakta läkare innan de närmar sig anläggningar för bågsvetsning, skärbränning, avbränning eller punktsvetsning. Därmed kan det säkerställas att de magnetiska fälten som uppstår vid höga elektriska strömmar inte påverkar de medicinska utrustningarna.

Garantitiden uppgår till 12 månader vid kommersiell användning och 24 månader för konsumenter, och räknas från det datum när aggregatet köptes.

4. Symboler och tekniska data

EN 60974-1

Europeisk standard för bågsvetsutrustningar och svetsströmkällor med begränsad belastningsförmåga

U_0

Nominell tomgångsspänning

U_1

Nätspänning

\emptyset mm

Svetstråddiameter

I_{1max}

Max. nätström, dimensioneringsvärde

I_2

Svetsström

~ 50 Hz

Nätfrekvens

IP 21

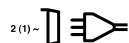
Kapslingsklass

H

Isoleringsklass

X

Belastningsförmåga



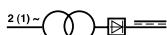
Nätanslutning



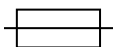
Metall-inert- och aktivgas-svetsning inkl. användning av veksvelstråd



Symbol för fallande karakteristisk kurva



Transformator



Säkring med nominellt värde i ampere vid nätanslutning



Förvara och använd inte aggregatet i fuktig eller våt omgivning eller i regn



Läs igenom och beakta bruksanvisningen innan du använder svetsaggregatet

Nätanslutning 230 V/400 V ~ 50 Hz

Svetsström 25-160 A (max. 190 A)

Inkopplingstid X%:	10	15	25	35	60	100
Svetsström I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nominell tomgångsspänning U₀: 41 V

Max. trumma med svetsstråd 5 kg

Svetstrådens diameter 0,6/0,8/1,0 mm

Säkring 16 A

Vikt 36,3 kg

Svetstiderna gäller vid en omgivningstemperatur på 40°C.

5. Före användning

5.1 Montering (bild 5-21)

5.1.1 Montera fasta och svängbara hjul (6/14)

Montera de fasta (6) och de svängbara (14) hjulen enligt beskrivningen i bilderna 7, 9, 10 och 11.

5.1.2 Montera svetskärm (17)

- Lägg in ett svetsglas (l) och ett transparent skyddsglas (m) ovanpå i ramen för skyddsglas (k) (bild 12).
- Tryck in fixeringsstiften (q) från utsidan i hålen som finns i svetskärmens ram (s) (bild 13).
- Lägg in ramen för skyddsglas (k) inkl. svetsglas (l) och transparent skyddsglas (m) i öppningen på insidan av ramen (s) i svetskärm, tryck in fixeringshylsorna (n) på fixeringsstiften (q) för skyddsglas (k) tills de snäpper in. Därmed har ramen för skyddsglas (k) fixerats. Det transparenta skyddsglas (m) måste ligga på utsidan (bild 14).
- Böj ovankanten av svetskärmens ram (s) inåt (bild 15/1) och böj in ovankantens hörn (bild 15/2). Böj därefter utsidorna av svetskärmens ram (s) inåt (bild 15/3) och fäst genom att trycka samman hörnen vid ovankanten mot utsidan. När fixeringsstiften trycks in måste man på varje sida höra två tydliga klickljud (bild 15/4).
- När svetskärmens båda övre hörn har fästs enligt beskrivningen i bild 16, ska skruvarna för handtaget (p) skjutas in från utsidan i de tre hålen i svetskärm (bild 17).
- Vrid runt svetskärm och sätt handtaget (r) på de tre gängade skruvarna (p) för handtaget. Skruva samman handtaget (r) på svetskärm med de tre muttrarna (o) för handtaget (bild 18).

5.2 Gasanslutning (bild 4-6, 19-25)

5.2.1 Gastyper

Vid svetsning med genomgående tråd krävs gasskydd. Sammansättningen av skyddsgasen är beroende av aktuell svetsmetod:

Skyddsgas	CO2	Argon/CO2
Metall som ska svetsas	X	X
Olegerat stål		

5.2.2 Montera gasflaskan på aggregatet (bild 19-25)

Gasflaskan medföljer ej aggregatet.

Montera gasflaskan enligt beskrivningen i bild 19-21. Kontrollera att fixeringskedjan (28) sitter fast och att svetsaggregatet står stabilt utan risk för att välta.

Fara! På förvaringsplatsen för gasflaskorna (bild 19/5) får endast gasflaskor med max. 20 liter

monteras. Om större gasflaskor används finns det risk för att aggregatet välter. Dessa flaskor får endast ställas bredvid aggregatet. Om detta är aktuellt ska gasflaskan ställas så att den inte kan välta.

5.2.3 Ansluta gasflaskan

Ta av skyddskåpan (bild 22/A) och öppna sedan flaskventilen (bild 22/B) kort medan du håller den bortvänd från dig.

Rengör anslutningsgången (bild 22/C) med en torr trasa vid behov, utan att rengöringsmedel har tillsatts. Kontrollera att packningen är förhanden vid tryckreduceraren (19) och befinner sig i fullgott skick. Skruva tryckreduceraren (19) medsols på gasflaskans anslutningsgånga (bild 23/C) (bild 23). Trä de båda slangklämmorna (d) över skyddsgasslangen (18). Sätt skyddsgasslangen (18) på skyddsgasanslutningen (23) vid tryckreduceraren (19) och på anslutningen för gastillförsel (16) på svetsaggregatet. Fixera slangens båda anslutningsställena med slangklämmor (d) (bild 24-25).

Fara! Kontrollera att samtliga gasanslutningar och kopplingar är täta! Kontrollera anslutningarna och kopplingarna med läckspray eller tvålvatten.

5.2.4 Förklaring av tryckreducerarens funktion (bild 4/19)

Flasktrycket i bar kan läsas av på manometern (31). Gasmängden kan ställas in med vridreglaget (24). Den inställda gasmängden, dvs. liter per minut (l/min), kan läsas av på manometern (20). Gasen släpps ut vid anslutningen för skyddsgasslangen (23) och leds därefter vidare till svetsaggregatet via skyddsgasslangen (bild 3/18) (se 5.2.3).

Märk! Ställ alltid in gasmängden enligt beskrivningen under punkt 6.1.3.

Tryckreduceraren monteras på gasflaskan med hjälp av förskruvningen (21) (se 5.2.3).

Fara! Ingrepp och reparationer på tryckreduceraren får endast utföras av fackpersonal. Även defekta tryckreducerare ska returneras till serviceadressen.

5.3 Nätanslutning

- Innan du ansluter aggregatet måste du övertyga dig om att uppgifterna på typskylten stämmer överens med nätets data.
- Aggregatet får endast användas om det har anslutits till ett stickuttag som har jordats och

anslutits till en säkring enligt gällande föreskrifter.

Beakta följande instruktioner för att undvika brandfara, risk för elektriska stötar eller andra personskador:

- Använd aldrig svetsen med 400 V märkspänning om den är inställd på 230 V. Varning! Brandfara!
- Åtskilj svetsen från strömförsörjningen innan märkspänningen ställs in.
- Det är förbjudet att ställa in märkspänningen medan svetsen är påslagen.
- Kontrollera innan svetsen slås på att märkspänningen som har ställts in på svetsen stämmer överens med strömförsörjningen i elnätet.

Obs!

Svetsaggregatet är utrustat med en 400 V ~ 16 A-CeCon-stickkontakt. Om svetsaggregatet ska drivas med 230 V ~ måste den bifogade adapterkabeln nr. 30 användas.

5.4 Montera trådspolen (bild 1, 5, 6, 26 – 34)

Trådspolen medföljer ej aggregatet.

5.4.1 Trådtyper

Beroende på aktuell användning krävs olika slags svetsstrådar. Svetsaggregatet kan användas med svetsstrådar vars diameter uppgår till 0,6; 0,8 eller 1,0 mm. Passande matningsrulle och kontaktrör medföljer aggregatet. Matningsrulle, kontaktrör och trådens area måste passa till varandra.

5.4.2 Trådspolens kapacitet

I detta aggregat kan trådspolar med max. 5 kg vikt monteras.

5.4.3 Sätta in trådspolen

- Öppna skyddskåpan (bild 2/4): Skjut handtaget för skyddskåpan (bild 2/27) bakåt och fälla sedan upp kåpan (bild 2/4).
- Kontrollera att lindningarna på spolen inte korsar varandra så att tråden kan lindas av likformigt.

Beskrivning av trådstyrningsenheten (bild 26-27)

- A Spolspärr
- B Spolhållare
- C Medbringarstift
- D Justerskruv för rullbroms
- E Skruvar för matningsrullhållare
- F Matningsrullhållare

- G Matningsrulle
- H Slangpaketfäste
- I Tryckrulle
- J Tryckrullhållare
- K Tryckrullfjäder
- L Justerskruv för mottryck
- M Styrrör
- N Trådspole
- O Medbringaröppning på trådspole

Sätta in trådspolen (bild 26, 27)

Lägg trådspolen (N) på spolhållaren (B). Se till att svetstrådens ände lindas av på samma sida som trådstyrningen, se pil.

Kontrollera att spolspärren (A) trycks in och att medbringarstiftet (C) sitter i trådspolens (O) medbringaröppning. Spolspärren (A) måste snäppa in på nytt över trådspolen (N) (bild 27).

Föra in svetstråden och justera trådstyrningen (bild 28-34)

- Tryck tryckrullfjädern (K) uppåt och sväng sedan framåt (bild 28).
- Fäll ned tryckrullhållaren (J) inkl. tryckrullen (I) och tryckrullfjädern (K) (bild 29).
- Lossa på skruvarna för matningsrullhållaren (E) och dra sedan av matningsrullhållaren (F) uppåt (bild 30).
- Kontrollera matningsrullen (G). På ovansidan av matningsrullen (G) måste motsvarande trådtjocklek kunna läsas av. Matningsrullen (G) är försedd med två styrspår. Vrid runt eller byt ut matningsrullen (G) vid behov (bild 31).
- Sätt på matningsrullhållaren (F) igen och skruva fast.
- Dra av gasmunstycket (bild 5/12) från brännaren (bild 5/13) genom att vrida den åt höger. Skruva därefter av kontaktröret (bild 6/26) (bild 5 - 6). Lägg slangpaketet (bild 1/11) på golvet så rakt som möjligt bort från svetsaggregatet.
- Skär av de första 10 cm från svetstråden så att ett rakt snitt, utan framskjutande kanter, sträckning eller smuts uppstår. Grada änden av svetstråden.
- Skjut in svetstråden genom styrröret (M), mellan tryck- och matningsrulle (G/I) och vidare in i slangpaketfästet (H) (bild 32). Skjut in svetstråden försiktigt i slangpaketet tills den skjuter ut ca 1 cm vid brännaren (bild 5/13).
- Lossa på justerskraven för mottryck (L) med ett par varv (bild 34).
- Fäll upp tryckrullhållaren (J) inkl. tryckrullen (I) och tryckrullfjädern (K) igen och häng sedan in tryckrullfjädern (K) på justerskraven för

mottryck (L) (bild 33).

- Ställ nu in justerskraven för mottryck (L) så att svetstråden sitter fast mellan tryckrulle (I) och matningsrulle (G) utan att klämmas (bild 34).
- Skruva fast ett passande kontaktrör (bild 6/26) för den aktuella svetstrådsdiametern på brännaren (bild 5/13) och skruva sedan fast gasmunstycket åt höger (bild 5/12).
- Ställ in justerskraven för rullbromsen (D) så att tråden fortfarande kan dras och rullen stannar automatiskt efter att trådstyrningen har bromsat.

6. Använda aggregatet

6.1 Inställning

Eftersom svetsaggregatet ställs in på olika sätt beroende på aktuell användning, rekommenderar vi att du gör inställningarna utifrån en provsvetsning.

6.1.1 Ställa in svetsströmmen

Svetsströmmen kan ställas in på sex olika nivåer med hjälp av reglaget för svetsström (bild 1/7). Erforderlig svetsström är beroende av materialtjocklek, avsett inbränningsdjup och diametern på aktuell svetstråd.

6.1.2 Ställa in frammatningshastigheten för tråd

Trådens frammatningshastighet anpassas automatiskt till aktuell ströminställning. En steglös fininställning av hastigheten är möjlig med reglaget för frammatningshastigheten (bild 1/29). Vi rekommenderar att du vid inställningen börjar med läge 5, vilket är ett medelvärde, och därefter justerar vid behov. Erforderlig trådmängd är beroende av materialtjocklek, inbränningsdjup, diametern på aktuell svetstråd samt av omfattningen av avståndet mellan de arbetsstycken som ska svetsas samman.

6.1.3 Ställa in gasmängden

Gasmängden kan ställas in steglöst med tryckreduceraren (bild 4/19). Mängden kan läsas av på manometern (bild 4/20) i liter per minut (l/min). Rekommenderad gasmängd i utrymmen utan dragluft: 5 – 15 l/min.

För att ställa in gasmängden ska spännspaken (bild 26/K) på trådmatningsenheten först lossas för att undvika onödigt trådslitage (se 5.4.3). Ansluta till nätet (se punkt 5.3), ställ strömbrytaren/

reglaget för svetsström (bild 1/7; 8) på läge 1; 230 V/400 V och tryck in avtryckaren på brännaren (bild 5/25) för att släppa fram gas. Ställ därefter in avsedd gasmängd på tryckreduceraren (bild 4/19).

Vrid runt vridreglaget åt vänster (bild 4/24): mindre gasmängd

Vrid runt vridreglaget åt höger (bild 4/24): större gasmängd

Spänn åt tryckrullfjäders (bild 26/K) på trådmatningsenheten igen.

6.2 Elanslutning

6.2.1 Nätanslutning

Se punkt 5.3

6.2.2 Ansluta jordklämman (bild 1/10)

Kläm fast aggregatets jordklämman (10) så nära svetsstället som möjligt.

Kontrollera att kontaktstället har en blank metallisk övergång.

6.3 Svetsa

När samtliga elanslutningar för strömförsörjning och svetsströmkrets samt skyddsgasanslutningen har upprättats, kan du gå tillväga på följande sätt:

Ytorna på de arbetsstycken som ska svetsas måste vara fria från färg, metalliska överdragsskikt, smuts, rost, fett och fukt.

Ställ in lämplig svetsström, trådmatning och gasmängd (se 6.1.1 – 6.1.3).

Håll svetsaskärmen (bild 3/17) framför ansiktet och håll gasmunstycket vid det ställe på arbetsstycket där svetsningen ska utföras.

Tryck nu in avtryckaren på brännaren (bild 5/25).

När ljusbågen är tänd matar aggregatet in tråd i svetsbadet. Om svetslinsen är tillräckligt stor, kan brännaren föras långsamt långs med den avsedda kanten. Vid behov måste du göra en svag pendlande rörelse för att förstora svetsbadet.

Den mest optimala inställningen av svetsström, matningshastighet för svetsrården och gasmängd kan bestämmas med en provsvetsning. I idealfall hörs ett likformigt svetsljud. Inbränningsdjupet bör vara så stort som möjligt, svetsbadet får dock ej falla igenom arbetstycket.

6.4 Skyddsanordningar

6.4.1 Termovakt

Svetsaggregatet är utrustat med ett överhettningsskydd som ska skydda svetstransformatorn mot överhettning. Om överhettningsskyddet löser ut tänds kontrollampan (3) på svetsen. Låt då svetsaggregatet svalna under en viss tid.

7. Byta ut nätkabeln

Fara!

Om nätkabeln till denna produkt har skadats måste den bytas ut av tillverkaren, kundtjänst eller av en annan person med liknande behörighet eftersom det annars finns risk för personskador.

8. Rengöring, Underhåll och reservdelsbeställning

Fara!

Dra alltid ut stickkontakten inför alla rengöringsarbeten.

8.1 Rengöra maskinen

- Håll skyddsanordningarna, ventilationsöppningarna och motorkåpan i så damm- och smutsfritt skick som möjligt. Torka av maskinen med en ren duk eller blås av den med tryckluft med svagt tryck.
- Vi rekommenderar att du rengör maskinen efter varje användningstillfälle.
- Rengör maskinen med jämna mellanrum med en fuktig duk och en aning såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel. Dessa kan skada maskinens plastdelar. Se till att inga vätskor tränger in i maskinens inre. Om vatten tränger in i ett elverktyg höjs risken för elektriska slag.

8.2 Underhåll

I maskinens inre finns inga delar som kräver underhåll.

8.3 Reservdelsbeställning

Lämna följande uppgifter vid beställning av reservdelar:

- Maskintyp
- Maskinens artikel-nr.
- Maskinens ident-nr.
- Reservdelsnummer för erforderlig reservdel

Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

9. Skrotning och återvinning

Produkten ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Lämna in förpackningen till ett insamlingsställe för återvinning. Produkten och dess tillbehör består av olika material som t ex metaller och plaster. Defekta produkter får inte kastas i hushållssoporna. Lämna in produkten till ett insamlingsställe i din kommun för professionell avfallshantering. Hör efter med din kommun om du inte vet var närmsta insamlingsställe finns.

10. Förvaring

Förvara produkten och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats samt otillgängligt för barn. Den bästa förvaringstemperaturen är mellan 5 och 30°C. Förvara elverktyget i originalförpackningen.

11. Störningssökning

Störning	Orsak	Åtgärder
Matningsrullen roterar ej	<ul style="list-style-type: none"> - Nätspänning saknas - Reglage för trådmatning på 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollera anslutningen - Kontrollera inställningen
Matningsrullen roterar, dock matas ingen tråd	<ul style="list-style-type: none"> - Dåligt rulltryck (se 5.4.3) - Rullbroms för hårt inställd (se 5.4.3) - Smutsig / skadad matningsrulle (se 5.4.3) - Skadat slangpaket - Kontaktör har fel storlek eller är smutsigt / slitet (se 5.4.3) - Svetsrör har svetsats fast vid gasmunstycke/kontaktör 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollera inställningen - Kontrollera inställningen - Rengör eller byt ut - Kontrollera manteln på trådstyrningen - Rengör / byt ut - Lossa
Aggregatet fungerar inte efter längre tids drift, kontrollampa till termovakt (3) är tänd	<ul style="list-style-type: none"> - Aggregatet har överhettats pga. lång tids användning eller ej beaktad återställningstid 	<ul style="list-style-type: none"> - Låt aggregatet svalna minst 20-30 minuter
Mycket dålig svets	<ul style="list-style-type: none"> - Felaktig ström-/matningsinställning (se 6.1.1/6.1.2) - Ingen / för lite gas (se 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollera inställningen - Kontrollera inställningen eller påfyllningstrycket i gasflaskan



Endast för EU-länder

Kasta inte elverktyg i hushållssoporna.

Enligt det europeiska direktivet 2012/19/EG om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess tillämpning i den nationella lagstiftningen, måste förbrukade elverktyg källsorteras och lämnas in för miljövänlig återvinning.

Återvinnings-alternativ till begäran om återsändning:

Som ett alternativ till returnering är ägaren av elutrustningen skyldig att bidra till ändamålsenlig avfallshandling för det fall att utrustningen ska skrotas. Efter att den förbrukade utrustningen har lämnats in till en avfallsstation kan den omhändertas i enlighet med gällande nationella lagstiftning om återvinning och avfallshandling. Detta gäller inte för tillbehör delar och hjälpmedel utan elektriska komponenter vars syfte har varit att komplettera den förbrukade utrustningen.

Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkterna, även utdrag, är endast tillåtet med uttryckligt tillstånd från iSC GmbH.

Med förbehåll för tekniska ändringar.

Serviceinformation

I alla länder som nämns i garantibeviset har vi kompetenta servicepartners. Adresserna till dessa partners finns i garantibeviset. Våra partners står gärna till tjänst för alla slags servicearbeten såsom reparation och tillhandahållande av reservdelar, slitagedelar och förbrukningsmaterial.

Kom ihåg att följande delar i denna produkt är utsatta för ett bruksmässigt och naturligt slitage samt att följande delar krävs som förbrukningsmaterial.

Kategori	Exempel
Slitagedelar*	Matningsrulle, trådkärna, jordklämma
Förbrukningsmaterial/förbrukningsdelar*	Svetstråd, munstycken, kontaktrör
Delar som saknas	

* ingår inte tvunget i leveransomfattningen!

Vid brister eller störningar kan du anmäla detta på webbplatsen www.isc-gmbh.info. Ge en detaljerad beskrivning av felet som har uppstått och besvara alltid följande frågor:

- Fungerade produkten först eller var den defekt från början?
- Märkte du av någonting innan produkten slutade att fungera (symptomer före defekt)?
- Enligt din åsikt, vilken funktion är felaktig i produkten (huvudsymptom)?
Beskriv den felaktiga funktionen.

Garantibevis

Bästa kund,
våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet, eller vända dig till butiken där du köpte produkten. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. Dessa garantivillkor reglerar ytterligare garantitjänster som nedanstående tillverkare erbjuder köpare av nya produkter. Dessa tjänster är en komplettering till den lagstadgade garantin. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.
2. Garantitjänsterna omfattar endast sådana brister som bevisligen kan härledas till material- eller tillverkningsfel. Produkten som du har köpt ska vara ny och härstamma från nedanstående tillverkare. Vi avgör om sådana brister i produkten ska åtgärdas eller om produkten ska bytas ut.
Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för kommersiell, hantverksmässig eller yrkesmässig användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten inom garantitiden har använts inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller har utsatts för liknande påkänning.
3. Garantin omfattar inte:
 - Skador på produkten som kan härledas till att monteringsanvisningen missaktats eller på grund av felaktig installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömart), missaktade underhålls- och säkerhetsbestämmelser, om produkten utsätts för onormala miljöfaktorer eller bristfällig skötsel och underhåll.
 - Skador på produkten som kan härledas till missbruk eller ej ändamålsenlig användning (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm, transportskador), yttre våld eller yttre påverkan (t ex skador efter att produkten fallit ned).
 - Skador på produkten eller delar av produkten som kan härledas till bruksmässigt, normalt eller för övrigt naturligt slitage.
4. Garantitiden uppgår till 60 månader och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.
5. Anmäl den defekta produkten på följande webbplats för att göra anspråk på garantin: www.isc-gmbh.info. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny produkt.

För slitage- och förbrukningsdelar samt för delar som saknas hänvisar vi till begränsningarna i garantin enligt serviceinformationen som anges i denna bruksanvisning.

Vaara!

Laitteita käytettäessä tulee noudattaa tiettyjä turvallisuusvaroitoimia tapaturmien ja vaurioiden välttämiseksi. Lue sen vuoksi tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset huolellisesti läpi. Säilytä ne hyvin, jotta niissä olevat tiedot ovat myöhemminkin milloin vain käytettävissäsi. Jos luovutat laitteen muille henkilöille, ole hyvä ja anna heille myös tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset laitteen mukana. Emme ota mitään vastuuta tapaturmista tai vaurioista, jotka ovat aiheutuneet tämän käyttöohjeen tai turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönnistä.

1. Turvallisuusmääräykset

Laitetta koskevat turvallisuusmääräykset löydät oheistetusta vihkosesta.

Vaara!

Lue kaikki turvallisuusmääräykset ja ohjeet. Jos turvallisuusmääräyksiä tai muita ohjeita ei noudateta, saattaa tästä aiheutua sähköiskuja, tulipaloja ja/tai vaikeita vammoja. **Säilytä kaikki turvallisuusmääräykset ja ohjeet myöhempää tarvetta varten.**

2. Laitteen kuvaus ja toimituksen sisältö**2.1 Laitteen kuvaus (kuvat 1-8)**

1. Kahva
2. Käytön osoitin
3. Lämpövalvojan merkivalo
4. Kotelon kansi
5. Kaasupullon laskutaso
6. Juoksupyörät
7. Hitsausvirtakatkaisin
8. Päälle-/pois-/jännitevalintakatkaisin
9. Keskijohdinpistoke
10. Maadoituspinne
11. Letkupaketti
12. Kaasusuutin
13. Poltin
14. Ohjausrullat
15. Ketjünkoukku
16. Kaasun syöttöliitäntä
17. Hitsaussuojus
18. Suojakaasuletku
19. Paineentasaaaja
20. Manometri (kaasun läpivirtausmäärä)
21. Ruuviliitäntä
22. Turvaventtiili

23. Suojakaasuletkun liitäntä
24. Kiertonuppi
25. Polttimen katkaisin
26. 3 kontaktiputkea
27. Kotelon kannen kahva
28. Varmistusketju
29. Hitsauslangan nopeudensäädin
30. Sovitinjohto
31. Manometri (pullon paine)

- a. 16 ruuvia juoksurullia varten
- b. 16 jousirengasta juoksurullia varten
- c. 16 aluslevyä juoksurullia varten
- d. 2 letkusinkilää
- k. 1 suojalasin kehys
- l. 1 hitsauslasi
- m. 1 läpinäkyvä suojalasi
- n. 2 suojalasin pidikeholkkia
- o. 3 mutteria tukikahvaa varten
- p. 3 ruuvia tukikahvaa varten
- q. 2 suojalasin pidikepuikkoa
- r. 1 kahva
- s. 1 hitsaussuojuksen kehys

2.2 Toimituksen sisältö

Tarkasta tässä kuvatun toimitusselostuksen avulla, että tuote on täysimääräinen. Jos osia puuttuu, ota viimeistään 5. arkipäivänä oston jälkeen yhteyttä asiakaspalveluumme tai siihen myyntipisteeseen, josta olet ostanut laitteen, ja esitä vastaava ostotosite. Huomioi tässä myös tämän ohjekirjan lopussa olevat asiakaspalveluohjeet ja takuusuoritustaulukko.

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti pakkauksesta.
- Poista pakkausmateriaalit sekä pakkaus- ja kuljetusvarmistukset (mikäli käytetty).
- Tarkasta, onko toimitus täysilukuinen.
- Tarkasta, onko laitteessa ja varusteissa kuljetusvaurioita.
- Säilytä pakkaus, mikäli mahdollista, takuuaajan loppuun saakka.

Vaara!

Laitte ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leikkikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipusseilla, kelmuilla tai pienillä osilla! Niistä uhkaa nielaisu- ja tukehtumisvaara!

- Hitsauslaite
- Alkuperäiskäyttöohje
- Turvallisuusmääräykset

3. Määräysten mukainen käyttö

Suojakaasuhitsauslaite on tarkoitettu ainoastaan terästen hitsaamiseen MAG-menetelmällä (metalli-aktiivikaasu) vastaavia hitsauspuikkoja ja kaasuja käyttäen.

Konetta saa käyttää ainoastaan sille määrättyyn tarkoitukseen. Kaikkinainen tämän ylittävä käyttö ei ole määräysten mukaista. Kaikista tästä aiheutuvista vahingoista tai loukkaantumisista on vastuussa laitteen omistaja/käyttäjä eikä suinkaan sen valmistaja.

Tärkeä ohje sähköliitintä varten

Laitte kuuluu standardin EN 60974-10 luokkaan A, ts. sitä ei ole tarkoitettu käytettäväksi asuinalueilla, joissa virransyöttö tapahtuu julkisen pienjännitevirranuontijärjestelmän avulla, koska se saattaa aiheuttaa järjestelmään häiriöitä epäsuotuisten verkko-olosuhteiden aikana. Jos laitetta halutaan käyttää asuinalueilla, joissa virransyöttö tapahtuu julkisen pienjännitevirranuontijärjestelmän avulla, on tarpeen asentaa sähkömagneettinen suodatin, joka vähentää sähkömagneettisia häiriöitä siinä määrin, ettei niistä ole enää haittaa käyttäjälle.

Teollisuusalueilla tai muilla alueilla, joissa virransyöttöä ei tehdä julkisen pienjännitevirranuontijärjestelmän avulla, laitetta voidaan käyttää ilman tällaisen suodattimen asentamista.

Yleiset turvallisuusvaroitukset

Käyttäjä on vastuussa siitä, että laite asennetaan ja sitä käytetään asiantuntevasti ja valmistajan antamien määräysten mukaisesti. Mikäli havaitaan sähkömagneettisia häiriöitä, niin käyttäjä on vastuussa niiden poistamisesta edellä kohdassa „Tärkeä ohje sähköliitintä varten“ mainittuja teknisiä apuvälineitä käyttäen.

Päästöjen vähentäminen

Päävirransyöttö

Hitsauslaite tulee liittää päävirransyöttöön valmistajan antamien ohjeiden mukaisesti. Jos ilmenee häiriöitä, niin saattaa olla tarpeen suorittaa muita varotoimia, esim. asentaa suodatin päävirransyöttöön (katso edellä kohtaa „Tärkeä ohje sähköliitintä varten“). Hitsausjohtojen tulee olla mahdollisimman lyhyet.

Sydämen tahdistin

Henkilöiden, joilla on elektroninen elintoimintokilaitte (kuten esim. sydämen tahdistin jne.), tulee kysyä lääkärinsä mielipidettä, ennen kuin he tulevat valokaari-, leikkaus-, poltto- tai pistehitsauslaitteiden läheisyyteen. Täten varmistetaan, että käytössä syntyvät magneettikentät yhdessä voimakkaiden sähkövirtojen kanssa eivät vaikuta haitallisesti heidän laitteisiinsa.

Takuuaika on 12 kuukautta kaupallisessa käytössä, 24 kuukautta kuluttajakäytössä, ja se alkaa laitteen ostojankohdasta..

4. Symbolit ja tekniset tiedot

EN 60974-1

Euroopan standardi valokaarihitsauslaitteille ja hitsausvirtalähteille rajoitetulla käyttöajalla

U_0

Nimellisjoutokäyntijännite

U_1

Verkkojännite

\varnothing mm

Hitsauslangan halkaisija

I_{1max}

Suurin verkkovirran mittausarvo

I_2

Hitsausvirta

~ 50 Hz

Verkkotaajuus

IP 21

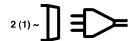
Suojalaji

H

Eristysluokka

X

Käyttöaika



Verkkoliitintä



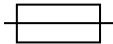
Metallin passiivi- ja aktiivisuojakaasuhitsaus täytölängän käytön kera



Laskevan tunnusviivan symboli



Muuntaja



Varoke nimellisarvo ampeereina verkkoliitännässä



Älä säilytä tai käytä laitetta kosteassa tai märässä ympäristössä tai sateessa



Ennen hitsauslaitteen käyttöä tulee käyttöohje lukea huolellisesti läpi ja noudattaa siinä annettuja määräyksiä

Verkkoliitäntä: 230 V/400 V ~ 50 Hz
Hitsausvirta: 25-160 A (max. 190 A)

Kytkeäntaika X%:	10	15	25	35	60	100
Hitsausvirta I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nimellisjoutokäyntijännite U₀: 41 V
Hitsauslankakela kork.: 5 kg
Hitsauslangan halkaisija: 0,6/0,8/1,0 mm
Varoke: 16 A
Paino: 36,3 kg

Hitsausajat koskevat ympäristön lämpötilaa, joka ei ylitä 40°C.

5. Ennen käyttöönottoa

5.1. Asennus (kuvat 5 -21)

5.1.1 Juoksu- ja ohjausrullien asennus (6/14)

Asenna juoksurullat (6) ja ohjausrullat (14) kuten kuvissa 7, 9, 10, 11 esitetään.

5.1.2 Hitsaussuojuksen (17) asennus

- Aseta hitsauslasi (l) ja sen päälle läpinäkyvä suojalasi (m) suojalasin kehykseen (k) (kuva 12).
- Paina suojalasin (q) kiinnityspuikot ulkopuolelta hitsaussuojuksen kehyksessä (s) oleviin poranreikiin. (kuva 13)
- Aseta suojalasin kehys (k) hitsauslasin (l) ja läpinäkyvän suojalasin (m) kera sisäpuolelta hitsaussuojuksen kehyksen (s) aukkoihin, paina suojalasin kiinnitysholkit (n) suojalasin kiinnitystappeihin (q), kunnes ne lukittuvat paikalleen ja varmistavat täten suojalasin kehyksen (k). Läpinäkyvän suojalasin (m) tulee olla ulkosivulla. (kuva 14)
- Taivuta hitsaussuojuksen kehyksen (s) yläreuna sisäänpäin (kuva 15/1.) ja taita yläreunan kulmat sisään (kuva 15/2.). Taivuta siten hitsaussuojuksen kehyksen (s) ulkoreunat sisäänpäin (kuva 15/3.) ja yhdistä yläreunan kulmia ja ulkopuolia lujasti yhteen painamalla. Kultakin sivulta tulee kuulua selvä napsahdus pidiketappien 2 lukituessa paikalleen (kuva 15/4.)
- Kun molemmat hitsaussuojuksen yläkulmat on liitetty yhteen kuten kuvassa 16 näytetään, työnnä tukikahvan ruuvit (p) ulkopuolelta hitsaussuojuksessa olevien 3 reiän läpi. (kuva 17)
- Käännä hitsaussuojus ympäri ja pane kahva (r) tukikahvan 3 ruuvin (p) kierteiden yli. Ruuvaa kahva (r) tukikahvan 3 mutterilla (o) kiinni hitsaussuojukseen. (kuva 18)

5.2 Kaasuliitäntä (kuvat 4-6, 19-25)

5.2.1 Kaasulajit

Hitsattaessa läpikulkevalla langalla tarvitaan kaasusuoja, suojakaasun koostumus on riippuvainen valitusta hitsausmenetelmästä:

Suojakaasu	CO2	Argon/CO2
Hitsattava metalli: Lejeeriton teräs	X	X

5.2.2 Kaasupullon asentaminen laitteeseen (kuvat 19-25)

Kaasupullo ei kuulu toimitukseen.

Asenna kaasupullo kuten kuvissa 19-21 näytetään. Huolehdi siitä, että varmistuksetju (28) on tiukasti paikallaan ja että hitsauslaite ei voi kaatua.

Vaara! Kaasupulloalustalle (kuva 19/5) saa asentaa vain kork. 20 litran kaasupulloja. Käytettäessä suurempia kaasupulloja saattaa laite kaatua, suuremmat pulot saa siksi asettaa vain laitteen viereen. Jos näin tehdään, tulee varmistaa riittävän hyvin, ettei kaasupullo voi kaatua!

5.2.3 Kaasupullon liittäminen

Suojakuvun (kuva 22/A) poistamisen jälkeen avaa pullon venttiili (kuva 22/B) vartalostasi pois päin lyhyeksi aikaa.

Puhdista tarvittaessa liitäntäkierteet (kuva 22/C) kuivalla rievulla, käyttämättä apuna mitään puhdistusaineita. Tarkasta, onko paineentasajaassa (19) tiiviste ja onko se moitteettomassa kunnossa. Ruuvaa paineentasaja (19) myötäpäivään kaasupullon liitäntäkierteisiin (kuva 23/C) (kuva 23). Vie molemmat letkusinkilät (d) suojakaasuletkun (18) päälle. Työnnä suojakaasuletkun (18) päät paineentasajaan (19) suojakaasuletkun liitäntään (23) ja hitsauslaitteen kaasunsyöttöliitäntään (16) ja varmista molemmat liitännät letkusinkilöillä (d). (kuvat 24-25)

Vaara! Huolehdi siitä, että kaikki kaasuliitännät ja liitokset ovat tiiviitä! Tarkasta liitäntöjen ja liitoskohtien tiiviyys vuotosuihkeella tai saippuavedellä.

5.2.4 Paineentasajaan (kuva 4/19) toimintaselostus

Manometri (31) näyttää pullon paineen baareina. Kaasun läpivirtausmäärä voidaan säätää kiertonupilla (24). Sädetyn kaasun läpivirtausmäärän voi lukea manometrissä (20) litroina minuutissa (l/min). Kaasu tulee ulos suojakaasunletkun liitännästä (23) ja kuljetetaan edelleen hitsauslaitteeseen suojakaasuletkun (kuva 3/18) kautta. (katso kohtaa 5.2.3)

Viite! Suorita kaasun läpivirtausmäärän säätö aina kohdassa 6.1.3 annettujen ohjeiden mukaan. Paineentasaja asennetaan kaasupulloon ruuviliitännän (21) avulla (katso kohtaa 5.2.3).

Vaara! Paineentasajaan tehtävät toimet ja korjaukset saa suorittaa vain alan ammattihenkilö. Lähetä viallinen paineentasaja tarvittaessa huoltopalvelun osoitteeseen.

5.3 Verkkoliitäntä

- Tarkasta ennen koneen liittämistä sähköverkkoon, että tyyppikilven tiedot vastaavat käytettävän verkkovirran tietoja.
- Laitteen saa liittää ainoastaan asianmukaisesti maadoitettuihin ja varmistettuihin pistorasioihin.

Ole hyvä ja noudata seuraavia ohjeita tulipalon, sähköiskun tai ihmisten loukkaantumisvaaran välttämiseksi:

- Älä koskaan käytä laitetta 400 V nimellisjännitteellä laitteen ollessa säädettynä 230 V jännitteelle. Varo: Palovaara!
- Irroita laite virransyötöstä ennen kuin säädät sen nimellisjännitteen.
- Nimellisjännitteen säädön muuttaminen hitsauslaitteen käytön aikana on kielletty.
- Varmista ennen hitsauslaitteen käyttöä, että laitteen nimellisvirran säätö vastaa käytettävissä olevaa virranlähdettä.

Huomautus:

Hitsauslaite on varustettu 400 V ~ 16 A-keskijohdinpistokkeella. Jos hitsauslaitetta halutaan käyttää 230 V vaihtovirralla, niin tässä tulee käyttää mukana toimitettua sovittinjohtoa nro 30.

5.4 Lankapuolan asennus (kuvat 1, 5, 6, 26 – 34)

Lankapuola ei kuulu toimitukseen!

5.4.1 Lankalajit

Sovellustapauksesta riippuen käytetään erilaisia hitsauslankoja. Hitsauslaitetta voidaan käyttää hitsauslankojen kera, joiden halkaisija on 0,6; 0,8 tai 1,0 mm. Vastaava syöttörulla ja kontaktiputket toimitetaan laitteen mukana. Syöttörullan, kontaktiputken ja langan läpyleikkauksen tulee aina sopia yhteen.

5.4.2 Lankapuolien koko

Laitteeseen voidaan asentaa kork. 5 kg painavia lankapuolia.

5.4.3 Lankapuolan asettaminen paikalleen

- Avaa kotelon kansi (kuva 2/4), työnnä sitä varten kotelon kannen kahva (kuva 2/27) taaksepäin ja käännä kotelon kansi (kuva 2/4) auki.
- Tarkasta, että puolan lankakerrokset eivät ole ristikkäin, jotta lanka keriytyy tasaisesti auki.

Langanohjauksikön kuvaus (kuvat 26-27)

- A Puolan lukitus
- B Puolanpidike
- C Sieppariipuikko
- D Rullajarrun säätöruuvi
- E Työntörullien pidikkeen ruuvit
- F Työntörullien pidike
- G Työntörulla
- H Letkupaketin kannatin
- I Painorulla
- J Painorullanpidike
- K Painorullan jousi
- L Vastapaineen säätöruuvi
- M Ohjausputki
- N Lankapuola
- O Lankapuolan sieppausaukko

Lankapuolan asettaminen paikalleen (kuvat 26,27)

Aseta lankapuola (N) puolanpidikkeeseen (B). Huolehdi siitä, että hitsauslangan pää kelataan auki langanohjaimen puolelta, katso nuolta. Huolehdi siitä, että puolanlukitus (A) painetaan sisään ja sieppariipuikko (C) on lankapuolan sieppausaukossa (O). Puolanlukituksen (A) tulee napsahtaa jälleen kiinni lankapuolan (N) ylitse. (kuva 27)

Hitsauslangan sisäänveto ja langanohjaimen säätö (kuvat 28-34)

- Paina painorullan jousia (K) ylöspäin ja käännä se eteenpäin (kuva 28).
- Käännä painorullan pidike (J) painorullan (I) ja painorullan jousen (K) kera alas (kuva 29)
- Irroita työntörullan kannattimen (E) ruuvit ja vedä työntörullan pidike (F) ylöspäin pois (kuva 30).
- Tarkasta syöttörulla (G). Syöttörullan (G) yläosalla tulee olla merkittynä vastaava langanpaksuus. Syöttörulla (G) on varustettu 2 ohjausrulla. Tarvittaessa käännä syöttörulla (G) toisin päin tai vaihda se uuteen. (kuva 31)
- Pane työntörullan pidike (F) takaisin paikalleen ja ruuvaa se kiinni.
- Vedä kaasusuutin (kuva 5/12) oikealle kiertäen pois polttimesta (kuva 5/13), ruuvaa kontaktiputki (kuva 6/26) pois (kuvat 5 - 6). Aseta

- letkupaketti (kuva 1/11) mahdollisimman suoraan hitsauslaitteesta poisvetäen lattialle.
- Leikkaa hitsauslangan ensimmäiset 10 cm niin pois, että syntyy suora leikkaus ilman kärkiä, viistoumia tai likaa. Poista purse hitsauslangan päästä.
- Työnnä hitsauslangan ohjausputken (M) läpi paino- ja syöttörullan (G/I) välitse letkupaketin kannattimeen (H). (kuva 32) Työnnä hitsauslangaa varovasti käsin niin pitkälle letkupakettiin, kunnes se tulee polttimen (kuva 5/13) kohdalla n. 1 cm ulos.
- Löysennä vastapaineen säätöruuvia (L) muutama kierros. (kuva 34)
- Käännä painorullan pidike (J) painorullan (I) ja painorullan jousen (K) kera takaisin ylös ja kiinnitä painorullan jousi (K) jälleen vastapaineen säätöruuviin (L) (kuva 33)
- Säädä vastapaineen säätöruuvi (L) sitten niin, että hitsauslanga on tiukasti paikallaan painorullan (I) ja syöttörullan (G) välissä, mutta sitä ei liitistytä. (kuva 34)
- Ruuvaa käytetyn hitsauslangan halkaisijaa vastaava kontaktiputki (kuva 6/26) polttimen (kuva 5/13) päälle ja työnnä kaasusuutin paikalleen oikealle kääntäen (kuva 5/12).
- Säädä rullajarrun (D) säätöruuvi niin, että lankaa voi edelleen kuljettaa ja että rulla pysähtyy automaattisesti, kun langansyöttöä hidastetaan.

6. Käyttö

6.1 Säätötoimet

Koska hitsauslaite tulee säätää eri tavoin sovellustapauksesta riippuen, suosittelimme säätöjen tekemistä hitsauskokeen avulla.

6.1.1 Hitsausvirran säätö

Hitsausvirta voidaan säätää 6 eri asteeseen hitsausvirtakatkaisimella (kuva 1/7). Tarvitava hitsausvirta on riippuvainen materiaalin paksuudesta, halutusta polttosyvyydestä ja käytetyn hitsauslangan halkaisijasta.

6.1.2 Langansyötön nopeuden säätö

Langansyötön nopeus sovitetaan automaattisesti käytetyn virtasäädön mukaiseksi. Langansyötön nopeuden hienosäätö voidaan tehdä portaattomasti hitsauslangan nopeudensäätimestä (kuva 1/29). Suositeltavaa on aloittaa säätö portaasta 5, joka on keskimääräinen asetus, ja korjata säätöä tarpeen mukaan. Tarvittava lankamäärä on riippu-

vainen materiaalin paksuudesta, polttosyvyydestä, käytetyn hitsauslangan halkaisijasta ja myös niistä välimatkoista, jotka on ylitettävä hitsattavien työkappaleiden välillä.

6.1.3 Kaasun läpivirtausmäärän säätö

Kaasun läpivirtausmäärä voidaan säätää portaattomasti paineentasajasta (kuva 4/19). Se näytetään manometrissä (kuva 4/20) litroina minuutissa (l/min). Suositeltu kaasun läpivirtausmäärä vedotomissa tiloissa: 5 – 15 l/min.

Säädä kaasun läpivirtausmäärä siten, että irroitat ensin langansyöttöyksikön kiristysvivun (kuva 26/K), jotta vältetään langan tarpeeton kuluminen (katso kohtaa 5.4.3). Verkkoliitännän tekeminen (katso kohtaa 5.3), aseta hitsausvirran päälle-/ pois-katkaisin (kuva 1/7; 8) asentoon 1; 230 V/400 V ja paina polttimen katkaisinta (kuva 5/25) kaasun virtauksen aloittamiseksi. Säädä sitten paineenalentimesta (kuva 4/19) haluttu kaasun läpivirtausmäärä.

Kiertonupin kääntö vasemmalle (kuva 4/24): vähäisempi läpivirtausmäärä

Kiertonupin kääntö oikealle (kuva 4/24): suurempi kaasun läpivirtausmäärä
Kiinnitä langansyöttöyksikön painerullan jousi (kuva 26/K) jälleen paikalleen.

6.2 Sähköliitäntä

6.2.1 Liitäntä sähköverkkoon
Katso kohtaa 5.3

6.2.2 Maadoituspinteen liitäntä (kuva 1/10)
Liitä laitteen maadoituspinnelle (10) hitsauskohdan välittömään läheisyyteen, mikäli mahdollista. Huolehdi kontaktikohdan metallinkiiltävästä pinnasta.

6.3 Hitsaaminen

Kun kaikki virransyötön ja hitsausvirtapiirin sähköliitännät sekä suojakaasuliitäntä on tehty, voidaan menetellä seuraavasti:

Hitsattavien työkappaleiden hitsauskohdilla ei saa olla maalia, metallipinnoitteita, likaa, ruostetta, rasvaa tai kosteutta.

Säädä hitsausvirta, langansyöttö ja kaasun läpivirtausmäärä (katso 6.1.1 – 6.1.3) vastaavasti. Pidä hitsaussuojasta (kuva 3/17) kasvojesi edessä, ja vie kaasusuutin siihen työkappaleen kohta-

an, jota on tarkoitus hitsata.
Paina sitten polttimen katkaisinta (kuva 5/25).

Kun valokaari palaa, niin laite syöttää lankaa hitsauskylpyyn. Kun hitsauskupla on riittävän suuri, niin poltinta kuljetetaan hitaasti haluttua reunaa pitkin. Tarvittaessa tehdään pieniä heiluriliikkeitä hitsauskylvyn suurentamiseksi hieman.

Selvitä hitsausvirran, langansyöttönopeuden ja kaasun läpivirtausmäärän ihannesäädöt tekeillä hitsauskoe. Ihannetapauksessa kuuluu tasainen hitsausääni. Polttosyvyyden tulee olla mahdollisimman syvä, mutta hitsauskylpy ei silti saa pudota työkappaleen lävitse.

6.4 Suojalaitteet

6.4.1 Lämmönvartija

Hitsauslaite on varustettu ylikuumenemissuojalla, joka suojaa hitsausmuuntajaa ylikuumenemiselta. Jos ylikuumenemissuoja laukeaa, niin laitteessa oleva merkkilamppu (3) syttyy palamaan. Anna hitsauslaitteen jäähtyä jonkin aikaa.

7. Verkkojohdon vaihtaminen

Vaara!

Kun tämän laitteen verkkojohto vahingoittuu sen on korvattava joko valmistaja tai hänen asiakas-, huolto- ja varaosapalvelunsa tai vastaavan pätevyyden omaava henkilö, jotta vaaratilanteita ei pääse syntymään.

8. Puhdistus, huolto ja varaosatilaus

Vaara!

Irroita verkkopistoke pistorasiasta ennen kaikkia puhdistusstoimia.

8.1 Puhdistus

- Pidä suojalaitteet, ilmaraot ja moottorin kotelo niin puhtaina pölystä ja liasta kuin suinki mahdollista. Pyyhi laite puhtaalla rievulla tai puhalta se puhtaaksi vähäpaineisella paineilmalla.
- Suosittelemme laitteen puhdistamista heti joka käytön jälkeen.
- Puhdista laite säännöllisin väliajoin käyttäen kosteaa riepua ja vähän saippuaa. Älä käytä sellaisia puhdistusaineita tai liuotteita, jotka saattavat syövyttää laitteen muoviosia. Huolehdi siitä, ettei laitteen sisäpuolelle pääse vettä. Veden tunkeutuminen sähkötyökaluun lisää sähköiskun vaaraa.

8.2 Huolto

Laitteen sisäpuolella ei ole mitään huoltoa tarvitsevia osia.

8.3 Varaosatilaus:

Varaosia tilatessasi anna seuraavat tiedot:

- Laitteen tyyppi
- Laitteen tuotenumero
- Laitteen tunnusnumero
- Tarvittavan varaosan varaosanumero.

Ajankohtaiset hinnat ja muut tiedot löydät osoitteesta www.isc-gmbh.info

9. Käytöstäpoisto ja uusiokäyttö

Laite on pakattu kuljetuspakkaukseen, jotta vältetään kuljetusvauriot. Tämä pakkaus on raaka-ainetta ja sitä voi siksi käyttää uudelleen tai sen voi toimittaa kierrätyksen kautta takaisin raaka-ainekiertoon. Laite ja sen varusteet on valmistettu eri materiaaleista, kuten esim. metallista ja muoveista. Violliset laitteet eivät kuulu kotitalousjätteisiin. Laite tulee toimittaa asianmukaiseen keräyspisteeseen ammattitaitoista hävittämistä varten. Jos et tiedä, missä on tällainen keräyspiste, tiedustele asiaa kuntasi hallinnosta.

10. Säilytys

Säilytä laite ja sen varusteet valolta, kosteudelta ja pakkaselta suojatussa tilassa poissa lasten ulottuvilta. Paras säilytyslämpötila on 5°C ja 30°C välillä. Säilytä sähkötyökalut alkuperäispakkauksissaan.

11. Vianhaku

Häiriö	Syy	Poisto
Syöttörulla ei pyöri	<ul style="list-style-type: none"> - Ei verkkojännitettä - Langansyötön säädin asennossa 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Tarkasta liitäntä - Tarkasta säätö
Syöttörulla pyöri, mutta lankaa ei syötetä	<ul style="list-style-type: none"> - Rullan paine huono (katso 5.4.3) - Rullajarru säädetty liian tiukkaan (katso 5.4.3) - Syöttörulla likainen / vahingoittunut (katso 5.4.3) - Letkupaketti vahingoittunut - Kontaktiputki vääränkokoinen / likainen / kulunut (katso 5.4.3) - Hitsauslanka hitsattu kiinni kaasusuuttimeen / kontaktiputkeen 	<ul style="list-style-type: none"> - Tarkasta säätö - Tarkasta säätö - Puhdista tai vaihda - Tarkasta langanvedon vaippa - Puhdista / vaihda - Irroita
Laite ei enää toimi pitemmän käytön jälkeen, lämpövalvojan merkkivalo (3) palaa	<ul style="list-style-type: none"> - Laite on kuumentunut liikaa liian pitkän käytön tai palautumisaikojen laiminlyönnin vuoksi 	<ul style="list-style-type: none"> - Anna laitteen jäähtyä vähintään 20-30 minuuttia
Hyvin huono hitsaussauma	<ul style="list-style-type: none"> - Väärä virran / syötön säätö (katso 6.1.1/6.1.2) - Ei lainkaan / liian vähän kaasua (katso 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Tarkasta säätö - Tarkasta säätö tai kaasupullon täyttöpaine



Koskee ainoastaan EU-maita

Älä heitä sähkötyökaluja kotitalousjätteisiin!

Euroopan direktiivin 2012/19/EY loppuunkäytetyistä sähkö- ja elektronisista laitteista ja sen kansalliseksi laiksi muuntamisen mukaan tulee käytetyt sähkötyökalut koota erikseen ja toimittaa ne ympäristöystävälliseen kierrätykseen.

Kierrätysvaihtoehto takaisinlähetykselle:

Sähkölaitteen omistaja on veloitettu laitteen palauttamisen vaihtoehtona vaikuttamaan siihen, että hänen luovuttamansa omaisuus hävitetään asianmukaisesti. Loppuun käytetty laite voidaan tätä varten luovuttaa myös keräyspisteeseen, joka suorittaa sen käytöstäpoiston kansallisten kierrätystalous- ja jätehuoltolakien tarkoittamalla tavalla. Tämä ei koske käytettyihin laitteisiin liitettyjä lisävarusteita ja apuvälineitä, joissa ei ole sähköosia.

Tuotodokumentaation ja tuotteen mukana toimitettujen papereiden osittainenkin kopiointi tai muu monistaminen on sallittu ainoastaan iSC GmbH:n nimenomaisella luvalla.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään

Asiakaspalvelutiedot

Meillä on kaikissa takuutodistuksessa mainituissa maissa päteviä asiakaspalvelusta huolehtivia kump-paneita, joiden yhteystiedot löydät takuutodistuksesta. Heidän kautta voit saada kaikki asiakaspalvelut, kuten korjaukset, varaosien ja kulumaosien sekä tarvittavien käyttömateriaalien toimitukset.

Huomaa, että seuraaviin tämän tuotteen osiin kohdistuu käytöstä johtuvaa, luonnollista kulumista, ja että seuraavia osia tarvitaan käyttömateriaaleina.

Laji	Esimerkki
Kuluvat osat*	Siirtorulla, langanydin, massapihdit
Käyttömateriaali / käyttöosat*	Hitsuslanka, suuttimet, kontaktiputki
Puuttuvat osat	

* ei välttämättä kuulu toimitukseen!

Puutteellisuuksien tai vikojen ilmetessä pyydämme ilmoittamaan virheestä verkossa sivustoon www.isc-gmbh.info. Ole hyvä ja anna vian tarkka kuvaus ja vastaa sen lisäksi joka tapauksessa seuraaviin kysymyksiin:

- Onko laite toiminut jo ainakin kerran, vai oliko se jo alusta lähtien viallinen?
- Havaitko jotain erikoista ennen vian ilmenemistä (oireita ennen vikaa)?
- Mikä mielestäsi on laitteessa vikana (pääasiallinen vika)?
Kuvaa tätä toimintavirhettä.

Takuutodistus

Arvoisa asiakas,
tuotteemme läpikäyvät erittäin tiukan laadunvalvontatarkastuksen. Mikäli tämä laite ei kuitenkaan toimi moitteettomasti, valitamme tapahtunutta suuresti ja pyydämme sinua ottamaan yhteyttä tekniseen asiakaspalveluumme käyttäen tässä takuukortissa annettua osoitetta, tai siihen myyntipisteeseen, josta olet laitteen ostanut. Takuuvaateiden esittämistä koskevat seuraavat määräykset:

1. Nämä takuehdot säätelevät täydentäviä takuusuurituksia, jotka allamainittu valmistaja lupaa uusien laitteidensa ostajille lakimääräisen takuun lisäksi. Ne eivät vaikuta lakimääräisiin takuusuuritusvaateisiin millään tavalla. Takuumme on sinulle maksuton.
2. Takuusuuritus kattaa ainoastaan sellaiset hankkimasi allamainitun valmistajan uuden laitteen puutteellisuudet, jotka todistettavasti aiheutuvat materiaali- tai valmistusvirheistä, ja se on rajattu valintamme mukaan ainoastaan näiden laitteen vikojen korjaamiseen tai laitteen korvaamiseen uudella.
Ole hyvä ja ota huomioon, että laitteitamme ei ole suunniteltu käytettäväksi pienteollisuus-, käsityöläis- tai ammattitarkoituksiin. Takuusopimusta ei siksi synny, jos laitetta on takuun kestoaikana käytetty pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustyöpaikoilla tai siihen on kohdistunut näihin verrattavissa oleva rasitus.
3. Antamamme takuu ei kata näitä vaurioita:
 - laitteessa esiintyneet vauriot, jotka aiheutuvat asennusohjeen noudattamatta jättämisestä tai asiantuntemattomasta asennuksesta, käyttöohjeen noudattamatta jättämisestä (kuten esim. liitäntä väärään verkkojännitteeseen tai virtalajiin) tai huolto- ja turvallisuusmääräysten laiminlyönnistä tai laitteen altistamista epänormaaleille ympäristöolosuhteille tai puutteellisesta hoidosta ja huollosta.
 - laitteessa esiintyneet vauriot, jotka aiheutuvat määräysten vastaisesta tai virheellisestä käytöstä (esim. laitteen ylikuormitus tai hyväksymättömien liitostyökalujen tai varusteiden käyttö), vieraiden esineiden tunkeutumisesta laitteeseen (esim. hiekka, kivet tai pöly, kuljetusvauriot), väkivoiman käytöstä tai ulkopuolisista tekijöistä (esim. putoamisesta aiheutuneet vahingot).
 - laitteessa tai sen osissa esiintyneet vauriot, jotka aiheutuvat käytöstä johtuvasta, tavanomaisesta tai muuten tavallisesta kulumisesta.
4. Takuuajan kesto on 60 vuotta ja se alkaa laitteen ostopäivästä. Takuuvaateet tulee esittää ennen takuuajan päättymistä kahden viikon kuluessa siitä, kun olet havainnut vian. Takuuvaateiden esittäminen takuuajan päätyttyä ei ole mahdollista. Laitteen korjaus tai vaihto ei johda takuuajan pitenemiseen tai laitteen tai siihen mahdollisesti asennettujen varaosien takuuajan alkamiseen uudelleen alusta. Tämä koskee myös paikan päällä suoritettuja palveluja.
5. Viallista laitetta koskevat takuvaateet tulee esittää osoitteella: www.isc-gmbh.info. Jos takuumme kattaa laitteessa olevan vian, saat korjatun tai uuden laitteen välittömästi takaisin.

Kuluvien osien, käyttöosien ja puuttuvien osien suhteen viittaamme tämän takuun rajoituksiin, jotka on selostettu tämän käyttöohjeen asiakaspalvelutiedoissa.

Oht!

Vigastuste ja kahjustuste vältimiseks tuleb seadme kasutamisel võtta tarvitusele mõningad ohutusabinõud. Seepärast lugege kasutusjuhend / ohutusjuhised hoolikalt läbi. Hoidke need korralikult alles, et informatsioon oleks teil igal hetkel käeulatuses. Kui peaksite seadme teisele isikule edasi andma, siis andke talle ka kasutusjuhend / ohutusjuhised. Me ei võta endale vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste mittejärgimisel.

1. Ohutusjuhised

Vastavad ohutuseeskirjad leiata kaasasolevast brošüürist.

Oht!

Lugege kõiki ohutusjuhiseid ja juhendeid.

Ohutusjuhiste ja juhendite eiramine võib põhjustada elektrilöögi, põletuse ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõik ohutusjuhised ja juhendid alles.

2. Seadme kirjeldus ja tarnekomplekt**2.1 Seadme kirjeldus (joonised 1-8)**

1. Käepide
2. Töötamise näidik
3. Termokaitse märgutuli
4. Korpuse kate
5. Gaasiballooni aluspind
6. Rattad
7. Keevitusvoolu lüliti
8. Toitelüliti/pingelüliti
9. CeCon-pistik
10. Maandusklamber
11. Voolik
12. Gaasotsak
13. Põleti
14. Pööratavad rattad
15. Ketikonks
16. Gaasi lisamise sisend
17. Keevitusmask
18. Kaitsegaasi voolik
19. Rõhuregulaator
20. Manomeeter (gaasi läbivool)
21. Kruviühendus
22. Kaitseventiil
23. Kaitsegaasivooliku ühendus
24. Pöördnupp
25. Põleti lüliti
26. 3 kontaktoru

27. Korpuse kate pide
28. Turvakett
29. Traadi etteandekiiruse regulaator
30. Adapteriga kaabel
31. Manomeeter (ballooni surve)

- a. 16 kruvi rullikute ja juhtrullikute jaoks
- b. 16 vedrurõngast rullikute ja juhtrullikute jaoks
- c. 16 alusseibi rullikute ja juhtrullikute jaoks
- d. 2 voolikuklambrit
- k. 1 kaitseklaasi raam
- l. 1 keevitusklaas
- m. 1 läbipaistev kaitseklaas
- n. 2 kaitseklaasi kinnitusnaga
- o. 3 käepideme mutter
- p. 3 käepideme kruvid
- q. 2 kaitseklaasi kinnitustihvt
- r. 1 käepide
- s. 1 keevitusmaski raam

2.2 Tarnekomplekt

Kontrollige loendi alusel, kas tarnekomplektis on kõik vajalikud osad. Juhul, kui mõni osa on puudu, pöörduge hiljemalt 5 tööpäeva jooksul pärast kauba ostmist meie teeninduskeskusesse või lähimasse pädevasse ehitusmaterjalide kaupluste ning esitage kehtiv ostukviitung. Järgige siinkohal juhendi lõpus esitatud garantiitingimustes olevat garantiitabelit.

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakkematerjal ning pakke- ja transporditoed (kui on olemas).
- Kontrollige, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige, ega seadmel ja tarvikutel pole transpordikahjustusi.
- Hoidke pakend võimalusel kuni garantiiaja lõpuni alles.

Oht!

Seade ja pakkematerjal ei ole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, fooliumi ja pisidetallidega mängida! Oht alla neelata ja lämbuda!

- Keevitusaparaat
- Originaalkasutusjuhend
- Ohutusjuhised

3. Sihipärane kasutamine

Kaitsegaasikeevituse agregaat sobib ainult metallide MAG-keevituseks, kasutades vastavaid keevitustrate ja gaase.

Masinat võib kasutada ainult sihipärasel otstarbel. Igasugune teisel otstarbel kasutamine ei ole sihipärane. Kõigi sellest tulenevate kahjude või vigastuste eest vastutab kasutaja/käitaja ja mitte tootja.

Võtke palun arvesse, et meie seadmed ei ole konstrueeritud ettevõtluses, käsitööstuses ega tööstuses kasutamise otstarbel. Me ei anna mingit garantiid, kui seadet kasutatakse ettevõtluses, käsitööstuses või tööstuses jt sarnastel tegevusaladel.

4. Sümbolid ja tehnilised andmed

EN 60974-1

Euroopa standard piiratud koormatavusega kaarkeevitusseadmete ja keevitamise energiaallikate kohta

U_0

Tühijooksu nimipinge

U_1

Võrgupinge

\emptyset mm

Keevitustradi läbimõõt

$I_{1\max}$

suurim võrguvool, nimiväärtus

I_2

Keevitusvool

~ 50 Hz

Võrgusagedus

IP 21

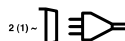
Kaitseklass

H

Isolatsiooniklass

X

Tööaeg



Võrguühendus



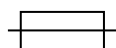
Metall-inert- ja aktiivgaas-keevitus ainult täitetraadi kasutamisega



Langeva tunnusjoone sümbol



Transformaator



Kaitse nimiväärtusega amprites võrguühenduskoahas



Ärge hoidke ega kasutage seadet niiskes või märjas keskkonnas või vihma käes



Lugege enne keevitusaparaadi kasutamist hoolikalt kasutusjuhendit ja järgige seda

Võrgutoide: 230 V / 400 V ~ 50 Hz

Keevitusvool: 25–160 A (max 190 A)

Sisselülituskestus X%:	10	15	25	35	60	100
Keevitusvool I_2 (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nimitühikäigupinge U_0 : 41 V

Keevitustradi trummel max: 5 kg

Keevitustradi läbimõõt: 0,6/0,8/1,0 mm

Kaitse: 16 A

Kaal: 36,3 kg

Keevitusajad kehtivad ümbritseva keskkonna temperatuuri 40 °C juures.

5. Enne kasutuselevõttu

5.1 Monteerimine (joonised 5-21)

5.1.1 Rataste ja juhrullikute paigaldamine (6/14)

Paigaldage rattad (6) ja juhrullikud (14), nagu joonistel 7, 9, 10 ja 11 on kujutatud.

5.1.2 Keevitusmaski kokkupanemine (joonis 17)

- Pange keevitusklaas (l) ja selle peale käiv läbipaistev kaitseklaas (m) kaitseklaasi raami (k) (joonis 12).
- Suruge kaitseklaasi kinnituspesad (q) väljaspool keevitusmaski raami (s) avadesse. (joonis 13)
- Kaitseklaasi raami (k) kinnitamiseks asetage kaitseklaasi raam (k) koos keevitusklaasi (l) ja läbipaistva kaitseklaasiga (m) seestpoolt keevitusmaski raami (s) avasse, suruge kaitseklaasi kinnituspesad (n) kaitseklaasi kinnituspesadele (q), kuni need fikseeruvad. Läbipaistev kaitseklaas (m) peab olema väljaspool. (joonis 14)
- Painutage keevitusmaski raami (s) ülemine serv sissepoole (joonis 15/1) ja keerake ülemise serva nurgad kahekorra (joonis 15/2). Seejärel painutage keevitusmaski raami (s) välisküljed sissepoole (joonis 15/3) ning ühendage ülemise serva nurgad ja välisküljed tugeva kokkusurumisega. Iga külje kinnituspesade fikseerumisel peab olema kuulda kaks selget klõpsatust (joonis 15/4).
- Kui keevitusmaski mõlemad ülemised nurgad on ühendatud (nagu joonisel 16 on kujutatud), pange käepideme kruvid (p) väljastpoolt läbi kolme keevitusmaski ava. (joonis 17)
- Keerake keevitusmask ümber ja pange käepideme (r) kolme käepidemekruvi (p) keerme otsa. Keerake käepideme (r) kolme käepidememutriga (o) keevitusmaski külge kinni. (joonis 18)

5.2 Gaasiühendus (joon. 4-6, 19-25)

5.2.1 Gaasi liigid

Läbiva traadiga keevitamisel on vajalik gaasikaitse, mille koostis sõltub valitud keevitusmeetodist.

Kaitsegaas	CO2	Argon/CO2
Keevitatav metall: Legeerimata teras	X	X

5.2.2 Gaasiballooni paigaldamine agregaadile (joon. 19-25)

Gaasiballoon ei ole tarnekomplektis!

Paigaldage gaasiballoon, nagu on joonistel 19-21 näidatud. Jälgige, et turvakett (28) oleks kindlalt paigal ja et keevitusagregaat seisaks kukkumiskindlalt.

Oht! Gaasiballooni tugialusele (joon. 19/5) tohib paigaldada ainult kuni 20 liitri suurusi gaasiballoone. Suuremate gaasiballoonide kasutamisel on oht ümber kukkuda, need tohib seetõttu panna ainult seadme kõrvale seisma. Kui see nii on, tuleb gaasiballoon piisavalt ümberkukkumise vastu kindlustada!

5.2.3 Gaasiballooni ühendamine (joon. 22-25)

Avage pärast kaitsekorgi mahavõtmist (joon. 22/A) ballooni ventiil (joon. 22/B) korra suunaga kehast eemale.

Puhastage vajadusel ühenduskeere (joon. 22/C) kuiva lapi abil, ilma puhastusvahendite abita määrumisest. Kontrollige, kas tihend rõhuregulaatoril (19) on olemas ja laitmatus seisukorras. Kruvige rõhuregulaator (19) päripäeva (joon. 23) gaasiballooni ühenduskeermele (joon. 23/C). Viige mõlemad voolikuklambrid (d) üle kaitsegaasivooliku (18). Pange kaitsegaasivoolik (18) ühendusliidese külge (23) rõhuregulaatoril (19) ja gaasi lisamise liidese külge (16) keevitusagregaadil ning kindlustage mõlemas ühenduskohas voolikuklambrate (d) abil. (joon. 24–25)

Oht! Jälgige kõigi gaasiliideste ja ühenduskohtade lekkekindlust! Kontrollige liideseid ja ühenduskohti lekkesprei ja seebivee abil.

5.2.4 Rõhuregulaatori funktsioneerimine (joon. 4/19)

Manomeeter (31) näitab rõhku balloonis. Nupust (24) keerates saab seadistada gaasi läbivooluhulka. Seadistatud läbivooluhulka saab lugeda manomeetrilt (20) liitrites minuti kohta (l/min). Gaas väljub kaitsegaasivooliku (23) liideseist ja liigub kaitsegaasivoolikut mööda (joon. 3/18) keevitusagregaadile poole. (vt 5.2.3)

Märkus! Toimige gaasi läbivooluhulga reguleerimiseks alati nagu punktis 6.1.3 kirjeldatud.

Rõhuregulaator paigaldatakse kruvide (21) abil gaasiballooni külge (vt 5.2.3).

Oht! Muudatusi ja remonditöid rõhuregulaatori juures tohivad teha ainult erialaspetsialistid. Saatke katkine rõhuregulaator vajadusel teenindusse.

5.3 Võrguühendus

- Enne ühendamist veenduge, et tüübisildil toodud andmed vastavad võrguandmetele.
- Seadet tohib ühendada ainult nõuetekohase maandusega varustatud ja turvalisse pistikupessa.

Pange tähele järgmisi juhiseid, et vältida inimvigastuste, tulekahju- või elektrilöögiohtu:

- Ärge kasutage seadet kunagi 400 V nimipingega, kui seade on reguleeritud 230 voldile. Ettevaatust: tulekahjuoht!
- Ühendage seade enne nimipingereguleerimist vooluvõrgust lahti.
- Nimipinget ei tohi reguleerida siis, kui keevitusaparaat töötab.
- Enne keevitusaparaadiga töötamist kontrollige, kas seadmel reguleeritud nimipingereguleerimine vastab vooluallikale.

Märkus:

Keevitusaparaat on varustatud 400 V~ 16 A-Ce-Con-pistikuga. Kui keevitusaparaadiga töötatakse 230 V pingega, tuleb kasutada kaasasolevat adapteriga kaablit nr 30.

5.4 Traadipooli paigaldamine (joonised 1, 5, 6, 26-34)

Traadipool ei sisaldu tarnekomplektis!

5.4.1 Traadi liigid

Vastavalt kasutusvajadusele on tarvis erinevaid keevitustraate. Keevitusseadet võib kasutada 0,6, 0,8 ja 1,0 mm läbimõõduga keevitustraadidega. Vastav etteanderull ja kontakttorud on seadmega kaasas. Etteanderull, kontakttoru ja traadi läbimõõt peavad alati kokku sobima.

5.4.2 Traadipooli mahutavus

Seadmesse saab paigaldada kuni 5 kg traadipooli.

5.4.3 Traadipooli paigaldamine

- Avage korpuse kate (joon. 2/4). Selleks tõmmake korpuse kate pide (joon. 2/27) taha ja pöörake korpuse kate (joon. 2/4) üles.
- Kontrollige, et mähised poolil ei kuhjuks, tagamaks traadi ühtlane mahakerimine.

Traadijuhiku kirjeldus (joonis 26–27)

- A Pooli lukustus
- B Poolihoidik
- C Nukk
- D Rullipiduri reguleerimiskruvi
- E Etteanderulli hoidiku kruvid
- F Etteanderulli hoidik
- G Etteanderull
- H Vooliku kinnituskoht
- I Tugirull
- J Tugirulli hoidik
- K Tugirulli vedru
- L Vastusurve reguleerimiskruvi
- M Juhttoru
- N T raadipool
- O Pooli traadiava

Traadipooli paigaldamine (joonis 26, 27)

Asetage traadipool (N) poolihoidikule (B). Jälgige, et keevitustraadi ots keritakse maha traadjuhiku poolt, vt noolt. Jälgige, et pooli lukustus (A) vajutatakse sisse ja nukk (C) istub pooli traadiavas (O). Pooli lukustus (A) peab jälle traadipooli (N) kaudu fikseeruma. (joonis 27)

Keevitustraadi sisseviimine ja traadjuhiku reguleerimine (joonis 28–34)

- Suruge tugirulli vedru (K) ülespoole ja keerake ettepoole (joonis 28).
- Keerake tugirulli hoidik (J) koos tugirulliga (I) ja tugirulli vedruga (K) allapoole (joonis 29).
- Keerake etteanderulli hoidiku kruvid (E) lahti ja tõmmake etteanderulli hoidik (F) suunaga ülespoole ära (joonis 30).
- Kontrollige etteanderulli (G). Etteanderulli (G) ülemisel poolel peab olema märgitud traadi paksus. Etteanderull (G) on varustatud kahe juhtsooniga. Vajaduse korral pöörake etteanderull (G) ümber või vahetage välja. (joonis 31)
- Pange etteanderulli hoidik (F) uuesti peale ja kruvige kinni.
- Tõmmake gaasiotsak (joonis 5/12) parema pöördega põletilt (joonis 5/13) maha, kruvige kontakttoru (joonis 6/26) küljest ära (joonis 5-6). Asetage voolik (joonis 1/11) keevitustraadist eemalduva suunaga võimalikult sirgelt põrandale.
- Lõigake esimesed 10 cm keevitustraati nii küljest ära, et tekib sirge lõige, ilma nukkide, venituste ja määrdumiseta. Siluge keevitustraadi otsa väljaulatuvad osad.
- Lükake keevitustraati läbi juhttoru (M), tugi- ja etteanderulli vahelt (G/I) läbi vooliku kinnituskohta (H) (joonis 32). Lükake keevitustraati et-

tevaatlikult käega nii kaugale voolikusse kuni ta põleti juures (joonis 5/13) umbes 1 cm välja ulatub.

- Vabastage vastusurve reguleerimiskruvi (L) mõne pöörde võrra. (joonis 34)
- Keerake tugirulli hoidik (J) koos tugirulliga (I) ja tugirulli vedruga (K) uuesti ülespoole ja pange tugirulli vedru (K) uuesti vastusurve reguleerimiskruvi (L) vastu (joonis 33).
- Seadistage vastusurve reguleerimiskruvi (L) nii, et keevitustraati on tugevasti tugirulli (I) ja etteanderulli (G) vahel, aga seda ei pigistata. (joonis 34)
- Kruvige kasutatava keevitustraadi läbimõõdu jaoks sobiv kontaktoru (joonis 6/26) põletile (joonis 5/13) ja pange gaasiotsak (joonis 5/12) parema pöördega peale.
- Seadistage rullipiduri reguleerimiskruvi (D) nii, et traati saaks ikka veel juhtida ja rull seis- kub automaatselt pärast traadijuhiku peata- mist.

6. Käsitsemine

6.1 Seadistamine

Kuna keevitusseadet seadistatakse vastavalt kasutusvajadusele erinevalt, soovitage seadistusi teha proovikeevitamise teel.

6.1.1 Keevitusvoolu seadistamine

Keevitusvoolu saab seada 6 astmesse keevitus- voolu lüliti abil (joonis 1/7). Vajalik keevitusvool sõltub materjali tugevusest, soovitud põletus- sügavusest ja kasutatud keevitustraadi läbimõõ- dust.

6.1.2 Traadi etteandekiiruse reguleerimine

Traadi etteandekiirus kohandatakse automaatselt kasutatud vooluseadistusele. Traadi etteandeki- iruse peenseadistust saab teha keevitustraadi kii- ruse regulaatoril (joonis 1/29) astmeteta. Soovitat on reguleerimisel alustada astmest 5, mis kujutab endast keskmist väärtust ja vajaduse korral täien- davalt reguleerida. Vajaminev traadikogus sõltub materjali paksusest, põletussügavusest, kasuta- tud keevitustraadi läbimõõdust ja ka sillatavate vahekauguste suurusest keevitataval materjalil.

6.1.3 Gaasi läbivooluhulga reguleerimine

Gaasi läbivooluhulka saab rõhuregulaatori juures (joon. 4/19) astmeteta reguleerida. See esitatakse manomeetril (joon. 4/20) liitrites minuti kohta (l/ min). Soovitatav gaasi läbivooluhulk tõmbevaba- des ruumides: 5–15 l/min.

Gaasi läbivooluhulga reguleerimiseks vabastage kõigepealt traadi etteandemehhanismi tugirulli ve- dru (joon. 26/K), vältimaks traadi asjatut kulumist (vt 5.4.3). Looge ühendus vooluvõrguga (vt punkt 5.3) ja seadistage vastavalt toitelüliti/pingelüliti (joon. 1/8). Seadke keevitusvoolu lüliti (joon. 1/7) astmele 1 ja vajutage põleti lüliti (joon. 5/25), et lasta gaasi läbivool vabaks. Nüüd reguleerige rõhuregulaatoril (joon. 4/19) soovitud gaasi läbi- vooluhulk.

Nupu vasakule pööramisel (joon. 4/24): väiksem läbivoolukogus

Nupu paremale pööramisel (joon. 4/24): suurem läbivoolukogus

Kinnitage traadi etteande tugirulli vedru (joon. 26/K) uuesti.

6.2 Elektriühendus

6.2.1 Võrguühendus

Vt punkt 5.3

6.2.2 Maandusklabri ühendus (joonis 1/10)

Kinnitage seadme maandusklamber (10) võima- likult keevituskoha vahetusse lähedusse. Jälgige metalliliselt siledat üleminekut kontakti kohal.

6.3 Keevitamine

Kui kõik elektriühendused vooluvarustuse ja kee- vitusvooluringi ning kaitsegaasi ühendusliidese jaoks on tehtud, saab toimida järgmiselt:

Keevitatavad materjalid peavad olema keevitus- kohas vabad värvist, metallilistest kihtidest, mus- tusest, roostest, määretest ja niiskusest.

Seadistage keevitusvool, traadi etteanne ja gaasi läbivooluhulk (vt 6.1.1–6.1.3) vastavalt.

Hoidke keevitusmask (joonis 3/17) näo ees ja viige gaasiotsak sellele materjali kohale, kus tu- leb keevitada. Nüüd vajutage põleti lüliti (joonis 5/25).

Kui elektrikaar põleb, transpordib seade traadi keevitusvanni. Kui keevituslääts on piisavalt suur,

juhitakse põleti aeglaselt piki soovitud serva. Vajaduse korral pendeldage kergelt, et keevitusvanni natukene suurendada.

Selgitage proovikeevituse käigus välja ideaalne keevitusvoolu seadistus ja traadi etteandekiirus. Ideaalsel juhul on kuulda ühtlane keevituse müra. Põletussügavus peaks olema võimalikult sügav, siiski ei tohi keevitusvann läbi materjali vajuda.

6.4 Kaitseseadeldised

6.4.1 Termokaitse

Keevitusaparaat on varustatud ülekuumenemiskaitsega, mis kaitseb keevitustrafot ülekuumenemise eest. Kui ülekuumenemiskaitse peaks rakenduma, süttib seadmel märgulamp (3). Laske keevitusaparaadil mõnda aega jahtuda.

7. Toitejuhtme vahetamine

Oht!

Kui käesoleva seadme toitejuhe on kahjustatud, tuleb see ohtude vältimiseks lasta tootjal või teda esindaval klienditeenindusel või sarnase kvalifikatsiooniga isikul vahetada.

8. Puhastus, hooldus ja varuosade tellimine

Oht!

Lahutage seade enne puhastustööd vooluvõrgust.

8.1 Puhastamine

- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootorikastad võimalikult tolmu- ja mustusevabad. Hõõrüge seade puhta rätikuga puhtaks või puhastage suruõhuga madalal survel.
- Soovitame puhastada seadet otsekohe pärast iga kasutamist.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske rätikuga ja vähese koguse vedelseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad kahjustada seadme plast detaile. Arvestage sellega, et seadme sisemusse ei tohi vett sattuda. Vee tungimine elektriseadmesse suurendab elektrilöögi saamise ohtu.

8.2 Hooldus

Seadme sisemuses ei asu muid hooldust vajavaid osi.

8.3 Varuosade tellimine

Varuosade tellimisel on vajalikud järgmised andmed:

- Seadme tüüp
- Seadme artiklinumber
- Seadme identifitseerimisnumber
- Vajamineva varuosa varuosanumber

Kehtivad hinnad ja info leiate aadressilt www.isc-gmbh.info.

9. Jäätmekäitlus ja taaskasutus

Transpordikahjustuste vältimiseks on seade pakendis. See pakend on toormaterjal ja seega taaskasutatav ning selle saab toorainetöötlusse tagasi toimetada. Seade ja selle tarvikud koosnevad mitmesugustest materjalidest nagu nt metall ja plast. Katkised seadmed ei kuulu olmeprügi hulka. Asjatundlikuks käitlemiseks tuleks seade anda ära vastavasse kogumiskohta. Kui Te ei tea ühtki kogumiskohta, siis küsige teavet kohalikest omavalitsusest.

10. Hoiustamine

Hoidke seadet ja selle lisatarvikuid pimedas, kuivas ja külmakindlas ning lastele ligipääsmatus kohas. Optimaalne laotemperatuur on vahemikus 5 kuni 30 °C. Hoidke elektritööriista originaalpakendis.

11. Rikete otsimine

Viga	Põhjus	Kõrvaldamine
Etteanderull ei keerle	<ul style="list-style-type: none"> - Võrgupinge puudub - Traadi etteanderegulaator on 0 peal 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollige ühendust - Kontrollige seadistust
Etteanderull keereb, aga traati peale ei tule	<ul style="list-style-type: none"> - Rulli nõrk surve (vt 5.4.3) - Rulli pidur liiga tugevasti seadistatud (vt 5.4.3) - Määratud/kahjustatud etteanderull (vt 5.4.3) - Kahjustatud voolik - Kontaktoru vale suurusega / määratud / ummistunud (vt 5.4.3) - Keevitustraat gaasiotsakule/ kontaktorule kinni keevitatud 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollige seadistust - Kontrollige seadistust - Puhastage või vahetage välja - Kontrollige traadijuhiku mantlit - Puhastage/vahetage välja - Võtke lahti
Seade ei toimi enam pärast pikemat seismist, termokaitse kontrolltuli (3) põleb	<ul style="list-style-type: none"> - Seade on liiga pika kasutamise, ehk täpsemini lähtestamise ajast mittekinnipidamise tõttu üle kuumenenud 	<ul style="list-style-type: none"> - Laske seadmel vähemalt 20–30 minutit jahtuda
Väga halb keevisõmblus	<ul style="list-style-type: none"> - Vale voolu-/etteandeseadistus (vt 6.1.1/6.1.2) - Gaas puudub või on gaasi liiga vähe (vt 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollige seadistust - Kontrollige seadistust või gaasibalooni täitesurvet



Ainult Euroopa Liidu riikidele

Ärge visake elektrilisi tööriistu olmeprügi hulka!

Euroopa Liidu direktiiviga 2012/19/EÜ elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ja siseriiklikele kohaldamistele tuleb kasutatud elektrilised tööriistad koguda kokku eraldi ja leida neile keskkonnasäästlik taaskasutus.

Taaskasutusalternatiiv tagasisaatmisnõudele:

Elektriseadme omanik on kohustatud omandisuhte lõppemisel alternatiivina tagasisaatmisele kaasa aitama sobivale taaskasutusele. Seega võib vana seadme loovutada ka tagasivõtukohta, mis korraldab selle kõrvaldamise riikliku ringlusmajanduse ja jäätmeseadusandluse tähenduses. Asjasse ei puutu vanade seadmete elektrikomponentideta lisaseadmed ja abivahendid.

Tootedokumentatsiooni ja kaasasolevate dokumentide kordustrukk või muul viisil paljundamine, ka osaliselt, on lubatud ainult iSC GmbH loal.

Tehniliste muudatuste õigus reserveeritud

Hooldusteave

Meil on kõikides garantiitunnistusel loetletud riikides pädevad hoolduspartnerid, kelle kontaktandmed leiате garantiitunnistusest. Nemad on Teie käsutuses seoses mis tahes hooldusküsimustega, nagu remonditööd, varu- ja kuluosade muretsemine või kulumaterjalid.

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamisest tulenevaid või loomulikke kulumisilminguid järgmistel detailidel ning neid detaile käsitletaksekulumaterjalina.

Kategooria	Näide
Kuluosad*	Etteanderull, traatsisu, massitangid
Kulumaterjal / Kuluosad*	Keevitustraat, düüsid, kontakttoru
Puuduolevad detailid	

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

Puuduste või rikete korral palume Teid registreerida see internetis aadressil www.isc-gmbh.info. Märki-gekindlasti vea täpne kirjeldus ja vastake lisaks igal juhul järgmistele küsimustele.

- Kas seade on töötanud või oli ta algusest peale defektne?
- Kas Teile hakkas enne defekti ilmnemist midagi silma (defekti tunnused)?
- Missugune tõrge Teie arvates seadmel on (põhitunnus)? Kirjeldage seda tõrget.

Garantiitunnistus

Lugupeetud klient!

Meie tooted läbivad range kvaliteedikontrolli. Kui seade ei peaks siiski korralikult töötama, on meil siiralt kahju ja me palume Teil pöörduda meie klienditeenindusse selle garantiitunnistuse lõpus toodud aadressil või kauplusesse, kust Te seadme ostsite. Garantiinõuete esitamisel kehtib järgnev:

1. Käesolevad garantiitingimused reguleerivad täiendavaid garantiiteenuseid, mida allpool nimetatud tootja lubab oma uute seadmete ostjatele lisaks seaduslikule garantiile osutada. See garantii ei puuduta Teie seaduslikke garantiinõudeid. Meie garantiiteenus on Teile tasuta.
2. Garantiiteenus hõlmab ainult teie poolt ostetud, allpool nimetatud tootja toodetud uue seadme neid puudusi, mis tulenevad materjali- või tootmisvigadest, ning piirneb meie valikul nende puuduste kõrvaldamise või seadme vahetamisega.
Võtke palun arvesse, et meie seadmed ei ole konstrueeritud ettevõtluses, käsitööstuses ega kutsetegevuses kasutamise otstarbel. Seetõttu ei kehti garantiileping juhul, kui seadet kasutatakse garantiiajal ettevõtluses, käsitööstuses või tööstuses jt sarnastel tegevusaladel.
3. Meie garantii alla ei kuulu:
 - kahjud, mis on tekkinud montaažijuhendi mittejärgimise või asjatundmatu paigalduse, kasutusjuhendi mittejärgimise (nagu nt vale võrgupinge või vooluliigi ühendamisel) või hooldusjuhendi ja ohutusnõuete eiramise tõttu, samuti seadme jätmise tõttu ebaharilike keskkonnatingimuste kätte või puuduliku hoolduse ja kontrolli tõttu.
 - seadme kahjustused, mis on tekkinud kuritegeliku või asjatundmatu käsitsemise tõttu (nagu nt seadme ülekoormamine või lubamatute instrumentide või tarvikute kasutamine), võõrkehade (nt liiv, kivid või tolm, transpordikahjustused) seadmesse tungimisel, jõu kasutamisel või välisjõudude mõju korral (nt kahjustused mahakukkumise tagajärjel).
 - kahjustused seadmel või seadme osadel, mis on põhjustatud kasutamisest tingitud, tavalise või muu loomuliku kulumise tagajärjel.
4. Garantiiaeg on 60 kuud ning see algab seadme ostmise kuupäevaga. Garantiinõuded tuleb esitada garantiiajal kahe nädala jooksul pärast defekti tuvastamist. Garantiinõuete esitamine pärast garantiiaja kestuse lõppu on välistatud. Seadme remont või väljavahetamine pikendab garantiiaega või antakse nõude tõttu seadmele ja võimalikele paigaldatud varuosadele uus garantiiaeg. See kehtib ka kliendi juures kohapeal teostatud teeninduse korral.
5. Garantiinõude esitamiseks registreerige defektne seade alltoodud aadressil: www.isc-gmbh.info. Kui seadme defekt käib meie garantii alla, saate esimesel võimalusel tagasi remonditud või uue seadme.

Kulu-/tarbe- ja puuduolevate detailide osas juhime tähelepanu garantiipiirangutele vastavalt selles kasutusjuhendis antud hooldusteabele.

Bīstami!

Lietojot ierīces, jāievēro vairāki drošības pasākumi, lai novērstu savainojumus un bojājumus, tāpēc rūpīgi izlasiet šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus. Saglabājiet šo informāciju, lai tā vienmēr būtu pieejama. Ja ierīce ir jānodod citai personai, lūdzu, iedodiet līdzi arī šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus. Ražotājs neuzņemas atbildību par negadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

1. Drošības norādījumi

Ar atbilstošajiem drošības norādījumiem iepazīstieties pievienotajā burtņīcīnā.

Bīstami!

Izlasiet visus drošības norādījumus un instrukcijas. Neievērojot drošības norādījumus un instrukcijas, var gūt elektrisko triecienu, apdegumus un/vai smagas traumas. **Uzglabājiet visus drošības norādījumus un instrukcijas, lai tos nepieciešamības gadījumā varētu izmantot nākotnē.**

2. Ierīces apraksts un piegādes komplekts**2.1 Ierīces apraksts (1.-8. attēls)**

1. Rokturis
2. Darbības indikators
3. Temperatūras releja kontrollampiņa
4. Korpusa apvalks
5. Gāzes balona novietne
6. Ritentiņi
7. Metināšanas strāvas slēdzis
8. Ieslēgšanas/izslēgšanas/sprieguma izvēles slēdzis
9. CeCon kontaktdakša
10. Zemēšanas spaile
11. Šļūtenes komplekts
12. Gāzes sprausla
13. Deglis
14. Vadāmi ritentiņi
15. Āķi ķēdes stiprināšanai
16. Gāzes padeves pieslēgšanas vieta
17. Metināšanas aizsargs
18. Aizsarggāzes šļūtene
19. Spiediena reduktors
20. Manometrs (gāzes patēriņš)
21. Vītņsavienojums
22. Drošības vārsts

23. Aizsarggāzes šļūtenes pieslēgšanas vieta
24. Grozāms rokturis
25. Degļa slēdzis
26. Kontaktaurulīte (3 gab.)
27. Korpusa apvalka rokturis
28. Drošības ķēde
29. Metināšanas stieples ātruma regulators
30. Adaptera kabelis
31. Manometrs (spiediens balonā)

- a. Ritentiņu skrūve (16 gab.)
- b. Ritentiņu atspergredzens (16 gab.)
- c. Ritentiņu paliekamā paplāksne (16 gab.)
- d. Šļūtenes apskava (2 gab.)
- k. Aizsargstikla rāmis (1 gab.)
- l. Metināšanas stikls (1 gab.)
- m. Caurspīdīgs aizsargstikls (1 gab.)
- n. Aizsargstikla turētājieliktņi (2 gab.)
- o. Roktura uzgrieznis (3 gab.)
- p. Roktura skrūve (3 gab.)
- q. Aizsargstikla aiztures tapa (2 gab.)
- r. Rokturis (1 gab.)
- s. Metināšanas aizsarga rāmis (1 gab.)

2.2 Piegādes komplekts

Lūdzam pārbaudīt, vai prece ir piegādāta pilnībā atbilstoši piegādes komplektācijas aprakstam. Ja preces komplektācija nav pilnīga, lūdzam vērsties mūsu apkopes centrā vai tirdzniecības vietā, kur Jūs ierīci iegādājāties, piecu darba dienu laikā no preces iegādes brīža, uzrādot derīgu pirkuma dokumentu. Lūdzam ņemt vērā garantijas tabulu, kas ir pievienota šīs instrukcijas beigās sadaļā, kurā sniegta informācija par apkalpošanu.

- Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet no tā ierīci.
- Noņemiet iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma un transportēšanas stiprinājumus (ja ir).
- Pārbaudiet, vai piegādes komplekts ir pilnīgs.
- Pārbaudiet, vai ierīces un piederumu daļas transportēšanas laikā nav bojātas.
- Pēc iespējas uzglabājiet iepakojumu līdz garantijas termiņa beigām.

Bīstami!

Ierīce un iepakojuma materiāls nav bērnu rotaļlietas! Bērni nedrīkst rotaļāties ar plastikāta maisiņiem, plēvēm un sīkām detaļām! Pastāv norīšanas un nosmakšanas risks!

- Metināšanas ierīce
- Oriģinālā lietošanas instrukcija
- Drošības norādījumi

3. Mērķim atbilstoša lietošana

Aizsarggāzes metināšanas ierīce ir piemērota tikai tērauda metināšanai ar MAG metināšanas metodi (elektriskā loka metināšana aktīvās gāzes vidē), izmantojot atbilstošas metināšanas stieples un gāzes.

Ierīci drīkst izmantot tikai paredzētajiem mērķiem. Ikvienu lietošanu, kas pārsniedz minētos mērķus, nav noteikumiem atbilstoša. Par visa veida bojājumiem vai savainojumiem ir atbildīgs lietotājs/operators, nevis ražotājs.

Būtiska norāde par elektropieslēgumu

Ierīce atbilst A klasei saskaņā ar standartu EN 60974-10, proti, tā nav paredzēta lietošanai dzīvojamās zonās, kur elektroapgāde notiek no publiskas zemsprieguma apgādes sistēmas, jo nelabvēlīgos elektrotīkla apstākļos ierīce var izraisīt traucējumus. Ja vēlaties lietot ierīci dzīvojamās zonās, kur elektroapgāde notiek no publiskas zemsprieguma apgādes sistēmas, ir jāizmanto elektromagnētiskais filtrs, kas elektromagnētiskos traucējumus mazina tiktāl, ka tie vairs netraucē lietotājus.

Rūpnieciskās vai citās zonās, kur elektroapgāde nenotiek no publiskas zemsprieguma apgādes sistēmas, ierīci var lietot, neizmantojot šādu filtru.

Vispārīgi drošības pasākumi

Lietotājs ir atbildīgs par ierīces tehniski pareizu uzstādīšanu un lietošanu atbilstoši ražotāja norādījumiem. Ja tiek konstatēti elektromagnētiskie traucējumi, lietotājs ir atbildīgs par to novēršanu ar iepriekš sadaļā „Būtiska norāde par elektropieslēgumu” minētajiem tehniskajiem palīgīdzekļiem.

Emisijas mazināšana

Galvenā elektroapgāde
Metināšanas ierīce jāpieslēdz galvenajai elektroapgādei saskaņā ar ražotāja norādījumiem. Ja rodas traucējumi, iespējams, jāveic papildu pasākumi, piemēram, galvenajai elektroapgādei jāuzstāda filtrs (skat. iepriekš sadaļu „Būtiska norāde par elektropieslēgumu”). Metināšanas vadam jābūt iespējami īsam.

Elektrokardiostimulatori

Pirms tuvošanās elektriskā loka, griešanas, izdedzināšanas vai punktu metināšanas iekārtām personām, kuras lieto elektronisku dzīvības uzturēšanas ierīci (piemēram, elektrokardiostimulatoru u. c.), ir jākonsultējas ar savu ārstu, lai pārliecinātos, ka magnētiskie lauki savienojumā ar stipru elektrisko strāvu neietekmēs viņu ierīces.

Komerציālajā lietošanā garantijas laiks ir 12 mēneši, patērētājiem — 24 mēneši, un tas sākas no ierīces iegādes brīža.

4. Simboli un tehniskie dati

EN 60974-1

Eiropas standarts par lokmetināšanas iekārtām un barošanas avotiem ar ierobežotu ieslēgšanas ilgumu

U_0

Nominālais tukšgaitas spriegums

U_1

Elektrotīkla spriegums

\varnothing mm

Elektroda diametrs

$I_{1\max}$

Maksimālās elektrotīkla strāvas aprēķinātā vērtība

I_2

Metināšanas strāva

~ 50 Hz

Elektrotīkla frekvence

IP 21

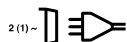
Aizsardzības pakāpe

H

Izolācijas klase

X

Ieslēgšanas ilgums



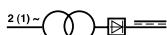
Elektrotīkla pieslēgums



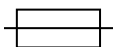
Elektriskā lokmetināšana inertās un aktīvās gāzes vidē, iekļaujot pulvera stieples lietošanu



Pazeminošās raksturīknes simbols



Transformators



Drošinātājs ar nominālo vērtību ampēros elektrotīkla pieslēgumā



Neglabājiet vai neizmantojiet ierīci mitrā vai slapjā vidē vai lietus laikā



Pirms metināšanas ierīces lietošanas rūpīgi izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju

Tīkla pieslēgums: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Metināšanas strāva: 25-160 A (maks. 190 A)

Ieslēgšanas ilgums X%:	10	15	25	35	60	100
Metināšanas strāva I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nominālais tukšgaitas spriegums U₀: 41 V

Metināšanas stieples spole (maks.): 5 kg

Metināšanas stieples diametrs: ... 0,6/0,8/1,0 mm

Drošinātājs: 16 A

Svars: 36,3 kg

Metināšanas laiks ir norādīts darbam 40°C apkārtējās vides temperatūrā.

5. Darbības pirms ekspluatācijas uzsākšanas

5.1. Montāža (5.-21. attēls)

5.1.1. Nevadāmo un vadāmo ritentiņu (6/14) montāža

Uzmontējiet nevadāmos ritentiņus (6) un vadāmos ritentiņus atbilstoši (14) tam, kā parādīts 7., 9., 10. un 11. attēlā.

5.1.2. Metināšanas aizsarga (17) montāža

- Metināšanas stiklu (l) un tam virsū esošo caurspīdīgo aizsargstiklu (m) ievietojiet aizsargstikla rāmī (k) (12. attēls).
- Aizsargstikla aiztures tapas (q) iespaidiet metināšanas aizsarga rāmja (s) ārējos urbumos (13. attēls).
- Aizsargstikla rāmi (k) ar metināšanas stiklu (l) un caurspīdīgo aizsargstiklu (m) ievietojiet metināšanas aizsarga rāmja (s) padziļinājumā no iekšpuses, aizsargstikla turētājieliktņus (n) spiediet uz aizsargstikla aiztures tapām (q), līdz tie nofiksējas, lai nostiprinātu aizsargstikla rāmi (k). Caurspīdīgajam aizsargstiklam (m) ir jāatrodas ārpusē (14. attēls).
- Metināšanas aizsarga rāmja (s) augšmalu lociet uz iekšu (15./1. attēls) un ielociet augšmalas stūrus (15./2. attēls). Tagad metināšanas aizsarga rāmja (s) ārmalas lociet uz iekšu (15./3. attēls) un augšmalas stūrus savienojiet ar ārmalām, stipri saspiežot tos savā starpā. Nofiksējot aiztures tapas, katrā pusē ir jāsadzird 2 skaidri klikšķi (15./4. attēls).
- Ja metināšanas aizsarga abi augšējie stūri ir savienoti atbilstoši tam, kā ir parādīts 16. attēlā, roktura skrūves (p) no ārpusē ievietojiet metināšanas aizsarga 3 caurumos (17. attēls).
- Apgrieziet otrādi metināšanas aizsargu un uzvirziet rokturi (r) uz 3. roktura skrūvju (p) vītnes. Rokturi (r) pieskrūvējiet pie metināšanas aizsarga ar 3. roktura uzgriežņiem (o) (18. attēls).

5.2. Gāzes pieslēgšanas vieta (4.-6., 19.-25. attēls)

5.2.1. Gāzes veidi

Metinot ar vienlaidu stiepli, ir nepieciešama gāzes aizsardzība, aizsarggāzes komponējums ir atkarīgs no izvēlētās metināšanas metodes:

Aizsarggāze	CO ₂	Argon/CO ₂
Metināmais metāls	X	X
Nelegēts tērauds		

5.2.2. Gāzes balona montāža uz ierīces (19.-25. attēls)

Gāzes balons nav iekļauts piegādes komplektā!

Uzmontējiet gāzes balonu atbilstoši tam, kā parādīts 19.-21. attēlā. Pievērsiet uzmanību drošības ķēdes (28) nostiprinājumam un tam, lai metināšanas ierīce atrastos stabilā pozīcijā.

Bīstami! Uz gāzes balona novietnes (19./5. attēls) drīkst uzstādīt tikai gāzes balonus, kuru maksimālais tilpums nepārsniedz 20 litrus. Iz-mantojot lielāka tilpuma gāzes balonus, pastāv apgāšanās risks, tādēļ tos drīkst uzstādīt tikai bla-kus ierīcei. Ja gāzes balons tiek uzstādīts blakus ierīcei, tad tas ir jāaizsargā pret apgāšanos!

5.2.3. Gāzes balona pieslēgšana

Pēc aizsargvāciņa (22./A attēls) noņemšanas mazliet atveriet balona ventili (22./B attēls) virzienā prom no sevis.

Vajadzības gadījumā notīriet savienojuma vītņi (22./C attēls) no netīrumiem ar sausu lupatu, neizmantojot nekādus tīrīšanas līdzekļus. Pārbaudiet, vai ir pieejams spiediena reduktora (19) blīvējums un vai tas atrodas nevainojamā stāvoklī. Spiediena reduktoru (19) uzskrūvējiet uz gāzes balona savienojuma vītnes (23./C attēls) pulksteņrādītāja virzienā (23. attēls). Abas šļūtenes apskavas (d) uzvirziet uz aizsarggāzes šļūtenes (18). Aizsarggāzes šļūteni (18) uzspraudiet uz aizsarggāzes šļūtenes pieslēgšanas vietas (23) pie spiediena reduktora (19) un uz gāzes pa-deves pieslēgšanas vietas (16) pie metināšanas ierīces un abas pieslēgšanas vietas nostipriniet ar šļūtenes apskavām (d) (24.-25. attēls).

Bīstami! Ievērojiet visu gāzes pieslēgšanas vietu un savienojumu hermētiskumu! Pārbaudiet visas pieslēgšanas vietas un savienojuma vietas, izmantojot sūču noteikšanas aerosolu vai ziepju ūdeni.

5.2.4. Skaidrojums spiediena reduktoram (4./19. attēls)

Manometrā (31) ir redzams spiediens balonā bāros. Ar grozāmo rokturi (24) var noregulēt gāzes patēriņu. Noregulēto gāzes patēriņu var nolasīt manometrā (20) litros minūtē (l/min). Gāze izplūst pa aizsarggāzes šļūtenes pieslēgšanas vietu (23), un pa aizsarggāzes šļūteni (3/18 attēls) tā tiek nogādāta uz metināšanas ierīci (skat. 5.2.3. punktu).

Norādījums! Lai noregulētu gāzes patēriņu, vienmēr rīkojieties, kā aprakstīts 6.1.3. punktā.

Spiediena reduktoru uzmontē uz gāzes balona ar vītņsavienojuma (21) palīdzību (skat. 5.2.3. punktu).

Bīstami! Iejaukties ierīces darbībā un veikt spiediena reduktora remontdarbus drīkst tikai speciālisti. Vajadzības gadījumā bojātos spiedie-na reduktorus nosūtiet uz norādīto servisa adresi.

5.3. Tikla pieslēgums

- Pirms ierīces pieslēgšanas pārliecinieties, ka parametri uz datu plāksnītes atbilst tikla parametriem.
- Ierīci drīkst lietot tikai tādā gadījumā, ja tā ir pienācīgi iezemēta un aizsargāta ar kontakt-ligzdu.

Ievērojiet šādus norādījumus, lai izvairītos no ugunsgrēka, elektrošoka vai cilvēku savainošanas riska:

- Nekad nelietojiet ierīci ar 400 V lielu nominālo spriegumu, kad ierīce ir noregulēta uz 230 V spriegumu. Uzmanību! Ugunsgrēka bīstamība!
- Pirms nominālā sprieguma regulēšanas atvienojiet ierīci no elektroapgādes tīkla.
- Nominālā sprieguma regulēšana metināšanas ierīces darbības laikā ir aizliegta.
- Pirms metināšanas ierīces lietošanas nodrošiniet, lai noregulētais ierīces nominālais spriegums atbilstu strāvas avota nominālajam spriegumam.

Piezīme:

Metināšanas ierīce ir aprīkota ar 400V~ 16 A Ce-Con kontaktdakšu. Ja metināšanas ierīce ir jālieto ar 230 V~ spriegumu, ir jāizmanto klātpievienotais adaptera kabelis Nr. 30.

5.4. Stieples spoles montāža (1., 5., 6., 26.-34. attēls)

Stieples spole nav iekļauta piegādes komplektā!

5.4.1. Stieples veidi

Atkarībā no lietošanas veida ir nepieciešamas dažādas metināšanas stieples. Metināšanas ierīcei var izmantot metināšanas stieples, kuru diametrs ir 0,6; 0,8 un 1,0 mm. Atbilstošs padeves rullītis un kontaktcaurulīte ir iekļauti ierīces piegādes komplektā. Padeves rullītis, kontaktcaurulīte un stieples šķērsriezumi vienmēr ir jāsadē.

5.4.2. Stieples spoles ietilpība

Ierīcei var uzstādīt tādas stieples spoles, kuru maksimālais svars nepārsniedz 5 kg.

5.4.3. Stieples spoles ievietošana

- Atveriet korpusa apvalku (2./4. attēls), pavirzot uz aizmuguri korpusa apvalka rokturi (2./27. attēls) un atvāzot korpusa apvalku (2./4. attēls).
- Pārbaudiet, vai tinumi uz spoles neuzslāņojas, lai nodrošinātu stieples vienmērīgu notīšanu.

Stieples padeves mehānisma apraksts (26.-27. attēls)

- A Spoles fiksators
- B Spoles turētājs
- C Aizķeres tapa
- D Rullīšu bremzes regulācijas skrūve
- E Padeves rullīšu turētāja skrūves
- F Padeves rullīša turētājs
- G Padeves rullītis
- H Šļūtenes komplekta stiprinājums
- I Piespiedējruļītis
- J Piespiedējruļīša turētājs
- K Piespiedējruļīša atsperi
- L Pretspiediena regulācijas skrūve
- M Virzītājcaurulīte
- N Stieples spole
- O Stieples spoles aizķeres atvere

Stieples spoles ievietošana (26. un 27. attēls)

Stieples spoli (N) uzlieciet uz spoles turētāja (B). Uzmaniet, lai metināšanas stieples gals tiktu notīts stieples padeves pusē (skat. bultiņu). Ievērojiet, lai spoles fiksators (A) tiktu iespiests un aizķeres tapa (C) atrastos stieples spoles aizķeres atverē (O). Spoles fiksatoram (A) atkal ir jānofiksējas virs stieples spoles (N) (27. attēls).

Metināšanas stieples ievadīšana un stieples padeves pieregulēšana (28.-34. attēls)

- Piespiedējruļīša atsperi (K) nospiediet uz augšu un pagrieziet uz priekšu (28. attēls).
- Piespiedējruļīša turētāju (J) kopā ar piespiedējruļīti (I) un piespiedējruļīša atsperi (K) nolieciet uz leju (29. attēls).
- Atskrūvējiet padeves rullīša turētāja skrūves (E) un padeves rullīša turētāju (F) noņemiet virzienā uz augšu (30. attēls).
- Pārbaudiet padeves rullīti (G). Padeves rullīša (G) augšpusē ir jābūt norādītam atbilstošam stieples diametram. Padeves rullītis (G) ir aprīkots ar 2 vadgropēm. Vajadzības gadījumā apgrieziet vai apmainiet padeves rullīti (G) (31. attēls).
- Uzmauciet atpakaļ padeves rullīša turētāju (F) un pieskrūvējiet to līdz galam.
- Gāzes sprauslu (5./12. attēls) noņemiet no degļa (5./13. attēls), griežot pa labi, un noskrūvējiet kontaktcaurulīti (6./26. attēls) (5.-6. attēls). Šļūtenes komplektu (1./11. attēls), to pēc iespējas taisnāk virzot prom no metināšanas ierīces, novietojiet uz grīdas.
- Metināšanas stieples pirmos 10 cm nogrieziet tā, lai izveidotos taisns griezumums bez izciļņiem, izliekšanās un netīrumiem. Atgratējiet metināšanas stieples galu.
- Metināšanas stiepli caur virzītājcaurulīti (M) starp piespiedējruļīti un padeves rullīti (G/I) ievirziet šļūtenes komplekta stiprinājumā (H) (32. attēls). Metināšanas stiepli ar roku uzmanīgi ievirziet šļūtenes komplektā, līdz tā no degļa (5./13. attēls) izvīzās par apm. 1 cm.
- Par dažiem apgriezieniem atskrūvējiet pretspiediena regulācijas skrūvi (L) (34. attēls).
- Piespiedējruļīša turētāju (J) kopā ar piespiedējruļīti (I) un piespiedējruļīša atsperi (K) atkal atlieciet uz augšu un piespiedējruļīša atsperi (K) atkal iekabiniet pretspiediena regulācijas skrūvē (L) (33. attēls).
- Tagad pretspiediena regulācijas skrūve (L) ir jānoregulē tā, lai metināšanas stieple būtu stingri ievietota starp piespiedējruļīti (I) un padeves rullīti (G), taču lai tā nebūtu saspiesta (34. attēls).
- Uz degļa (5./13. attēls) uzskrūvējiet piemērotu kontaktcaurulīti (6./26. attēls), kas atbilst izmantotajam metināšanas stieples diametram, un uzmauciet gāzes sprauslu, griežot to pa labi (5./12. attēls).
- Rullīšu bremzes regulācijas skrūvi (D) noregulējiet tā, lai stiepli būtu iespējams virzīt un lai rullītis pēc stieples padeves

apturēšanas automātiski apstātos.

6. Lietošana

6.1. Regulēšana

Tā kā metināšanas ierīces regulēšana ir veicama atšķirīgi atkarībā no tās lietošanas veida, regulējumi ir jāveic, pamatojoties uz izmēģinājuma metinājumu.

6.1.1. Metināšanas strāvas regulēšana

Metināšanas strāvu ir iespējams noregulēt 6 pakāpēs ar metināšanas strāvas slēdzi (1./7. attēls). Nepieciešamā metināšanas strāva ir atkarīga no materiāla biezuma, vajadzīgā iededzināšanas dziļuma un izmantotā metināšanas stieples diametra.

6.1.2. Stieples padeves ātruma regulēšana

Stieples padeves ātrums tiek automātiski pielāgots izmantotajam strāvas regulējumam. Stieples padeves ātruma precīzu regulējumu var panākt ar metināšanas stieples ātruma regulatoru (1./29. attēls). Ir ieteicams sākt regulēšanu ar 5. pakāpi, kas ir vidējā vērtība, un vajadzības gadījumā piergulēt. Vajadzīgais stieples daudzums ir atkarīgs no materiāla biezuma, iededzināšanas dziļuma, izmantotā metināšanas stieples diametra un arī no atstarpēm, kas jāpārvar uz sametināmajām detaļām.

6.1.3. Gāzes patēriņa regulēšana

Gāzes patēriņu var laideni noregulēt ar spiediena reduktoru (4./19. attēls). Tas tiek norādīts manometrā (4./20. attēls) litros minūtē (l/min). Ieteicamais gāzes patēriņš telpās, kurās nav caurvēja: 5 – 15 l/min.

Gāzes patēriņa regulēšanai vispirms atbrīvojiet stieples padeves mehānisma spriegotājsviru (26./K attēls), lai izvairītos no lieka stieples nodiluma (skat. 5.4.3. punktu). Izveidojiet tīkla pieslēgumu (skat. 5.3. punktu), ieslēgšanas/izslēgšanas/metināšanas strāvas slēdzi (1./7.; 8. attēls) novietojiet uz 1.; 230 V/400 V pakāpes un nospiediet degļa slēdzi (5./25. attēls), lai atbloķētu gāzes caurplūdumu. Tagad ar spiediena reduktoru (4./19. attēls) noregulējiet vajadzīgo gāzes patēriņu.

Griežot grozāmo rokturi pa kreisi (4./24. attēls): tiek samazināts gāzes patēriņš.

Griežot grozāmo rokturi pa labi (4./24. attēls): tiek palielināts gāzes patēriņš.

Atkal pievelciet stieples padeves mehānisma piespiedējruļļa atsperi (26./K attēls).

6.2. Pieslēgšana elektrotīklam

6.2.1. Tīkla pieslēgums

Skat. 5.3. punktu.

6.2.2. Zemējuma spaiļi (1./10. attēls) pieslēgšana

Ierīces zemējuma spaili (10) piestipriniet maksimāli tiešā tuvumā metināšanas vietai. Ievērojiet, lai kontakta vietā būtu metāla neizolēta pāreja.

6.3. Metināšana

Kad visi elektroapgādes un metināšanas strāvas ķēdes elektriskie savienojumi, kā arī aizsarggāzes savienojums ir saslēgti, var rīkoties šādi:

Metināmās detaļas metināšanas zonā notīriet no krāsas, metāla pārklājumiem, netīrumiem, rūsas, smērvielas un mitruma.

Atbilstoši noregulējiet metināšanas strāvu, stieples padevi un gāzes patēriņu (skat. 6.1.1. – 6.1.3. punktu).

Turiet sejai priekšā metināšanas aizsargu (3./17. attēls) un gāzes sprauslu pievirziet detaļas vietai, kur būs jāmetina.

Tagad nospiediet degļa slēdzi (5./25. attēls).

Ja elektriskais loks deg, ierīce padod stiepli uz metināšanas vannu. Ja metinājuma punkta kodols ir pietiekami liels, degļi lēnām virza gar vajadzīgo malu. Vajadzības gadījumā mazliet pašūpojiet degļi, lai nedaudz palielinātu metināšanas vannu.

Metināšanas strāvas, stieples padeves ātruma un gāzes patēriņa ideālo regulējumu nosakiet, veicot izmēģinājuma metinājumu. Ideālajā gadījumā ir jādzird vienmērīgs metināšanas troksnis. Iededzināšanas dziļumam vajadzētu būt maksimāli dziļam, taču tādām, lai metināšanas vanna neizkristu cauri detaļai.

6.4. Aizsargierīces

6.4.1. Temperatūras relejs

Metināšanas ierīce ir aprīkota ar aizsardzību pret pārkaršanu, kas pasargā metināšanas transformatoru no pārkaršanas. Ja nostrādā aizsardzība pret pārkaršanu, uz ierīces iedegas kontrollampīna (3). Ļaujiet metināšanas ierīcei kādu laiku atdzist.

8.3 Rezerves daļu pasūtīšana

Pasūtot rezerves daļas, jānorāda šāda informācija:

- ierīces tips;
- ierīces preces numurs;
- ierīces identifikācijas numurs;
- nepieciešamās rezerves daļas numurs.

Pašreizējās cenas un informācija ir pieejama tīmekļa vietnē www.isc-gmbh.info.

7. Tīkla pieslēguma vada nomainīšana

Bīstami!

Ja šīs ierīces tīkla pieslēguma vads tiek sabojāts, ražotājam vai servisa dienestam, vai atbilstoši kvalificētai personai tas ir jānomaina, lai izvairītos no iespējamā apdraudējuma.

8. Tīrīšana, apkope un rezerves daļu pasūtīšana

Bīstami!

Pirms jebkādiem tīrīšanas darbiem atvienojiet kontaktdakšu.

8.1 Tīrīšana

- Uzturiet aizsargmehānismus, gaisa spraugas un motora korpusu maksimāli tīrus no putekļiem un neīrurumiem. Noberziet ierīci ar tīru drānu vai nopūtiet ar zema spiediena gaisu.
- Ierīci ieteicams tīrīt tūlīt pēc katras lietošanas.
- Regulāri tīriet ierīci ar mitru drānu un nelielu daudzumu šķidro ziepju. Nelietojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus, kas varētu bojāt ierīces plastmasas detaļas. Jārūpējas, lai ierīces iekšpusē neiekļūtu ūdens. Ūdens iekļūšana elektroierīcē palielina elektrošoka risku.

8.2 Apkope

Ierīces iekšpusē neatrodas nekādas citas detaļas, kurām būtu jāveic apkope.

9. Utilizācija un otrreizējā izmantošana

Ierīce atrodas iepakojumā, lai izvairītos no bojājumiem transportēšanas laikā. Iepakojums ir izejmateriāls un to var izmantot atkārtoti vai nodot izejvielu aprītē. Ierīce un tās piederumi ir no dažādiem materiāliem, piemēram, metāla un plastmasas. Bojātas detaļas nav sadzīves atkritumi. Lai nodrošinātu tehniski pareizu utilizāciju, ierīce jānodod attiecīgā savākšanas vietā. Ja Jums nav zināma šāda savākšanas vieta, jautājiet pašvaldībā.

10. Glabāšana

Glabājiet ierīci un tās piederumus tumšā, sausā, no sala pasargātā un bērniem nepieejamā vietā. Vēlamā glabāšanas temperatūra ir 5–30°C. Uzglabājiet elektroierīci oriģinālajā iepakojumā.

11. Traucējumu atklāšana

Trūkums	Cēlonis	Novēršana
Padeves rullītis negriežas	<ul style="list-style-type: none"> - Nav tīkla sprieguma - Stieples padeves regulators atrodas pozīcijā „0” 	<ul style="list-style-type: none"> - Pārbaudiet savienojumu - Pārbaudiet regulējumu
Padeves rullītis griežas, taču stieples padeve nenotiek	<ul style="list-style-type: none"> - Nepareizs rullīša spiediens (skat. 5.4.3. punktu) - Pārāk spēcīgi noregulēta rullīšu bremze (skat. 5.4.3. punktu) - Netīrs/bojāts padeves rullītis (skat. 5.4.3. punktu) - Bojāts šļūtenes komplekts - Nepareiza izmēra/netīra/ nodilusi kontaktcaurulīte (skat. 5.4.3. punktu) - Metināšanas stieple ir piemetināta pie gāzes sprauslas/ kontaktcaurulītes 	<ul style="list-style-type: none"> - Pārbaudiet regulējumu - Pārbaudiet regulējumu - Notīriet vai apmainiet - Pārbaudiet stieples padeves apvalku - Notīriet vai apmainiet - Atbrīvojiet
Pēc ilgākas lietošanas ierīce vairs nedarbojas, deg temperatūras relejs (3)	<ul style="list-style-type: none"> - Ierīce ir pārkarsusi pārāk ilgas lietošanas vai atjaunošanas laika neievērošanas dēļ 	<ul style="list-style-type: none"> - Ļaujiet ierīcei atdzist vismaz 20-30 minūtes
Metinātai šuvei ir ļoti zema kvalitāte	<ul style="list-style-type: none"> - Nepareizs strāvas/padeves regulējums (skat. 6.1.1./6.1.2. punktu) - Gāzes nav vispār/ir par maz (skat. 6.1.3. punktu) 	<ul style="list-style-type: none"> - Pārbaudiet regulējumu - Pārbaudiet regulējumu vai gāzes balona uzpildīšanas spiedienu



Tikai ES valstīm

Neizmetiet elektroierīces sadzīves atkritumos!

Saskaņā ar Eiropas direktīvu 2012/19/EK par nolietotajām elektriskajām un elektroniskajām ierīcēm un tās transponēšanu nacionālajā likumdošanā nolietotās elektroierīces ir jāsavāc atsevišķi un jānodod atkārtotai izmantošanai atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Otrreizējā izmantošana kā alternatīva atpakaļnosūtīšanas prasībai:

Tā vietā, lai nosūtītu atpakaļ nolietoto elektroierīci, tās īpašniekam kā alternatīva ir uzlikts pienākums sadarboties pienācīgas izmantošanas ietvaros īpašuma tiesību nodošanas gadījumā. Nolietoto ierīci šajā gadījumā var nodot arī atpakaļpieņemšanas uzņēmumā, kas veic tās likvidēšanu atbilstoši nacionālajam likumam par cirkulācijas saimniecību un atkritumiem. Tas neattiecas uz nolietotajām ierīcēm pievienoto piederumu detaļām un palīglīdzekļiem bez elektriskajām sastāvdaļām.

Ražojuma dokumentācijas un pavaddokumentu pārdrūkšana vai citāda izplatīšana, arī fragmentāri ir atļauta tikai ar skaidru iSC GmbH piekrišanu.

Paturētas tiesības veikt tehniskas izmaiņas

Informācija par apkalpošanu

Visās valstīs, kas minētas garantijas talonā, mums ir kompetenti partneri apkopes jautājumos, viņu kontaktinformācija ir norādīta garantijas talonā. Šie partneri ir Jūsu rīcībā saistībā ar visiem apkalpošanas jautājumiem, piemēram, remontu, rezerves detaļu un dilstošo detaļu nodrošināšanu vai patēriņa materiālu saņemšanu.

Nemiet vērā, ka šajā izstrādājumā ir daļas, kas nodilst atbilstošas vai dabiskas izmantošanas gaitā, respektīvi, ir detaļas, kas nepieciešamas kā patēriņa materiāli.

Kategorija	Piemērs
Dilstošas detaļas*	Padeves rullītis, stiepļu karkass, zemējuma knaibles
Izlietojamie materiāli/izlietojamās detaļas*	Metināšanas stieple, sprauslas, kontaktaurulīte
Trūkstošas detaļas	

* Nav noteikti jābūt piegādes komplektā!

Ja atklājat defektus vai kļūmes, lūdzam pieteikt kļūmes gadījumu interneta vietnē www.isc-gmbh.info. Lūdzam ņemt vērā, ka kļūmi nepieciešams precīzi aprakstīt un ir jāatbild uz šādiem jautājumiem:

- Vai ierīce jau vienreiz ir darbojusies vai arī jau sākotnēji tai ir bijis kāds defekts?
- Vai pirms defekta rašanās ir novērots kaut kas neparasts (simptoms pirms defekta)?
- Kādā ziņā, pēc Jūsu domām, ierīce darbojas nepareizi (galvenais simptoms)?
Raksturojiet šo nepareizo darbību.

Garantijas talons

Ļoti cienītā kliente, augsti godātais klient!

Mūsu ražojumu kvalitāte tiek stingri kontrolēta. Ja šī ierīce tomēr kādreiz nedarbojas nevainojami, mēs to ļoti nožēlojam un lūdzam Jūs vērsties mūsu apkopes dienestā, kura adrese norādīta šajā garantijas talonā, vai tirdzniecības vietā, kurā Jūs šo ierīci iegādājāties. Lai iesniegtu garantijas prasības, jāievēro turpmāk minētie nosacījumi:

1. Šie garantijas noteikumi noteic papildu garantijas pakalpojumus, kurus turpmāk minētais ražotājs apņemas veikt savu jauno ierīču pircējiem papildus likumā paredzētajai garantijai. Jūsu likumīgās garantijas prasības šī garantija neskar. Mūsu garantijas pakalpojumi Jums ir bez maksas.
2. Garantijas pakalpojumi attiecas tikai uz jūsu iegādātās turpmāk minētā ražotāja izgatavotās jaunās ierīces trūkumiem, kuru cēlonis ir materiāla vai ražošanas kļūda, un pēc mūsu izvēles iekļauj šo ierīces trūkumu novēršanu vai ierīces apmaiņu.
Ņemiet vērā, ka mūsu ierīces nav konstruētas izmantošanai komerciālām, amatniecības vai profesionālām vajadzībām, tādēļ garantijas līgums nav spēkā, ja ierīce garantijas laikā ir tikusi izmantota komerciālos, amatniecības un rūpniecības uzņēmumos vai arī līdzīgi noslogota.
3. Mūsu garantija neattiecas uz šādiem defektiem:
 - ierīces bojājumi, kas radušies montāžas instrukcijas neievērošanas vai nekvalitatīvas uzstādīšanas, lietošanas instrukcijas prasību neievērošanas (piemēram, neatbilstoša elektrotīkla sprieguma vai strāvas veida pieslēgšanas) vai apkopes un drošības noteikumu neievērošanas, ierīces pakļaušanas neatbilstošiem vides apstākļiem vai tās nepareizas uzturēšanas un apkopes dēļ;
 - ierīces bojājumi, kas radušies nepareizas un neatbilstošas izmantošanas dēļ (piemēram, ierīces pārslogošana vai neatbilstošu darba instrumentu vai piederumu izmantošana), vai, ja ierīcē iekļūst svešķermeņi (piemēram, smiltis, akmeņi vai putekļi, bojājumi transportējot), vai fiziska spēka lietošanas vai citas iedarbības dēļ (piemēram, bojājumi, noņemot zemē);
 - ierīces vai tās daļu bojājumi, kuru cēlonis ir to nodilums atbilstošas, parastas vai citādas izmantošanas laikā.
4. Garantijas termiņš ir 60 mēneši, un tas sākas ar ierīces pirkšanas dienu. Garantijas prasības ir iesniedzamas pirms termiņa izbeigšanās, divu nedēļu laikā no brīža, kad esat atklājuši defektu. Garantijas prasību iesniegšana pēc termiņa izbeigšanās nav iespējama. Ierīces remonta vai apmaiņas rezultātā garantijas termiņš netiek ne pagarināts, kā arī netiek noteikts jauns garantijas termiņš, ne attiecībā uz ierīci, ne uz tajā iespējams iemontētajām rezerves daļām. Tas pats ir spēkā arī, veicot apkalpošanu uz vietas.
5. Lai iesniegtu garantijas prasību, lūdzam reģistrēt bojāto ierīci šādā adresē: www.isc-gmbh.info. Ja ierīces defekts ir attiecināms uz mūsu garantijas pakalpojumiem, Jūs nekavējoties saņemsiet saremontētu vai jaunu ierīci.

Atgādinām, ka attiecībā uz dilstošajām, patēriņa un brāķētajām detaļām saskaņā ar šajā lietošanas instrukcijā minēto informāciju par apkalpošanu ir spēkā garantijas ierobežojumi.

Pavojus!

Naudodami prietaisus, būtina laikytis kai kurių saugumo taisyklių – nesusižalosite ir nepatirsite nuostolių. Todėl atidžiai perskaitykite šią naudojimo ir saugos instrukciją. Kruopščiai ją saugokite, kad visada galėtumėte pasinaudoti informacija. Jei prietaisą perduodate kitiems asmenims, kartu perduokite ir šią naudojimo ir saugos instrukciją. Neatsakome už nelaimingus atsitikimus ar žalą, patirtą nesilaikant instrukcijos ir saugos nurodymų.

1. Saugos nurodymai

Atitinkamus saugos nurodymus rasite pridedamoje knygelėje.

Pavojus!

Perskaitykite visus saugos nurodymus. Nesilaikydami saugos nurodymų galite gauti elektros smūgį, sukelti gaisrą arba sunkiai susižaloti.

Visus saugos nurodymus išsaugokite ateičiai.

2. Prietaiso aprašymas ir tiekimo apimtis**2.1 Prietaiso aprašymas (1-8 pav.)**

1. Rankena
2. Darbo režimo indikacija
3. Šiluminės relės kontrolinė lemputė
4. Korpuso danga
5. Paviršius dujų indui pastatyti
6. Ritinėliai
7. Suvirinimo srovės jungiklis
8. Įjungimo / išjungimo / srovės pasirinkimo mygtukas
9. „CeCon“ kištukas
10. Įžeminimo gnybtas
11. Žarnelių paketas
12. Dujų purkštukas
13. Degiklis
14. Valdymo velenai
15. Grandininis kablys
16. Dujų prievadas
17. Suvirinimo gaubtas
18. Apsauginių dujų žarnelė
19. Slėgio reduktorius
20. Manometras (pratekančių dujų kiekis)
21. Sraigtinė jungtis
22. Apsauginis vožtuvas
23. Apsauginių dujų žarnelės jungtis
24. Pasukamas mygtukas

25. Degiklio jungiklis
26. 3 x kontaktinis vamzdelis
27. Korpuso dangčio rankenėlė
28. Apsauginė grandinė
29. Suvirinimo laidas – greičio reguliatorius
30. Adapterio kabelis
31. Manometras (indo slėgis)

- a. 16 x varžtas ritinėliams
- b. 16 x žiedas ritinėliams
- c. 16 x poveržlė ritinėliams
- d. 2 x žarnelės sąvarža
- k. 1 x apsauginio stiklo rėmas
- l. 1 x suvirinimo stiklas
- m. 1 x skaidrus apsauginis stiklas
- n. 2 x apsauginio stiklo laikymo įvorės
- o. 3 x veržlė laikymo rankenai
- p. 3 x varžtai laikymo rankenai
- q. 2 x apsauginio langelio laikymo kaištis
- r. 1 x rankena
- s. 1 x suvirinimo gaubto rėmas

2.2 Tiekimo apimtis

Pagal pristatomos prekės aprašymą patikrinkite, ar gavote visą komplektą. Jeigu trūksta detalių, prašome kreiptis į mūsų aptarnavimo centrą arba pardavimo vietą, kurioje įsigijote prietaisą, ne vėliau nei per 5 darbo dienas po prekės įsigijimo ir pateikti galiojantį pirkimo čekį. Kartu prašome atsivelti į instrukcijos pabaigoje prie aptarnavimo informacijos pateiktą garantinių paslaugų lentelę.

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite iš jos prietaisą.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir pakuotės bei transportavimo apsaugą (jei yra).
- Patikrinkite, ar viskas pristatyta.
- Patikrinkite, ar prietaisas ir priedai nepažeisti transportuojant.
- Jei įmanoma, saugokite pakuotę iki garantinio laikotarpio pabaigos.

Pavojus!

Prietaisas ir pakavimo medžiaga – ne vaikų žaislai! Vaikams draudžiama žaisti su plastikiniais maišeliais, folijomis ir smulkiomis dalimis! Kyla prarijimo ir uždusimo pavojus!

- Suvirinimo prietaisas
- Originali naudojimo instrukcija
- Saugos nurodymai

3. Naudojimas pagal paskirtį

Apsauginių dujų suvirinimo prietaisas tinka tik plienui suvirinti MAG (metalo-aktyvių dujų) būdu, naudojant atitinkamas suvirinimo vielas ir dujas.

Įrenginį naudoti tik pagal paskirtį. Bet koks kitas naudojimas yra naudojimas ne pagal paskirtį. Už bet kokią pažeidimą, atsiradusį dėl netinkamo naudojimo, atsako vartotojas arba operatorius, o ne gamintojas.

Svarbi nuoroda dėl srovės įvado

Prietaisas priklauso EN 60974-10 standarto A klasei, t. y. jis nėra skirtas naudoti gyvenamosiose patalpose, kur elektra tiekama per viešąją žemos įtampos tiekimo sistemą, nes esant nepalankioms tinklo sąlygoms galimi trikdžiai. Jei norėtumėte prietaisą naudoti gyvenamosiose patalpose, kur elektra tiekama per viešąją žemos įtampos tiekimo sistemą, reiktų naudoti elektromagnetinį filtrą, kuris elektromagnetinius trikdžius sumažina tiek, kad vartotojui daugiau nebegali būti keliami trikdžiai.

Pramonės arba kitose srityse, kur srovė tiekama ne per viešąją žemos įtampos tiekimo sistemą, prietaisą galima naudoti be šio filtro.

Bendros saugumo priemonės

Vartotojas atsakingas už tai, kad prietaisas būtų tinkamai įdiegiamas ir naudojamas pagal gamintojo nurodymus. Jei būtų nustatyti elektromagnetiniai sutrikimai, vartotojas yra atsakingas už tai, kad jie būtų pašalinti naudojant punkte „Svarbi nuoroda dėl srovės įvado“ minėtas pagalbines technines priemones.

Emisijos sumažinimas

Pagrindinės srovės tiekimas
Suvirinimo prietaisas turi būti prijungtas prie pagrindinės srovės tiekimo linijos pagal gamintojo nurodymus. Jeigu atsirastų trikdžių, gali tekti imtis papildomų priemonių, pvz., prie pagrindinės srovės tiekimo linijos sumontuoti filtrą (žr. aukščiau esantį punktą „Svarbi nuoroda dėl srovės įvado“). Suvirinimo kabeliai turėtų būti kiek įmanoma trumpesni.

Širdies stimulatorius

Asmenys, turintys elektroninius gyvybės palaikymo prietaisus (pvz., širdies stimulatorius ir kt.), turėtų pasikonsultuoti su savo gydytoju prieš artindamiesi prie šviesos lanko, pjovimo, deginimo arba taškinio suvirinimo įrenginių, kad būtų užtikrinta, jog magnetiniai laukai kartu su aukštomis elektros srovėmis nesugadins jų prietaisų.

Naudojant pramonėje suteikiama 12 mėnesių garantija, vartotojams – 24 mėnesių. Garantinis laikotarpis prasideda nuo prietaiso įsigijimo datos.

4. Simboliai ir techniniai duomenys

EN 60974-1

Europos standartas lankinio suvirinimo įrenginiams ir suvirinimo srovės šaltiniams su ribota įjungimo trukme

U_0
Nominali tuščios eigos įtampa

U_1
Tinklo įtampa

\emptyset mm
Suvirinimo vielos skersmuo

I_{1max}
Didžiausias tinklo srovės matavimo dydis

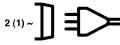
I_2
Suvirinimo srovė

~ 50 Hz
Tinklo dažnis

IP 21
Apsaugos tipas

H
Izoliacijos klasė

X
Įjungimo trukmė


Įjungimas į tinklą



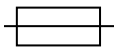
MIG ir MAG suvirinimo būdas naudojant suvirinimo vielą



Krentančios kreivės simbolis



Transformatorius



Saugiklis su nominaliuoju dydžiu amperais prijungus prie tinklo



Prietaisą laikykite ir naudokite ne drėgnoje ar šlapioje aplinkoje arba lyjant



Prieš pradėdami naudoti suvirinimo prietaisą, atidžiai perskaityti naudojimo instrukciją ir jos laikytis

Tinklo įtampa: 230 V/400 V ~ 50 Hz

Suvirinimo srovė: 25-160 A (max. 190 A)

Įjunggimo trukmė X%:	10	15	25	35	60	100
Suvirinimo srovė I ₂ (A):						
400 V:	160	130	100	85	65	/
230 V:	/	115	90	70	60	40 25

Nominali tuščios eigos įtampa U₀: 41 V

Didžiausias suvirinimo vielos būgnas: 5 kg

Suvirinimo vielos skersmuo: 0,6/0,8/1,0 mm

Saugiklis: 16 A

Svoris: 36,3 kg

Suvirinimo laikai galioja, kai aplinkos temperatūra yra 40°C.

5. Prieš įjungimą

5.1 Surinkimas (5-21 pav.)

5.1.1 Eigos ir valdymo velenų montavimas (6/14)

Eigos (6) ir valdymo (14) velenus montuokite kaip parodyta 7, 9, 10, 11 paveikslėliuose.

5.1.2 Suvirinimo gaubto surinkimas (17)

- Suvirinimo stiklą (l) įstatyti į apsauginio stiklo (k) rėmą ant jo uždedant skaidrų apsauginį stiklą (m) (12 pav.).
- Apsauginio stiklo (q) laikymo kaiščius įkišti į suvirinimo gaubto rėmo (s) išorėje esančias kiaurymes. (13 pav.)
- Apsauginio stiklo (k) su suvirinimo stiklu (l) ir skaidriu apsauginiu stiklu (m) rėmą iš vidaus įstatyti į suvirinimo gaubto rėmą (s). Kad apsauginio stiklo rėmas (k) tvirtai laikytųsi, apsauginio stiklo laikymo įvoves (n) užspausti ant laikymo kaiščių (q), kad jos užsifiksuotų. Skaidrus apsauginis stiklas (m) turi būti išorėje. (14 pav.)
- Viršutinį suvirinimo gaubto rėmo (s) kraštą užlenkti į vidų (15/1 pav.) ir jo kraštus užlankstyti (15/2 pav.). Dabar į vidų užlenkti išorines suvirinimo gaubto rėmo (s) puses (15/3 pav.) ir jas sujungti tvirtai suspaudžiant išorinio krašto kampus ir išorines puses. Kiekvienoje pusėje turi aiškiai girdėtis laikymo kaiščių 2 užsifiksavimo garsas (15/4 pav.)
- Kai abu viršutiniai suvirinimo gaubto kampai, kaip parodyta 16 pav., sujungti, į suvirinimo gaubtą iš išorės per 3 angas įkišti laikymo rankenos (p) varžtus. (17 pav.)
- Suvirinimo gaubtą apsukti ir laikymo rankeną (r) nustatyti virš 3 laikymo rankenos (p) varžtų sriegių. Laikymo rankeną (r) prie suvirinimo gaubto pritvirtinti 3 veržlėmis (o). (18 pav.)

5.2 Dujų prijungimas (4-6, 19-25 pav.)

5.2.1 Dujų rūšys

Virinant su ištisine viela reikalinga dujų apsauga, apsauginių dujų sudėtis priklauso nuo pasirinkto suvirinimo metodo:

Apsauginės dujos	CO2	Argon/CO2
Suvirinamas metalas	X	X
Nelegiruotas plienas		

5.2.2 Dujų indo pritvirtinimas prie prietaiso (19-25 pav.)

Dujų indas į tiekimo apimtį neįeina!

Dujų indą montuokite kaip parodyta 19 – 21 paveikslėliuose. Patikrinkite, ar tvirtai laikosi apsauginė grandinė (28) ir ar suvirinimo aparatas apsaugotas nuo nuvirtimo.

Pavojus! Ant dujų indo pastatymo vietos (19/5 pav.) galima dėti daugiausia 20 litrų talpos dujų indus. Naudojant didesnius dujų indus atsiranda galimybė apvirtti, todėl juos galima statyti tik šalia prietaiso. Jei taip yra, dujų indą reikia pakankamai apsaugoti nuo apvirtimo!

5.2.3 Dujų indo prijungimas

Nuėmus apsauginį dantelį (22/A pav.) šiek tiek atsukti indo vožtuvą (22/B pav.) kūnui priešinga kryptimi.

Jei reikia, prijungimo sriegį (22/C pav.) nuvalyti sausa šluoste, nenaudojant jokių valymo priemonių. Patikrinti, ar yra slėgio reduktoriaus (19) tarpinė ir ar jos būklė nepriekaištinga. Slėgio reduktorių (19) pagal laikrodžio rodyklę prisukti prie dujų indo prijungimo sriegio (23/C pav.) (23 pav.). Abi žarnelių sąvaržas (d) uždėti ant apsauginių dujų žarnelės (18). Apsauginių dujų žarnelę (18) pritvirtinti prie slėgio reduktoriaus (19) sujungimo (23), dujų padavimą (16) prijungti prie suvirinimo prietaiso ir abi sujungimo vietas sutvirtinti žarnelių sąvaržomis (d). (24-25 pav.)

Pavojus! Nepamirškite patikrinti visų dujų prijungimų ir sandūrų sandarumo! Prijungimus ir sandūrų vietas patikrinkite su pralaidumą tikrinančiu purškikliu arba muiluotu vandeniu.

5.2.4 Slėgio reduktoriaus aprašas (4/19 pav.)

Manometras (31) rodo indo slėgį barais. Sukamu jungikliu (24) galima reguliuoti dujų srauto kiekį. Nustatytą dujų srauto kiekį galima matyti manometre (20) litrais per minutę (l/min). Dujos išeina per apsauginių dujų žarnelės prijungimą (23) ir per apsauginių dujų žarnelę (3/18 pav.) paduodamos į suvirinimo prietaisą. (žr. 5.2.3)

Pastaba! Nustatydami dujų srauto kiekį visada elkitės taip, kaip aprašyta 6.1.3 punkte.

Slėgio reduktorius ant dujų indo sumontuojamas srieginės jungties (21) pagalba (žr. 5.2.3).

Pavojus! Slėgio reduktorių remontuoti ar atlikti kitus darbus gali tik kvalifikuotas personalas. Esant reikalui, sugedusį slėgio reduktorių išsiųskite servisui.

5.3 Tinklo prijungimas

- Prieš prijungdami įsitikinkite, kad duomenys ant prietaiso duomenų lentelės sutampa su tinklo duomenimis.
- Prietaisą galima eksploatuoti tik įjungus į teisingai įžemintas ir izoliuotas rozetes.

Norėdami išvengti gaisro, elektros smūgio arba asmenų sužalojimų, laikykitės šių nurodymų.

- Niekada neeksploatuokite prietaiso su 400 V nominaliąja įtampa, jei jis nustatytas 230 V. Atsargiai: gaisro pavojus!
- Prieš nustatydami nominaliąją įtampą, išjunkite prietaisą iš tinklo.
- Darbo su suvirinimo prietaisu metu draudžiama keisti nominaliąją įtampą.
- Prieš pradėdami eksploatuoti suvirinimo prietaisą įsitikinkite, kad nustatyta prietaiso nominalioji įtampa ir srovės šaltinio įtampa sutampa.

Pastaba:

Į suvirinimo prietaisą įmontuotas 400V~ 16 A „CeCon“ kištukas. Jei suvirinimo prietaisas turi būti eksploatuojamas esant 230 V įtampai, būtina naudoti kartu pristatytą adapterio kabelį Nr. 30.

5.4 Vielos ritės sumontavimas (1, 5, 6, 26 – 34 pav.)

Vielos ritė į tiekimo apimtį neįeina!

5.4.1 Vielos rūšys

Priklausomai nuo panaudojimo atvejo, reikalingos įvairios suvirinimo vielos. Suvirinimo prietaisą galima naudoti su 0,6; 0,8 ir 1,0 mm skersmens vielomis. Atitinkamas pastūmos ritinėlis ir kontaktiniai vamzdeliai pridedami prie prietaiso. Pastūmos ritinėlis, kontaktinis vamzdelis ir vielos skerspjūvis visada turi sutapti.

5.4.2 Vielos ritės talpa

Į prietaisą galima įmontuoti daugiausia 5 kg vielos rites.

5.4.3 Vielos ritės įstatymas

- Atidarykite korpuso dangtį (2/4 pav.). Atidarydami korpuso dangčio rankenėlę (2/27 pav.) patraukite atgal ir atidarykite korpuso dangtį (2/4 pav.).
- Norint užtikrinti tolygų vielos išvyniojimą, reikia kontroliuoti, kad vielos apvijos nebūtų viena ant kitos.

Vielos kreiptuvo aprašymas (26-27 pav.)

- A Ritės fiksavimas
- B Ritės laikiklis
- C Paėmiklio kaištis
- D Veleno stabdžių reguliavimo varžtas
- E Postūmio veleno laikiklio varžtai
- F Postūmio veleno laikiklis
- G Postūmio velenas
- H Žarnų paketo priėmimas
- I Slėgio velenas
- J Slėgio veleno laikiklis
- K Slėgio veleno spyruoklė
- L Priešpriešinio slėgio patvirtinimo varžtas
- M Kreipiamosios vamzdis
- N Vielos ritė
- O Vielos ritės paėmimo anga

Vielos ritės (26,27 pav.)

Vielos ritę (N) uždėti ant ritės laikiklio (B). Atkreipti dėmesį į tai, kad suvirinimo vielos galas būtų vielos padavimo pusėje, žr. rodyklę.

Nepamirškite patikrinti, kad būtų nuspaustas ritės fiksatorius (A) ir fiksavimo kaištis (C) įkištas į vielos ritės (O) įstatymo angą. Ritės fiksatorius (A) turi užsifiksuoti virš vielos ritės (N). (27 pav.)

Suvirinimo vielos įvedimas ir vielos padavimo reguliavimas (28-34 pav.)

- Slėgio veleno spyruoklę (K) patraukite į viršų ir pastumkite į priekį (28 pav.).
- Slėgio veleno laikiklį (J) su slėgio velenu (I) ir slėgio veleno spyruoklę (K) paspauskite į apačią (29 pav.).
- Atsukite postūmio veleno laikiklio (E) varžtus ir į viršų patraukite postūmio veleno laikiklį (F) (30 pav.).
- Patikrinti pastūmos ritinėlį (G). Viršutinėje pastūmos ritinėlio (G) pusėje reikia nurodyti atitinkamą vielos storį. Pastūmos ritinėlis (G) turi 2 kreipimo griovelius. Jei reikia, pastūmos ritinėlį (G) apsukti ar pakeisti. (31 pav.)
- Vėl uždėkite postūmio veleno laikiklį (F) ir užveržkite.
- Nutraukti dujų purkštuką (5/12 pav.) sukant jį į dešinę nuo degiklio (5/13 pav.), atsukti kontaktinį vamzdelį (6/26 pav.) (5 – 6 pav.).

Žarnelių paketą (1/11 pav.) padėti ant grindų kaip galima tiesiau nuvedant nuo suvirinimo prietaiso.

- Pirmus 10 suvirinimo vielos centimetrų nupjauti taip, kad pjūvis būtų tiesus, be išsikišimų, tempimo ir švarus. Nuo suvirinimo vielos galo nuimti užvartas.
- Suvirinimo vielą perkišti per padavimo vamzdelį (M) tarp spaudimo ir pastūmos ritinėlių (G/I) ir įkišti į įkišimo vietą žarnelių pakete (H). (32 pav.) Suvirinimo vielą ranka atsargiai kišti į žarnelių paketą tol, kol ji apie 1 cm išlys prie degiklio (5/13 pav.).
- Atlaisvinti priešpriešinio spaudimo reguliavimo varžtą (L) jį pasukant keletą kartų. (34 pav.)
- Vėl į viršų patraukite slėgio veleno laikiklį (J) su slėgio velenu (I) ir slėgio veleno spyruoklę (K). Slėgio veleno spyruoklę (K) vėl užkabinkite ant priešpriešinio slėgio patvirtinimo varžto (L) (33 pav.).
- Priešpriešinio spaudimo reguliavimo varžtą (L) reikia nustatyti taip, kad suvirinimo vielos padėtis tarp spaudimo ritinėlio (I) ir pastūmos ritinėlio (G) būtų tvirta, bet viela nebūtų suspausta. (34 pav.)
- Naudojamos vielos skersmeniui tinkantį kontaktinį vamzdelį (6/26 pav.) užsukti ant degiklio (5/13 pav.) ir, sukant į dešinę, uždėti dujų purkštuką (5/12 pav.)
- Ritinėlio stabdžio reguliavimo varžtą (D) nustatyti taip, kad vielą vis dar būtų galima pastumti, o ritinėlis po vielos padavimo sustabdymo automatiškai sustotų.

6. Valdymas

6.1 Nustatymas

Kadangi suvirinimo prietaisas, priklausomai nuo panaudojimo tikslo, nustatomas skirtingai, nustatymus rekomenduojame atlikti remiantis bandomuoju suvirinimu.

6.1.1 Suvirinimo srovės nustatymas

Suvirinimo srovės jungikliu galima nustatyti 6 suvirinimo srovės laipsnius (1/7 pav.). Reikalinga suvirinimo srovė priklauso nuo medžiagos tankio, norimo suvirinimo gylio ir naudojamo suvirinimo laido skersmens.

6.1.2 Vielos pastūmos greičio nustatymas

Vielos pastūmos greitis automatiškai priderinamas prie naudojamo srovės nustatymo. Tikslų vielos pastūmos greitį galima nustatyti suvirinimo vielos padavimo greičio regulatoriumi (1/29 pav.). Rekomenduojame nustatymą pradėti nuo 5 pakopos, žyminčios vidutinį dydį, ir, jei reikia, sureguliuoti papildomai. Reikalingas vielos kiekis priklauso nuo medžiagos storio, įdeginimo gylio, naudojamos suvirinimo vielos skersmens, taip pat nuo virinamų ruošinių sujungimų atstumų.

6.1.3 Dujų srauto nustatymas

Dujų srautą galima tolygiai nustatyti slėgio reduktoriumi (4/19 pav.). Jis rodomas manometre (4/20 pav.) litrais per minutę (l/min). Rekomenduotinas dujų srauto kiekis patalpose be skersvėjo: 5 – 15 l/min.

Nustatant dujų srauto kiekį pirmiausia reikia atlaisvinti vielos pastūmos mechanizmo įtempimo svertą (26/K pav.), kad būtų išvengta nereikalingo vielos dėvėjimosi (žr. 5.4.3). Prijungti prie tinklo (žr. 5.3 punktą), nustatyti 1; 230 V/400 V suvirinimo srovės įjungimo/išjungimo jungiklio (1/7; 8 pav.) pakopą ir, norint paleisti dujų srautą, paspausti degiklio jungiklį (5/25 pav.). Slėgio mažintoju (4/19 pav.) nustatykite norimą pratekančių dujų kiekį.

Pasukamo jungiklio sukimas į kairę (4/24 pav.): mažesnis srautas

Pasukamo jungiklio sukimas į dešinę (4/24 pav.): didesnis dujų srautas

Vėl užfiksuokite vielos postūmio įrenginio slėgio veleno spyruoklę (26/K pav.).

6.2 Elektros prijungimas

6.2.1 Tinklo įtampa

Žr. 5.3 punktą

6.2.2 Įžeminimo gnybto prijungimas (1/10 pav.)

Prietaiso įžeminimo gnybtą (10) prijungti kaip galima arčiau suvirinimo vietos.

Atkreipti dėmesį į pliką metalinį kontaktinės vietos perėjimą.

6.3 Suvirinimas

Jei prijungtas elektros tiekimas, suvirinimo srovės grandinė bei apsauginės dujos, tolimesnė eiga yra tokia:

Virinamų ruošinių suvirinimo zona turi būti nedažyta, nepadengta metalu, švari, nesurūdijusi, neriebaluota ir nedrėgna.

Atitinkamai nustatykite suvirinimo srovę, vielos pastūmą ir dujų srauto kiekį (žr. 6.1.1 – 6.1.3). Suvirinimo gaubtą (3/17 pav.) laikykite priešais veidą ir dujų purkštuką nukreipkite link ruošinio suvirinimo vietos.

Paspauskite degiklio jungiklį (5/25 pav.).

Jei dega elektros lankas, prietaisas nukreipia vielą į suvirinimo įdubą. Jei suvirinimo siūlė pakankamai didelė, degiklis pamažu traukiamas pagal norimą kraštą. Jei reikia, šiek tiek pavedžiokite pirmyn ir atgal, kad padidintumėte suvirinimo įdubą.

Idealiai tinkantį suvirinimo srovės, vielos pastūmos greičio ir dujų srauto kiekio nustatymą nustatyti remiantis bandomuoju suvirinimu. Idealiu atveju girdimas tolygus suvirinimo garsas. Įdeginimo gylis turėtų būti kaip galima gilesnis, tačiau suvirinimo įduba neturėtų ruošinio atskirti.

6.4 Apsauginiai įtaisai

6.4.1 Šilumos relė

Suvirinimo prietaisas turi apsaugą nuo perkaitimo, kuri apsaugo suvirinimo transformatorių nuo perkaitimo. Jei apsauga nuo perkaitimo suveiktų, Jūsų prietaise užsidegtų kontrolinė lemputė (3). Leiskite suvirinimo prietaisui atvėsti.

7. Tinklo kabelio pakeitimas

Pavojus!

Jei pažeidžiamas šio prietaiso tinklo kabelis, kad būtų išvengta grėsmės, jį pakeisti turi gamintojas arba jo klientų aptarnavimo servisas, arba kitas kvalifikuotas asmuo.

8. Valymas, techninė priežiūra ir atsarginių dalių užsakymas

Pavojus!

Prieš pradėdami bet kokius valymo darbus iš tinklo ištraukite kištuką.

8.1 Valymas

- Pasirūpinkite, kad ant apsauginių įtaisų, ventiliaciniuose angose ir variklio korpusuose nebūtų dulkių bei nešvarumų. Prietaisą nuvalykite švaria šluoste arba išpūskite suspausto oro srove, esant žemam slėgiui.
- Rekomenduojame prietaisą iš karto išvalyti po kiekvieno panaudojimo.
- Prietaisą valykite reguliariai drėgna šluoste su trupučiu skysto muilo. Nenaudokite jokių valiklių ar tirpiklių; jie gali pažeisti prietaiso plastines dalis. Būkite atidūs, kad į prietaiso vidų nepatektų vandens. Vandeniui patekus į elektros prietaisą padidėja elektros smūgio rizika.

8.2 Techninė priežiūra

Prietaiso viduje nėra jokių dalių, kurioms būtina techninė priežiūra.

8.3 Atsarginių dalių užsakymas:

Užsakant atsargines dalis, būtina nurodyti tokius duomenis;

- Prietaiso tipą
- Prietaiso artikulo numerį
- Prietaiso tapatybės numerį
- Reikiamos dalies atsarginės dalies numerį.

Dabartines kainas ir naujausią informaciją rasite tinklalapyje www.isc-gmbh.info

9. Utilizavimas ir antrinis panaudojimas

Prietaisas yra įpakotas, kad gabenamas nebūtų sugadintas. Ši pakuotė yra žaliavinė medžiaga, tinkama panaudoti dar kartą arba perdirbti. Prietaisas ir jo priedai yra iš įvairių medžiagų, tokių kaip metalas ir plastikas. Sugedusių prietaisų negalima išmesti kartu su buitinėmis atliekomis. Siekiant prietaisą tinkamai utilizuoti, jį reikia atiduoti atitinkamam surinkimo punktui. Jeigu nežinote kur toks surinkimo punktas yra, pasiteiraukite komunaliniame ūkyje.

10. Laikymas

Prietaisą ir jo priedus laikykite tamsioje, sausoje, nešaltoje ir vaikams neprieinamoje vietoje. Geriausia laikyti 5–30 °C temperatūroje. Elektros prietaisą laikykite originalioje pakuotėje.

11. Gedimų paieška

Gedimas	Priežastis	Sprendimo būdas
Pastūmos ritinėlis nesisuka	<ul style="list-style-type: none"> - Nėra tinklo įtampos - Vietos pastūmos regulatorius ties 0 	<ul style="list-style-type: none"> - Patikrinti prijungimą - Patikrinti nustatymą
Pastūmos ritinėlis sukasi, tačiau viela nepaduodama	<ul style="list-style-type: none"> - Blogas ritinėlio spaudimas (žr. 5.4.3) - Ritinėlio stabdis nustatytas per tvirtai (žr. 5.4.3) - Nešvarus / sugadintas pastūmos ritinėlis (žr. 5.4.3) - Apgadintas žarnelių paketas - Netinkamo dydžio / nešvarus / nusidėvėjęs kontaktinis vamzdelis (žr. 5.4.3) - Suvirinimo viela prisivirino prie dujų purkštuko/kontaktinio vamzdelio 	<ul style="list-style-type: none"> - Patikrinti nustatymą - Patikrinti nustatymą - Nuvalyti ar pakeisti - Patikrinti vielos padavimo išorinę dangą - Nuvalyti / pakeisti - Atlaisvinti
Po ilgiau trukusio darbo prietaisas nebeveikia, dega šilumos relės (3) kontrolinė lemputė	<ul style="list-style-type: none"> - Dėl per ilgai trukusio naudojimo bei nesilaikius grįžties laiko prietaisas perkaity 	<ul style="list-style-type: none"> - Leisti prietaisui 20-30 minučių atvėsti
Labai bloga suvirinimo siūlė	<ul style="list-style-type: none"> - Neteisingai nustatyta srovė / pastūmą (žr. 6.1.1/6.1.2) - Nepaduodama / paduodama per mažai dujų (žr. 6.1.3) 	<ul style="list-style-type: none"> - Patikrinti nustatymą - Patikrinti nustatymą bei dujų indo užpildymo slėgį



Tik ES šalims

Elektros prietaisų neišmeskite kartu su buitinėmis atliekomis!

Remiantis ES elektros ir elektronikos atliekų direktyva 2012/19/EB ir jos perkėlimu į nacionalinę teisinę bazę, panaudotus elektros prietaisus reikia surinkti ir perdirbti nekenkiant aplinkai.

Perdirbimas - grąžinimo alternatyva:

Elektros prietaiso savininkas įpareigotas negrąžinti pasirinktą prietaisą, bet tinkamai jį utilizuoti. Tuo tikslu elektros ir elektronikos atliekos gali būti perduotos atliekų tvarkymu užsiimančioms įmonėms, kurios jas utilizuoja remdamiesi nacionaliniu atliekų perdirbimo pramonės ir atliekų tvarkymo įstatymu. Šis reikalavimas netaikomas elektros prietaisuose panaudotiems priedams ir pagalbinėms priemonėms, kurių sudėtyje nėra elektros dalių.

Perspausdinimas ar bet koks visų gaminio dokumentų visas ar dalinis dauginimas leidžiamas tik gavus aiškų iSC GmbH leidimą.

Teisę atlikti techninius pakeitimus pasilikame sau

Aptarnavimo informacija

Mes palaikome santykius visose šalyse, kurios nurodytos garantiniame dokumente. Kompetentingi aptarnavimo partnerių kontaktai yra pateikti garantinio dokumento kontaktuose. Jie yra Jūsų paslaugoms atliekant remontą, keičiant atsargines ir nusidėvėjusias dalis arba prireikus darbinių medžiagų.

Reikia atsižvelgti į tai, kad atitinkamos šio produkto detalės priklausomai nuo naudojimo arba natūraliai nusidėvi, arba yra reikalingos kaip darbinė medžiaga.

Kategorija	Pavyzdys
Besidėvinčios detalės*	Pastūmos ritinėlis, laido šerdis, žirklys
Naudojamos medžiagos / dalys*	Suvirinimo laidas, purkštukai, kontaktinis vamzdis
Detalių trūkumas	

* netiekiamos kartu su prietaisu!

Esant defektui arba trūkumui, prašome gedimo atvejį registruoti internetu www.isc-gmbh.info. Prašome gedimą aprašyti tiksliai ir atsakyti į bet kokiu atveju pateikiamus klausimus:

- Ar prietaisas veikė, ar jau iš pradžių buvo sugedęs?
- Ar prieš sugendant ką nors pastebėjote (gedimo simptomas)?
- Kokia, jūsų nuomone, prietaiso funkcija veikia netinkamai (pagrindinis simptomas)?
Aprašykite netinkamai veikiančią funkciją.

Garantinis dokumentas

Gerbiami pirkėjai, mūsų produktai yra prižiūrimi pagal griežtą kokybės kontrolę. Tačiau, jei šis prietaisas funkcionuotų netinkamai, kreipkitės į mūsų serviso tarnybą garantinėje kortelėje nurodytu adresu arba į artimiausius įgaliotuosius prekybos atstovus, iš kurių įsigijote prietaisą. Garantiniai reikalavimai galioja šiais atvejais:

1. Šios garantinės sąlygos reglamentuoja papildomas garantines paslaugas, kurias žemiau nurodytas gamintojas papildomai prie teisėtų garantijų suteikia savo naujo prietaiso pirkėjui. Ši garantija neturi įtakos teisėtiems garantinių paslaugų reikalavimams. Mūsų garantinio remonto darbai atliekami nemokamai.
2. Garantija suteikiama tik naujai įsigyto žemiau nurodyto gamintojo prietaiso defektams, kurie atsiranda dėl medžiagos arba gamintojo klaidos. Mums nusprendus tokie prietaiso defektai yra pašalinami arba pakeičiamas prietaisas.
Įsidėmėkite, kad mūsų prietaisai dėl savo konstrukcijos nepritaikyti naudoti gamyboje, amatuose ar pramonėje. Todėl garantijos sutartis negalioja, jeigu garantiniu laikotarpiu prietaisas buvo naudojamas verslo, amatų arba pramonės įmonėse arba buvo naudojamas atliekant panašios aprėptos darbus.
3. Garantijos nesuteikiame:
 - Prietaiso gedimams, kurie atsiranda neatsižvelgus į montavimo instrukciją arba dėl neprofesionalios instaliacijos, neatsižvelgus į naudojimo instrukciją (pvz., prijungus prie netinkamos įtampos arba srovės) arba į techninės priežiūros ir saugos potvarkius, arba naudojant prietaisą nenormaliomis aplinkos sąlygomis, arba esant per mažai priežiūrai ir nepakankamai techninei priežiūrai.
 - Prietaiso gedimams, kurie atsirado dėl neleistino arba netinkamo naudojimo (pvz., per daug apkraunant prietaisą arba naudojant neleistinus darbo įrankius ar reikmenis), dėl į prietaisą patekusių svetimkūnių (pvz., smėlio, akmenų arba dulkių, transportavimo pažeidimų), naudojant jėgą arba dėl kitų poveikių (pvz., gedimas nukritus ant žemės).
 - Prietaiso gedimams arba jo dalims, susijusiems su naudojimo nulemtu, įprastu ir kitu natūraliu dėvėjimusi.
4. Garantija galioja 60 mėnesius ir prasideda nuo prietaiso įsigijimo dienos. Atpažinus defektą, garantiniai reikalavimai turi būti pateikti per dvi savaites prieš pasibaigiant garantiniam laikotarpiui. Pasibaigus garantiniam laikotarpiui, garantiniai reikalavimai nebepriimami. Atlikus remontą arba pakeitus prietaisą, garantinis laikotarpis nei prasitęsia, nei suteikiama prietaisui arba galbūt pakeistoms atsarginėms dalims nauja garantija. Tai galioja naudojantis ir technine priežiūra darbo vietoje.
5. Norėdami pateikti garantinį reikalavimą, užregistruokite sugedusį prietaisą svetainėje www.isc-gmbh.info. Jeigu mūsų garantija apima prietaiso gedimą, nedelsiant Jums bus grąžintas suremontuotas arba naujas prietaisas.

Pagal šios naudojimo instrukcijos aptarnavimo informaciją atkreipiame dėmesį dėl garantinių apribojimų, susijusių su nusidėvėjusiomis, darbinėmis ir trūkstamomis dalimis.



Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavуva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Schutzgasschweißgerät HSG 190 D (Herkules)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = KW; L/O = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 60974-1; EN 60974-10

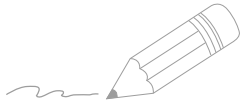
Landau/Isar, den 20.05.2015


Weichselgartner/General-Manager


Schunk/Product-Management

First CE: 07
Art.-No.: 15.749.91 I.-No.: 11020
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR003413
Documents registrar: Martin Guggenberger
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the top right of the pencil illustration and extending down the page.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right and extending down to the bottom of the page.



EH 08/2015 (02)

